Verhandlungen

der

Deutschen Hynode des Nordwestens

der Reformierten Kirche in den Vereinigten Staaten.

Neunundvierzigste Jahresversammlung, gehalten in der Kirche der Reformierten St. Pauls Gemeinde zu Wheatland, Jowa, vom 29. Feptember bis zum 4. Oktober 1915.

300

1915
CENTRAL PUBLISHING HOUSE
CLEVELAND, OHIO

Geschäftsordnung.

Art.

- I. Eröffnung der Synode.
- II. Anwesende Glieder.
- III. Wahl der Beamten.
- IV. Ordnungsregeln.
- V. Ständige Ausschüffe.
 - 1. Für Gottesbienfte.
 - 2. " Schriftliche Gingaben.
 - 3.a) " Synobalverhanblungen.
 - b) " Generalfnnobalverhandlungen.
 - 4. " Rlaffitalverhandlungen
 - 5. " Rorrefponbeng mit Schwesterfunoben
 - 6. " Religion und Statiftit.
 - 7. " Lehranftalten.
 - 8. " Miffion.
 - 9. " Bublifation.
 - 10. " Rirchbaufonds.
 - 11. " Waifenhaus.
 - 12. " Erziehungsfache.
 - 13. " Finangen.
 - 14. " Appellationen und Befdwerben.
 - 15. " Mominationen.
 - 16. " Invalibenfache.
 - 17. " Meilengelber.
 - 18. " Entichulbigungen.
 - 19. " bie Breffe.
 - 20. " Ratgebende Glieber,
- VI. Mitteilungen.
- VII. Gottesdienste.
- VIII. Schriftliche Eingaben.
 - IX. a) Synodalverhandlungen.
 - b) Generalsynodalverhandlungen.
 - X. Klassikalverhandlungen.
 - XI. Korrespondenz mit Schwestersunoden.
- XII. Religion und Statistif.
- XIII. Missionshaus.
- XIV. Miffion.
- XV. Publikation.
- XVI. Kirchbaufonds.
- XVII. Waisenhaus.
- XVIII. Erziehungssache.
 - XIX. Appellationen und Beschwerden.
 - XX. Finanzen.
 - XXI. Nominationen und Wahlen.
- XXII. Invalidensache.
- XXIII. Verschiedenes.
- XXIV. Schluß und Vertagung.

Verhandlungen und Beschlüsse

der

Hynode des Hordwestens der Reformierten Kirche in den Pereinigten Staaten

Artifel I.

Eröffnung der Synode.

Da die Synode letztes Jahr die Einladung der Reformierten St. Pauls Gemeinde in Wheatland, Jowa, mit Dank angenommen hatte, die Bestimmung der Zeit der Sitzung aber den Beameten überließ und dieselben den 29. September 1915, abends einhalb acht Uhr bestimmten, so versammelte sie sich am genannten Orte und zur sestgesetzten Zeit zu ihrer neumundvierzigsten Jaheresversammlung.

Der Borsitzer, Pastor E. G. Krampe, hielt die Eröffnungspredigt über Markus 16, 15.

Nach dem Gottesdienste wurde die Synode vom Präsidenten zur Ordnung gerusen und für erössnet erklärt. Der Ständige Schreiber verlas die Namensliste und wurde ein Quorum sestgesstellt. Hierauf schritt die Synode zur Organisation. Der Vorsitzer ernannte solgende Brüder als Wahlführer: J. K. Mugglin, H. W. Schrör, E. R. C. Meher und H. Holliger. Das Resultat der Wahl war: Prosessor F. Grether, D.D., Präsident und Pastor E. G. Krampe, Vizepräsident. Der Ortspastor, J. Gatermann, hieß alle Synodalen im Namen der Gemeinde herzlich willsommen. Dann vertagte sich die Synode bis Donnerstag morgen um 1/29 Uhr mit dem Segen, gesprochen vom Präsidenten.

Artifel II.

Anwesende Glieder.

	Somme levine A.	
Klassen. Shebongan	Prediger.	Aelteste.
Checongan	W. F. Horstmeier, D. D.	H. Arpke
		S. Greibe
•	D. W. Briefen, D. D.	C. Franzmeier
	H. T. Briefen	F. Fasse
		I. Hunsider
	H. Schrör	
	D. J. Briesen	W. Graf
	C. Hauser	
	G. Grether	H. Scherer
	E. Bührer	3. Bentner
	S. G. Schmid	m er
	E. H. Oppermann	W. Alump
	A. C. Plappert	W. Streblow
	F. W. Beißer	28. Strebibib
	M. S. Qual	
	A. Stinecker	I. Baumgartner
	D. Grether	N. Dannigariner
	E. G. Arampe	S: Wehrmann
	H. H. Hartmann K. Grether, D.D.	C. & C. J
	J. W. Großhüsch, Ph. D.	
	3. 3. Fanett, D. D.	
	J. G. Schmid	
Milmaufee	S. 9. Caj	
withbunice	I. R. Mugglin	
	C. M. Zenk	
	H. C. Nott, D. D.	
	I. L. Cfatlos	as is going of any and the
	C. J. Walenta	M. Benninger
	W. C. Zenk	
	H. H. Holliger	
	E. R. C. Meyer	
	F. W. Lemke	
	J. Bussian	
	H. Settlage	
STORAGE R	A. Mühlmeier	
3	G. D. Elliker	
Minnesota		S. Opfer
	A. A. Depping	
	C. A. Schmid	F. Greimann
	K. J. Stübbe	S. Stuckmann

Massen.	Prediger.	Aeltefte.
Nebraska	W. P. Thiel C. F. Widser	W. C. Schmidt J. Högger
	A. F. Bod F. Bohler	Or Conservation
	F. P. Franke C. Iffert	A. Engelmann
в, Енторе	P. S. Kohler J. Schmalz J. T. Vollprecht	
Urfinus	2. 6. 1	
	H. B. Küngel	A. Krämer
	E. F. Franz K. F. Ernft	G. Biesnecker
	A. Grether J. Haufer	H. F. Alopping
Siid Dakota		
	S. Treick F. A. Nittershaus A. Funck G. Golf	G. Aman F. Groß
Portland=O		
Manitoba	C. Hiedesel	
and point	C. Baum H. Lehmann	
Eureka		
	S. W. Stienecker	
	C. G. Zipf G. J. Zent	~ ~ ~ ~ ~
	F. Aigner	F. D. Opp
Nord Dakota		

Delegaten von Schweftersynoden.

Von der Central Synode: Pastor H. Nau. Stimmberechtigt. Von der Deutschen Synode des Ostens: Pastor G. A. Godduhn. Stimmberechtigt.

Von der Synode des Südwestens: Pastor C. F. Kriete, D. D. Stimmberechtigt.

Von der Ohio Synode: Pastor W. W. Foust. Von der Inland Synode: Pastor C. L. Loehr.

Ratgebende Glieber.

Bericht vom ständigen Ausschuß eingereicht und von der Synobe angenommen.

An die Ehrw. Synode des Nordweftens.

Ihr Ausschuß berichtet, daß folgende ratgebende Glieder zeitweilig den Situngen dieser Synode beigewohnt haben: Pastor D. B. Schneder, D.D., Japan; Pastor A. Becker, Crie Klassis, Central Synode; Prosessor E. A. Hoser, D. D., Deutsche Philadelphia Klassis, Synode des Ostens; Pastor J. Friedli, Heidelberg Klassis, Central Synode; Pastor B. Beckmann, Indiana Klassis, Synode des Südwestens.

Achtungsvoll unterbreitet,

H. W. Schrör, H. Kartmann,

J. Gatermann,

A. Krämer.

Artifel III.

Wahl der Beamten.

Die Wahl des Präsidenten und Vizepräsidenten fand am Wittwoch unmittelbar nach Eröffnung der Synode statt.

Präfident: Prof. F. Grether, D. D., R. F. D. 29, Plymouth, Wisconfin.

Bizepräfident: Paftor E. G. Krampe, R. F. D. 9, Shebongan

Kalls, Wis.

Am Donnerstag nach Eröffnung wurde die Organisation sortgesetzt indem Pastor A. Grether, R. F. D. 1, Newton, Jowa, durch Afflamation zum korrespondierenden Schreiber erwählt wurde. Die Wahl des Schahmeisters wurde nach Annahme des Finanzberichts vollzogen und siel dieselbe auf den bisherigen Schahmeister, Nelt. B. Streblow, R. F. D. 29, Plymouth, Wis. Pastor J. Schmalz, 1207 Burlington Ave., York, Nebr., ist ständiger Schreiber der Synode.

Artifel IV.

Ordnungsregeln.

Die Synode wurde geleitet nach den in der Reformierten Kirche gültigen Ordnungsregeln. Die Zeit der Sitzungen wurde festgeset von morgens 1/29 Uhr bis nachmittags 5 Uhr, mit einer Paufe von 1/212 bis 2 Uhr.

Als Schranken des Hause wurde der ganze untere Raum der

Kirche mit Ausnahme der letten drei Bänke bestimmt.

Artifel V.

Ständige Ausschüffe.

- 1. a) Synodalverhandlungen, 1916: Paftoren J. Schmalz, C. Iffert, Nelt. A. Engelmann.
 - b) Berhandlungen der General Spnode: Pastoren H. Holliger, G. Grether, H. G. Settlage, Aelt. M. Benninger.
- 2. Schriftliche Eingaben: Pastoren C. Baum, C. A. Schmid, J. Bussian, C. M. Zenk, Aelt. S. Stuckmann.
- 3. Klassikalverhandlungen, 1916: Pastoren E. F. Franz, J. Hauser, A. Grether, P. Träger, Aelt. H. Klopping, G. Biesneder.
- 4. Gottesdienste: Pastoren J. Gatermann, E. G. Krampe, Aelt. A. Krämer.
- 5. Religion und Statistik, 1916: Pastoren F. Grether, D. D., J. W. Großhüsch, Ph. D., H. Briesen, Aelt. S. Greibe, F. Fasse.
- 6. Korrespondenz mit Schwestershnoden: Paftoren E. G. Arampe, H. W. Schrör, A. J. Stübbe, Aelteften F. Greimann, S. Stuckmann.
- 7. Missionshaus: Pastoren A. Mühlmeier, C. Hauser, C. F. Wichser, Aelt. A. Krämer, S. Wehrmann.
- 8. Mission: Pastoren K. J. Ernst, H. W. Stieneder, F. W. Beißer, Aelt. C. Franzmeier, H. Scherer.
- 9. Kirch baufonds: Pastoren F. A. Kittershaus, J. L. Csatlos, P. S. Kohler, Aelt. J. Högger, J. Groß.
- 10. Publikation: Pastoren H. E. Nott, D. D., H. Schmid, A. Stienecker, Aelt. G. Aman, J. Hunstider.
- 11. Waisenhaus: Pastoren D. W. Briesen, D. D., E. R. C. Meher, W. Zenk, W. F. Horstmeier, D.D., Aelt. F. Fasse.
- 12. Erziehung und Sonntagsschulen: Pastoren C. J. Walenta, E. H. Oppermann, D. J. Briesen, Aelt. W. Graf, S. Greibe.
- 13. In validen fache: Paftoren H. Treick, J. T. Bollprecht, J. K. Mugglin, Aelt. A. Engelmann, S. Opfer.
- 14. Nominationen: Pastoren G. J. Zenk, F. W. Lemke, J. Schmalz, H. E. Grieb, H. Lehmann, Aelt. H. Arpke, F. Greimann, J. Groß.
- 15. Appellationen und Beschwerden: Pastoren J. W. Großhüsch, Ph. D., F. A. Rittershaus, A. F. Bock, Aelt. J. Baumgartner.
- 16. Finanzen: Paftor E. R. C. Meyer, E. Bührer, J. M. Bauer, Aelt. W. Klumb, J. Baumgartner.

- 17. Meilengelder: Paftoren H. W. Stienecker, H. T. Briefen, F. W. Beißer, Aelt. J. D. Opp.
- 18. Entschuldigungen: Pastoren M. H. Qual, J. G. Schmid, E. F. Franz, Aelt. J. Hunsicker.
- 19. Presser T. W. Großhüsch, Ph. D., F. P. Franke, D. Grether, C. Issert.
- 20. Ratgebende Glieder: Paftoren H. Schrör, H. Sartmann, J. Gatermann, Aelt. A. Krämer.

Artifel VI.

Mitteilungen.

- 1. Abschriften sämtlicher Klasstalprotokolle nehst den Religionsberichten und Statistiken waren an die betreffenden Ausschüsse eingefandt worden.
- 2. Die Fahresberichte der Synodalbehörden wurden empfangen und nach der angenommenen neuen Geschäftsordnung den betreffenden ständigen Ausschüffen überwiesen und verlesen wann über die Sache verhandelt werden sollte.
- 3. Ferner wurden empfangen und dem Inhalt entsprechend überwiesen: ein Bericht über ausländische Mission, ein Bericht über die Gaben für ausländische Mission aus dem Bereich der Synode, ein Bericht des Hafenmissionars, Pastor P. H. Land.
- 4. Andere Schriftstücke verschiedenen Inhalts wurden empfangen und zur Einsichtnahme und Berichterstattung dem Ausschuß für schriftliche Eingaben überwiesen.

Artifel VII.

Gottesdienste.

Der ständige Ausschuß für Gottesdienste reichte folgenden Bericht ein, welcher angenommen wurde.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihr Ausschuß für Gottesdienste möchte Ehrw. Synode folgenden Bericht vorlegen:

Mittwoch abend, ½8 Uhr: Eröffnungspredigt vom Vorsiker, Pastor E. G. Arampe, Prim.; Pastor J. Schmalz, Sec. Donnerstag abend, ½8 Uhr: Referat von Prosessor

Donnerstag abend, ½8 Uhr: Referat von Professor F. Grether, D. D., über die Frage: "Darf ein Aeltester nach der Schrift und Kirchenlehre in der Versammlung der Gemeinde lehren und predigen?" Leitung des liturgischen Teils von Pastor E. Franz. Englische Ansprache von Pastor D. B. Schneder, D. D., Sendai, Japan.

Freitag abend, ½8 Uhr: Borbereitungsgottesdienst, Pastor F. Haufer, Prim.; Pastor C. Baum, Sec.

Samstag abend: Alumnenbankett.

Sonntag morgen: Sonntagsschule, Ansprachen von Pastor C. Hauser, Pastor A. Grether und Inspektor E. A. Hofer, D. D.

Abendmahlsgottesdienst: Predigt von Pastor D. W. Briesen,

D. D., Prim.; Paftor A. Funck, Sec.

Nachmittags: Ansprachen: Missionshaus, Inspektor E. A. Hofer, D. D., Prim.; Pastor H. C. Nott, D. D., Sec.; Waisenhaus, Pastor J. F. Winter, Prim.; Pastor F. W. Beißer, Sec.; Kirchbausonds, Pastor H. G. Settlage, Prim.; Pastor F. A. Kittershaus, Sec.

A b e n d & 8 Uhr: Miffionsansprachen: Einheimische Miffion, Pastor J. Friedli, Prim.; Pastor G. D. Elliker, Sec.; Ausländische Mission, Pastor E. H. Zaugg, Sendai, Japan, Prim.; Pastor R. J. Ernst, Sec.

Achtungsvoll,

Im Namen des Ausschusses, I. Gatermann, Vorsitzer.

Artifel VIII.

Schriftliche Gingaben.

Der ständige Ausschuß für schriftliche Eingaben berichtete von Zeit zu Zeit durch seinen Vorsitzer; der Bericht wurde punktweise erledigt und dann als Ganzes angenommen wie folgt:

Pft. 1. a) Ein Auszug aus den Verhandlungen der Synode des Südwestens, 1914.

- b) Ein Auszug aus den Verhandlungen der Deutschen Synode des Ostens, 1915.
- c) Ein Auszug aus den Verhandlungen der Central Sppode, 1915.
- 1. a) b) c) verwiesen an den ständigen Ausschuß für Korrespondenz mit Schwesterspnoden.
- Ftt. 2 a) A Program for Missionary Education for the Local Church.

b) Dokumente bezüglich der Ausländischen Mission.

- c) Ein Gesuch von Pastor K. J. Ernst die kriegsgefangenen Missionare betreffend.
- 2. a) b) c) verwiesen an den ständigen Ausschuß für Mission.
- Pkt. 3. Bericht von M. Kirsch, Schatzmeister für den \$20,000-Fonds.

Verwiesen an den Ausschuß für den \$20,000-Fonds. Dieser Aus-

schuß legte folgenden Bericht vor, welcher angenommen wurde und der Ausschuß beibehalten.

Lieben Brüder!

Ihr Ausschuß kann berichten, daß unter den obwaltenden Umstäns den keine weiteren Schritte zur Vollendung dieses Fonds konnten getan werden. Der Bericht des Verwalters dieses Fonds lautet wie folgt:

Jahresbericht bes Schatzmeifters über ben Zwanzig Taufend Dollar Fonds

der beiden Synoden: Der Synode des Nordwestens und der Synode des Südwestens.

Eingenommen.

Geld auf Zins wie im 1914 Bericht: Zions Klassis Interessen		\$4197.51 192.22	
Zusammen		A10 a1124	\$4389.73
Aus anderen Alassen		\$6986.31 361.75	
			7348.06
Im ganzen			311737.79
Auslagen: Keine. Achtungsvoll,	Oirld	Schotma	rifter

M. Kirsch, Schatzmeister.

Decatur, Ind., d. 25. Sept. 1915.

Ihr Ausschuß ist der Meinung, daß die Spnoden diesen Fonds nun vollenden sollten und schlagen deshalb vor: Daß alle Klassen umserer Spnode ersucht werden, daraushin zu arbeiten, daß aus jeder Gemeinde, wenn möglich, eine Gabe eingesandt werde für diesen Fonds an Herrn M. Kirsch, Decatur, Ind.; und daß die Chrw. Spnode des Südwestens ersucht werde, sich diesem Beschluß anzuschließen.

Achtungsvoll,

G. D. Ellifer, H. Treid, H. C. Nott, S. Greibe. Greibe.

Pft. 4. Ein Schriftstick von der National Reform Association.

Dieses wurde einem Spezialausschuß übergeben. Derselbe legte solgenden Bericht vor, welcher angenommen wurde.

Lieben Brüder!

Bir erkennen, daß das Mormonentum eine verderbliche, gottesläsfterliche Sekte ist und auch eine große Gefahr für die freien Institutionen unseres Landes in sich schließt. Wir heißen gut alle Bestrebungen der National Neform Assaction wonach auf gesetzlichem Wege das Mors monentum bekämpft wird.

Achtungsvoll,

C. S. Riedefel, F. Aigner, C. G. Zipf.

Pkt. 5. Ein Gesuch der Milwaukee Klassis, die Statistik betreffend. Burde einem Spezialausschuß übergeben. Siehe Bericht unter Ars

Pkt. 6. Ein Gesuch einer Anzahl Pastoren, bezüglich der Waffenausfuhr.

Dies Gesuch wurde gewährt und ein Spezialausschuß ernannt, welscher folgenden Bericht unterbreitete; welcher angenommen wurde.

Ein Gesuch der Shebongan Massis sowie ein Gesuch mehrerer Witzglieder dieser Shnode wurden Ihrem Ausschuß zugewiesen mit dem Aufstrag der Meinung dieser Shnode in Bezug auf die Stellung unseres Landes und unserer Regierung in dem Weltkriege Ausdruck zu verleihen. Wir haben es versucht so kurz und ausdrücklich wie möglich dieses zu kun in der beiliegenden Vorlage.

Achtungsvoll unterbreitet,

F. Grether, Caleb Hauser, H. C. Nott.

Die Synode des Mordwestens

ber Reformierten Kirche in den Bereinigten Staaten, die in ihren Gemeinden 30,000 amerikanische Bürger der Rord» und Weststaaten zählt, und die jest am 2. Oktober 1915 in Wheatland, Jowa, in allgemeiner Situng versammelt ist, ist von einem Gefühl der Trauer, des Unwillens und der Scham ergriffen beim Anblick gewisser Dinge, die jest geschehen, sowie der Richtung, welche die derzeitigen Ereignisse immer mehr annehmen in diesem unstem gesegneten und geliebten Lande. Wir deklagen die Tatsache, daß trotz unster vorgeblichen Humannität und trotz unster Gebete, die wir auf das dringende Ansuchen, einige unster Missünger Ariegsmunition an kriegführende Mächte liesern ja sogar das Geld darschehen, um diese Wamition zu bezahlen. Auf diese Weise leisten wir gewissen, um diese Wunition zu bezahlen. Auf diese Weise leisten wir gewissen, weistand in ihrem Bemühen, andere Völker, zu denen wir in einem nicht minder freundschaftlichen Verhältnisse stehen, zu vernichten. Auf diese Weise schaffen wir bestrickende Allianzen, durch welche wir mit Gerz und Hand an die Sache gewisser Völker gegen andere Völker gebunden werden. Wir können uns der bangen Ahnung nicht entledigen, daß wir also in diesen riesigen europäischen Kampf mit verwickelt werden, und zwar in einem solchen Mache, daß bald nur ein Vurch oder eine Erschstereung, die das ganze Land unschzt, imstande sein wird uns von den Fesceln, die uns umstricken, zu befreien. Es tritt immer mehr zutage, daß wir nicht nur den Has damit dem Kande eines Albzundes über uns herauf beschwören, sondern auch den Samen der Zwietracht im eignen Lande sien, und daß wir uns damit dem Kande eines Albzundes nähern, einer Gesahr, die so groß ist, daß wir uns verpflichtet sühlen unfer Stimme gegen diesen unmenschlichen und unbeiligen Wassenschafter zu erheben.

Wir ersuchen darum in aller Bescheidenheit, aber auch mit allem Ernste diesenigen, die in dieser Sache die nötige Autorität besitzen, nämslich den Krästdenten der Vereinigten Staaten sowie unsre Senatoren und Kongrehleute, ohne Verzug alles zu tun, was in ihren Krästen steht, daß diesem großen Uebelstande abgeholsen und die drohende Gesahr abgewens det werde.

Pkt. 7. Ein Schriftstück, die Sonntagsschulen betreffend. Verwiesen an den ständigen Ausschuß für Erziehung. Pkt. 8. Ein Gesuch von Student C. J. Aisenbrey.

Dieses Gesuch wurde einem Spezialausschuß übergeben, bestehend aus den Pastoren C. H. Niedesel, F. W. Horstmeier, D. D. und Aelt. A. Engelmann. Derselbe reichte folgenden Bericht ein, welcher angenoms men wurde.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihr Ausschuß, dem das Bittgesuch des Studenten C. J. Aisenbreh überreicht wurde, findet, daß diese Angelegenheit nicht vor diesen Körper gehört

Wir empfehlen, daß diese Synode durch ihren korrespondierenden Schreiber dem Betreffenden mitteile, daß im Kalle er Beschwerden gegen die Anstalt habe, so habe er sich an die Wissionshausbehörde zu wenden. Wiewohl wir überzeugt sind, daß die Fakultät ihm Gerechtigkeit widersfahren lassen wird.

C. Hiedesel, W. F. Horstmeier.

Pkt. 9. Ein Gesuch der Sarons Gemeinde in Town Shebongan Falls, Shebongan Co., Wis., die nächste Synode in ihrer Mitte abzuhalten.

Diese freundliche Einladung wurde angenommen.

Pkt. 10. Ein Bericht des Nazareth Waisenhauses.

Dieser wurde dem ständigen Ausschuß für Waisenhaus überwiesen.

Pkt. 11. Gesuch des Delegaten der Ohio Synode, ihm Gelegenheit zu geben, die Grüße seiner Synode in der Freitagsvormittagssitzung überbringen zu dürfen.

Dies Gesuch wurde gewährt.

Pkt. 12. Bericht des Schatmeisters of the Society for Relief of Ministers and their Widows.

Verwiesen an den ständigen Ausschuß für Invalidensache.

- Pft. 13. Ein Dokument der Laymen's Missionary Movement. Erledigt durch den Ausschuß für Mission.
- Pft. 14. Ein Schriftstück bezüglich der Missionary and Stewardship Committee.

Erledigt.

- Pkt. 15. Bericht des Delegaten zur Ohio Shnode. Siehe Art. IX.
- Pkt. 16. Ein Gesuch des Delegaten zur Inland Synode, Pastor W. T. Großhüsch, von seiner Pflicht entschuldigt zu werden. Burde entschuldigt.
- Pkt. 17. Ein Gesuch, um Veränderung des Freibriefes des Vereins für Prediger- und Lehrerversorgung der Synode des Nordwestens.

Plymouth, Wis., 11. Aug. 1915.

Wir, die Unterzeichneten, petitionieren hiermit den Berein für Prediger- und Lehrerversorgung der Synode des Nordwestens, Art. 4 des Freibrieses des Bereins wie folgt zu ändern, wobei die eingeklammerten Worte die Veränderungen darstellen:

Art. 4. and the Board of Directors shall consist of (at least) five members (or as many more as the Society

shall elect), to be elected as hereinafter provided.

Ferner den Artikel 7 des Freibriefes so zu ändern, daß er laute wie folat:

Art. 7. There shall be two classes of members of this corporation, to wit: the Associate Members and the Advisory Members.

Associate members shall be those ministers and teachers of the Reformed Church in the United States, who, upon making application to be admitted as such have been constituted as such by vote of the Board of Directors and have been furnished a certificate to that effect.

Advisory members shall be:

1. All associate members.

- All ministers and delegated elders of the Synod of the Northwest.
- 3. Those delegates and visitors at the meeting of the Synod of the Northwest who are constituted as such advisory members of this corporation by vote of the Synod of the Northwest when deliberating the business of the corporation.

Every minister and teacher in good standing, not invalid in body or mind (and so forth, as in the present charter).

Wir petitionieren zu gleicher Zeit, daß der Name des Bereins so verändert werde, daß er lautet: "Society for the Support of Ministers" (in German: Berein für Predigerversorgung).

C. J. Walenta, A. Muehlmeier, J. W. Großhuesch, Carl F. Henl, F. W. Knat, W. T. Großhuesch, K. F. Hagenmeher, M. Bit, Edw. Went, E. H. Oppermann.

Die Stnobe gewährte die Beränderung mit 57 Stimmen. Es wurs be keine Stimme dagegen abgegeben.

Achtungsvoll unterbreitet,

C. Baum, Vorsitzer.

Artifel IX (a).

Synodalverhandlungen.

Der ständige Ausschuß für diesen Gegenstand reichte folgenden Bericht ein, welcher nach punktweiser Erledigung als Ganzes angenommen wurde.

Bericht des ftändigen Ausschuffes über Synodalverhandlungen.

Ihr Ausschuß erlaubt sich zu berichten, daß folgende Punkte die Aufmerksamkeit der Synode erheischen:

- A) Punkte, welche Empfehlungen an die Klassen und Gemeinden enthalten.
 - a) S. 79, P. 1: Empfehlung des Missionshauses.
 - b) S. 108, 109, P. 1, 2, 6: Empfehlung der Einheimischen Mission.
 - c) S. 123, P. 1, 2, 3: Empfehlung der Heidenmiffion.
 - d) S. 123, P. 4: Empfehlung der Indianermission.
 - e) S. 131, P. 3, 4: Alle Klassen u. s. w. sind ersucht, ihren Bedarf christlicher Literatur aus unserm Verlagshause zu beziehen.
 - f) S. 131, P. 5: Die Klassen sollen saumselige Kunden des Verlagshauses ermahnen.
 - g) S. 149, P. 3—8: Empfehlung des Kirchbaufonds.
 - h) S. 167, P. 4: Empfehlung der Baisensache.
 - i) S. 177, P. 4, 5: Empfehlung der Erziehungssache.
 - j) S. 206, P. 1, 2: Empfehlung der Invalidensache.
 - k) S. 215, P. 2, 3: Unterstützung der Kriegsnotleidenden in Deutschland. Die Pastoren E. G. Krampe, F. W. Beisser und Nelt. P. Dennerlein sollen dem Schatzmeister beshilflich sein.
 - I) S. 149, P. 9: Gesuch an die Gemeinden, welche Anleihen erhalten haben.
 - m) S. 183, P. 7: Gesuch an die Klassen, welche mit ihrer Umlage im Kückstande sind.

Der Ausschuß schlägt vor: Diese Punkte auf den Tisch zu legen, bis der Bericht über Klassikalverhandlungen erledigt ist.

- B) Punkte, welche die Aufmerksamkeit unserer ständigen Ausschüssie erheischen.
 - a) S. 14, Mitte: Die Ehrw. Synode des Südwestens wird ersucht, unsere Beschlüsse, den \$20,000-Jonds betreffend, zu den ihrigen zu machen.

- b) S. 109, P. B: Die Ehrw. Synode des Südwestens wird zur Teilnahme an unserm Einheimischen Missionswerke eingeladen.
- c) S. 149, P. 10 a): Die Ehrw. Synode des Südwestens wird um Teilnahme ersucht.
- d) S. 168, P. 6: Die Ehrw. Synode des Südwestens wird zur Teilnahme an der Waisensache eingeladen.
- e) S. 177, P. 6 a) b) c): Gesuche an die Ehrw. Synode des Südwestens, die Erziehungssache betreffend.
- f) S. 79, P. 3: Ein Gesuch an die Professoren des Missionshauses.

Jhr Ausschuß schlägt vor: Die Pkt. a) bis e) an den ständigen Ausschuß für Korrespondenz, f) an den ständigen Ausschuß für Wissionshaus zu verweisen.

C) Punkte, welche sich auf Spezialausschüsse beziehen, die bei diefer Sitzung zu berichten haben.

Wir schlagen vor: Daß diese Ausschüsse jetzt berichten.

a) S. 15, P. 16: Ein Komitee, Paftor M. H. Qual, Borfitzer, soll über Sanitorium berichten.

Der Ausschufz legte folgenden Bericht vor, welcher angenommen wurde.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihr Ausschuß, der letztes Jahr ernannt wurde, um nähere Einsicht zu nehmen in die Zweckmäßigkeit der Errichtung eines Hospitals für Schwindsüchtige in Colorado, kann berichten: Daß die Gründung eines solchen Hospitals noch nicht reif ist.

Wir empfehlen Ehrin. Shnode einen Ausschuf zu ernennen, um etswaige weitere Auskunft zu erlangen und welchem Anfragen und Vor-

schläge gemacht werden könnten.

Achtungsvoll

Jhr Ausschuß, M. H. Qual, E. H. Oppermann, Wm. Klumb.

Beschlossen: Den bisherigen Ausschuß wieder zu ernennen.

b) S. 20, P. 4: Der Ausschuß für Altenheim, Prof. J. W. Großhüsch, Ph. D., Vorsitzer, hat zu berichten.

Der Ausschuß legte folgenden Bericht vor, welcher angenommen wurde.

An die Ehrw. Synoden des Nordwestens und Südwestens der Reformierten Kirche in den Bereinigten Staaten.

Liebe Brüder!

Da allem Anscheine nach im Gebiete der Ehrw. Central Synsode ein Ansang zur Gründung eines Altenheims gemacht worden ist, so erlauben sich die unterzeichneten Glieder des Altenheimausschusses auf diese ersreuliche Tatsache ausmerksam zu machen. Wir

ersuchen Ehrw. Synoden um weitere Instruktion für den Ausschuß über das Altenheim.

Achtungsvoll,

I. W. Großhuesch, F. Kalbfleisch.

Beschlossen den Ausschuß: Die Pastoren J. W. Großbüsch, F. Kalbssleisch, G. W. Helt. W. Kirsch, J. Kiene beizubehalten und die Ehrw. Synode des Südwestens zu ersuchen, auch einen Ausschuß für diesse Sache zu ernennen.

c) S. 26, II P. 1 c): Spezialausschuß über Abkürzung der gedruckten Protokolle der Shnode, Pastor H. C. Nott, D. D., Vorsitzer.

Der Ausschuß legte folgenden Bericht vor, welcher als Ganzes ans genommen wurde.

Ehrwürdige Synode!

Folgendes Gesuch der Ehrwürdigen Shebohgan Klassis wurde diesem Ausschuß überwiesen: "Daß auf alle Fälle die Shnode die gedruckten Verhandlungen abkürze, durch Sinweglassung des englischen Auszuges und der detailierten Finanzberichte, sowie aller Berichte, die nur den englischen Teil der Kirche angehen. (Sunday School and Publication.) Vielleicht könnte so die Aussage um einen Zent pro Glied reduziert werden."

Nach gründlicher Beratung dieser Angelegenheit ist Ihr Ausschuß zu der Ueberzeugung gekommen, daß unsere Synodalprotokolle bedeutend abgekürzt werden könnten, auch ohne solch wichtige Bestandteile auszuschneiden, wie sie in diesem Gesuch angedeutet werden, und deshalb empfehlen wir:

Punft. I. Daß die ständige Regel unserer Synode unter Abteilung B. I. genauer befolgt werde. Auf Seite 177 im lettjährigen Protofoll werden z. B. von dem Außschuß über Erziehung alle Borschläge der Behörde, die bereits schon auf Seite 170 und 171 gedruckt sind, noch einmal wörtlich wieder abgedruckt. Sier hätte also beinahe eine ganze Druckseite gespart werden können, wenn der Außschuß einsach vorgeschlagen hätte: Wir empsehlen sämtliche Vorschläge der Behörde zur Beschlußnahme.

Aehnliche unnötige Wiederholungen finden sich auch in anderen Komiteeberichten. Besonders viel Zeit, Kaum und Geld wird verschwendet durch unnötige Beschlüsse zur Verweisung in den Berichten über Schriftliche Eingaben, Korrespondenz mit Schwesterspnoden, Synodal- und Generalspnodalverhandlungen. In allen diesen Berichten kommen sehr viele Punkte vor die an andere ständige Ausschüsse überwiesen werden müssen. Diese sollten sogleich von dem betressenden Ausschuß für jeden der anderen Ausschüsse zusammen gruppiert und dann ihre Ueberweisung an den und den Ausschuß empsohlen werden, wie es bereits schon in diesem Jahre

von dem Ausschuß über Synodalverhandlungen mit bahnbrechendem Beispiel geschehen ist.

Punkt II. Zweitens empfiehlt Ihr Ausschuß, daß in unferem Protokoll über die Berichte der Delegaten an Schwestersynoden nur mitgeteilt wird ob sie sich ihres Austrags erledigt haben oder nicht, und daß nur, wenn ganz besondere Umstände es wünschenswert erscheinen lassen, auf ausdrücklichen Beschluß der Synode, die Berichte selbst im Protokoll gedruckt werden.

Punkt III. Drittens empfehlen wir, daß die Finanzberichte der verschiedenen Behörden als Anhang hinten im Protofoll zusammengestellt werden, so daß die Namen der einzelnen Gemeinden nur einmal gedruckt werden müssen und dann in verschiedenen Rubriken. Die Beiträge jeder Gemeinde für jede Behörde der Reihe nach angesührt werden. Die persönlichen Gaben aus jeder Gemeinde und Klassis sind nur in Summa anzuführen, ohne die Namen der einzelnen Geber, die ja schon bereits einmal in der Kirchenzeitung erschienen sind.

Achtungsvoll unterbreitet.

S. C. Nott, Geo. Grether.

Beschlossen: Einen Spezialausschuß zu ernennen, welcher eine Borslage für Zusammenstellung der Schahmeisterberichte vorlegen soll, besteshend aus den Kastoren E. G. Arampe, H. E. Nott, G. Grether.

Derfelbe legte folgenden Bericht vor, welcher als Ganzes angenoms men wurde.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihr Ausschuß hat nach reiflicher Ueberlegung beschlossen Ehrw. Spnode zu ersuchen dem Ausschuß zu ersauben seine Arbeit während des laufenden Jahres zu verrichten, da es doch wohl ratsamer sein wird dieses Jahr keine Aenderungen zu machen.

Wir empfehlen daß die Synode dazu beschließe:

a) Die Glieder der Behörden aus unfrer Spnode zu beauftragen bei ihren respektiven Behörden die angeregte Sache vorzubringen und zu erklären.

b) Die Behörden selber zu ersuchen bei der Zusammenstellung ihrer Berichte die Gemeinden in der Reihenfolge anzuführen

wie sie in den Statistiken der Synoden erscheinen.

c) Der Ausschuß soll jeder Behörde eine Vorlage zur geeigneten Zeit vorlegen und auch mit dem Verlagshause, resp. Br. Becker über die eventuelle Veränderung der Vorlage korrespondieren.

Hochachtungsvoll,

Der Ausschuß,

E. G. Arampe, H. C. Nott, Geo. Grether.

- d) S. 80, Mitte A): Friedenskommission.
 - a) Bericht der Friedenskommission:

Der Bericht der Friedenskommission der vier deutschen Synoden in der Wissionshaus-Angelegenheit.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Im Einklang mit den Beschlüssen der verschiedenen Synsoden, eine Friedenskommission in Angelegenheiten der Verlegung des Missionshauses betreffend, trat diese Kommission zur festgesetzen Zeit, 16. Feb., 1915, in Huntington, Ind., zusammen. Nach sorgfältiger und gebetsvoller Beratung, kam dieselbe zu der einstimmigen Entscheidung, folgendes als Bericht der Friedenskommission den verschiedenen Synoden vorzulegen:

Da eine bedeutende Anzahl der Glieder der vier Synoden überzeugt sind, daß die Verwaltungsbehörde des Missionshauses die Verlegungsangelegenheit nicht in der Weise vor die Ehrw. Synoden brachte, daß die Abstimmung über die Verlegung dem Charter der Anstalt gemäß erfolgen konnte, und daß daher alle auf das erzielte Resultat sich stütenden Verhandlungen gesetzlich ansechtbar sind, so sei

- 1. Beschlossen: daß wir als Friedenskommussun empsehlen, daß im Falle die Berwaltungsbehörde des Missionshauses nun eine Berlegung der Anstalt für wünschenswert erachtet, diese Behörde jetzt die Frage der Berlegung des Missionshauses auf ordnungsmäßigem Wege vor die Ehrw. Synoden bringe, nachdem sie den Jubiläumssonds auch für den Fall der Berlegung so viel als möglich für die Anstalt gesichert hat, und sich vergewissert hat, daß von keinem Geber gesetzliche Schritte in der Angelegenheit des Jubiläumssonds getan werden.
- 2. Befchlossen: Wir als Friedenskommission halten dafür, daß die Behörde, im Falle sie Verlegung empfiehlt, einen bestimmten Ort in Vorschlag bringen muß.

Da es sich aber durch die gemachten Einwendungen gegen den Platz in Shebongan, Wis., herausgestellt hat, daß dieser Platz von vielen als ungeeignet angesehen wird, so soll die Behörde diese Tatsache sorgfältig beachten bei ihrer eventuellen Beratung über den Ort den sie in Vorschlag bringen will.

3. Beschlossen: Wir als Friedenskommission halten dafür, daß die Behörde im Falle sie Verlegung empfehlen will, eine demgemäße formulierte Vorlage für die Veränderung von Art. 3 des Charters des Missionshauses den Synoden vorlegen muß.

4. Beich loffen: Dag eine Abschrift dieses Berichts gefandt werde an jede beteiligte Synode, an die Behörde des Mijfionshauses und an die Kirchenzeitung zur Veröffentlichung. Achtungsvoll unterbreitet,

Spnode des Nordwestens:

Caleb Hauser,

E. G. Krampe,

S. A. Arpfe.

Synode des Oftens:

W. A. Settlage, George A. Scheer, Henry Echelmeier.

Central Snnode:

August Becker,

A. Seyring,

F. J. Brand.

Synode des Südweftens:

C. F. Kriete, F. H. Diehm,

Eduard S. Markus.

Daß obiger Bericht eine genaue Abschrift des Berichts der Friedenskommission ist, das bezeugen mit ihrer Unterschrift:

C. J. Ariete, Präsident, W. A. Settlage, Sekretär.

Buffalo, N. D., 15. Juni 1915.

b) Bericht der Kommiffare der Synode des Nordwestens:

Bericht der Rommiffare der Synode des Nordwestens.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Geliebte Brüder!

Die von den an der Verwaltung des Miffionshauses beteiligten Synoden geschaffene Friedenskommission in Sachen der die Verlegung betreffenden Differenzen kommt vor diese Synoden mit einem einstimmigen Bericht. Speziell möchten die Kommissäre der Synode des Nordwestens ihrer Synode noch folgendes berichten:

Bald nach der Jahressitzung der Ehrw. Synode des Nordwestens erkrankte der von dieser Synode designierte temporäre Vorsitzer der Friedenskommission, Pastor Calvin H. Schneider. Nach kurzer Krankheit entschlief. er auch. Es mußte daher einerseits ein anderer als temporärer Vorsitzer dienen; anderseits schien auch die Wahl eines neuen Kommissars zur Ausfüllung der entstandenen Lücke geboten. Der Meinung des Präfidenten der Synode gemäß, übernahm Paftor Kaleb Haufer, von den Kommiffaren dieser Synode der zweitgenannte den temporären Vorsitz, während in Gemäßheit eines von ihm und dem Kommissar, Hermann A. Arpke, an den Präsidenten der Ehrw. Synode des Rordwestens gerichteten Gesuches dieser die Romination und Wahl (eine provisorische durch Rundschreiben) für die vakante Stelle anordnete und zustande kommen ließ. Gewählt wurde Pastor E. G. Krampe.

Infolge einer Korrespondenz, die der fungierende temporäre Vorsiger mit dem Präsidenten der Ehrw. Deutschen Synode des Ostens in Sachen der Beteiligung jener Synode an der Arbeit der Friedenskommission führte, kam es auch zu einer provisorischen Erledigung dieses Punktes, bezw. Wahl von Kommissären. So konnte dann die Friedenskommission am 16. Februar 1915 in Huntington, Ind., vollzählig zusammentreten und unter ihrem permanenten Vorsiger, Dr. E. F. Kriete, sich ihrer Aufgabe unterziehen.

Die Kommission hat zwar nicht, wie die Synode des Kordwestens es verlangte, sich über die Erfordernisse des Charters ein Gutachten der staatlichen Autorität geben lassen, jedoch hatten die Kommissäre der Synode des Kordwestens sich ein richterliches Gutachten über den ganzen Fall vorlegen lassen. Tatsächlich haben sie darauf geachtet, daß eine Einigung auf der von ihrer Synode vorgeschriebenen Grundlage Verhandlungen 1914, S. 80, 7 B, a, b) herbeigesührt werde.

Daß die Friedenskommission die Frage der Verlegung selber nicht zu entschein hatte, ist klar; ihre Aufgabe war, den Weg zu einer friedlichen Lösung der schwierigen Frage zu zeigen. Solches hat sie, wie wir sest überzeugt sind, auch getan. Eine Kommission, welche alle beteiligten Synoden repräsentiert, berichtet nun einstimmig. Es darf daher wohl billigerweise erwartet werden, daß auch die Ehrw. Synoden selber den Bericht der Friedenskommission annehmen und demgemäß die Frage der Verlegung des Wissionshauses zu einer Entscheidung, oder Erledigung, kommen lassen werden. Daß die Ehrw. Synode des Nordwestens dazu geneigt sein wird, hoffen

Achtungsvoll

Thre Kommissäre: Caleb Hauser, E. G. Krampe, H. Arpke.

Beschlossen: Diese zwei Berichte an den ständigen Ausschuß für Wissionshaus zu verweisen, und das Gutachten des Gesetzendigen dem Archiv einzuverleiben.

e) S. 220, Mitte: Ausschuß für Sammlung des \$20,000-Fonds, Paftor G. D. Elliker, Vorsitzer.

Siehe Vericht unter Art. VIII.

- D) Punkte, welche bestimmte Aufträge enthalten.
- 1. An die Beamten:
 - a) S. 16, Mitte: Die Beamten sind angewiesen, ein Program für die 50jährige Jubelseier im Jahre 1917 vorzulegen. Folgendes Programm wurde vorgelegt:

Mittwoch abend: Die Eröffnungspredigt soll die Jubelseier berücksichtigen. Der derzeitige Vorsitzer, prim.; der Vizepräsident, sec.

Donnerstag abend: Entwickelung der Synode: Dr. J. J. Janett, prim.; Prof. Dr. F. Grether, sec. Begrüßungs- und Glückwunschreden oder Schreiben.

Freitag abend: Dem Andenken der Pioniere gewidmet: Dr. C. F. Kriete, prim.; Pastor H. Bit, sec., und Vorbereitung zum heiligen Abendmahl.

Sonntag vormittag: Abendmahlsgottesdienst. Die Aufstellung der Redner wird dem Ortspastor überlassen.

Sonntag nachmittag: Missionsfest: Missionshaus: Insp. Dr. E. A. Hofer, prim.; Prof. Dr. H. Meier, sec.; Einsheimische Mission: Pastor J. Friedli, prim.; Pastor G. D. Ellifer, sec.; Kirchbausonds: Pastor P. Träger, prim.; Pastor H. Achtermann, sec.

Sonntag abend: Fortsetzung: Publikation: Dr. W. F. Horstmeier, prim.; Pastor H. Treick, sec.; Waisenhaus: Pastor B. S. Kohler, prim.; Pastor V. Kettig, sec.; Erziehung: Pastor E. Bornholt, prim.; Pastor F. A. Kittershaus, sec.

Dr. C. T. Wartin und Dr. J. J. Janett sollen eine kurze Geschichte der Synode schreiben, welche als Anhang im Protokoll gedruckt werden soll.

Die Kollekten sollen als ein Fonds für unsern Versorgungsverein gehoben werden, oder sollen in den \$20,000 Fonds unseres Missionshauses, jetzt heißt er "Fonds der Synoden des Nordwestens und Südwestens für eine theologische Professur in Missionshause, sließen.

Achtungsvoll,

E. G. Krampe. G. D. Elliker, J. Schmalz.

Beschlossen: Diesen Bericht entgegen zu nehmen und die endgültige Berhandlung nächstes Jahr zu treffen und den Ausschuß beizubehalten.

- b) S. 16, P. 24: Raum im Programm für ein Alumnenbankett.
- c) S. 217, P. 5: Dankabstattung und Vergütung.

- d) S. 217, P. 10: Die Beamten sollen die Zeit der Sitzung bestimmen.
- e) S. 217, P. 12: Auftrag an die Beamten das Archiv betreffend.

Folgender Bericht über diese Punkte wurde unterbreitet und angesnommen:

Bericht über Aufträge an den Präsidenten. An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Bezüglich der verschiedenen Aufträge die die Ehrw. Synode ihrem Vorsiker übertrug, sei hiermit berichtet:

- a) Hinsichtlich des Programms für die Jubelseier der Synode wird vom Ständigen Schreiber ein Entwurf unterbreitet werden
- b) Für ein Alumnenbankett ist im Bericht des Ausschusses über Gottesdienste Vorkehrung getroffen worden.
- c) Der Gemeinde in Waukon, Jowa, ist vom Präsidenten öffentlich der Dank der Synode abgestattet und dem Kirchendiener ist die bestimmte Bergütung vom Schatzmeister ausgezahlt worden.
- d) Nach Rücksprache mit dem Pastor und Kirchenrat der St. Pauls Gemeinde in Wheatland wurde die Zeit der Sitzung auf den 29. September 1915 festgesetzt und demgemäß die Bekanntmachung gemacht.
- e) Bezüglich der Uebernahme des Archivs resp. Uebertragung desselben an den neuen Ständ. Schreiber wurde mit dem früheren Ständ. Schreiber forrespondiert. Es ergab sich, daß der Ständige Schreiber keine Dokumente der Synode in Händen hatte als einige noch ungebundene Exemplare der Berhandlungen der Synode. Das Archiv der Synode besindet sich nach der Mitteilung von Br. Janett im Missionshause, in Verwahrung von Prof. J. B. Großhüsch. Pastor Janett hat die Verhandlungen der Synode einbinden lassen und dem Prof. Großhüsch zugestellt. Da der Auftrag der Synode sich nur auf Dokumente in Händen des früheren Ständigen Schreibers bezog, so ist hiermit nach unster Ansicht die Sache erledigt.

Achtungsvoll,

E. G. Arampe.

Beschlossen: Die Pastoren J. W. Großbüsch, Ph. D., J. J. Janett, D. D. und J. Schmalz sollen nächstes Jahr berichten: Was in unserm Archiv ausbewahrt ist.

f) S. 19, P. 5: Der ständige Schreiber soll der Ehrw. Synode des Südwestens eine Mitteilung senden.

Geschehen.

g) S. 215, P. 4: Auftrag an den korrespondierenden Schreiber.

Geschehen.

h) S. 217, P. 8: Der ständige Schreiber soll das Protokoll in genügender Anzahl drucken laffen.

Derselbe berichtete: Nach Anweisung meines Vorgängers habe ich folgende Anzahl Protokolle drucken lassen: Für umsere Kassen 814, für den ständigen Schreiber (General Schnode, Vorsitzer umserer Behörden, Delegaten, ständige Schreiber der englischen Schnoden) 31, für Missionsshaus 25, für Central Schnode 100, für Schnode des Südwestens 52, Deutsche Schnode des Oftens 70, an die deutsch redenden Prediger der vorlikken Schnoden 123 zusammen 1215

englischen Synober 123, zusammen 1215.
Beschlossen: Der Vorsitzer und der ständige Schreiber sind beauf=
tragt in die Versendung unserer Protokolle an die deutschredenden Pa=
storen der englischen Synode Einsicht zu nehmen und nach ihrem Ermes=

sen zu verfahren.

i) S. 217, P. 11: Der Religionsbericht und ein Auszug der Statistik soll veröffentlicht werden.

Geschehen.

- j) S. 217, P. 13: Auftrag an den korresp. Schreiber. Geschehen.
- f) S. 217, P. 14: Auftrag an den ständ. Schreiber. Geschehen.
- 2. Aufträge an unsere Behörden:
- a) S. 109, P. 5: Die Einheimische Missionsbehörde soll der Behörde der General Synode Einblick und Uebersicht unseres Werkes gestatten.
- b) S. 149, P. 10 b): Die Kirchbaufondsbehörde beauftragt, den Charter zu verändern, wie vorgeschlagen.
- c) S. 168, P. 7: Die Waisenbehörde soll den veränderten Charter vorlegen.
- d) S. 177, P. 2, 3: Aufträge an die Erziehungsbehörde.

Bir schlagen vor: Diese Punkte an die betreffenden ständigen Ausschüffe zu verweisen, wie folgt:

- a) Mission, b) Kirchbaufonds, c) Waisensache und d) Erziehung.
- 3. Aufträge an einzelne Glieder:
- a) S. 14, P. 9: Prof. F. Grether, D. D., foll über die Anfrage der Ehrw. Portland-Oregon Klassis ein Referat

Das Referat wurde im Gottesdienst am Donnerstag abend berlesen und besprochen; und am Freitag morgen wurde beschlossen: Das Referat soll im Protokoll gedruckt werden. Siehe Anhang! b) S. 19, P. 3: Erneuertes Gesuch an Pastor C. T. Martin, D. D., für Aufzeichnungen aus den Anfängen der Spnode.

Beschlossen: Kastor Dr. C. T. Martin zu entschuldigen und unsern Präsibenten zu beauftragen, ihm für seine herzlichen Grüße und Segens-wünsche zu danken und ihm unsere Segenswünsche zu überbringen; mit demselben wegen seinem Auftrage zu konferieren und etwaige Aufzeich-nungen entgegen zu nehmen.

c) S. 217, B. 6: Paftor F. A. Rittershaus foll sein Referat in der Kirchenzeitung veröffentlichen.

Geschehen.

- E) Punkte, die bis zu dieser Sitzung auf den Tisch gelegt wurden:
 - a) S. 16, P. 18: Ein Schreiben der Ehrw. General Synode.
 - b) S. 16, Mitte: Ortsfrage der Jubelfeier.
 - c) S. 20, P. 25, 26, 27: Gründung der neuen Synode betreffend.
 - d) S. 26, II P. 1 b): Ein Gesuch der Ehrw. Shebongan Klassis, Wiedereinführung der Rubrik für Synodalverhandlungen.
 - e) S. 214, Mitte: Abstimmung über die Konstitution der Akademie in Scotland, S. Dak.

Wir schlagen vor: Diese Punkte jeht vom Tische aufzunehmen und zu beschließen wie folgt: a) und d) an den ständigen Ausschuß für Genesral Spnode zu verweisen; c) zu protokollieren: Sämtliche Punkte wursden ausgeführt; e) wieder auf den Tisch zu legen bis über den Bericht der Behörde der Atademie verhandelt wird; b) an den Ausschuß für Jubelseier zu verweisen.

F) Verschiedenes:

- 1. Berichte der Delegaten zu den Schwesterspnoden, Seite 185, Mitte:
- a) Inland Synode (1914), Pastor E. H. Vornholt berichtete, daß er seinen Auftrag ausgeführt habe.
- b) Ohio Synode hat sich noch nicht versammelt.
- c) Central Synode, Pastor J. K. Mugglin berichtete, daß er seinen Auftrag ausgeführt habe.
- d) Der Delegat zur Deutschen Synode des Ostens, Pastor G. D. Elliker, berichtete, daß es ihm nicht möglich gewesen sei, seinem Auftrage nachzukommen. Der Bericht wurde angenommen.
- e) Paftor E. G. Krampe, Delegat zur Synode des Südweftens, legte seinen Bericht vor. Derselbe wurde angenommen.

- f) Paftor W. T. Großhüsch wurde auf sein Gesuch, als Delegat zur Inland Synode, 1915, entschuldigt.
- g) Paftor D. F. Steinmet, Delegat zur Ohio Synode, 1914, berichtete, daß er seinen Auftrag ausgeführt habe.
- 2. Stehende Regeln:
- a) S. 20, P. 21: Der Finanzausschuß wird auf die stehende Regel: "Der Schatzmeister soll keine Rechnungen für Reisekosten, Bewirtung von Behördegliedern und der= gleichen bezahlen, bis dieselben von der Synode gut geheißen sind" aufmerksam gemacht.
- b) S. 222, Mitte: B) Allgemeine Regeln und Gebräuche Mo. 1.
- c) S. 223, Mitte: Regel No. 8.

Wir erlauben uns der Synode vorzuschlagen zu a) den Zusat: Die Reisekosten der Delegaten sollen ausbezahlt werden, sobald sie ihren Wericht an den ständigen Schreiber eingesandt haben und derselbe dem Schahmeister die Anweisung sendet. Alle Rechnungen sollen an den ständigen Schreiber gesandt werden; derselbe soll ihre Richtigkeit bezeusgen und sie an den Schahmeister zur Auszahlung senden.

Beschlossen: Alle Borsitzer der Ausschüffe auf die Ordnungsregel B) Mo. 1 und den Ausschuß für Meilengelder auf die Regel No. 8 zu bersweisen.

weisen.

- 3. Verschiedenes.
- a) S. 217, P. 7: Diese Synode soll eine allgemeine sein. Geschehen.
- b) S. 219, 220: Dienstzeit der Behördeglieder.

An den ständigen Ausschuß für Nomination verwiesen.

Achtungsvoll unterbreitet der Ausschuß:

J. Schmalz, P. S. Rohler.

Folgendes wurde als stehende Regel beschlossen:

Der ständige Schreiber soll die einlaufenden Schriftstücke, aus derem Inhalte es deutlich hervor geht, an welchen ständigen Ausschuß sie ges hören, dem betreffenden ständigen Ausschuß durch den korrespondierenden Schreiber überweifen.

Artifel IX (b).

Generalfynodalverhandlungen.

Der ständige Ausschuß für diesen Gegenstand reichte folgen= den Bericht ein, welcher nach punktweiser Erledigung als Ganzes angenommen wurde.

An die Ehrenwerte Synode des Nordwestens. Geliebte Brüder!

Ihr Ausschuß für die Verhandlungen der General Synode erlaubt sich nachstehende Punkte, welche die Aufmerksamkeit dieser Synode erfordern, mit entsprechenden Vorschlägen einzuberichten:

- A) Verhandlungen der General Synode über Punkte in den Verhandlungen der Synode des Nordwestens, 1911—1913.
- I. S. 84, A) 1. Beschluß der Synode des Nordwestens betreffend die Entscheidung der General Synode in der Ebinger Beschwerde.
- II. S. 84, A) 2. Ueber Berichterstattung von seiten der einheimischen Missionare an den Generalmissionssekretär der General Synode.
- III. S. 84, A) 3. Appellation von Pastor Paul Ebinger. S. 343, V.
- IV. S. 84, A) 4, S. 85, B) 9. Bereinigung in der Invalidensache. S. 195, 3.
- V. S. 84, A) 5. Ob nach Art. 94 der Konstitution unter allen Umständen eine Versammlung der Exekutive notwendig sei. S. 363, 10.
- VI. S. 85, B) 2. Annahme der Borlage zur engeren Verbindung mit der Preschyterischen Kirche. S. 338, 1 (2, 3, 4).
- VII. S. 85, B) 7. Ergänzung des Unterrichts in den Sonntagsschulen durch den Unterricht in Gemeindeschulen. S. 235, 6.
- VIII. S. 85, B) 10. Appellation von Past. Dr. H. C. Nott, S. 343, IV.
- IX. S. 86, B) 11. Beschwerde von Past. Dr. H. E. Nott, S. 341, 1. 2.
- X. S. 86, C) 1. Gutheißen der Pfalmensammlung. S. 107, 40.
- XI. S. 86, C) 2. Nichtausführung der Beschlüsse betreffs Judenmission. S. 168, 8.
- XII. S. 86, C) 3. Betreffs Rücksehr zu den alten statistischen Tabellen. S. 354, 3 und 4 a).
- XIII. S. 86, C) 4. Zur Organisation einer neuen Synode. S. 87.
- XIV. S. 86, C) 5. Eine Unregelmäßigkeit im Protokoll der Synode des Nordwestens. S. 88.

Es sei beschlossen zu den Punkten, wie folgt: Zu Punkt I: "Wir freuen ums, daß die Ehrw. General Synode unsere Stellung angenomsmen hat." Zu den Punkten II, III, IV, V, VI, VII, XI, XIII: Notizsnahme. Zu Punkt VIII: Notizsnahme mit Hinweis auf die Richtigktellung auf S. 49 (Pkt. 1) der Verhandlungen der Synode des Nordwestens 1914. Zu Punkt IX: Erledigt durch den Bericht des Spezialausschusses,

- S. 49—51, in denselbigen Verhandlungen 1914. Pkt. X: Angenommen. Zu Punkt XII: Wurde auf den Tisch gelegt bis der ständige Ausschuß für Klassischungen berichtet hat. Zu Punkt XIV: Wir machen aufs merksam auf Punkt 6 in dem Vericht des Spezialausschusses, Verhandslungen 1914, S. 51.
- B) Verschiedene Empfehlungen der General Synode.
 - a) Punkte die an ständige Ausschüsse zu verweisen sind.
- XV. S. 59, 1. Die Wahrheiten der Bibel durch die öffentlichen Schulen zu verbreiten.
- XVI. S. 110, 2 und 3. Die christliche Jugend und Gebete zur Bekehrung der Welt gewünscht.
- XVII. S. 110, 4. Mahnung für Pastoren und Sonntagsschularbeiter.
- XVIII. S. 111, 7 u. 8. Beschlüsse im Interesse der Erziehung.
- XIX. S. 112, 4. Wiederherstellung des Familienaltars.
- XX. S. 167, 6. Bericht des ständigen Ausschusses über Einheimische Mission. Auflage. S. 353.
- XXI. S. 196, 6. Beitrag gewünscht für das Werk der Predigerunterstützung.
- XXII. S. 235, 3. Ein freiwilliger Beitrag für die allgemeine Sonntagsschulsache.
- XXIII. ©. 235, 7. Mother's Day.
- XXIV. S. 314, 1 u. S. 353. Auflage für Ausländische Mission.
- XXV. S. 315, 5. Der "Ausländische Missionstag".
- XXVI. S. 353. Auflage (vier Cents per Glied) für die laufenden Ausgaben der General Synode. Entrichtung diefer Auflage S. 352, 1.
- XXVII. S. 368. Bericht eines Spezialausschusses über die Erziehung junger Männer für das Predigtamt.
- Es seien verwiesen an den Ausschuß für Erziehung die Punkte XV, XVII, XVIII, XIX, XXII und XXIII; an den Missionsausschuß die Punkte XVI, XX, XXIV und XXV; an den Ausschuß für Indaldenssche Punkt XXI; an den Finanzausschuß Punkt XXVI; an den Ausschuß fürs Missionshaus Punkt XXVII.
 - b) Punkte, die an Spezialausschüffe zu verweisen sind:
- XXVIII. S. 55 u. S. 56, 3. 4. 5. 6. Empfehlungen in Sachen der Mäßigkeit.
- XXIX. S. 106, 36. Beachtung des Sonntags.
- XXX. S. 112, Pkt. 1. 2. 3. Ernennung von Vertretern zur Bildung eines Ausschufses für freundliches Entgegenkommen mit Presbyterianern und andern Reformierten.
- XXXI. S. 331, 3. Wöchentlicher Beitrag für wohltätige Zwecke. XXXII. S. 331, 4 a). Every-Member Canyass.

- XXXIII. S. 331, 4 b). Missions- und Haushalterschaftskomitee.
- XXXIV. S. 331, 5. Klaffikale Every-Member Canvass- und Haushalterschaftsausschüfte.
- XXXV. S. 331, 6. Betreffs Unterstützung für alle Wohltätigkeiten der Kirche.
- XXXVI. S. 332, 7. Gemeindemaßstab für Missions- und Haushalterschaftswirksamkeit.
- XXXVII. S. 332, 8. Die Synoden ersucht, eine gewisse Versordnung gutzuheißen.
- XXXVIII. S. 333, 9. Annahme von Sektion V, Art. 3 (S. 75) auß dem Bericht einer Kommission für Finanzen.
- XXXIX. S. 333, 10. Zur Verteilung von Gaben, welche ohne besondere Bestimmung gegeben sind.

Jeder der Punkte XXVIII und XXX seien an je einen Spezials ausschuß verwiesen; die Punkte XXXI bis XXXIX insgesamt an einen solchen Ausschuß.

- C) Punkte, die der Ehrw. Synode zur direkten Verhandlung vorgelegt werden:
- XXXX. S. 36, 2. Die 400. Jahresfeier der Reformation.

Es sei beschlossen, daß die Spnode des Nordwestens diese Jubelseier der Neformation mit ihrer Situng im Jahre 1916 verbinde, und daß ein Ausschuß, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Ständigen Schreiber der Spnode und dem Pastor loci die Anordnungen für diese Feier treffe. Die Klassen und Gemeinden werden ersucht, auch solche Jubelseiern abzuhalten.

XXXXI. S. 338, 5. Die Grundfätze interdenominationellen Entgegenkommens zu betonen.

Es sei beschlossen die Annahme, sofern nicht Gegensätze in der Aufsfassung solcher Fragen hervortreten.

XXXXII. ©. 367, 2. A Survey of the Reformed Church empfohlen.

Erledigt durch den letztjährigen Bericht des Missionsausschusses. Berh. S. 123, 5.

XXXXIII. S 374 oben. Erhöhung der Predigergehälter.

Es sei beschlossen, daß wir durch die Klassen die Kirchenräte auf dies sen Beschluß aufmerksam machen.

XXXXIV. S. 375 u. 383. Zeit und Ort der nächsten Sitzung der General Synode. Bewirtungsplan.

Notiz genommen.

Achtungsvoll,

H. Holliger, Geo. Grether, Henry G. Settlage, M. Benninger.

Anhang.

Beachtung, oder Prüfung, von seiten dieser Synode verdient, wiewohl nicht durch Verweisung vor sie kommend:

- 1. Der Ausdruck "Altardienst" in dem Gottesdienstprogramm der General Synode. S. 25.
- 2. Die angedeutete Indossierung von Temperanzorganisationen als Zweigen der Kirche. S. 56, 9.
- 3. Das Beten bei der Darbringung von Opfern. S. 73, 1.
- 4. Hinterlegung des Lizenzscheines. S. 363, 9.
- 5. Die Kirche und Social Service. S. 38, und 364-365.
- 6. Die Definition einer "Behörde". S. 377 unten.

Beichlossen: Diesen Anhang an einen Spezialausschuß zu näherer Berichterstattung zu berweisen.

Der ernannte Spezialausschuß zu Pkt. 28 legte folgenden Bericht vor, welcher angenommen wurde.

Bericht des Spezial-Ausschusses in Bezug auf die Temperanz-Beschlüsse der General Synode.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Liebe Brüder!

Ihr Ausschuß hat die Beschlüsse der Ehrw. General Synode über diesen Gegenstand sorgfältig geprüft und möchte nun der Synode folgendes zur Beschlußnahme empfehlen:

Obwohl wir erkennen, daß der "Saloon" wie er in unserm Lande in den meisten Fällen verwaltet wird leider großen Schaden anrichtet und auch wissen, daß die Trunksucht eine schwere Sünde ist, daß ein Trunkenbold das Reich Gottes nicht ererben kann und obwohl wir Mäßigkeit in allen Genüssen als heilige Pklicht erkennen und stets dafür gearbeitet haben, so müssen wir dennoch der Ehrwürdigen General Synode mitteilen, daß wir es nicht mit unserm Gewissen vereinbaren können, ihre Empfehlungen in der Verhandlung vom Jahr 1914 (Seite 55 und 56, Punkte 3, 4, 5 und 6), in betreff der Temperanz anzunehmen, weil das Wort Gottes den Gebrauch der geistigen Getränke nicht verdietet und die gänzliche Enthaltsamkeit den Christen nicht zur Pflicht macht. Gottes Wort ist für uns die einzige Richtschurr in allen Fragen der Religion und Sitten und steht uns höher als alle menschliche Wissenschaft.

Achtungsvoll unterbreitet,

der Ausschuß:

H. Haufer, J. L. Csatlos, John Hunsider. Zu Pkt. 29 wurde beschlossen: Daß wir unsere Pastoren und Kirschenräte anweisen auch fernerhin auf biblischem Wege auf die Heiligung des Sonntags zu dringen.

Der ernannte Spezialausschuß zu Pft. 30 legte folgenden Bericht vor, welcher angenommen wurde.

Ehrw. Synode des Nordwestens!

Ihrem Ausschuß wurde überwiesen aus Generalsynodalverhandlung (Punkt 30, Seite 112, Punkt 1, 2 und 3) sich beziehend auf Ernennung eines Ausschusses für freundliches Entgegenkommen gegen andre Reformierte und Presbyterische Kirchenkörper.

Wir glauben, daß in der gegenwärtigen Zeit, da sich einerseits so viele Missionsfelder bieten, anderseits über den Mangel an Missionaren und Geldmitteln geklagt wird, das Uebereinandergreisen von Missionsunternehmungen vermieden werden sollte, zumal wir mit Presbyterianern und andern Reformierten Kirchenkörpern auf gemeinsamem Glaubensgrund stehen.

- 1. Wir empfehlen, daß diese Synode für die Bildung des gemeinschaftlichen Ausschusses folgende drei Glieder ernenne, die Pastoren G. D. Eliker, F. Aigner und W. A. Arpke.
- 2. Wir ersuchen die Einheimische Missionsbehörde und die Klassen danach zu sehen, daß die Interessen der Preschterianer und andrer Reformierten Kirchenkörper bei der Aufnahme neuer Missionsselder nicht geschädigt werden.

Achtunasvoll,

H. T. Briesen, H. G. Schmid, W. E. Schmidt.

Die Punkte 31 bis 39 wurden an einen Spezialausschuß verwiesen, bestehend aus den Pastoren P. S. Kohler, F. A. Kittershaus und Aelt. J. Högger, welcher nächstes Jahr berichten soll.

Bericht des Spezialausschusses

über den Anhang im Bericht des Ausschusses über die Verhandlungen der General Synode.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihrem Ausschuß wurden 6 Punkte aus den Verhandlungen der General Synode überwiesen.

Punkt 1. Der Ausdruck "Altardienst" in dem Gottesdienstprogramm der General Spnode. Seite 25.

Punkt 2. Die angedeutete Indossierung von Temperanz-Organisationen als Zweige der Kirche. Seite 56, Punkt 9.

Punkt 3. Das Beten bei der Darbringung von Opfern. Seite 73, Punkt 1.

Punkt 4. Hinterlegung des Lizenzscheines. Seite 363, Pft. 9.

- Puntt 5. Die Kirche und Social Service. Seite 38 und Seite 364—365.
- Puntt 6. Definition einer Behörde. Seite 377.

Ihr Ausschuß empfiehlt Ehrw. Synode folgende Vorschläge über die betreffenden Punkte zur Annahme:

- Punkt 1. Da die Ref. Kirche nach ihrem Bekenntnis keinen Altar anerkennt und folglich auch keine Altardienste hat, so ersuchen wir Shrw. General Synode ihren Sekretär anzuweisen, diesen Auskunft in Zukunft zu vermeiden.
- Puntt 2. Erledigt durch den Bericht über Mäßigkeit.
- Punkt 3. Weil das Beten über die Kollekten in Gottes Wort nicht gefordert wird und es zum Zeremonienwesen führt, können wir solche Anordnung in unsern Gemeinden nicht empfehlen.
- Punkt 4. Diesen Punkt an die Klassen zu verweisen.
- Punkt 5. Da es die Aufgabe des Staates ist dafür zu sorgen, so soll sich die Kirche nicht damit befassen. Ihre Pflicht aber ist es sich zu aller Zeit der Armen und Notleidenden anzunehmen.
- Punkt 6. Es sollte am Schlusse des ersten Sates hinzugefügt werden: "Und in allen Handlungen den Anweisungen ihrer resp. Synoden unterworsen."

Dann solle der letzte Satz lauten: "Ein solcher Körper erhält seine Instruktionen von der Synode und seine Handlung ist nur gültig, wenn sie von der Synode gut geheizen und angenommen ist.

> I. G. Schmid, F. Aigner,

F. Greimann.

Beschlossen: Die Punkte 1 bis 5 anzunehmen; Pkt. 6 in den Händen des Ausschusses zu lassen, damit derselbe nächstes Jahr weiter darüber berichte.

Artifel X.

Alaffikalverhandlungen.

Bericht des ständigen Ansschusses über Alassikalverhandlungen. Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihr Ausschuß erlaubt sich Ihre Aufmerksamkeit auf folgende Punkte in den Verhandlungen der verschiedenen Klassen zu lenken.

I. Tabelnswerte Dinge.

1. Shebongan Rlaffis berichtet über Streitigkeiten

in der Zions Gemeinde zu Shebongan, Wis., ohne Angabe der Zeit und der Tatsachen um die es sich handelt.

- 2. Milwaukee Klassis berichtet die Aufnahme von Pastor F. Mugglin von der Wanitoba Klassis, während letztere Klassis berichtet ihn an die Shebongan Klassis entlassen zu haben.
- 3. Minnesota Alassis. Es sehlen im Protokoll die Randbemerkungen. Bei der Sitzung der Exekutive am 22. November 1914 fehlt das Rundschreiben; ebenso bei der Sitzung am 16. Februar 1915.
- 4. Nebraska Klassis. a) Installiert Past. A. F. Bock und gibt nicht an, daß er aufgenommen sei. b) Die Randbemerkungen sind ungenügend und das Ganze nicht übersichtlich genug.
- 5. Süd Dakota Klassis prüft, lizensiert und ordiniert Kandidat A. Haller-Leuz und sagt nicht woher er kommt, auch nicht, daß er aufgenommen wurde.
- 6. Portland-Oregon Alassis benütt nicht das borgeschriebene Papiersormat.
- 7. Nord Dakota Klassis. Es sehlen im Protokoll die Kandbemerkungen; entläßt den Predigtamtszögling Herman H. Wendt und sagt nicht wohin. Es sehlen im Protokoll die Verhandlungen über Punkte 1, 2 und 3, S. 8 und 12.

II. Gefuche und Berweifungen.

- 1. Shebohgan Klassis. a) Ersucht die Synode sich dem Protest der Klassis anzuschließen, in Bezug auf den Weltkrieg. b) Will das Werk der Indianermission ohne Verschmelzung mit der einheimischen Mission, weitersühren.
- 2. Milwauke Alassis ist der Meinung, daß die Indianermission unter Aufsicht der Missionsbehörde der drei deutschen Synoden gestellt werden sollte. Klassis weist den Tadel, Punkt h), S. 20, im Synodalprotokoll zurück.
- 3. Minnefota Klassis macht die Synode darauf ausmerksam, a) daß eine Verbesserung des Titels der Ref. Akademie wünschenswert sei und ersucht die Worte in der Konstitution der Akademie: "Und zu einem theologischen Seminar", zu streichen. b) Dieselbe Klassis macht darauf ausmerksam, daß in dem Bericht auf Seite 217 im Synodalprotokoll, die Punkte 1, 2, 3 und 4 fehlen.
- 4. Süd Dakota Klassis. a) Schlägt der Synode folgende Kandidaten vor für das Direktorium der Akademie in Scotland, S. D.: Past. F. A. Rittershaus, A. Funck und H. Treick, und die Aelt. John Wiederrich, Wich. Wahl und Jac. Mettler. Des weiteren verweisen wir auf die Konstitution im

Protofoll der Klassis, S. 12 ff. b) Klassis erklärt nicht alle ihr zugesandten statistischen Formulare aussüllen zu können.

- 5. Eureka Klassis ernennt als Kandidaten für das Direktorium der Akademie die Past. M. Nuß, G. J. Zenk und H. W. Stienecker, und die Aelt. Gottl. Link, John Pietz und Jac. Munsch. Nord Dakota Klassis ernennt zu demselben Zweck die Pastoren J. M. Bauer, C. T. Nuß, R. Birk, P. Bauer und die Neltesten D. Preßler und H. Heil.
- 6. Nord Dakota Klassis macht darauf aufmerkjam, daß Synode es unterlassen hat, Ort und Zeit ihrer Jahressitung, sowie die Namen ihrer temporären Beamten in ihr Brotokoll aufzunehmen.

III. Befdwerden und Appellationen

liegen keine vor.

IV. Berhandlungen über Synodalbefchluffe.

- 1. Die Empfehlungen der Synode behufs kräftiger Unterstützung der synodalen Anstalten wurden von allen Klassen angenommen.
- 2. Süd Dakota Klassis kann jedoch dem Plan der General Synode für Mission und Haushalterschaft nicht zustimmen.
- 3. Nord Dakota und Eureka Klassen beschließen einen Teil aller Kollekten der Akademie in Scotland zukommen zu lassen.
- 4. Sii d Dakota Klassis beschließt einen Teil sämtlicher Kollekten in ihren Gemeinden ihrer Schule in Scotland zufließen zu lassen.

V. Aufnahmen, Entlaffungen, Examination, Lizenz und Ordination.

- 1. Shebohgan Alasis nimmt auf, prüft und lizensiert Student David Grether von der Erie Alasis, Central Synode und ordiniert ihn; nimmt auf Past. E. Brunöhler von der Manitoba Alassis und entläßt ihn an die Missouri Alassis, Synode des Südwestens; entließ den Lizentiaten C. A. Schmid und Past. Paul Großhüsch an die Minnesota Alassis, Synode des Nordwestens; ordiniert Liz. H. Kartmann; entließ Past. H. Schmid G. Settlage an die Milwausee Alassis, Synode des Nordwestens; entläßt Liz. E. G. Pfeiser an die West New York Alassis, Deutsiche Synode des Ostens.
- 2. Milwaukee Klassis nimmt auf Student Julius Bussian von der Erie Klassis. Central Synode, prüft und lizensiert und ordiniert ihn; prüft und lizensiert Student F. Wichser und enkläßt ihn an die Minnesota Klassis, Synode des Nordwe-3 NW

stens; nimmt die Gemeinde zu Bellville, Wis. in ihren Verband auf; nimmt Past. J. Mugglin von der Manitoba Klassis auf und trifft Vorkehrungen zu seiner Installation in die Jackson, Wis. Pfarrstelle. Entläßt Past. F. W. Hoernemann an die Indiana Klassis, Synode des Südwestens; nimmt auf Past. H. G. G. Settlage von der Shebongan Klassis und trifft Vorkehrungen zu seiner Einführung in die Immanuels Gemeinde zu Milwaukee, Wis.; nimmt auf Past. Walter Großhüsch von der Chicago Klassis und trifft Vorkehrungen zu seiner Einführung in die Gemeinde zu Vellville, Wis.; entläßt Pastor Alwin Grether an die Ursinus Klassis der Synode des Nordwestens.

- 3. Minnesota Klassis nahm auf Past. G. Ulrich von der Portland-Oregon Klassis; den Lizentiaten E. A. Schnid von der Shebongan Klassis und ordinierte ihn; nahm auf Past. Paul Großhüsch von der Shebongan Klassis; entläßt Past. T. Hoernemann an die Heidelberg Klassis, Central Synode, und Pastor K. Kirchhefer an die Eureka Klassis, Synode des Kordwestens.
- 4. Nebraska Alassis entläßt Past. U. Zogg an die Portland-Oregon Alassis, Synode des Nordwestens; löste die Friedensgemeinde zu Sutton, Neb. auf, und nahm die Friedensgemeinde zu Sidney, Neb. in ihren Verband auf; entließ Past. E. Franz an die Ursinus Alassis, Synode des Nordwestens.
- 5. Ursinus Alassis entließ Liz. W. C. Beckmann an die Indiana Klassis, Synode des Südwestens; nimmt auf Past. A. Grether von der Milwaukee Klassis, und Past. E. F. Franz von der Nebraska Klassis.
- 6. Süd Dakota Klassis prüft, lizensiert und ordiniert Kandidat Haller-Leuz.
- 7. Portland-Oregon Klassis entläßt Past. G. Ulrich an die Minnesota Klassis, Synode des Nordwestens; prüfte und nahm auf Past. J. B. Happel aus der Herrnhuter Kirche.
- 8. Manitoba Klassis entläßt Past. F. K. Mugglin an die Sheboygan (sollte heißen Milwaukee) Klassis, Synode des Nordwestens; entläßt Past. Albert Bock an die Nebraska Klassis, Synode des Nordwestens; nimmt auf Past. C. Baum, D.D., von der Heidelberg Klassis, Central Synode.
- 9. Eureka Klassis nimmt die Pastoren C. G. Zipf von der Erie Klassis, Central Synode, und R. Kirchhefer von der Minnesota Klassis auf.

VI. Zeit und Ort ber nächsten Jahressitzungen und die Beamten ber Rlaffen.

1. Shebongan Alassis versammelt sich zu ihrer 63. Jahressitzung in der Ref. Zions Kirche zu Shebongan, Wis. am

zweiten Mittwoch im Juni 1916, abends ½8 Uhr. Past. Geo. Grether, 900 Hancock St., Manitowoc, Wis., Präsident; Past. A. C. Plappert, New Holstein, Wis., Schatmeister; Dr. D. W. Briesen, Manitowoc, Wis., R. F. D. 3, ist ständiger Schreiber.

- 2. Milwauke Alassis versammelt sich zu ihrer 49. Jahressitzung am zweiten Mittwoch im Juni, abends 8 Uhr, in der Kirche der Ref. Gemeinde zu Sauk City, Wis. Past. A. Mühlmeier, Monticello, Wis., Präsident; Past. Constantine J. Walenta, Reeseville, Wis., Schatzmeister; Past. W. C. Zenk, Campbellsport, Wis., ständiger Schreiber.
- 3. Minnesota Klassis versammelt sich zu ihrer 50. Jahressitzung in der Salems Gemeinde bei Waukon, Ja., zu eisner Zeit, die von der Exekutive und dem Ortspastor zu bestimmen ist. Past. W. F. Köhler, Cologne, Minn., Präsident; Past. K. Stuebbe, Waukon, Jowa, Schatzmeister; Past. W. P. Thiel, Klemme, Ja., ständ. Schreiber.
- 4. Nebraska Klassis versammelt sich zu ihrer 42. Jahressitzung am 15. Juni 1916, abends 8 Uhr, in der Kirche der Hoffnungs Gemeinde zu Harbine, Nebr. Past. J. Schmalz, York, Nebr., Präsident; Past. K. Issert, Yutan, Nebr., Schazmeister; Past. Jul. T. Vollprecht, Sidney, Nebr., ständ. Schreiber.
- 5. Ursinus Klassis versammelt sich zu ihrer 43. Jahressitzung in der Kirche der Zoar Gemeinde bei Newton, Ja. am ersten Mittwoch nach Pfingsten, den 14. Juni 1916, abends 8 Uhr. Past. D. Wenke, Schaller, Ja., Präsident; Aelt. Aug. Krämer, Wheatland, Ja., Schatzmeister; Past. H. E. Grieb, Marengo, Ja., ständiger Schreiber.
- 6. Sii d Dakota Klassis versammelt sich zu ihrer 30. Jahressitzung am 14. Juni 1916, abends 8 Uhr, in der Kirche der Jions Gemeinde zu Alpena, S. D., Past. A. Funck, Tripp, S. D., Vorsitzer; Past. F. A. Kittershaus, Menno, S. D., Schatzmeister; Past. H. Achtermann, Alpena, S. D., ständiger Schreiber.
- 7. Portland-Oregon Klassis versammelt sich zu ihrer 37. Jahressitzung an einem Ort und zu einer Zeit, wie die Beamten der Klassis bestimmen und in der Kirchenzeitung anzeigen werden. Past. J. Wernsh, 232 Pleasant Ave., Lodi, Cal., Vorsitzer; H. Koth, Portland, Ore., Schatzmeister; Past. A. Wyh, R. F D. 1, Box 955, Kortland, Ore., ständ. Schreiber.
- 8. Manitoba Klassis überläßt Zeit und Ortsbeftimmung der nächsten Jahressitzung der Exekutive. Beamte sind: Past. C. F. W. Gräser, Fort Saskachewan, Alta., Canada, Präsident; Past. P. J. Dyken, 9554—108 A Ave., Edmonton, Alta., Schatzmeister; Past. A. Heinemann, 392 Alexander Ave., Winnipeg, Canada, ständ. Schreiber.

- 9. Eureka Klassis versammelt sich zu ihrer sechsten Jahressitzung am zweiten Donnerstag nach Pfingsten, den 22. Juni 1916 in der Kirche der Hoffnungstal Gemeinde bei Benturia, N. D. Past. H. W. Stienecker, Ashley, N. D., Vorsitzer; Aelt. H. Haffner, Kulm, N. D., Schatzmeister; Past. G. J. Zenk, Eureka, S. D., ständ. Schreiber.
- 10. Nord Dakota Klassis versammelt sich zu ihrer zweiten Jahressitzung am dritten Mittwoch nach Pfingsten, in der Kirche der Ref. Hoffmungsgemeinde zu Wimbledon, N. D., abends 8 Uhr. Paft. P. Bauer, Goodrich, N. D., Vorsitzer; Past. C. T. Nuß, Jamestown, N. D., Schatzmeister; Past. John Großmann, Wimbledon, N. D., ständiger Schreiber.

W. F. Horstmeier, H. T. Briesen,

A. Kurt,

B. Dennerlein,

F. Langmaas.

Befchlüffe ber Synobe über Rlaffifalverhandlungen.

I. Tadelnswerte Dinge:

Punkte 1—7 wurden angenommen.

II. Gesuche und Verweisungen.

Ptt. 1 a) an den ständigen Ausschuß für Waffenschacher verwiesen. Pft. 1 b) und Pft. 2 verwiesen an den ftändigen Ausschuß für Mis= fion.

Pft. 3 a) wurde auf den Tisch gelegt bis über Akademie verhandelt wird.

b) Diese Massis wird hingewiesen auf Seite 207 im Protokoll. Pft. 4 a) an den ständigen Ausschuß für Romination verwiesen.

b) An den Spezialausschuß für Statistik verwiesen.

Aft. 5 angenommen.

III. Angenommen.

IV. Pft. 1. Angenommen.

Pft. 2. Verwiesen an den Spezialausschuß für Statistik. Pft. 3 und 4 auf den Tisch gelegt bis über Akademie verhandelt wird.

V. Angenommen.

VI. Angenommen.

Dann wurde der Bericht als Ganzes angenommen.

Artifel XI.

Korrespondeng mit Schwestersunoden.

1. Offizieller Empfang ber Delegaten von Schwefterinnoben.

Nach festgesetzter Tagesordnung fand derselbe in üblicher Weise statt am Freitag ½10 Uhr vormittags. Die Delegaten übermittelten die Grüße, Segenswünsche und Mitteilungen ihrer respektiven Synoden in folgender Reihenfolge: Pastor H. Nau, von der Central Synode; Pastor G. A. Godduhn, von der Deutsichen Synode des Ostens; Pastor C. F. Ariete, D. D., von der Synode des Südwestens; Pastor W. W. Foust, von der Ohio Synode; Pastor C. L. Loehr, von der Inland Synode. Fede der Ansprachen wurde vom Vorsitzer in entsprechender Weise beantwortet während die Synodalen sich von ihren Sitzen erhoben.

2. Bericht bes Ständigen Ansschnisses für Korrespondenz mit Schwestersunden.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihrem Ausschuß wurden überwiesen die beglaubigten Auszüge aus den Verhandlungen der drei Schwesterspnoden: der Synode des Südwestens vom Jahre 1914 und von der Central Synode und der Deutschen Synode des Ostens vom Jahre 1915.
Ebenso wurde überwiesen an diesen Ausschuß Punkt V), a) b) c)
d) und e) aus dem Vericht des Ausschusses über Synodalverhandlungen.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens der Ref. Kirche in den Ber. Staaten.

Liebe Brüder!

Folgende Beschlüsse wurden gesaßt von der Synode des Südwestens, abgehalten in der Ref. Salems Kirche zu Louisville, Ky., vom 8. bis zum 12. Oktober 1914.

I. Miffionshaus.

Verlegung des Missionshauses betreffend:

Beschlossen, 1. Daß wir die Beschlüsse der Central Synode zu den unsrigen machen.

- a) Eine Kommission von drei Personen, zwei Predigern und einem Aeltesten zu ernennen.
 - b) Daß diese Kommission sich so früh als möglich versammle.
- c) Daß die Synode des Nordwestens einen temporären Borsitzer ernenne, welcher das Einberufungsrecht haben soll. Ihr Komite ist der Ansicht, daß es dem allgemeinen Wunsch der Synode entspricht, wenn es den Vorsitzer unsere Synode als Vorsitzer unseres Komites nominiert. Wir empfehlen daher
- 2. Daß Pastor C. F. Kriete, D. D., daß erste Glied dieses Ausschusses sei. Die andern Glieder, ein Pastor und ein Aeltester sind von der Synode zu bestimmen. (Es wurden bestimmt Pastor F. H. Diehm und Aeltester E. H. Warcus.) Bezugnehmend auf die Nomination resp. die Wahl von Mitgliedern in die Behörde des Missionshauses möchten wir berichten, daß kein Zweisel daran

liegt, daß die Behörde dieses voraussett; auch der Freibrief (Charter) des Missionshauses bestimmt solche Sandlung. Ferner besinden sich Dokumente in Sänden des Vorsitzers unsrer Synode, welche diese Annahme klar und bestimmt bestätigen, darum empsehlen wir

3. Daß wir vorangehen mit der Wahl von Gliedern in die Missionshausbehörde.

Schließlich empfehlen wir

4. Unser Missionshaus allen Klassen, Pastoren und Gemeinden zur gläubigen Fürbitte und zur vermehrten und herzlichen Unterstützung von mindestens einer Durchschnittsgabe von 25 Cts. per Glied.

II. Miffion.

a) Ginheimische.

Beschlossen, 1. Gott zu danken für seine Führung und seinen Segen; ihn zu bitten, daß er seine Boten erhalte und ermutige, und daß er noch mehr ins Feld stelle.

- 2. Daß wir gemeinschaftlich mit der Synode des Nordwestens und der Central Synode dieses Werk betreiben wollen, und die Behörde jener Synoden ersuchen den Charter dementsprechend abzuändern.
- 3. Daß wir dieses wichtige Werk unsern Klassen und Gemeinden zur Fürbitte und reichlichen Unterstützung empschlen, und daß, wo tunlich, die Osterkollekte und ein großer Teil der Missionsseitkollekten für dieses Werk bestimmt werden.
- 4. Wir sehen keinen besonderen Vorteil darin, dieses Werk der Mission in den deutschen Synoden, gegenwärtig unter die Aufsicht der Behörde der General Synode zu stellen.

b) Ausländische.

- 1. Mit freudigem und dankbarem Herzen erkennen wir die treue Arbeit der Behörde und der Missionare an, sowie die tagtägliche Hilfe und den reichen Segen Gottes.
- 2. Wir bedauern das scheinbarlich alzufrühe, plötliche Dahinscheiden einer unsere bewährten Missionarinnen, Fräulein E. Ziemer, und hoffen, daß das gewünschte Memorial zu ihrem Andenken bald errichtet werden mag. Auch tut es uns leid, daß etliche andre Missionare krankheitshalber sich von der Arbeit zurückziehen müssen und bitten den Herrn, daß er die Herzen seiner Kinder so lenken möge, daß entstandene Lücken stets gefüllt werden.
- 3. Wir empfehlen aufs wärmste unser ausländisches Missionswerk allen unsern Gemeinden zur kräftigen Unterstützung

durch Gebet und Gaben und hoffen, daß auch in diesem Jahr die Einnahmen die Ausgaben weit übersteigen werden.

- 4. Wir erkennen das schöne und gesegnete Werk unsrer Frauen an und ermuntern zur Gründung von Missionsvereinen in allen Gemeinden. Auch ermuntern wir zur serneren Abhaltung von Missionskonferenzen.
- 5. Wir empfehlen aufs wärmste die Männer-Missionsbewegung, den Every Member Canvass, wo tunlich, sowie die Gründung von Klassen zum Studium der Mission als geeignete Mittel das Interesse für die Missionssache zu wecken. Wir machen aufmerksam auf ein Buch von Dr. Wm. Hoh herausgegeben, das "Survey" unsrer Kirche, und "The Outlook of Missions", mit Empfehlung derselben.
- 6. Da durch Unkenntnis und Mißverständnis und hinfällige Redensarten mancher, hinsichtlich des japanisch=deutschen Krieges die Aussicht ist, daß in unsern deutschen Gemeinden die Misstollekten verkürzt werden könnten, werden unsre Prediger und erweckten Glieder gebeten, solchen Reden und allen schädlichen Einflüssen entgegen zu wirken.
- 7. Wir empfehlen, mit der Mission unter den Mohammedanern voranzugehen, sobald die Behörde es für tunlich erachtet.
- 8. Wir empfehlen aufs herzlichste den "Prince of Peace Fund" mitsamt dem vorgelegten Plan ihn zu bewerkstelligen.

Nachträglich.

1914. Gen. Syn. Verhandlungen, Seite 381:

P. 1. Wir wollen tun was wir können ohne Auflage.

P. 5, 6, 14. Angenommen.

Die Sache betreffend "The United Missionary and Stewardship Committee" wurde an die Klassen verwiesen.

III. Kirchbaufonds.

Beschlossen, 1. Daß wir unsrer Behörde herzlich danken für die treuen Dienste die sie im Interesse dieser wichtigen Sache im Laufe dieses Jahres verrichtet hat.

- 2. Daß wir die Beränderung des Charters wie dieselbe uns vorliegt genehmigen und die Behörde bevollmächtigen eine solche Beränderung auf gesetzlichem Wege zu bewerkstelligen.
- 3. Daß wir die Gesuche Ehrw. Behörde gewähren und die Punkte A) bis H) dieser Gesuche als Empfehlungen unsern Klassen, Kastoren und Gemeinden unterbreiten.

IV. Baifenhaus.

- Beschlossen, 1. Daß wir uns über den gedeihlichen Zustand der Anstalt freuen und wir hiermit die getreue und erfolgreiche Berwaltung der Behörde und der Waiseneltern dankbar anerkenenen und wir ihnen auch für die Zukunft Gottes Segen und Beistand wünschen.
- 2. Daß wir als Synode mit Freuden teilnehmen an diesem herrlichen Werke und wir daher den Gesuchen der Behörde und Synoden bereitwilligst entgegenkommen.
- 3. Empfehlen wir die Anstalt der Fürbitte und Fürsorge unstrer Gemeinden an, und ersuchen sie ihre Gaben zu allen Zeiten, besonders aber beim Weihnachtsseste der Sonntagsschulen, den Waisen zukommen zu lassen.

V. Erziehungsfache.

- Beschlossen, 1. a) Daß aus dem Jahresbericht der Erziehungsbehörde hervorgeht, daß unfre Behörde es sich zur gewissenhaften Aufgabe gemacht hat eine gründlich-biblische Erziehung der Kinder anzustreben; daß jedoch ihr vorgeschriebener Lehrplan nicht von allen Seiten gleichmäßig anerkannt wird. Die Ursache hier= von scheint nicht so sehr eine finanzielle Befürchtung zu sein, sondern vielmehr der Uebergang von dem Deutschen ins Englische in sehr vielen S.-Schulen unseres Gebietes. Aus diesem Grunde, obwohl wir im einzelnen die uns vorgelegten Vorschläge nicht annehmen können, so möchten wir jedoch das Werk dieser Behörde allen solchen S. Schulen und Gemeinden empfehlen, die durch solch sprachliche Verhältnisse und Hindernisse nicht davon abgehalten sind. — Ferner möchten wir unsre Klassen ersuchen in allen Gemeinden oder S.-Schulen wo möglich dahin zu wirken, daß während des Jahres an irgend einem paffenden Sonntag eine Kollekte zu gunsten dieser Behörde gehoben werde, selbst da wo die= ser Lehrplan aus gewissen Gründen nicht einführbar ist. Wir fühlen uns hochgeehrt, daß die Synode des Nordwestens uns zur Beteiligung an diesem Werke eingeladen hat, doch gebieten uns die Verhältnisse in unsrer Synode die Arbeit in unserm Bereich von einer andern Seite zu betreiben, und raten unsrer Synode an, ein S.=S.=Komite bestehend aus 5 Gliedern zu ernennen, welches in Verbindung mit der Behörde der General Synode in dieser Sache zusammen wirken soll. (Das Komite ist: W. H. Knierim, L. W. Stolte, S. W. Vit, Aelt. M. Kirsch, S. Seelig.)
- b) Wir freuen uns, aus dem Finanzbericht einen Kassenbestand von \$367.99 zu ersehen, wovon zwei Klassen unsrer Synode sich während der letzten zwei Jahre beteiligt haben, und wiederhosen darum obige Empsehlung diese Sache nach Kräften zu unterstützen.

c) Daß wir die Arbeit dieser Behörde in ihrem Bestreben den Status unsrer S.-S.- und Jugendvereins-Arbeit zu erhöhen, dankend anerkennen, und darum unsre Klassen, Prediger und Gemeinden ersuchen, wo die Verhältnisse es zulassen, die vorgeschlagnen Pläne und Wethoden einzusühren. Auch sollte nach unserm Dazürhalten für diese wichtige Sache am Kindertage oder sonst im Laufe des Jahres eine Gabe dieser Vehörde zugesandt werden.

VI. Invalidensache.

Beschlossen, 1. Wir empfehlen den Predigerversorgungs-Verein der Synode des Nordwestens der herzlichen Fürbitte und Unterstützung allen unsern Gemeinden und Pastoren.

- 2. Daß wir herzlich gern als Synode am Direktorium sowie an der Arbeit des Vereins der Synode des Nordwestens möchten teilnehmen, und ersuchen den Verein Wege zur Erfüllung unsrer Wünsche zu schaffen.
- 3. Daß die respektiven Klassen, die keinen Informanten haben, für die Behörde für Predigerunterstützung der General Synode hiermit ersucht seien einen solchen zu ernennen, und den Namen und die Adresse desselben sosort nach seinr Ernennung dem Schreiber dieser Behörde zu übermitteln.
- 4. Daß wir uns bestreben dem Gesuch nachzukommen regelmäßig beizusteuern und wenn möglich 10 Cts. pro Glied für diesen Zwek aufzubringen.
- 5. Daß der Unterstützungsplan (Sustentation Plan), welscher durch die vorige General Synode an die Klassen behufs Prüfung und Aenderungsvorschläge verwiesen wurde, hiermit den Klassen zur Annahme oder Verwerfung vorgelegt wird, und daß der diesbezügliche Beschluß der Klassen sofort nach deren jährlichen Sitzung im Jahre 1915 an den Schreiber der Behörde übermittelt werde.

VII. Bublitation.

- Beschlossen, 1. Wir freuen uns über den gedeihlichen Zuftand unseres Verlagshauses und danken Gott, daß er uns solche umsichtige, energische Männer, wie den nun selig heimgegangenen Dr. H. Austenik, der so viele Jahre der leitende Geist unserer Buchanstalt war, und Past. A. Becker, der nun dreißig Jahre lang sich als erprobter Geschäftsmann erwiesen hat, gegeben hat.
- 2. Wir nehmen die herzliche Einladung, an der Verwaltung und Pflege des Verlagshauses teil zu nehmen, an und empsehlen, daß wir zwei Prediger und einen Aeltesten in das Direktorium wählen.
 - 3. Wir ordnen an, daß alle unsere Prediger und Sonntags=

schulbeamten ihren Bedarf an Büchern und Zeitschriften entweder vom oder durch unser Verlagshaus beziehen sollen.

4. Wir empfehlen, daß unfer Verlagshaus bei den Synodalversammlungen alljährlich einen Repräsentanten zugegen habe, der uns immer wieder auf die Wichtigkeit dieser kirchlichen Tätigkeit aufmerksam mache.

> L. C. Rettig, S. Schreiber der Synode des Südwestens.

Olney, Illinois, den 20. Oft. 1914.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens der Resormierten Kirche in den Bereinigten Staaten.

Liebe Brüder!

Folgende Beschlüsse die Bezug haben auf die gemeinsame Arbeit der Synoden wurden gefaßt von der Central Synode bei ihrer Sitzung vom 22.—25. September, 1915.

I. Miffionshaus.

- Beschlossen, 1. Daß unsere Synode alle ihre Prediger, Aeltesten und Gemeinden sowie die drei Schwestersynoden herzlich und dringend ersucht mit gläubigem Gebet und reichlicher fließenden Gaben und Vermächtnissen unseres Missionshauses gedenken zu wollen, damit auch aus dieser jeweiligen Trübsalszeit unserer Schule eine friedsame Frucht der Gerechtigkeit hervorgehe.
- 2. Daß wir uns in Demut beugen unter die gewaltige Hand Gottes und sprechen: "Ich will schweigen und meinen Mund nicht auftun."
- 3. Daß wir nicht müde werden wollen Gott zu bitten, "Herr, segne unsere Schule, unsere Lehrer, die Behörden der Anstalt stärke in uns allen den Glauben und laß uns denselben in Werken der Liebe betätigen."
- 4. Daß wir die Stiftung von 500 Dollar Preisfonds gut heißen und herzlich befürworten als Sporn für ernstes Studium.

II. Bericht ber Friedenstommiffion.

Beschlossen, 1. Den Bericht der Friedenskommission als Ganzes anzunehmen und derselben für ihre gewissenhafte, friedsliebende Arbeit herzlich zu danken.

2. Da Meinungsverschiedenheiten über die Bedeutung der Alausel im Freibrief des Missionshauses herrschen, Art. 8..... "such resolution to be approved by the synod represented in this corporation," so sei unsere Missionshausbehörde angewiesen, durch den Staatssekretär von Wissconsin vom Generalanwalt desselben Staates ein Gutachten einzuholen, ob diese Alausel beselben Staates ein Gutachten einzuholen, ob diese Alausel beselben

deute, daß jede einzelne der beteiligten Synoden ihre Zustimmung geben muß, oder ob die Zustimmung von drei aus den vier Synoden zur legalen Veränderung des Freibrieses genügend sei.

- 3. Sobald die Behörde dieses Gutachten in Händen hat, soll sie dasselbe in der vom Gesetz des Staates Wisconsin vorgeschriebenen Weise und in der Kirchenzeitung und Christian World zur allgemeinen Kenntnis bringen. Wenn die Behörde eine Berlegung der Anstalt für wünschenswert erachtet, soll sie sogleich in den genannten Zeitungen allen denen, welche zum Jubiläums= fonds beigetragen haben, mitteilen, daß die Behörde des Mifsionshauses einen entsprechenden Vorschlag zur Veränderung des Freibriefes in legaler Weise vor die Synoden zu bringen gedenkt und daß jeder, auf welcher Seite der Verlegungsfrage er auch stehe, innerhalb drei Monaten bei dem Schreiber der Missions= hausbehörde schriftliche Anzeige hinterlegen muß, daß er seine Gabe zurück erhalten will, falls die Entscheidung nicht nach seiner Meinung ausfällt. Zugleich soll die Behörde des Missionshauses erklären, daß sie sich nicht verpflichtet fühlen wird, Gebern ihre Gabe zurückzuzahlen, welche diese Anzeige nicht gemacht haben. Die Behörde soll aber auch die herzliche Bitte aussprechen, daß alle Geber ihre Gabe dem Fonds ungeschmälert überlassen möchten, wie auch immer die Verlegungsfrage entschieden werde.
- 4. Die Behörde des Missionshauses soll angewiesen sein, falls sie eine Verlegung der Anstalt für wünschenswert erachtet, die dazu nötige Veränderung des Freibrieses in der vom Freibriese selbst vorgeschriebenen Weise zu beschließen, wenn möglich mit Angabe eines bestimmten Orts; sollte solche Aufgabe eines bestimmten Ortes nicht möglich sein, so soll der Vorschlag zur Versänderung des Freibrieses also lauten:
- (Die in Schrägschrift gesetzten Worte stellen die Veränderung dar. Ob es heißen soll "three Synods" oder "each Synod" soll davon abhängen, welche Entscheidung der Generalanwalt des Staates Wisconsin über die obenerwähnte Klausel im Freibrief gibt.)
- 5. Den also gefaßten Beschluß zur Veränderung des Freibriefes soll die Behörde nächstes Jahr den Synoden zur Annahme oder Verwerfung vorlegen, und sobald die Verlegungsfrage in

dieser Beise entschieden und entweder der jezige Ort oder ein neuer entschieden ist, soll die Behörde mit dem Neubau vorangehen.

- 6. Die uns überwiesenen Beschlüsse der Synode des Ostens über diesen Gegenstand haben wir geprüft und darauf Rücksicht genommen in der Absassung unserer Beschlüsse.
- 7. Da wir als Synode nach den langen andauernden Meinungsverschiedenheiten, die in einzelnen Fällen zum Unfrieden führten von Herzen Frieden herbeisehnen, und da wir glauben, daß dieser Friede nur durch gründliche schrittweise Lösung der verschiedenen Fragen in der obenangedeuteten Weise zu erzielen ist, so bitten wir die Schwestersynoden solche Beschlüsse zu den ihrigen zu machen, was im Falle der Synode des Ostens durch das von jener Synode ernannte Komite geschehen könnte. Wir glauben, daß diese Lösung allen Seiten gerecht wird und daß gegen die so gewonnene Entscheidung dieser Frage keine begründete Einwendung gemacht werden könnte. Es wurde dadurch der Friede in unserer firchlichen Arbeit wieder hergestellt und wir könnten mit neuem Eiser beginnen an dem Ausbau unserer Predigerschule, wie in dem Weinberge unseres Herrn im allgemeinen zu arbeiten. Das walte Gott!

III. Ginheimifche Miffion.

Beschlossen, 1. Dies wichtige Werk allen Klassen, Kirchenräten und Gemeinden zur gläubigen Fürbitte und reichlicher Unterstützung zu empfehlen.

- 2. Die ganze Oster- und den größeren Teil der Missionsfestkollekte für die Einheimische Mission zu bestimmen.
- 3. Unsere Gemeinden zu ersuchen am Einheimischen Missionstag, den 14. November 1915, besondere Anstrengungen zu machen, Gaben zur Deckung des Defizits zu sammeln.

IV. Rirchbaufonds.

Beschlossen, 1. Darauf hinzuarbeiten wenigstens 15 Cts. per Glied für dieses Werk aufzubringen.

- 2. Die Paftoren und Aeltesten zu ersuchen unseren Generalsekretär in der Sammlung von \$500-Fonds und "Annuith Bonds" behilflich zu sein.
- 3. Am Pfingstfest eine Kollekte für den Kirchbaufonds zu erheben.
- 4. Die Glieder der Kirche zu ermuntern, Einzelgaben für dieses Werk von Zeit zu Zeit einzusenden so wie dieser Arbeit in ihrem Testament zu gedenken.
- 5. Die Gemeinden, welche Rückzahlungen schulben, zu ersuchen, ihren finanziellen Verpflichtungen gegen die Behörde pünktlich nachzukommen.

V. Safenmiffion.

Beschlossen, die Gemeinden zu ersuchen auch dieses wichtigen Zweiges der Miffion in ihren Gebeten zu gedenken und mit ihren Gaben reichlich zu unterstützen.

VI. Ausländifche Miffion.

Beschlossen, 1. Daß wir uns darüber freuen und Gott danten, daß er das Werk der Heidenmission unserer Kirche gefördert hat zum Seil unsterblicher Seelen.

- 2. Daß wir die treue Arbeit der Behörde und Missionare dankend anerkennen und unsere Gemeinden ersuchen auch in Zufunft dieses wichtige Werk mit ihren Gebeten und vermehrten Gaben zu unterstützen.
- 3. Daß wir unsern Gliedern das Buch von Dr. Good, Reformed Reformers of the Reformation" empfehlen.
- 4. Daß wir Sonntag, den 13. Februar in allen unseren Gemeinden und Sonntagsschulen den Ausländischen Missionstag feiern wollen.
- 5. Unsere Gemeinden zu ersuchen Anstrengungen zu machen, \$500= und \$1000=Rapellenfonds zu sammeln.
- 6. Dahin zu arbeiten, das recht viele Männer aus unseren Gemeinden den Missionary Congress vom 16. bis zum 18. November 1915, in Allentown, Pa., besuchen.

VII. Bublikation.

Beschlossen, 1. Daß wir Gott von Herzen danken für allen Segen, den er unserem Publikationswerk bisher beschieden hat und ihn bitten, daß er seinen Segen auch in Zukunft darauf wolle ruhen laffen.

2. Daß wir dem Geschäftsführer und der Behörde unseren innigen Dank aussprechen für die treuen Dienste die sie der Kirche geleistet haben in der Leitung unsers Hauses.

- 3. Daß wir unsere Gemeinden und Sonntagsschulen ersuchen, ihren Bedarf an Büchern und Verlagsartikeln womöglich durch unser Verlagshaus zu beziehen und sie bitten Geduld zu üben, wenn, während der Krieg noch in Europa wütet, das Verlagshaus mitunter nicht gleich das Gewünschte liefern kann.
- 4. Daß wir unseren Gliedern unsere neuen Publikationen empfehlen "Zur Tagesreise", "Dornige Pfade", Taufzeugnisse", "Entscheidungen der Staat= und Bundesbehörden in Kirchensa= chen", u. s. w.
- 5. Daß wir unseren Gemeinden und Sonntagsschulen un= sere gediegene deutsche kirchliche Literatur empfehlen und sie bitten, dieselbe doch nicht ohne Not abzubestellen.

6. Daß wir unsere Gemeinden auf unser Verlagshaus als auf einen wichtigen Faktor in der Ausbreitung und dem Aufbau in der Kirche ausmerksam machen, es bei Wissionsfesten und anderen passenden Gelegenheiten zu Worte kommen lassen und seiner im Gebet gedenken.

VIII. Baifenhaus.

Beschlossen, 1. Daß wir das Vorgehen der Behörde zur Errichtung eines neuen Speisesaales gut heißen und daß wir dieser Sache unsere vollste Unterstützung geben.

- 2. Daß wir die Arbeit unserer Waiseneltern anerkennen und sie, sowie die ganze Anstalt der gläubigen Fürbitte empfehlen.
- 3. Daß wir alle Gemeinden und Sonntagsschulen anhalten dieser Anstalt mit Gaben zu gedenken und die Weihnachtskollekten der Sonntagsschulen ihr unbeschnitten zukommen zu lassen.
- 4. Daß wir diese Empsehlungen ganz besonders an die Klassen, Kirchenräte und Gemeinden verweisen.

IX. Predigerunterftützung.

Beschlossen, 1. Daß wir die Behörde der General Synode zur kräftigen Unterstützung empfehlen.

- 2. Daß wir wohlhabende Glieder ersuchen dieser so wichtigen Sache in ihrem Testamente zu gedenken.
- 3. Daß wir alle Klassen ersuchen einen Informanten zu ernennen.
- 4. Daß wir den Berein für Predigerversorgung zur kräftigen Unterstützung empsehlen und alle aktiven Prediger, Kirchenräte und Glieder unserer Gemeinden daran erinnern, sich der alten, notleidenden Prediger und deren Witwen anzunehmen und sie vor Not zu bewahren.
- 5. Daß wir Gott danken für den Segen den die Society for Relief of Ministers and their Widows hat stiften können, und empfehlen sie auch fernerhin einer würdigen Unterstützung.

Central Synode versammelt sich als eine allgemeine Synode in der Ersten Reformierten Kirche in Galion, Ohio, am 20. September 1916.

Für getreue Abschrift zeugt F. W. Leich, Ständiger Schreiber der Central Synode.

Dentsche Synode des Oftens.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Folgende Beschlisse, welche Bezug haben auf die gemeinsame Arbeit der deutschen Synoden unserer Kirche, wurden gefaßt bei der 41. Jahresversammlung der Deutschen Synode des Ostens der Reformierten Kirche in den Ver. Staaten, welche in der Reformierten Immanuels Kirche zu Rochester, N. Y., gehalten wurde vom 8. bis zum 11. September 1915.

I. Das Miffionshaus betreffenb.

- 1. Beschlossen, daß wir mit dankerfülltem Herzen Gott allein alle Chre geben, der unsere Prophetenschule bis hierher so wunderbar erhalten, und zu ihm slehen wollen, auch in der Zukunst seine Sand von ihr nicht zurück zu ziehen.
- 2. Beschlossen den Lehrern wie auch der Behörde aufs innigste zu danken für alle gehabte Mühe und Arbeit in ihrer verantwortungsvollen Aufgabe, die Studenten immer mehr für Fesum zu begeistern, auf daß diese einst freudig vor den Gemeinden betennen dürfen: "Wir wissen an wen wir glauben."
- 3. Wir sprechen der Fakultät und Behörde unser tiefstes Mitgefühl aus für die schweren Prüfungsstunden die über sie gekommen, verursacht durch die Todesfälle durch welche ja auch die ganze Kirche in Trauer versett wurde. Der treue Bundesgott, der nur Gedanken des Friedens mit uns hat, wird auch aus diesen schweren Heinschungen einen großen Segen für die Anstalt und Kirche gedeihen lassen, nach seinen Worten: "Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten."
- 4. Wir freuen uns, daß es der Behörde und Fakultät gelungen ist, in ihrer erweiterten Arbeit eine tüchtige Silse in dem neuerwählten Lehrer, Pastor Dr. Caspar Schieler, gewonnen zu haben.
- 5. Für die durch den Tod verursachten Bakanzen hoffen wir, daß es der Behörde recht bald gelingen wird diese Lücken durch geeignete Männer wiederum auszufüllen zum Wohl der ganzen Anstalt. Der Herr möge alle ihre Bemühungen mit einem segenszeichen Erfolg krönen.
- 6. Wir ersuchen nicht nur allein, sondern bitten unsere Klassen, Kirchenräte und Gemeinden, unseres Wissionshauses in innigerem Gebet vor dem Thron der Gnade zu gedenken und immer treuer darauf hin zu arbeiten, daß daß gesetzte Fdeal, die Durchschnittsgabe von 25 Cents pro Glied, endlich einmal Wirkslichteit werde, so daß auf diese Weise unserer Prophetenschule gebolsen werde.
- 7. Wir ersuchen durch die Klassen unsere Kirchenräte und Gemeinden wo immer tunlich einen Teil der Weihnachtskollekte, und wo es angebracht ist, selbst die ganze Kollekte, dem Missions-hause zukommen zu lassen.
- 8. Wir ersuchen durch unsere Klassen daß die Prediger, Kirchenräte und Gemeinden es sich immer mehr zu ihrer Aufgabe

zu machen, junge Männer für das Amt zu gewinnen, das die Berföhnung predigt, auf daß mit der Zeit dem großen Predigermangel in unserer Kirche abgeholsen werde.

9. Der Bericht des Friedenskommission, bei welcher unsere Spnode wie die anderen vertreten war, wurde durch Pastor W. A. Settlage dem Sekretär derselben vorgelegt. Fe Bezug auf diesen Bericht wurde nach gewissenhafter und reislicher Erwägung solgendes zum Beschluß erhoben:

Wir freuen uns über die Bemühungen, die gemacht worden sind, die Missionshaus-Angelegenheit, die Verlegung betreffend, in einer friedlichen Weise zu schlichten; obgleich wir den Tadel, den die Friedenskommission der Missionshausbehörde beigelegt hat, nicht anerkennen können. Was aber die ganze Sache anbetrifft, so bedauern wir es aufs tiefste, daß dadurch so viele Missverständnisse unter den Brüdern in den verschiedenen Synoden wachgerufen worden sind, die die Zukunft der ganzen Anstalt zu gefährden drohen.

Da wir aber als Deutsche Synode des Oftens überzeugt sind, daß eine Verlegung der Anstalt nicht nur wünschenswert sondern ein Bedürfnis ist für das Wohl der Kirche; und da wir eine Verlegung nur auf friedlichem Wege herbei zu führen wünschen; so ersuchen wir in brüderlicher Weise die Glieder der Synode des Nordwestens, den andern Synoden einen geeigneten Platzur Verlegung zu empsehlen.

Wir ersuchen die Central Synode und die Synode des Siidwestens sich unserer Empfehlung anzuschließen.

II. Die Berlagsfache betreffend.

- 1. Wir ermahnen unsere Pastoren, Kirchenräte und Gemeinben durch die Klassen, sich immer ernstlicher zu bestreben, daß unser Verlagshaus, als wichtiger Faktor in der Ausbreitung und dem Ausbau der Kirche, die Anerkennung sinde die es tatsächlich verstient.
- 2. Wir empfehlen daß man auf Synoden, Klassen und Missionsfesten auch das Verlagshauß zu Worte kommen lasse und für Ansprachen über die Notwendigkeit und Wichtigkeit dieses Werkes in den Festentwürfen sorge. Wir empfehlen,
 - 3. Daß man auch dieser Anstalt im Gebet gedenke.
- 4. Daß man besonders in der jetzigen mißlichen Weltlage Nachsicht übe und etwaige Mißverständnisse nur in brüderlicher Liebe und friedlichem Geiste auszugleichen sich bemühe.
 - 5. Wir empfehlen weiter daß man den Umschlägen der Lek-

tionsblätter jedes Vierteljahr eine andere Farbe gebe, damit sie leichter zu unterscheiden sind.

III. Wohltätige Unftalten betreffend.

- 1. Die Synode dankt Gott von Herzen für seinen sichtbaren Segen, den er auf unserem Waisenhause ruhen ließ, und bittet daß der treue Gott auch serner mit dieser löblichen Anstalt sein möge.
- 2. Allen Klassen und Gemeinden ist diese Anstalt zur Fürbitte empsohlen.
- 3. Die Klassen sind ersucht Sorge zu tragen daß in allen Gemeinden eine Kollekte erhoben werde für die laufenden Ausgaben der Waisenanstalt.
- 4. Synode fieht die Notwendigkeit des Baues eines Eßsaales, sowie Niiche, den Sanitätsgesehen entsprechend, ein und befürwortet den baldigen Beginn dieses Baues.
- 5. Alle Klassen und Gemeinden sind ersucht für den Baufonds für dieses nötige Gebäude beizusteuern. Die Klassen sind angewiesen eine Komitee zu ernennen das die Sammlung dieses Fonds beaufsichtige.
- 6. Die Gelder dieses Fonds sind an Pastor F. W. Knatz, Fort Wayne, Ind., zu senden.

Daß obiges ein getreuer Auszug ift aus dem Protokoll der Deutschen Synode des Oftens bezeugt

A. E. Dahlmann,
Ständiger Schreiber.

Ihr Ausschuß hat diese Dokumente sorgfältig geprüft. Es geht aus denselben hervor, daß die drei Schwesterspnoden allen Zweigen unserer gemeinsamen Arbeit gebetsvolle und sorgfältige Aufmerksamkeit geschenkt und dieselben den Klassen und Gemeinden aufs wärmste zur Unterstützung empsohlen haben.

Sinsichtlich der Missionssache, der Verlagssache, der Kirchbaufondssache und der Waisenhaussache sind die Handlungen der drei Synoden dem Inhalte nach wesentlich gleich und erheischen seitens unser Synode keine besondere Handlung.

Bezüglich der Missionshausangelegenheit ist von der Deutschen Synode des Ostens berichtet, daß dieselbe den Bericht der Friedenskommission nicht angenommen hat, während die Central Synode berichtet, daß sie diesen Bericht angenommen habe. Die Central Synode schlägt dann weiter, auf Grund des Berichtes der Friedenskommission, gewisse Handlungen vor, die sie unser Synode zur Annahme empsiehlt. Es wird dabei eines Exekutivausschusses erwähnt, der von der Deutschen Synode des Ostens er-

nannt wurde. Der Auszug aus den Verhandlungen jener Synsode enthält jedoch keine weitere Mitteilung über solchen Ausschuß.

Bezüglich der Sache der Predigerversorgung drückt die Synsode des Südwestens den Wunsch aus, an der Arbeit unseres Vereines teilzunehmen, und daß der Verein Mittel und Wege finde, daß die neue Synode auf der Behörde repräsentiert werden kann.

Beziiglich der Erziehungssache beschloß die Synode des Südwestens, das Werk und die Arbeit unser Behörde ihren Gemeinden
herzlich zu empfehlen und empfiehlt zugleich, wo solches möglich
sein sollte, diese Behörde mit Gaben zu unterstützen. Diese Synode sieht sich aber durch ihre Verhältnisse genötigt von der Repräsentation auf der Erziehungsbehörde abzusehen und erwählte
ein Sonntagsschulkomitee, das in Verbindung mit der Behörde
der General Synode arbeiten soll.

Ihr Ausschuß erlaubt sich folgende Beschlüsse zur Annahme vorzuschlagen:

- 1. Wir freuen uns über die gesegnete Wirksamkeit unsrer Schwesterspnoden und über das Bestreben, mit uns Hand in Hand am Ausbau des Reiches Gottes zu wirken.
- 2. Bir verweisen die Beschlüsse der Schwesterspnoden, bezüglich der Missionshausangelegenheit an unseren ständigen Ausschuß über Missionshaus.
- 3. Wir verweisen die Beschlüsse der Synode des Südwestens bezüglich der Predigerversorgung an den Verein unserer Synode.
- 4. Wir verweisen die Beschlüsse der Synode des Südwestens bezüglich der Erziehungssache an den ständigen Ausschuß für Erziehung. Der Ausschuß soll besonders Rücksicht nehmen auf die Frage aus wie vielen Gliedern diese Behörde in Zukunft bestehen soll.
- 5. Beschlossen zu protokollieren: Durch diese Beschlüsse sind die Punkte B), a) b) c) d) und e) aus dem Bericht des ständigen Ausschusses über Spnodalverhandlungen erledigt.

Achtungsvoll unterbreitet,

E. G. Krampe,

H. W. Schrör,

K. J. Stübbe,

F. Greimann,

S. Studmann.

Beschlossen: Diesen Bericht als Ganzes anzunehmen.

Artifel XII.

Religion und Statistik.

Der ständige Ausschuß für diesen Gegenstand reichte folgenden Bericht ein, welcher verlesen und angenommen wurde.

Bericht des Ausschusses über Religion und Statistik.

An die Ehrw. Synode des Nordweftens.

Väter und Brüder!

Die sämtliche Berichte der verschiedenen Klassen mit einer Danksaung beginnen, so soll auch in diesem Berichte vor allem andern dem Herrn unserm Gott Lob und Dank dargebracht werden sür seine Barmherzigkeit und Gnade, die er uns im verklossenen Synodaljahre erwiesen hat. Es geziemt uns vor allem mit dem Psalmisten zu bekennen: "Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat, der dir alle deine Sünde bergibt und heilet alle deine Gebrechen. Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. Er handelt nicht mit uns nach unsern Sünden und vergilt uns nicht nach unserer Wissett."

Die meisten Religionsberichte weichen mehr oder weniger von dem vorgeschriebenen Schema ab und deshalb ist auch Ihr Ausschuß nicht im stande nach diesem Schema den Religionsbericht zu verfassen. Ihr Ausschuß erlaubt sich daher zunächst aus dem Bericht jeder Klassis das Wesentliche zum Ausdruck zu bringen.

I. Auszüge aus ben Berichten ber Rlaffen.

Shebongan Alassis berichtet, daß alle Prediger ihren Amtspflichten nachkommen konnten, obgleich einige von Seimsuchungen nicht verschont blieben. Das Verhältnis zwischen Predigern und Kirchenräten war durchweg ein erfreuliches. Der Vesuch der Gottesdienste war im allgemeinen gut und die Teilnahme am Abendmahl, besonders von seiten der Jugend, erfreulich. Gebührende Aufmerksamkeit wurde dem Unterricht der Jugend geschenkt und die Tätigkeit der Jugend- und Frauenvereine wird besonders erwähnt. Besonders erfreulich ist in dem Vericht der Klassis die Erwähnung einer Zunahme von 213 Kommunikanten, \$1765 für Wohltätigkeit und \$982 für Gemeindezwecke.

Milwaukee Klassis berichtet von allen ihren Pfarrstellen nur Lobenswertes, sagt aber im Schlußsate daß "der Weltsinn auch in unsere Gemeinden eindringt." Besondere Erwähnung verdient, daß eine Gemeinde eine neue Kirche und ein neues Pfarrhaus im Werte von \$45,000 errichtet hat und in einer anderen sich die Gliederzahl von 60 auf 104 vermehrt hat. Minnesota Klassis. Aus dem Bericht dieser Klassis scheint hervorzugehen, daß die Prediger und Aeltesten mit Treue ihres Amtes walteten und daß der äußere und innere Zustand der Gemeinden ein guter ist. Keine Einzelheiten werden in dem Berichte angegeben, doch wird erwähnt, daß die Opferwilligkeit nicht Schritt gehalten hat mit dem Wohlstande der Gemeinden.

Nebraska Alassis sendet dieses Jahr einen recht günstigen Bericht, aus dem wir hervorheben, daß die Gaben für Wohltätigkeit um \$1175 gestiegen sind und für die Notleidenden in Deutschland und Destreich \$378 dargereicht wurden. In den Sonntagsschulen besinden sich 200 Schüler mehr. Die Zahl der Glieder der Jugendvereine ist aber um 16 geringer als voriges Jahr. Von einer Gemeinde wird berichtet daß sie infolge der geringen Gliederzahl sich auslöste und ihr Eigentum als Jonds für den Predigerversorgungsverein unser Synode der Alassis zum Verkauf übertrug.

Ursinus Klassis. Diese Klassis berichtet eine erfreuliche Zunahme an Gaben für Wohltätigkeit. Die Durchschnittsgabe für die ganze Klassis beträgt \$2.36 per Glied. In einer Gemeinde war sie \$6.11 per Glied. In diesem Berichte wird auch eine S. Konvention der Klassis erwähnt. Dagegen beklagt der Bericht, daß ein Viertel der Glieder nicht am Abendmahl teilgenommen hat im letzten Klassischer.

Siid Dafota Klassis. Der Bericht erwähnt, daß einige Predigerfamilien durch schwere Krankheitsfälle heimgesucht wurden, daß aber des Herrn Hilfe in jedem Falle erfahren wurde; er rühmt, daß die Umtstätigkeit der Pastoren einstimmig in der Berstindigung des Wortes Gottes bestehe, daß mit einer Ausnahme die Tätigkeit der Kirchenräte gerühmt wird und daß die vorgeschriebenen Kollekten erhoben und versandt wurden. Auch wird erwähnt, daß in zwei Gemeinden die sogenannten "Ausselites" versuchten eine starke Propaganda zu machen.

Portland-Dregon Rlassis erwähnt in ihrem Berichte, daß das Klassistaljahr mehr als gewöhnlich Schwierigkeiten, Leiden und Mißerfolge gebracht habe, dennoch aber alle Parochialberichte etwas Fortschritt berichteten. Es wird auf den Segen der Sonntagsschulen und Jugendvereine hingewiesen und auf die große Zunahme der Konsirmierten. Für Wohltätigkeit wurde in dieser Klassis \$1640 mehr dargereicht als im vorigen Jahr, also eine Durchschnittsgabe von \$4.50 per Glied. Diesen Lichtpunkten steht aber gegenüber, daß die Teilnahme am Abendmahl abgenommen hat und nur etwa die Hälfte der Glieder daran teilnahm. Senso weist der Bericht darauf hin, daß die Klassis voraussichtlich in der nahen Zukunst schwerz zu leiden haben wird infolge von Predigernot.

Manitoba Klassis. Die Gemeinden dieser Klassis leiden insfolge des schrecklichen Krieges und ist daher der Bericht zum größten Teil ein Hinweis auf diese Tatsache. Kur nebenbei wird erwähnt, daß trotzem die Arbeit fortgeführt worden ist. Besonders wird berichtet, daß ein Pastor und eine ganze Keihe von Gliedern sich lebensgefährlichen Operationen unterziehen mußten.

Eureka Klassis. Der Bericht dieser Klassis beklagt, daß auf der Prärie die Gemeinden so klein sind, daß eine Anzahl derselben zu einer Pfarrstelle verbunden werden mußten. Der Besuch der Predigtgottesdienste wird als gut bezeichnet, dagegen über den Besuch der Lesegottesdienste geklagt. Sbenso wird bedauert, daß die Unterrichtszeit für die Konsirmanden so kurz ist und daß nicht alle Eltern Kenntnis und Sinn für die Erziehung haben.

Nord Dakota Alassis. Durch Neueinteilung des Gebietes der Siid Dakota und Eureka Alassen ist diese neue Alassis entstanden. Der Bericht erwähnt dankbar, daß Gott die Arbeit seiner Anechte gesegnet hat. In allen Gemeinden dieser Alassis wird Sonntagsschule gehalten, an der sich auch die Beamten der Gemeinden beteiligen. An Leid sehlte es den Pastoren nicht, mußte doch die Gattin des einen eine dreisache Operation durchmachen. Betrübend ist die Mitteilung, daß in einer Missionsstelle durch wiedersholte Familienzwistigkeiten der Glieder untereinander die Arbeit auf dem sogenannten "toten Punkt" angelangt sei.

II. Neberblid.

In den sämtlichen Berichten sind mehr die Lichtseiten als die Schattenseiten hervorgehoben worden. Wenn darüber geklagt wird, daß ein beträchtlicher Teil unfrer Glieder sich gar nicht am heiligen Abendmahl beteiligt, so ist das eine Mahnung für die Prediger und Aeltesten, daß sie um so eifriger ihres Amtes warten und das Verirrte und Verlorene suchen und zurecht bringen. Wenn einige Berichte die Vergnügungssucht der Jugend beklagen, so soll uns das nicht entmutigen, sondern uns umso mehr anspor= nen, uns der Jugend noch mehr anzunehmen, als wir bisher getan haben. Der Herr bewahre uns in Gnaden vor jeder Selb ft= überhebung, aber auch vor Verzagtheit; denn das menschliche Herz ist nicht allein ein trotiges, sondern auch ein verzagtes Ding. Mögen wir Gott die Ehre geben, daß er uns gnädig und barmherzig gewesen ist und nicht mit uns gehandelt hat nach unsern Sünden. Mögen wir, um in dem einigen Troste seliglich leben und sterben zu können, gemäß unserem Bekenntnis, immer mehr unser Sündenelend recht erkennen, aber ebenso sehr die große Erlösung durch Christum und die damit verbundene Verpflichtung zur Dankbarkeit.

III. Refrolog.

Der Heimgang von Predigern und Aeltesten im verslossenen Synodaljahre mahnt uns das Wort zu beherzigen: "Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn."

Es wurden folgende Aelteste abgerufen:

Aeltester Carl Buß aus der Milwautee Klassis, Aeltester Geo. Homrighausen aus der Ursinus Klassis, Aeltester Andreas Moos und Gattin aus der Manitoba Klassis.

Von den Pastoren sind dahin geschieden: Calvin H. Schneider, Otto Muchlmeier, Johannes Köck, Paul G. Kluge, Paul Kösling und E. E. Grünstein.

Wir betrauern ihren Seimgang umso mehr, weil der Wangel an Predigern bei uns immer größer wird. Wir haben große Ursache zu beten nach der Anweisung unseres Seilandes: "Herr, sende Arbeiter in deine Ernte."

Achtungsvoll unterbreitet,

E. G. Krampe, D. W. Briefen, Karl Reichwalt.

Statistif fiehe am Ende.

Spezialbericht des Ausschusses für Religion und Statistif.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Väter und Brüder!

Ihr Ausschuß sieht sich genötigt bezüglich der Statistif einen Sonderbericht einzureichen. Infolge der Anordnung der General Synode wurden drei verschiedene Formulare an die einzelnen Pfarrstellen gesandt. War nun schon in vorigen Jahren die Zusammenstellung der Statistif eine beschwerliche Arbeit, so war es in diesem Jahre schlechterdings unmöglich der Ordnung der General Synode nachzukommen. Keine einzige Klassis hat die drei Formulare vollständig und genau ausfüllen können, einige haben auch gar nicht versucht solches zu tun.

Ihr Ausschuß glaubt nun nicht, daß man die Klassen darob tadeln sollte, weil ja die neuen Formulare manches enthalten, das den Verhältnissen unsrer Synode nicht entspricht. Wir machen daher nur ausmerksam auf verschiedene Fehler die in den Statistiken der Klassen gefunden worden sind.

- a) Es wurde nicht von allen Klassen versucht die Formulare so genau als möglich auszufüllen.
 - b) Die meisten Statistiker haben ganz übersehen, daß auf

der Rückseite der Formulare ebenfalls einige Rubriken sind die man ausfüllen sollte. (Exkommuniziert — Berh. der Synode.)

- c) Einige Klassen haben unterlassen die Ramen der Studenten fürs Predigtamt anzugeben.
- d) Etwa die Hälfte der Statistiken war nicht zusammengezählt.
- e) Mehrere Statistiken waren nicht gehörig beglaubigt durch Namensunterschrift des Ständigen Schreibers und durch das Siegel der Klassis.
- f) Einige Statistiken enthielten eingeschaltete Rubriken, andere unterließen es die Namen der einzelnen Gemeinden anzugeben und wieder andere führen unnötigerweise bei jeder Gemeinde einer Pfarrstelle den Namen des Pastors wiederholt an.
 - g) Nur wenige Statistiken geben die Zahl der Prediger an.

Angesichts dieser Tatsachen sowie der Tatsache, daß die meisten Religionsberichte das von der Synode angenommene Schema gar nicht berücksichtigten, war es Ihrem Ausschuß nicht möglich einen wirklich befriedigenden Bericht auszuarbeiten. Ihr Ausschuß hat sich erlaubt für das Protokoll der Synode die Statistiken der einzelnen Klassen nach der Form I umzuarbeiten damit wenigstens nach dieser einen Form eine annähernd zuverlässige Statistik im Protokoll erscheine. Solches auch mit der II. und III. Form zu tun war schlechterdings unmöglich.

Ihr Ausschuß glaubt nun, daß die Synode bei ihrer diesjährigen Situng solche Beschlüsse fassen sollte, daß in Zukunft solche Fehler vermieden werden können und empfiehlt daher folgendes zur Beschlußnahme:

1. Die Synode weist ihre Prediger und die Klassen an bei der Abfassung der Religionsberichte sich zu richten nach dem Schema für Parochialberichte das von der Synode vor Jahren augenommen worden ist.

Dies ist nicht so zu verstehen, daß man auch über solche Kunkte berichten muß, über die im betreffenden Bezirk für das jeweilige Klassischen nichts Besonderes zu melden ist. Wohl aber sollte damit verlangt sein, daß man die Reihenfolge der Kunkte und auch die Ueberschriften beobachten soll.

- 2. Die Prediger und Klassen sollen die Formulare für Statistik nach der Ordnung ausfüllen und dieselben gehörig beglaubigt einsenden. Die Klassen sollen ihre Prediger anweisen alle Formulare einzusenden, die von der Synode bestimmt werden mögen.
 - 3. Da die Religionsberichte und Statistiken auch einen Teil

der Verhandlungen der Alassen sind, dieselben aber nicht an den Ausschuß für Alassikalverhandlungen behuß Einsichtnahme gesandt werden, so soll der Ausschuß für Religion und Statistik angewiesen sein, in einem Sonderber in diesem Berichte hinzuweisen und Unregelmäßigkeiten in diesem Berichte hinzuweisen und dieselben sollen dann im Protokoll der Synode dem Berichte über Alassikalverhandlungen unter der Rubrik "Tadelnswerte Dinge" beigefügt werden.

Achtungsvoll

der Ausschuß,

E. G. Krampe, D. W. Briesen, Carl Reichwalt.

Dieser Spezialbericht wurde an einen Spezialausschuß verwiesen. Derselbe legte folgenden Bericht vor, welcher angenommen wurde.

Bericht des Ausschuffes über Statistik.

Geliebte Väter und Brüder!

Ihrem Ausschuß wurden übergeben:

- 1. Punkt 5 aus den Schriftlichen Eingaben nämlich "Ergänzung zum Bericht über Religion und Statistik der Milwaukee Klassis."
- 2. Spezialbericht des Ausschusses für Religion und Statistik. Ihr Ausschuß schlägt vor:
 - 1. Die Empfehlungen 1 und 3 aus dem Spezialbericht des Ausschufses für Religion und Statistik anzunehmen.
 - 2. Da nach genanntem Spezialbericht keine Klassis die drei Formulare vollständig und genau auszufüllen vermochte, so schlagen wir vor, einen Ausschuß, bestehend aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten und dem Ständigen Schreiber der Synode zu ernennen, der der Synode bei der nächsten Jahressitzung Vorschläge betreffs dieser Angelegenheit unterbreite.
 - 3. Diesem zu ernennenden Ausschusse alle darauf bezüglischen Dokumente zu überweisen.

Achtungsvoll unterbreitet,

Conrad Iffert, Wilhelm C. Zenk, W. Graf.

Artifel XIII.

Sehranstaften.

A) Miffionshaus.

Der ständige Ausschuß für das Missionshaus unterbreitete folgenden Bericht:

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihrem Ausschuß wurden folgende Dokumente und Schriftstücke überwiesen:

I. Berichte der Behörden des Missionshauses.

1. Jahresbericht der Verwaltungsbehörde des Miffionshauses für das Schuljahr, 1914—1915.

An die Synode des Nordwestens, die Central Synode, die Synode des Oftens und die Synode des Südwestens der Reformierten Kirche in den Bereinigten Staaten:

Ehrwürdige Synoden!

Es gereicht der Verwaltungsbehörde des Missionshauses zur großen Freude, dieses Jahr in Gestalt eines Glück verheißenden vierblätterigen Aleeblattes erscheinen zu können, weil zu den drei Synoden, welche schon bisher Anteil an dieser Predigerschule hatten, die neugegründete Synode des Südwestens, als vierte, mit in Neih und Glied getreten ist. Den von dieser Synode erwählten Behördemitgliedern, konnte auf Grund unseres Charters, ohne daß irgend welche Veränderungen desselbigen nötig gewesen wären, sogleich Sitz und Stimme zuerkannt werden.

Wir bedürfen jedoch nicht nur Glück sondern vor allem Segen für die gedeihliche Entwicklung unseres Missionshauses, denn: "Bo der Herr das Haus nicht bauet, so arbeiten umsonst die daran bauen." Wenn wir nun auch bekennen müssen, daß der Herr uns seinen Segen noch nicht ganz entzogen hat, weil seine Langmut und Barmherzigkeit unendlich groß sind, so wird uns doch mit unerbittlichem Ernst die Tatsache vor die Seele geführt, daß es mit diesem Zweig unserer kirchlichen Arbeit nicht so gut steht wie ehemals. Die Zahl der Studenten ist um ein bedeutendes zurückgegangen, während die Predigernot in unserer Kirche immer größer wird. Die Gaben für den Unterhalt der Anstalt fließen spärlicher und die Bermächtnisse nehmen ab.

Wenn wir nun aber nach der Ursache dieses Kückgangs fragen, jo werden mancherlei verschiedene Antworten erfolgen, je nach unferer Stellung zur Verlegungsfrage. Der eine wird diesem, der andere jenem die Schuld aufladen. Eins aber ist not, nämlich, daß wir alle das Wort des Herrn beherzigen und befolgen: "Wie murren denn die Leute im Leben also? ein jeglicher murre wider

seine Sünde und laßt uns forschen und suchen unser Wesen und

uns zum Herrn bekehren!"

So lange Zwietracht die Serzen trennt, Haß die Seelen erfüllt und Zank die Gemüter erbittert, wird unser Volk kein Herzgewinnen zur Arbeit. "Siehe wie sein und lieblich ist es, daß Brüder einträchtig bei einander wohnen. Wie der köstliche Valsam ist, der vom Haupte Aarons herabsließt in seinen ganzen Bart, der herabsließt in sein Kleid; wie der Tau der vom Hernon herabsfällt auf die Verge Zion. Denn daselbst verheißt verheißt der Serr Segen und Leben immer und ewigslich!" Daß unsere Synoden in diesem Jahre, dieser unerläßlichen Bedingung um Gottes Segen zu erlangen, entsprechen und keine sich dagegen sperren möge, ist Ihrer Vehörde sehnlichster Wunsch und deshalb hofft sie, daß die Verhandlungen der Synoden über den Verikt der Friedenskommission, welcher ihnen unterbreis

tet wird, wirklich zum Frieden führen werden.

Obwohl unsere Behörde keine amtliche Abschrift dieses Berichts erhalten hat, wie der Bericht selber es verlangt, so haben wir doch die Absicht für die Tat angenommen und den Bericht einer ernstlichen Besprechung unterzogen, da wir ja durch unser kirchliches Organ, die Kirchenzeitung, Kenntnis von demselben erhalten hatten. Nach reiflicher Ueberlegung kam dann aber die Behörde zu dem Entschluß, den Synoden in dieser Sache nicht vorzugreisen und beschloß daher wie folgt: "Da die Synoden bei ihren letzten Jahressitzung eine Friedenskommission errichtet haben, um wo möglich eine friedliche Lösung der durch die Verlegungsfrage entstandenen Schwierigkeiten zu finden und damit diese Angelegenheit aus den Händen der Behörde genommen haben, so wartet Ihre Behörde die weiteren Handlungen der Ehrwürdigen Synoden ab, in der Hoffnung, daß uns ausführbare und einheitliche Instruktionen erteilt werden. Wir bedauern herzlich, daß dadurch eine definitive, endgültige Handlung und Lösung dieser Angelegenheit noch weiter hinaus geschoben wird."

Durch den Tod unseres geliebten Hausvaters, Kastor Otto Mühlmeier, ist unsere Missionshaussamilie in tiese Trauer versetzt worden. Unsere Fakultät hat ihm in dem Katalog einen tiese empfundenen Nachruf gewidmet, den wir hier im Wortlaut folgen

lassen:

Schmerzlich hat das Dahinscheiden unseres Hausvaters, Pastor Otto Mühlmeier, die Alumnen und Freunde des Missionshauses berührt. Wie kein anderer war er mit dem Missionshause
verwachsen. Geboren den 18. Januar 1864 in dem Pfarrhause der
Januarusels Gemeinde in Town Herman, ist er in dem Missionshause aufgewachsen und hatte in demselben viele Jahre seine Heisendt. Er genoß das seltene Vorrecht, unter der Leitung und dem
Unterricht des eigenen Vaters, des seligen Inspektors Dr. H.
Mühlmeier, erzogen und vorbereitet zu werden für das heilige Pre-

digtamt. Nachdem er einige Jahre eine Gemeinde bedient und im Segen gewirkt hatte, wurde er als Hausvater nach dem Missionshause berufen. Selten hat die Behörde eine so glückliche Wahl In seiner bescheidenen Weise hat er mit hingebender getroffen. Treue im Kleinen wie im Großen der Anstalt als Hausvater gedient von 1893 bis 1904. Als er infolge der angegriffenen Gesundheit seiner Gattin resignierte, war das Bedauern, ihn verlieren zu müssen, allgemein. Zum zweiten Mal berief ihn die Behörde im Herbst 1913. Nicht wenig erfreut waren die Glieder der am Missionshaus beteiligten Synoden die ihn kannten, über seine An-Wenn ihm auch die frühere Kraft und Frische nahme des Rufes. der Gesundheit fehlte (er war mehrere Monate leidend gewesen), konnte man es doch in der Anstalt bald merken, daß der rechte Mann am rechten Plat war. Allein es sollte ihm nicht mehr lange vergönnt sein, seinem Herrn hienieden zu dienen. Im Dezember 1914 wurde er von einem schweren Leiden ergriffen, von dem ihm auch die Operation welcher er sich unterzog, keine Hilse brachte. Er ging ein zur Ruhe seines Herrn den 13. Januar 1915.

"Wo ich bin da soll mein Diener auch sein."

Die Crekutive der Behörde ersuchte die Gattin des Entschlasenen, mindestens dis zum Ende des Schuljahres in ihrer Stellung als Hausmutter auszuharren und bat den Inspektor, mit Zurhilsenahme des Prosessor Went, die Pflichten des Hausdateramtes so lange zu verrichten. Die Betreffenden kamen dieser Bitte auch nach und die Behörde ersuchte dieselbe dann, diese Einrichtung dis zur Neubesetzung des Hausdateramtes beizubehalten. Ein Ruf wurde dann an einen unserer Prediger ausgestellt und wir hoffen, daß dis zum Beginn des neuen Schuljahres, der neuerwählte Hausvater sein Amt übernehmen wird. Wöglicherweise wird auch dann noch die jetzige Hausmutter, welche bekanntlich ganz besondere Eigenschaften und Fähigkeiten für diese Stellung besitzt, der Anstalte erhalten bleiben.

Da infolge einer bedeutenden Erweiterung des Lehrplans in der Akademie und dem Kollegium die Anstellung eines neuen Lehrers notwendig wurde, so stellte die Behörde Pastor Dr. Kaspar Schieler von New Middletown, Ind. als Lehrer in der Akademie an und glaubt in ihm eine tüchtige Lehrkraft für unser Missions-haus gefunden zu haben.

Die Behörde fühlt sich verpslichtet darauf aufmerksam zu machen, daß noch einige Gemeinden Gelder für den Zubiläumsfonds in Händen haben aber nicht berichten, wie dieselben angelegt oder verwaltet werden. Alle solche Gelder sollten unter der Aufsicht unseres Schahmeisters stehen und an ihn sollte diesbezügliche Austunft gesandt werden. Ihre Behörde ersucht darum die Synoden, ihre Klassen und Gemeinden anzuweisen dem Schahmeister des Missionshauses über Anlage und Verwaltung von Geldern die für

den Jubiläumsfonds des Missionshauses gegeben wurden, zu berichten.

Folgende Studenten des Kollegiums haben den vorgeschriebenen Lehrkursus absolviert und sind mit dem Diplom—Baccalaureus Artium ausgezeichnet worden:

Calvin John Aifenbren, Menno, Siid Dakota. Wilhelm Becker, Waukon, Jowa. Ruben Elliker, Marengo, Jowa. Heinrich Wilhelm Haberkamp, New Anogville, Ohio. Robert Klaudt, Greenway, Siid Dakota. Friz Auzli, Archbold, Ohio. Carl Maurer, Shebongan, Wis. Wilhelm Heinrich Oelrich, New Anogville, Ohio. Arthur Rudolph von Grüningen, Edmonton, Alberta, Can.

Zum Schluß machen wir die Ehrw. Synoden darauf aufmerksam, daß die Amtszeit folgender Behördeglieder abgelausen ist und ihre Stellen durch Neuwahlen zu besetzen sind:

Von der Ehrw. Synode des Nordwestens, Past. Geo. Grether. Von der Ehrw. Central Synode, Pastor D. Hagelskamp.

Von der Ehrw. Spinode des Oftens, Paftor L. D. Benner. Ebenfalls ift von dieser Spinode die durch Wegzug und Resignation des Pastor Dr. J. M. G. Darms vakant gewordene Stelle neu zu besetzen.

Von der Synode des Südwestens, Aeltester H. J. Amt. Achtungsvoll unterbreitet im Auftrage der Behörde, Heinrich C. Nott, Vorsitzer. Milwaukee, Wis., den 8. Juni 1915.

2. Jahresbericht der Bifitationsbehörde.

An die deutschen Synoden der Reformierten Kirche in den Vereinigten Staaten.

Im Herrn geliebte Väter und Brüder!

"Lobe den Herrn, meine Seele, und alles was in mir ift, lobe seinen Namen. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat." Mit diesen Worten Davids geben wir am Schlusse eines weiteren Arbeitsjahres in unsrem Anstaltsleben dem Gefühl des Lobes und Dankes Ausdruck gegen den treuen Bundesgott, dessen Gnade und Güte spürbar und sichtbar war. Der Herr gab Lust und Freude zur Arbeit auch in dem zurückgelegten Schuljahr, in einer Zeit wo zu befürchten stand, daß die durch die Verlegungsfrage hervorgerusene Uneinigkeit und Erregung der Gemüter eine nicht heilsame Wirkung auf das allseitige Anstaltsleben haben würde. Unter solchen Umständen läßt es sich nicht leicht arbeiten. Das wissen wir, daß in irgend einem Wir-

fungsfreis der Arbeitstrieb unter solchem schweren Druck erlahmt. Dann muß der Himmel näher sein durch den Gebetsverkehr mit Gott, der die Herzen der Menschenkinder lenket wie die Wasserbäche; und "des Gerechten Gebet vermag viel, so es ernstlich ist." So heißt es denn im Fakultätsbericht: "Wir dursten mit Freuden den uns aufgetragenen Dienst vollbringen; und wenn es auch an tiesem Leid nicht fehlte, so sind wir doch genötigt zu bekennen: Der Herr hat alles wohl gemacht." Ja, lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat.

Der Fakultätsbericht

gibt an, daß unser beliebter Herr Inspektor zur Zeit des Schulbeginns des Arieges wegen noch in Frankreich weilte und kam erst Ende September wieder heim. Wir sind dem Herrn dankbar dafür, daß er neu gestärkt und in guter Gesundheit seines Amts warten konnte. Fast alle Lehrer sind zeitweilig krank gewesen, am längsten die beiden Professoren Went und Bit; auch ist Professor Grether zur Zeit der Schluffeierlichkeiten recht leidend. Wir hoffen und beten zu Gott, daß fie alle unter Gottes gnädigem Beistand sich bald erholen werden. Ihre Behörde empfindet recht schmerz-lich die Lücke, die der Tod in die Missionshausfamilie gerissen hat, indem unser beliebter Hausvater vom Herrn abgerufen wurde. Unser und der lieben Hausmutter und der lieben Ihrigen Verluft ift sein Gewinn, denn er ging heim im Glauben an den Herrn Jefum Christum. Auch wurde mit dem seligen Heimgang des Pastor Calvin H. Schneider von der Immanuels Gemeinde, wo die Missionshausfamilie die Gottesdienste besucht, diese in Trauer versett. Einen dritten Sterbefall haben wir noch zu erwähnen. Aus der Zahl der Studenten wurde der junge Student Calvin Olm im Juni 1914 abgerufen. Gott wolle die trauernden Hinterbliebenen trösten und im Glauben erhalten. Der Gesundheitszustand der Studenten ist im allgemeinen als ein guter zu bezeichnen. Nur einer mußte zu Anfang des Schuljahres wegen Pocken unter Quarantine gestellt werden, sich aber glücklicherweise als leichter Fall erwies. Es wird angegeben, daß die mangelhaften sanitären Verhältnisse stets eine Sorge der Anstaltsleitung sind und sollten verbessert werden. Die Disziplin ist in rechter Weise gehandhabt worden. Der Uebertretung der Hausordnung haben manche sich schuldig gemacht und ein sehr betrübender Fall sittlicher Vergehung hatte die Entlassung eines Zahlschülers zur Folge. Folgende Studenten, die das Probejahr bestanden haben, wurden auf Empfehlung der ehrw. Fakultät, ihrer resp. Klassen und Kirchenräte als Predigtamtsstudenten und Benefiziaten aufgenommen: Albert Carl Fischer, Emanuel Friedrich Gräser, Paul Herman Gräser, Heinrich Seiniger, Erwin Menger, Richard Rettig, Carl E. Kiewit, John D. H. Meyer, Gilbert W. Schroer, Herman Aug. Starke und Gerhard Steinberg. Die öffentliche Aufnahme nach einem von Ihrer Behörde adoptierten Formular fand an einem Abend in Berbindung mit der üblichen Hausandacht statt.

Ein Schritt in der rechten Richtung ist gemacht worden hinsichtlich der Durchsührung des neuen Lehrplans wodurch unsre Afabemie und Kollegium vom Staate Wisconsin akkrediert wird, indem mit dem neuen Schuljahr der neue Lehrplan in Kraft treten soll. Privatstiftungen, wodurch für die best gelieserten Arbeiten in den austretenden Klassen Preise verabreicht werden sollen, wurden gut geheißen und werden hiermit die Alumnen des Missionshauses und bemittelte Glieder der Kirche freundlichst angegangen um solche Stiftungen. Die Seelsorge ist seitens unsres Herrn Inspektors trotz der Ueberhäufung mit Arbeiten mit gutem Erfolg geübt worden. Er erwies sich aufs neue den Studenten als treuer Seelsorger, Freund und Berater.

Folgende Brüder haben ihre theologischen Studien zur Zufriedenheit der ehrw. Fakultät und der Behörde beendigt und wurden ihren resp. Massen nuter Anwünschung göttlichen Segens zur Lizenz empsohlen:

> Emil Bührer, Julius Herman Buffian, David Grether, Edwin Herman Lutterbein, Walter Jacob Stuckey, Kaspar Friederich Wichser.

Es bereitete Ihrer Behörde große Freude diesen austretenden Brüdern David Decorah, einen geborenen Indianer und Erstlingsfrucht unser Indianermission bei Black River Falls, Wis. anzureihen. Dieser Bruder kehrt nun nach Vollendung eines dreisährigen Spezialkursus zu seinen Stammesgenossen zurück als Evangelist, um ihnen ein Glaubenshelser und ein Diener Gottes zu sein. Hür die Schlußseierlichkeiten waren von besagter Indianermission erschienen Albert Lowe, Sohn von King of Thunder, Wartin Lowe (Student) Sohn von George Lowe, Fred King Swan und die kleine Helen Stacen, Töchterlein unsers Dolmetschers John Stacen. Sie alle sind Glieder unserer Indianermission und waren gekommen, um der Graduation David Decorahs beizuwohnen. Ihre Behörde erbittet die Gebete der Kirche für ihn sowie für die Brüder der austretenden Klasse, die nun hinausgehen als Zeugen des Herrn und Weisters.

Ihre Behörde dankt allen Predigern, Kirchenräten und Gemeinden für ihr an den Tag gelegtes Interesse mit Gebet und Gaben und bittet, fernerhin der Anstalt, des Herrn Inspektors, der Prosesson, der Studenten und der Angestellten in Fürbitte vor Gottes Gnadenthron zu gedenken. Besonders möchte die Behörde alle Prediger, Kirchenräte und Gemeinden ersuchen, doch gebetsvoll dahin zu wirken, daß die Uneinigkeit, worunter unstre Anstalt

gegenwärtig leidet, beseitigt werde und alle sich einigen, den Frieden zu erhalten und zu nähren und somit alle ein wirklicher Segen für unser Missionshaus und unser Erziehungswerk werden. Nur so wird auch unser Predigerschule eine Stätte des Segens für unser eture Reformierte Kirche werden und sein können, und im Bewüßtsein der großen Aufgabe unsres Missionshauses für unser wachsende und missionierende Kirche lasset uns alle indrünstig beten: "Der Herr segne dich, du Wohnung der Gerechtigkeit, du heiliger Berg"—Fer. 31, 23, und unter Gottes Beistand das Unsrige dazu beitragen, daß noch manche fromme, begabte Jünglinge in unsre Anstalt eintreten, um daselbst herangebildet und ausgerüstet zu werden sür den heiligen Predigerberus.

Schließlich richten wir die Aufmerksamkeit der Synoden darauf, daß die Dienstzeit folgender Behördemitglieder abgelaufen ist:

Synode des Nordwestens: Pastor Georg Grether.

Central Synode: Pastor D. Hagelskamp.

Synode des Oftens: Pastor L. D. Benner; für die durch Wegzug und Resignation von Pastor J. M. G. Darms, D. D. vakant gewordene Vertretung ist ein Prediger zu wählen für ein Jahr.

Synode des Südwestens: Aelt. Henry J. Amt.

Serr der Ernte, groß und gut, Weck zum Werke Lust und Mut! Klein ist noch der Schnitter Zahl, Viel der Garben überall.

Im Auftrage der Visitationsbehörde des Missionshauses Achtungsvoll unterbreitet

Q. D. Benner, Vorsitzer.

3. Bericht des Schakmeisters.

Einnahmen.

I. Synobe des Nordwestens.

1. Shebongan Rlaffis.

Erste Gem., Town Herman (Jmmanuel), Wis\$2	233.49
Zions Gem., Shebongan, Wis	75.00
Newton Gem., Wis	52.53
Centerville Gem., Wis	16.00
Sarons Gem., Town Shebongan Falls, Wis	87.78
Elmore Gem., Wis	25.45
Hoffnungs Gem., Manitowoc, Wis	30.55
Branch Cem., Wis	2.60
Dale Gem., Wis	44.47
Fremont Gem., Wis	2.92
Aweite Gem., Town Herman (Bethel), Wis	12.26
St. Pauls Gem., Mosel, Wis	16.25
St. Peters Gem., Riel, Wis	18.00
Dreieinigkeits Gem., Elkhart Lake, Wis	6.26
Zoar Gem., Elkhart Lake, Wis	15.41

Ban Dyne Gemeinde, Wis 15 Chilton Gemeinde, Wis 35 Greenwood Kfarrstelle, Wis 35 Greenwood Kfarrstelle, Wis 39 Friedens Gem., Kotter, Wis 36 Kaukauna Gemeinde, Wis 11 St. Johs. Gem., New Holstein, Wis 27 Klymouth Gemeinde, Wis 52 Calumet Gemeinde, Wis 52 Calumet Gemeinde, Wis 11 Ymmanuels Gem., Colby, Wis 11 Ymanuels Gem., Colby, Wis 11 Green Bay Gem., Wis 11 Green Bay Gem., Wis 55 Friedens Gem., Curtify 18 Form Hoad Gem., Wis 31 Flant Road Gem., Wis 31 Flant Road Gem., Wis 31 Flant Road Gem., Wis 31 Fundir Gemeinde, Wis 32 Fundir Gemeinde, Wis 34 Fundir Gemeinde, W	00 38 00 25 25 00 00 00 73
appetion Gemeinde, 2515	00
	\$1003.78
Persönliche Gaben aus der	41000.10
Shebongan Alassis.	
Lon Mrs. A. Senn, Elmore, Wis 1.	25
Von Wirs. K. C. Urpfe, Franklin, Wis. 10	
Lon Gr. Ame, Greenwood, Wis 10.	
Von S. Stockmeier, Timothy, Wis	
Von Fr. Bueder, Greenwood, Wis. 10. Bon "dem Herrn bekannt" (im M. H.), Wis. 15.	
Von einem Gliede der Sarons Gemeinde, Shebohgan	00
Falls. Wis	00
2011 (a. Straphilraer Sehmour Mit	
Bon Jacob Schwarzenbach, Jola, Wis 2. Bon John Beste, Manitowoc, Wis 2. Bon Nelt. F. Langmaß, Shebohgan, Wis 5.	
Von Aelt. F. Langmaß, Shebohgan, Wis. 5.	
Von Aug. Knoebel, Shebongan, Wis 2.	
	83.50
	\$1087.28
2. Milmautee Rlassis.	¥ 10020
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis	
Sauf City Gemeinde, Bis. 23.8 Sane Gemeinde, Wis. 13. Erste Ref. Gem. Milwaukee, Wis. 57.2 Raukscha Gemeinde, Wis. 57.2	
Erste Ref. Gem. Milwaukee, Wis 57.2	
white the Sementer, 2019	
Pewaukee Gem., Wis. 6 Salems Gem., Wahne, Wis. 35.(
Erite Gem Recienille Ris	
Zweite Gem., Reesebille, Wis 25.	
New Cassel Gemeinde, Wis	69
St. 3009s. Gem., Wallegan, Sus	
Lowell Gemeinde, Bis. 9.8 New Berlin Gem., Bis. 10.0	
Prairie du Sac Gem., Wis. 4.5	

Harrisburg Gemeinde, Wis. 9.10 West Bend Gemeinde, Wis. 25.00 Yoar Gemeinde, Watertown, Wis. 13.25 Setewart Stelle, Wis. 10.00 Urgyle Wisson, Wis. 4.65 Juneau Gemeinde, Wis. 7.00 Jwingli Gem., Wonticello, Wis. 77.04 Mesormations Gem., Town Washington, Wis. 18.01 Schweiz. Ref. Gem., New Glarus, Wis. 101.53 Fillmore Gemeinde, Wis. 7.10 Springdale Gemeinde, Wis. 8.35 Paoli Gem., Wis. 18.05 Dayton Gem., Wis. 3.40 Jmmanuels Wissins Gem., Wilwausee, Wis. 27.05	Auricanomical de la companya de la c
	\$650.24
Perfönliche Gaben aus der Wilwautee Alaffis.	Andrewsky Spirite See
Bon Ungenannt, Baukesha, Wis. \$10.00 Bon Ungenannt, Wonticello, Wis. 50.00 Bon Mrs. W. Burgard, Milwaukee, Wis. 10.00 Bon Pastor und Frau H. Schenk, Barton, Wis. 3.00 Bon Frau Pastor Marke, Barton, Wis. 2.00 Bon Pastor F. K. Leich, D. D., Fackson, Wis. 25.00 Bon Bastor F. K. Leich, D. D., Fackson, Wis. 10.00 Bon Gabriel Schindler, New Glarus, Wis. 10.00 Bon Frau Anna Oltmann, New Glarus, Wis. 10.00 Bon Frau Anna Oltmann, Kew Glarus, Wis. 2.00 Bon L. T. B., Baukesha, Wis. 2.00 Bon Ur. 11. Mrs. Oswald Freitag, New Glarus, Wis. 10.00 Bon Beronica Freitag, New Glarus, Wis. 10.00	Coll new
0.0818. c	135.00
The second secon	\$785.24
3. Minnesota Klassis.	Contain to
Salems Gemeinde, Lublow, Ja. \$ 71.30 Zions Gemeinde, Waukon, Ja. 82.50 Friedens Gemeinde, St. Kaul, Winn. 8.15 St. Kauls Gemeinde, Hanburg, Winn. 20.50 Zwingli Gemeinde, Hern, Minn. 22.00 St. Johs. Gemeinde, Norwood, Winn. 29.00 Dreieinigkeits Gem., Wormon Couleh, Wis. 27.85 Zoar Gemeinde, Cologne, Winn. 7.00 St. Johs. Gem., LaCroffe, Wis. 28.71 Jamnanuels Gemeinde, Alma, Wis. 28.71 St. Lukas Gemeinde, Wlma, Wis. 12.65 St. Lukas Gem., Town Alma, Wis. 8.20 St. Johs. Gem., Fountain Cith, Wis. 18.15 Emanuels Gem., Town Croffe, Wis. 60.28 Friedens Gem., Garner Stelle, Ja. 60.28 Zions Gem., Garner Stelle, Ja. 4.33 Dreieinigkeits Gem., Kabasha, Winn 3.75 Zwingli Gem., Kice Lake, Wis. 3.75	March 13 March 15 Mar

Persönliche Gaben aus der	
Minnesota Klassis.	
Von "dem Herrn bekannt", Fountain City, Wis 10.00	
Don "Dem Detri Detaint , Sountain eng, 2012 10.00	
	10.00
	10.00
	\$484.37
4. Nebrasta Alassis.	φ±0±.01
이 없는 아이들 것이 보니다. 아이들 사람들이 이 경기에 있다면 하면 하면 하면 하면 하는 사람들이 되었다면 하는 사람들이 되었다면 하는 것이 되었다면 하는데	
Immanuels Gem., Lincoln, Nebr\$ 37.14	
Hoffnungs Gemeinde, Belden, Nebr 5.00	
Duncan Gemeinde, Nebr	
Duncan Gemeinde, Nebr	
Norfolf Stelle, Friedens Gem., Nebr 67.50	
Norfolk Stelle, Immanuels Gem., Nebr 27.60	
St. Peters Gemeinde, Putan, Nebr	
Immanuels Gemeinde, Sutton, Nebr 137.50	
Soffilings Gemeinge, Sarpine, Webr 40.77	
Rions Gemeinde, Harbard, Nebr 25.00	
Humboldt Stelle, Salems Gem., Nebr 18.10	
Fions Gemeinde, Harbard, Nebr. 25.00 Sumboldt Stelle, Salems Gem., Nebr. 18.10 Humboldt Stelle, St. Johs. Gem., Nebr. 10.15	
Friedens Gemeinde bei Sutton, Nebr	
Immanuels Gemeinde, York, Nebr	
and the second and the second	
	\$386.76
Persönliche Gaben aus der	Carolina a St
Rebrasta Klassis.	
Von Mrs A. Anebel, Norfolf, Nebr\$ 20.00	
Bon Otto Ulrich, Winside	
Von John Wiese, Harbine, Nebr 5.00	
THE PERSON NAMED IN COMPANY OF THE PERSON NAMED IN THE PERSON NAMED IN THE PERSON NAMED IN THE PERSON NAMED IN	40.00
E STATE OF THE PROPERTY OF THE STATE OF THE	40.00
E AND THE	
to the second se	40.00 \$426.76
5. Urfinus Klaffis.	
5. Ursinus Klassis.	
5. Ursinus Klassis. Poar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Jmmanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 St. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 St. Kauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 St. Johs Gemeinde, Smithtown, Ja. 875	
5. Ursinus Klassis. Poar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Jmmanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 St. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 St. Kauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 St. Johs Gemeinde, Smithtown, Ja. 875	
5. Ursinus Klassis. Poar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Jmmanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 St. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 St. Kauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 St. Johs Gemeinde, Smithtown, Ja. 875	
5. Ursinus Klassis. Foar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Jmmanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 St. Johs. Gemeinde, Welbourne, Ja. 63.60 St. Kauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 St. Johs. Gemeinde, Smithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Saleter, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Bayter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Odebolt, Ja. 48.00	
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 Et. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 Et. Pauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Smithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Barter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Odebolt, Ja. 48.00 Et. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00	
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja	
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja	
5. Ursinus Vlassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja	
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja	\$426.78
5. Il r sin us R l a sis. Boar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 Et. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 Et. Kauls Gemeinde, Welbourne, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Sheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Siater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Bayter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Vdebolt, Ja. 48.00 Et. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00 Genoa Bluffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Ja. 45.00 Bethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50	
5. Ursinus Vlassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja	\$426.78
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 St. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 St. Kauls Gemeinde, Wheston, Ja. 59.00 St. Johs. Gemeinde, Sinithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Sinithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Bayter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Odebolk, Ja. 48.00 St. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00 Genoa Buffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Ja. 45.00 Bethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50	\$426.78
5. Ursinus Alassis. Zoar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 St. Johs. Gemeinde, Welbourne, Ja. 63.60 St. Kauls Gemeinde, Welbourne, Ja. 59.00 St. Johs. Gemeinde, Sinithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Vethania Gemeinde, Sarter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Vetolit, Ja. 48.00 St. Johs. Gemeinde, Warengo, Ja. 12.00 Genoa Bluffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Jahand, Ja. 7.50 Pethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50 Pethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 50.00 Pethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 50.00 Pethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 50.00	\$426.78
5. Ursinus Alassis. Zoar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Ammanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 Et. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 Et. Kauls Gemeinde, Melbourne, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Sheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Snithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Bayter, Ja. 119.81 Ealems Gemeinde, Bayter, Ja. 12.00 Et. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00 Genoa Bluffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Ja. 45.00 Bethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50 \$\text{Rerisulide Gaben aus der Ursinus Klassis.} Bon Geo. Biedemeier, Genoa Bluffs, Ja. \$5.00 Ron & Schelter, Melbourne, Ja. 1.00	\$426.78
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 Et. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 Et. Pauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Sheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Snithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Barter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Odebolt, Ja. 48.00 Et. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00 Genoa Pluffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Ja. 45.00 Bethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50 Persön liche Gaben aus der Ursinus Klassis. Bon Geo. Biedemeier, Genoa Bluffs, Ja. \$5.00 Bon J. Schelter, Melbourne, Ja. 1.00 Ron Krau Bohson, Welbourne, Ja. 1.50	\$426.78
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 Et. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 Et. Pauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Sheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Snithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Barter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Odebolt, Ja. 48.00 Et. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00 Genoa Pluffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Ja. 45.00 Bethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50 Persön liche Gaben aus der Ursinus Klassis. Bon Geo. Biedemeier, Genoa Bluffs, Ja. \$5.00 Bon J. Schelter, Melbourne, Ja. 1.00 Ron Krau Bohson, Welbourne, Ja. 1.50	\$426.78
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja	\$426.78
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 Et. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 Et. Pauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Sheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Snithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Barter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Odebolt, Ja. 48.00 Et. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00 Genoa Pluffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Ja. 45.00 Bethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50 Persön liche Gaben aus der Ursinus Klassis. Bon Geo. Biedemeier, Genoa Bluffs, Ja. \$5.00 Bon J. Schelter, Melbourne, Ja. 1.00 Ron Krau Bohson, Welbourne, Ja. 1.50	\$426.78
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 Et. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 Et. Pauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Sheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Snithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Barter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Odebolt, Ja. 48.00 Et. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00 Genoa Pluffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Ja. 45.00 Bethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50 Persön liche Gaben aus der Ursinus Klassis. Bon Geo. Biedemeier, Genoa Bluffs, Ja. \$5.00 Bon J. Schelter, Melbourne, Ja. 1.00 Ron Krau Bohson, Welbourne, Ja. 1.50	\$426.78 \$554.21
5. Ursinus Alassis. Boar Gemeinde, Newton, Ja. \$8.18 Immanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 30.60 Et. Johs. Gemeinde, Melbourne, Ja. 63.60 Et. Pauls Gemeinde, Wheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Sheatland, Ja. 59.00 Et. Johs. Gemeinde, Snithtown, Ja. 8.75 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 90.00 Bethania Gemeinde, Barter, Ja. 119.81 Salems Gemeinde, Odebolt, Ja. 48.00 Et. Johs. Gemeinde, Marengo, Ja. 12.00 Genoa Pluffs Stelle, Ja. 61.80 Monticello Gemeinde, Ja. 45.00 Bethania Gemeinde, Ledhard, Ja. 7.50 Persön liche Gaben aus der Ursinus Klassis. Bon Geo. Biedemeier, Genoa Bluffs, Ja. \$5.00 Bon J. Schelter, Melbourne, Ja. 1.00 Ron Krau Bohson, Welbourne, Ja. 1.50	\$426.78 \$554.21

3. Süd Dakota Klassis

6. Süd Dakota Klassis.	
Menno Pfarrstelle, S. D. \$51.77 Tripp Pfarrstelle, S. D. 65.89 Ashley Pfarrstelle, N. D. 30.00 Odessa Pfarrstelle, S. D. 15.00 Soodrich Pfarrstelle. N. D. 20.00 Henry Reservitelle, W. D. Telly Noford Gemeinde, N. D.	constant mill fac- sek dipos mill app. s'
Medina Pfarrstelle, N. D	
Alpena Pfarrstelle, S. D. 15.25 Saron Gemeinde, Bowdish, N. D. Upham Pfarrstelle, N. D. 7.00 Elm Gemeinde, Heil, N. D. 5.00 Loveland Gemeinde, Col.	Sall-ned ask eog
	\$273.21
Persönliche Gaben aus der Süd Dakota Klassis.	
Von Fastor W. Feige, Hot Springs, N. D \$ 25.00 Von Ed. Fellisen, Wimbledon, N. D	
September 2 Committee 2	26.00
2 70 grad taller butter	\$299.21
	φ200.21
7. Portland = Oregon Rlaffis.	φ200.21
7. Portland = Oregon Klassis. Erste Ref Gem., Portland, Org. \$81.55 Zweite Ref. Gem., Portland, Org. 24.87 Philipps Gemeinde, Hillsboro, Org. 25.15 Helbetia Gemeinde, Org. 6.00 Bethanien Gemeinde, Salem, Org. 20.68 St. Joh3. Gemeinde, Tillamook, Org. 12.00 Ebenezer Gemeinde, Duinch, Wash. 39.00 Meridian Gemeinde, Org. 17.50 Lodi Pfarrstelle, Cal 14.00 Dritte Ref. Gem., Portland (Lents), Org. 5.28	pif birroy.
Erfte Ref Gem., Portland, Org. \$81.55 Zweite Ref. Gem., Portland, Org. 24.37 Philipps Gemeinde, Hillsboro, Org. 25.15 Helbetia Gemeinde, Org. 6.00 Bethanien Gemeinde, Salem, Org. 20.68 St. Johd. Gemeinde, Tillamoof, Org. 12.00 Ebenezer Gemeinde, Duinch, Wash. 39.00 Wertbian Gemeinde, Org. 17.50 Lodi Pfarrstelle, Sal. 14.00 Dritte Ref. Gem., Portland (Lents), Org. 5.28	\$245.53
Erste Ref Gem., Portland, Org. \$81.55 Zweite Ref. Gem., Portland, Org. 24.37 Philipps Gemeinde, Hillsboro, Org. 25.15 Helbetia Gemeinde, Org. 6.00 Bethanien Gemeinde, Salem, Org. 20.68 St. Johk. Gemeinde, Tillamoof, Org. 12.00 Ebenezer Gemeinde, Duinch, Wash. 39.00 Weridian Gemeinde, Org. 17.50 Lodi Pfarrstelle, Cal. 14.00	ik birar
Erste Ref Gem., Portland, Org. \$81.55 Zweite Ref. Gem., Portland, Org. 24.37 Philipps Gemeinde, Hillsboro, Org. 25.15	\$245.53
Erste Ref Gem., Portland, Org. \$81.55 Zweite Ref. Gem., Portland, Org. 24.37 Philipps Gemeinde, Hilsboro, Org. 25.15	\$245.53
Erste Ref Gem., Portland, Org. \$81.55 Zweite Ref. Gem., Portland, Org. 24.37 Philipps Gemeinde, Hilsboro, Org. 25.15	\$245.53

Reudorf Gemeinde, Sast., Can. Friedens Gem., Calgarh, Alta., Can. Friedens Gem., Calgarh, Alta., Can. Friedens Gem., Calgarh, Alta., Can. Friedens Gemeinde, Edmonton, Can. Stonh Plain Stelle: Spruce Grobe Gem., Can. Stonh Plain Gemeinde, Can. Mewassin Gemeinde, Can. 1.75 Fions Gemeinde, Begreville, Alta., Can. Calems Gemeinde, Wartins, Alta., Can. Ref. Gemeinde, Duff, Sast., Can. 8.00	in amore marchine in constant in constant
Section 2 1 2 1 2 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	\$118.25
Perfönliche Gaben aus der Manitoba Plaffis.	ik nyses2 v rooses ka monga
Von Ungenannt, Stonh Plain, Can. \$ 10.00 Von Reb. E. Lehrer, Stonh Plain, Can 2.00	
	12.00
and the same of th	\$130.25
9. Eureta Alaffis.	
S. Cultett Ktalffts. Starfielle: Bethania Gem., S. D. \$ 9.78 Odefja Gemeinde, S. D. Bethania Gem., S. D. Kulm Pfarritelle: Kulm Gem., K. D. 4.00 Fullerton Gem., R. D. Tembif Gem., R. D. Eureka Pfarritelle: Eureka Gem., S. D. Heidelberg Gem., S. D. Heidelberg Gem., S. D. Galvin Gem., S. D. Galvin Gem., S. D. Gerrick Pfarritelle: Zions Gem., Herrick, S. D. Fiedens Gem., Fairfax, S. D. Friedens Gem., Carlock, S. D.	
	\$ 13.78
Zusammenstellung ber Klassen ber Spnode des Nordwester	ns.
Shebohgan Klassis. \$1087.28 Wilwaufee Klassis. 785.24 Minnesota Klassis. 484.37 Nebraska Klassis. 426.76 Ilrsinus Klassis. 711.74 Siid Datota Klassis. 299.21 Kortland = Oregon Klassis. 267.78 Manitoba Klassis. 130.25 Eureka Klassis. 18.78	100 mg 8 10 mg 8 10 mg 1
	84206.41

\$4206.41

II. Synobe des Südwestens.

1. Zions Klassis.

1. Divita struitta.	
St. Johs. Gemeinde, Ft. Wanne, Ind	
St. Johs. Gem., Ind	
Salems Gemeinde, Magley, Ind	
St. Veters Gemeinde, Huntington, Ind 159.00	
Rions Gemeinde, Decatur, and	
Auburn Gemeinde, Ind	
St. Matthäus Gemeinde, Garrett, Ind. 6.00	
Salems Gemeinde, Ft. Wahne, Jud. 55.00 Areuz Gemeinde, Vern, Jud. 99.33	
and profited the	\$633.29
2. Indiana Mlaffis.	
Erste Gemeinde, Indianapolis, Ind. \$ 12.59 Poland Stelle, Ind Sarons Gemeinde, Linton, Ind. 15.00 Bions Gemeinde, Lerre Haute, Ind. 16.00 Salems Gemeinde, Lafapette, Ind. 23.85 St. Peters Gemeinde, Clay City, Ind. 25.07 St. Johs. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 93.33 Inmanuels Gemeinde, Indianapolis, Ind. 10.08	
Boland Stelle, Ind	
Sarons Gemeinde, Linton, Ind	
Bions Gemeinde, Terre Saute, Ind	
Salems Gemeinde, Lafayette, Ind	
St. John. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 93.33	
Ammanuels Gemeinde, Indianapolis, Ind. 10.08	
Immanuels Gemeinde, Indianapolis, Ind. 10.08 St. Pauls Gemeinde, Indianapolis, Ind. 9.60	
Buttler Wemorial Church, Indianapolis, Ind.	
Sarond Gemeinde, Dundas, Ils	
Siebente Gemeinde, Indianapolis, Jud 3.00	
Zions Gemeinde, Southport, Ind	
Olneh Gemeinde, Ils	
	\$238.52
Berfönliche Gaben aus der	
Indiana Klassis.	
Von Aelt. F. W. Hoff, Terre Haute, Ind\$ 5.00	
Von J. V. Leh, Clay City, Ind 2.00	
	7.00
A. ALZ PODDATE TO THE MEAN THE STATE OF THE	\$245.52
3. Rentuckh Mlassis.	
Bions Gemeinde, Louisville, Ry \$ 16.45	
Salems Gemeinde Louisville, Ky. 62.70	
Salems Gemeinde Louisville, Ky. 62.70 St. Lukas Gemeinde, Feffersonville, Ind. 15.00	
Stitutululus Generale. Etdinersbine. Suo. 32.50	
St. Vauls Gemeinde, Sellersburg, Ind 10.00	
Erste Ref. Gem., Belvidere, Tenn	
Erite Ret. Gem., Raibbille, Tenn	
Erste Ref. Gem., Hohenwald, Tenn.	
New Middletown Stelle, Ind 9.50	
Stanford Pfarrstelle, Kh	
Wilton Abe. Gem., Louisville, Ky	
	\$177 49

\$177.42

Persönliche Gaben aus der Rentuch Rlassis.

Von J. C. Wagner, (S. G.) Louisville, Kh\$ 1.00 Von Paftor M. P. Schöpfle und Frau, Louisville, Kh. 2.50	
	3.50
All the state of t	\$180.92
4. Wiffouri Alaffis.	2
Foffnungs Gemeinde Cosby, Mo. \$ 64.06 Et. Johs. Gemeinde, Anazonia, Mo. Brons Gemeinde, Wathena, Kan. 15.77 Echönfeld Gemeinde, Hodfington, Kanf. 40.00 Foar Gemeinde, Kodville, Mo. 22.57 Ealems Gemeinde, St. Louis, Mo. 17.70 Febron Gemeinde, Deepwater, Mo. 32.68 Fions Gemeinde, Kotsdam, Mo. 5.00 Finmanuels Gemeinde, Bluffs Cith, Kanf.	
At order the strength of the s	\$197.78
· Persenliche Gaben aus der Missouri Alassis.	
Von Paftor C. W. Deglow, Wathena, Kanf	
Se a Real	34.23
	\$232.01
5. Chicago Mlassis.	
Erste Ref. Gem., Chicago, Jlls. \$8.27 Zions Gemeinde, Freeport, Ils. 20.00 Washburn Gemeinde, Ils. Wetamora Gem., Ils. Friedens Gemeinde, Chicago, Ils. 36.50 Sealems Gemeinde, Picture, Ils. 37.00 Set. Thomas Wissions Gem., Chicago, Ils. 5.00	nes io Ling
Ontommonitally on San Olatian San Shares San Sile.	\$106.77
Riammenstellung ber Alassen ber Shnobe bes Sübwester Rions Alassis \$633.29 Indiana Alassis 245.52 Aentruch Alassis 180.92 Missouri Alassis 232.01 Chicago Alassis 106.77	ns. \$1398.51

III. Central Synobe.

1. Erie Alaffis.	
1. Erie Klassis. Erste Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 15.34 Zweite Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 15.34 Zweite Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 20.00 Titte Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 37.00 Fünfte Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 20.00 Eechste Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 20.00 Eechste Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 20.00 Meunte Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 20.00 Meunte Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 20.00 Meunte Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 5.10 Erste Gemeinde, Eleveland, Ohio \$ 5.10 Erste Gemeinde, Tiffin, Ohio \$ 20.00 Ameite Gemeinde, Tiffin, Ohio \$ 20.00 Erste Gemeinde, Eisteland, Ohio \$ 70.00 Erste Gemeinde, Eisteland, Ohio \$ 20.00 Erste Gemeinde, Tiffin, Ohio \$ 20.00 Erste Gemeinde, Ohio \$ 10.50 Aronnhelm Gem., Ohio \$ 7.00 Eehlon Gemeinde, Ohio \$ 3.31 Zions Gemeinde, Euclid, Ohio \$ 3.31 Zions Gemeinde, Euclid, Ohio \$ 3.425 Modth River Gemeinde, Ohio \$ 3.425 Research	may yas mame mame managa maganas damanas
Helletz Friedlich Gemeinde, Ohio	
Berjönliche Gaben aus der	\$341.00
Erie Alassis.	
Von Ungenannt, (4. Gem.), Eleveland, Ohio \$4.00 \\ Von Frl. Anna Hofer (4. Gem.), Eleveland, Ohio 2.00 \\ Von einem Gliede der 4. Gem., Eleveland Ohio 10.00 \\ Von Mrs. Frahl, Glied der 1. Gem., Eleveland, O. 10.00	
and the state of t	26.00
1974 Salations	\$367.00
2. Heidelberg Alaffis.	
Erite Ref. Gem., New Knorville, Ohio \$575.00 Trinith Gemeinde, Upper Sandusky, Ohio 20.00 Bluffton Stelle: Emanuels Gem., Ohio 60.00 St. Hohs. Gem., Ohio 45.00 Whetstone Stelle: Whetstone Gem., Ohio 17.58 Ethde Gem., Ohio 4.00 Erste Ref. Gem., Galion, Ohio 120.00 Erstline Gemeinde, Ohio 42.00 St. Johs. Gem., Buchrus, Ohio Frospett Stelle: Zions Gem., Ohio Emanuels Gem., Ohio St. Johs. Gemeinde, Spencerville, Ohio	on E. Look.
Waldo Stelle, Ohio	
Erste Gemeinde, Marion, Ohio. St. Pauls Gem., Vernon Township (bei Galion), O. 4.10 Friedens Gemeinde bei Bottins, Ohio	engarense 1871 - Arres 1881 - Err

Base Line Stelle: Windfall Gem., Ohio 18.00	
St. Johs. Gem., Ohio St. Pauls Gemeinde, St. Marhs, Ohio 83.05 Findlah Gemeinde, Ohio 5.00	
oregine Crecitant Concerns	\$1158.6៥
Persönliche Gaben aus der Speidelberg Rlassis.	
Von Wm. J. Wemmer, Lima, Ohio \$ 25.00	
cal Canada and a managara and a mana	25.00
median rints Con	\$1183.66
3. St. Johannes Klaffis.	
Erste Gemeinde, Canton, Ohio Stone Creek Stelle: Zions Gem., Ohio \$ 14.83 Ferusalems Gem., Ohio St. Pauls Gemeinde, Mt. Caton, Ohio	
Shanesville Stelle: Erste Ref. Gem., Ohio 9.93	
new Bedford Stelle, Onto 5.15	
Magersbille Stelle: Zions Gem., Ohio St. Jakobs Gem., Ohio	
Wannesburg Stelle. Ohio	
Walnut Creek Stelle, Ohio 10.00 Erste Ref. Gem., Akron, Ohio 130.37	
Erste Ref. Gem., Atron, Ohio 130.37 Erste Ref. Gem., New Philadelphia, Ohio 15.00 Glenmont Stelle: St. Johd. Gem., Ohio	
2 [[[[[[[[[[[[[[[[[[[
Christus Gemeinde, Orrville, Ohio 93.16 Christus Gemeinde, Alliance, Ohio 16.80	
Erste Gemeinde, Bellaire, Ohio. St. Stephans Gemeinde, Wheeling, W. B. 8.50	
Hebetia Gemeinde, W. V	
The second of the second of the second	\$324.46
Persönliche Gaben aus der St. Johannes Klassis.	Me consider
Von Theo. Nehdegger, Beach Creek, (Walnut Creek	
Stelle), Ohio\$ 3.00	
Von Pastor G. Dolch, D. D., Cleveland, Ohio 5.00	
the second second second second second	8.00
The state of the s	\$332.46
4. Cincinnati Klaffis.	
Erste Gemeinde, Cincinnati, Ohio \$35.00 Salems Gemeinde, Cincinnati, Ohio 104.76 Jumanuels Gemeinde, Cincinnati, (St. Bernard) D. 15.00 Juseite Gemeinde, Dayton, Ohio 38.55 eodington Gemeinde, Kh. 6.50 Erste Gemeinde, Nising Sun, Ind. 25.58 St. Johs. Gemeinde, Florence, Ind. 4.00	
St. Johs. Gemeinde, Florence, Ind 4.00	

Beaver Stelle, Ohio	\$280.47
Perjönliche Gaben aus der Cincinnati Mlassis	
Ron Marh Broermann, Piqua, Ohio \$ 2.00 Bon Fastor F. Hedmann, Cincinnati, Ohio 1.00	
	3.00
and the second of the second o	\$283.47
5. Toledo Klaffis.	
Zions Gemeinde, Toledo, Ohio \$28.00 Salems Gemeinde, Toledo, Ohio 11.50 Memorial Gemeinde, Toledo, Ohio 4.30 Jmmanuels Gemeinde, Hen Bavaria, Ohio 29.00 St. Johs. Gemeinde, Ohio 38.00 St. Johs. Gemeinde, Ohio 16.00 Zions Gemeinde, Ohio 13.00	
St. Johs. Gemeinde, Archbold, Ohio 20.64 Rions Gemeinde, Archbold, Ohio Rions Gemeinde, Detroit, Mich. 50.00 Kort Hope Gemeinde, Mich. 20.00 St. Johs. Gemeinde, Elf Rapids, Mich. 10.00 Erste Gemeinde, Bah Cith, Mich. 10.00 Evansport Gemeinde, Ohio 8.84	echinana : nalo/il. 12 nalo nalo elenga il. elenga il.
	\$259.28
Persenliche Gaben aus der	
Toledo Klassis.	
Bon Frau Philipp Ziß, Haskins, Ohio\$ 5.00 Bon Eberhard Gerkers, Toledo, Ohio 10.00	
	15.00
	\$274.28
Bufammenftellung ber Klaffen ber Central Synobe.	
Erie Massis \$ 367.00 Heibelberg Alassis 1183.66 St. Johannes Klassis 332.46 Cincinnati Alassis 283.47 Toledo Alassis 274.28	\$2440.87
	φ2440.01

IV. Deutsche Synobe bes Oftens.

1. New York Rlaffis.

1. New York Klaffis.	
St. Pauls Gemeinde, New York, N. Y. \$15.00 St. Johs. Gemeinde, New Brunswick, N. J. 45.00 Bridgeport Gemeinde, Sonn. 12.00 St. Bauls Gemeinde, Willfolm, N. Y. 25.00 St. Bauls Gemeinde, Willfolm, N. Y. 25.00 St. Bauls Gemeinde, Willfolm, N. Y. 45.00 Martha Memorial Gemeinde, New York, N. Y. 45.00 Martha Memorial Gemeinde, New York, N. Y. 45.00 Hriftus Gemeinde, Brooklyn, N. Y. 45.00 Holyoke Gemeinde, Wass. 15.00 Sethanien Gemeinde, New York, N. Y. 3.00 Christus Gemeinde, Brooklyn, N. Y. 50.00 St. Lukas Gemeinde, Brooklyn, N. Y. 50.00 Bridgeport Gemeinde, Brooklyn, N. Y. 5.00 Richmond Hill Gemeinde, N. Y. 5.00	
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	\$270.00
2. West New York Klassis.	
Zions Gemeinde, Buffalo, N. Y. \$75.00 Emanuels Gemeinde, Kochefter, N. Y. 122.80 Clarence Gemeinde, N. Y. 26.00 Ebenezer Gemeinde, N. Y. 72.88 Salems Gemeinde, Buffalo, N. Y. 50.00 St. Pauls Gemeinde, Titusville, Va. Emanuels Gemeinde, Buffalo, N. Y. 25.00 St. Pauls Gemeinde, Buffalo, N. Y. 25.00 Gemeinde, Buffalo, N. Y. 21.00 St. Johs. Gemeinde, Buffalo, N. Y. 15.00 Emanuels Gemeinde, Warren, Fa. 7.50 Schweizer Gemeinde, Ridgelvah, Fa. 6.00	
RES PRICE	\$446.18
Persönliche Gaben aus der West New York Klassis.	
Von Aeltestem F. v. Tach, Titusville, Pa \$ 33.04 Von Aeltestem S. Beisheim, Rochester, N. Y 38.50	
	71.54
	\$517.72
3. Deutsche Philadelphia Rlaffis.	
Salems Gemeinde, Philadelphia, Pa. \$10.00 zions Gemeinde, Philadelphia, Pa. 25.00 Bethlehem Gemeinde, Philadelphia, Pa. 10.00 Gemanuels Gemeinde, Beft Philadelphia, Pa. 50.00 zi. Pauls Gemeinde, Philadelphia, Pa. 16.00 zi. Pauls Gemeinde, Philadelphia, Pa. 16.00 zi. Markus Gemeinde, Philadelphia, Pa. 15.00 zi. Lukas Gemeinde, Philadelphia, Pa. 15.00 zi. Zohs. Gemeinde, Philadelphia, Pa. 30.00 zi. Markhäus Gemeinde, Philadelphia, Pa. 30.00 karmel Gemeinde, Philadelphia, Pa. 500 karmel Gemeinde, Philadelphia, Pa. 500 zi. Philadelphia, Pa. 500 zi. Philadelphia, Pa. 500 zi. Philadelphia, Pa. 500	

Bethanien Gemeinde, Philadelphia, Pa. St. Johs. Gemeinde, Egg Harbor Cith, N. J. Bethlehem Gemeinde, Glafboro, N. J. Bethlehem Gemeinde, Blafboro, N. J. Emanuels Gemeinde, Bridesburg, Pa. St. Johs. Gemeinde, Lancafter, Pa. St. Pauls Gemeinde, Pottstown, Pa. St. Pauls Gemeinde, Frederidsburg, Pa. Ref. Gnaden Gemeinde, Hazleton, Pa. 25.00	
nominative series and the series of the series of	\$207.01
Perfönliche Gaben aus der Philadelphia Mlaffis.	
Von John Hartmann, Bridesburg, Pa\$ 2.00	irikitkisi (* 1864-lipa
en mes de marie production de la company de la company La company de la company d	2.00
The state of the s	\$209.01
4. Deutsche Marhland Rlaffis.	
St. Johs. Gemeinde, Valtimore, Md. \$53.00 St. Pauls Gemeinde, Valtimore, Md. 10.00 Jumanuels Gemeinde, Valtimore, Md. 75.00 Jions Gemeinde, Valtimore, Md. 10.00 Friedens Gemeinde, Valtimore, Md. 5.00 Frite Mef. Gemeinde, Valtimore, Md. 5.00 Jions Gemeinde, Valtimore, Md. 5.00 Grifte Mef. Gemeinde, Valtimore, Md. 5.00 Bethel Gemeinde, Cumberland, Md. 5.00 Bethel Gemeinde, Paltimore, Md.	
	\$197.00
Bufammenstellung ber Rlaffen ber Deutschen Synobe bes D	stens.
new York Klassis \$270.00 West New York Klassis 517.72 Deutsche Philadelphia Klassis 209.01 Deutsche Marhland Klassis 197.00 Synode des Ostens, Extra Prof. Gehalt 1200.00	
and the second second	\$2393.73
Zusammenstellung der Synoden.	
Synode des Nordwestens \$4206.41 Synode des Südwestens 1398.51 Central Synode . 2440.87 Deutsche Synode des Ostens 2393.73	
\$ 100,000	10,439.52
Of the Same and Vistan Control Courts	
Aus der englischen Inland Spnode. Durch Past. M. Denny von der New Basel Gemeinde,	
Ranf	
bei Hoffington, Kans	
	110.64

Bermächtniffe.

Von Frau Elisabeth Bernhardt, Harbor Beach, Mich. \$120.45	
1 to the state of	20.45
Total Transfer of State of Sta	
Aus andern Quellen.	
Schuls und Kostgeld der Studenten. \$6170.25 Schuls und Kostgeld der Studenten, alte Rechnungen 555.00 Handwirtschaft 196.59 Landwirtschaft 243.68 Jinsen vom Prof. Fonds 1079.15 Festfollette und Wahlzeiten 178.12 Von der Central Shnode, Jinsen von Fonds 75.00 Frauenmissionsverein, Central Shnode 5.00 Verschiedene kleine Sinnahmen 36.93 Sinzelgaben ohne Ungabe einer Klassis 3.50 Reisebergütung von den Synoden 135.28 Von der Stage Kasse 366 Zeitweilig geborgt auf Noten 3000.00 Kote und Wortgage abbezahlt 1000.00 Fin der Kasse 357.43	Aroth,
6/8 277074304 3	
13,18	35.59
Total Einnahmen\$23,85	66.20
	Tight ser
Ausgaben.	
Gehälter.	
Inspektor E. A. Hofer, D. D. \$1200.00 Rrof. H. Meier, D. D. 1000.00 Rrof. K. A. Meier, D. D. 1000.00 Rrof. K. Grether, D. D. 1200.00 Rrof. A. E. Dahlmann, D. D. 1200.00 Rrof. E. Benth, H. M. 900.00 Rrof. M. Bith, D. 900.00 Rrof. A. F. Hagenmeher, Ph. D. 900.00 Rrof. H. H. H. 900.00 Rrof. H. Glaubith, U. M. 900.00 Rrof. H. H. Hambert 900.00 Frof. H. H. H. Hambert 900.00 Frof. H. H. H. Hambert 900.00 Frof. H.	
	0.00
Frof. J. van Haagen, D. D., Vension \$990	0.00
Saushalt und Küche \$4169.77 Lienstbotenlöhne 1274.81 Studentenarbeit 910.34 Zinsen für geborgtes Geld 251.50 Geborgtes Geld zurüchbezahlt 1800.00 Meparaturen 591.09 Fracht 17.86 Kohlen 1001.04 Folz 692.38	

1564 90

Landwirtschaft 1564.80 Reiseauslagen 456.65	
Neu Anschaffungen 192.52	
Drucksachen 295.31 Hausmiete an Prof. F. Grether 100.00	
Foren 149.50	
Tagen 149.50 Rerigherung 36.70	
Versicherung	
Stage 205.97	
Telephon	
Berichiedenes 105.46	
Verschiedenes 105.46 Porto u. s. w. 12.42	
的。1987年1月1日 - 1987年1月1日 - 1987年1月1日 - 1987年1月1日 - 1987年1月1日 - 1987年1月1日 - 1987年1月1日 - 1987年1日 -	890.68
Total Ausgaben \$24,	194.56
Total Ausgaben \$24,194.56 Total Einnahmen 23,856.20	
24. Mai 1915. Bleibt ein Kassendefizit von \$	338.36
in A 1 and a relation of the property of the contract of the Co	
Berpflichtungen.	
Auf Noten geborgt zu 5 Proz. \$250.00 Auf Noten geborgt zu 5 Proz. 1600.00	
Auf Roten geborgt zu 5 Proz 1600.00	
Auf Noten geborgt zu 5 proz	
Auf Noten geborgt zu 5 Proz. 1000.00 Auf Note von der Bank zu 6 Proz. 2000.00 Schuld an dem Prof. Fonds 4522.33	
Edjuib un bem ptbj. Bombs	
9	372.33
Вапзе Эфил \$9	710.69
absolution into	710.69
Ganze Schuld \$9 J. J. Janett, Schatzmeiste Geprüft und richtig befunden	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 F. J. Janett, Schatzmeiste Geprüft und richtig befunden H. W. Tüchte	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 F. J. Janett, Schatzmeiste Geprüft und richtig befunden H. W. Tüchte H. Arpke,	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 F. J. Janett, Schatzmeiste Geprüft und richtig befunden H. W. Tüchte	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 F. J. Janett, Schatzmeiste Geprüft und richtig befunden H. W. Tüchte H. Arpke,	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 F. J. Janett, Schatzmeiste Geprüft und richtig befunden H. W. Tüchte H. Arpke,	710.69 er.
Ganze Schuld	710.69 er.
Ganze Schuld	710.69 er.
Ganze Schuld	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 \[\begin{align*} \text{S. J. Janett, Schatzmeister} \\ \text{Seprüst und richtig befunden} \\ \text{S. N. Arpse, L. D. Venner} \\ \text{Für Ausbildung ber Indianer Studenten.} \\ \text{20. Mai 1914. In der Kasse bei Letzter Abrechnung.} \\ \text{Bon Trinith S. G. Getthzburg, Ka \$22.00} \\ \text{Bon C. E. S. of Trinith Church, New Kenssington, Ka. } 5.00 \\ \text{Ron Argse with Wrs. (B. M. Good) Tifsin, Ohio 20.00} \end{align*} \]	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 \[\begin{align*} \text{S. J. Janett, Schatzmeister} \\ \text{Seprüst und richtig befunden} \\ \text{S. N. Arpse, L. D. Venner} \\ \text{Für Ausbildung ber Indianer Studenten.} \\ \text{20. Mai 1914. In der Kasse bei Letzter Abrechnung.} \\ \text{Bon Trinith S. G. Getthzburg, Ka \$22.00} \\ \text{Bon C. E. S. of Trinith Church, New Kenssington, Ka. } 5.00 \\ \text{Ron Argse with Wrs. (B. M. Good) Tifsin, Ohio 20.00} \end{align*} \]	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 \[\begin{align*} \text{S. J. Janett, Schatzmeister} \\ \text{Seprüst und richtig befunden} \\ \text{S. N. Arpse, L. D. Venner} \\ \text{Für Ausbildung ber Indianer Studenten.} \\ \text{20. Mai 1914. In der Kasse bei Letzter Abrechnung.} \\ \text{Bon Trinith S. G. Getthzburg, Ka \$22.00} \\ \text{Bon C. E. S. of Trinith Church, New Kenssington, Ka. } 5.00 \\ \text{Ron Argse with Wrs. (B. M. Good) Tifsin, Ohio 20.00} \end{align*} \]	710.69 er.
Ganze Schuld \$9 \[\begin{align*} \text{S. J. Janett, Schatzmeister} \\ \text{Seprüst und richtig befunden} \\ \text{S. N. Arpse, L. D. Venner} \\ \text{Für Ausbildung ber Indianer Studenten.} \\ \text{20. Mai 1914. In der Kasse bei Letzter Abrechnung.} \\ \text{Bon Trinith S. G. Getthzburg, Ka \$22.00} \\ \text{Bon C. E. S. of Trinith Church, New Kenssington, Ka. } 5.00 \\ \text{Ron Argse with Wrs. (B. M. Good) Tifsin, Ohio 20.00} \end{align*} \]	710.69 er.
Ganze Schuld	710.69 er.

Von Em. S. S., Bluffton, Ohio Von Friendly Society, 1. Gemeinde, Cleveland, Ohio.	12.70 5.00	
Bon d. Bibelklasse der S. S. der St. Pauls Gem., Willtown, N. J. Bon Reb. G. W. Good, Liffin, Ohio, Müdzahlung		
Ron Ren & M. Good Tiffin Ohio Riidzahlung	12.00 22.88	
Von "dem Herrn bekannt". Fountain Eith Mis	5.00	
Bon "dem Herrn bekannt", Fountain Eith, Wis. Bom Jugendverein der Jm. Gem., Lincoln, Nebr. Bom Frauenverein der I. Gem., Fortland, Oreg. Bom einer Frauendin in Soloms Com.	10.00	
Vom Frauenverein der 1. Gem., Portland, Oreg	10.00	
	5.00	
Bon H. Maher, Ebenezer, N. Y. Bon Geburtstagskasse der S. S., Salem, Oregon	1.40 12.55	
Von der 1. Gemeinde, New Knozville, Ohio	21.50	
250m Frauenberein, Klemme, Somo	21.65	
250n 35. Soften, Allemme, Somo	1.00	
Von Reb. W. K. Thiel, Alemme, Jowa Vom Jungfrauenberein der Em. Gem., Rochefter, N. Y.	1.00	
Vom Jungfrauenverein der Em. Gem., Rochester, N. Y.	5.00	
Von E. S. of St. Johns Church, Archbold, Chio. Von der Christus Gemeinde, Voston, Wass. Von der S. S. der Christus Gemeinde, Voston, Wass.	$10.00 \\ 5.00$	
Von der S. S. der Christus Gemeinde Roston Moss	5.00	
2011 ittl. Emina Bruedner Boilon, Wan	2.00	
Rion Heb. G. 28 & Bruedner Roston Mass	3.00	
Bon der S. S., West Bend, Wis. Bon Reb. 11. Mrs. B. M. Meher, Elizabethtown, Ka.	3.50	
Bon Ren. R. Wirs. B. W. Weyer, Elizabethtown, Pa.	10.00	
Von Rev. J. Haufer, Welbourne, Jowa	3.00	
\$a	4.00	
art made a second of an indicate	of mun	354.86
	- 1110	\$583.21
Total Ginnahmen.		
	20.02	
In Nasic am 20. Mai 1914	28.35 54.86	
and the second s		\$583.21
Ausgaben		352.52
In Kasse am 24. Mai 1915	-	9000.00
J. J. Janett, Sci	habmai	\$230.69
Geprüft und richtig befunden,	yuşcı	1100.
5. N	3. Tiicf	iter.
Š. Ũ	3. Tück . Arpke	2,
L. D.	. Benn	er.
Must firm with the company of the		
Professorenfonds des Missionshauses.		
Derfelbe betrug laut Buch am 20. Mai 1914\$28,0	47.33	
	\$2	8,047.33
Der Fonds ift auf folgende Beife angelegt		
Muf Rate und Martagge 211 5% \$90	00.00	
Auf Note und Mortgage zu 5%	00.00	
Auf Note und Mortgage zu 5%	00.00	

Milmaukee Light, Heat & Traction Co. Bonds zu 5% 1000.00 Shebohgan Gas Light Co. Bonds zu 5% 2000.00 Note und Mortgage, (C. F. Arpke Honds) zu 5% 2000.00 Auf Note und Wortgage zu 5% 5000.00 Auf Note und Mortgage zu 5½% 1500.00 Auf Note und Wortgage zu 6% 400.00 Auf Note und Wortgage zu 6% 600.00 Auf Note und Wortgage zu 6% 500.00 Auf Note und Wortgage zu 6% 500.00 Auf Note zu 5% 250.00 Auf Note zu 5% 225.00 Angelegt in Professorn=Wohnung 4050.00 Guthaben an der laufenden Kasse 4522.33
Der Haberstidfonds der Erie Klassis ist sicher angelegt
zu 6% \$400.00
J. J. Janett, Schatzmeister.
Geprüft und richtig befunden, H. W. Tüchter, H. Arpte, L. D. Benner.
Aubiläums=Konds.
Derfelbe betrug laut Bericht am 20. Mai 1914 \$73,332.49 Seither eingegangen: Bon John Younger, Kagersbille, Ohio \$2.00 Bon Joseph Fries, Brooflyn, N. Y. 25.00 Zinfen 3587.90
\$76,947.39
Ausgaben seit der Uebernahme des Fonds im Sept. 1912.
Für eine Option bei Shebohgan Wis\$500.00 Eine gewisse Vergütung an Past. E. Lehrer20.00 Barauslagen des Schahmeisters
633.46
Gegenwärtiger Stand der Fonds \$76,313.93
Die Fonds-Gelber find zinstragend angelegt wie folgt. Railroad & Cith Truft Bonds zu 3½, 4, 4½ & 5% \$55.076.49 Gegen Note und Wortgage zu 6% 1000.90 Gegen Note und Wortgage zu 6% 1200.00 Gegen Note und Wortgage zu 6% 1200.00 Gegen Note und Wortgage zu 5% 2500.00 Gegen Banf Certificate zu 5% 2000.00 Gegen Banf Certificate zu 4% 2000.00 Gegen Note zu 6% 800.00 Gegen Note und Wortgage zu 6% 500.00 Gegen Note und Wortgage zu 6% 600 00

		\$76,176.49	
		070 470 40	
	THE TAX TO STATE OF THE PARTY.	Control of the Control of the	
Begen Note für 1 Jahr 31	u 5%	250.00	
Begen Bank Certificate zu	6%	1200.00	
Gegen Viote und Wiortgage	2 311 6%	1800.00	
Gegen Rote und Mortgage	311 6%	850.00	
Begen Note und Mortgage	2 zu 6%	2000.00	
Gegen Rote und Mortgage	2 311 6%	500.00	
Gegen Note und Mortgage	2 gu 6%	1300.00	
	vegen Note und Wortgage Vegen Note und Wortgage Vegen Note und Wortgage Vegen Vote und Wortgage Vegen Bank Certificate zu	Begen Note und Wortgage zu 6% Begen Vole und Wortgage zu 6% Begen Bank Certificate zu 6% Begen Vole für 1 Jahr zu 5%	Begen Note und Mortgage zu 6% 500.00 Begen Note und Mortgage zu 6% 2000.00 Begen Note und Wortgage zu 6% 850.00 Begen Note und Wortgage zu 6% 1800.00 Begen Note und Wortgage zu 6% 1200.00 Begen Bank Certificate zu 6% 1200.00 Begen Note für 1 Jahr zu 5% 250.00

137.44

\$76,313.93

J. J. Janett, Schatzmeister.

Geprüft und richtig befunden,

H. W. Tüchter, H. Arpke, L. D. Benner.

Alumnen-Fonds.

Dericlbe betrug am 20. Mai 1914	
Gegenwärtiger Stand 'Ingelegt auf Note zu 5%	\$469.56

\$469.56

J. J. Janett, Schatzmeister.

Geprüft und richtig befunden,

H. W. Tüchter, H. A. Arpke, L. D. Benner.

Nachdem die Berichte verlesen worden waren hielt Jnspektor Dr. E. A. Hofer eine Ansprache und erwähnte den Heingang des Hausvaters und des Kastors der Immanuels Gemeinde in Town Herman, C. H. Schneider. Mit bewegtem Herzen berichtete er dann von dem plößlichen Abscheiden des Krof. E. Wend infolge eines Unglücksfalles. Prof. E. Wend habe der Anstalt 26 Jahre treu gedient als Krinzipal der Akademie und Professor der Wustk. Kaum sei der erste Schreck vorüber gewesen, da sei auch der 72jährige, treue und küchtige Professor der griechischen und lateinischen Sprache, J. A. Glaubit, welcher der Anstalt 29 Jahre gedient habe, zu seiner Ruhe eingegangen.

- II. a) Bericht der Friedenskommission.
- b) Spezialbericht der Kommiffäre der Synode des Nordwestens.

III. Punkt 2 aus dem Bericht des ständigen Ausschusses für Korrespondenz mit Schwestersynoden. (Beschlüsse der Schwestersynoden in Sachen der Friedenskommission.)

IV. Punkt 27 aus dem Bericht des Ausschusses über Berhandlungen der General Synode.

V. Aus dem Bericht des Ausschusses über Synodalverhandlungen, B), Pkt. \mathfrak{f}), S. 79, \mathfrak{P} . 3.

Aus dem Berichte der Berwaltungsbehörde des Missionshauses geht hervor, daß trothdem es mit dem Zweig dieser unserer Kirchlichen Arbeit nicht so gut steht als ehemals, der Herr seinen Segen noch nicht ganz entzogen hat und seine Gnade, Langmut und Barmherzigkeit groß ist.

Auch die Lisitationsbehörde gibt mit den Worten Davids dem Gefühl des Lobes und des Dankes Ausdruck gegen den treuen Bundesgott, dessen Inade und Güte spürbar und sichtbar war. Der Herr gab Lust und Freude zur Arbeit auch unter den gegenwärti-

gen nicht grade erfreulichen Verhältnissen.

Infolge der Verhältnisse die aus der Verlegungsfrage entstanden sind, ist die Zahl der Studenten um ein bedeutendes zurückgegangen, während auch die Gaben sür den Unterhalt und auch die Vermächtnisse nachgelassen haben. Die Visitationsbehörde berichtet, daß manche Studenten sich der Uebertretung der Hausordnung schuldig gemacht, und daß ein sehr betrübender Fall sittlicher Verzehung die Entlassung eines Zahlschülers zu folge hatte.

Eine Tatsache, die in dem Anstaltsleben schmerzlich berührt, ist das Dahinscheiden des bewährten Hausvaters Pastor D. Mühl=

meier.

- I. Mit Bezug auf die uns überwiesenen Gegenstände empfehlen wir der Ehrw. Synode folgendes zur Beschlußnahme:
- 1. Mit herzlichem Dank gegen den treuen Bundesgott müssen wir demutsvoll seine Langmut und Geduld erkennen, mit welcher er die Anstalt getragen hat und empfehlen sie auch für die Zukunft seiner allweisen Leitung und Bewahrung.
- 2. Während in der letzten Zeit das Interesse an der Anstalt aus bekannten Gründen etwas nachgelassen hat, so sei für die Zufunft diese Anstalt der herzlichen Fürbitte und tatkräftigen Unterstützung allen Gemeinden herzlich empsohlen.
- 3. Bon dem Dahinscheiden unseres lieben Hausvatersschmerzlich berührt, fügen wir uns in Gottes allweisen Rat und sprechen zugleich den trauernden Angehörigen unser herzliches und tief empfundenes Beileid aus.
- 4. Mit Bezug auf das Gesuch der Behörde die noch ausftehenden Gelder des Jubiläumsfonds betreffend sei beschlossen, daß die Gemeinden und Klassen angewiesen werden dem Schatzmeisen N

ster des Missionshauses über Anlage und Verwaltung dieser Gelber zu berichten.

- 5. Wir ersuchen die Verwaltungsbehörde des Missionshauses uns mitzuteilen, ob oder in welcher Weise der an die Synode verwiesen Plan, "die Gewinnung junger Männer für das Predigtamt beziehungsweise deren finanzielle Unterstühung betreffend (S. 368 Gen. Sy. Verh.)" vereinbart werden kann mit unserer Sinzichtung für die Erziehung von Predigtanutszöglingen im Missionshaus.
- II. Mit Bezug auf die Verlegungsfrage, beziehungsweise die Angelegenheit der Friedenskommission sei beschlossen:
- 1. Wir freuen uns von Serzen darüber, daß die Friedenskommission durch ihren Bericht den Weg zu einer friedlichen Beilegung des Verlegungsstreites gezeigt hat und wir nehmen mit der Ehrw. Central Synode diesen Bericht an.
- 2. Wir bedauern, daß die Ehrw. Schwestersynode, die Deutssche Synode des Ostens, diesen von allen Kommissären unterschriebenen Bericht nicht angenommen hat, und daß dadurch möglicherweise verhindert wird, daß in Bälde die Verhandlungen zu einer friedlichen Lösung kommen. Wir hoffen aber, daß auch diese Synode ihren Weg noch offen sehen wird die Aussührung der Sache nach den Empfehlungen der Friedenskommission zu gestatten.
- 3. Wir nehmen achtungsvoll Notiz von dem Anerbieten der Ehrw. Deutschen Synode des Ostens, in welchem sie die Wahl eines Ortes zur Verlegung des Missionshauses ganz in die Hände der Synode des Nordwestens legt. Wir sind geneigt, darin ein freundliches Entgegenkommen der Schwestersynode zu erkennen, müssen aber gestehen, daß wir keine Freudigkeit haben die gesetzliche sowie moralische Verantwortlichkeit auf uns zu nehmen, die mit einer solchen Wahl, beziehungsweise Verlegung des Missionshauses unter den gegebenen Umständen verbunden ist. Wir können uns dasher nicht auf dieses Anerbieten einlassen.

4. Wir haben die feste Ueberzeugung, daß unter den obwalstenden Verhältnissen die Verlegung des Missionshauses eine sinanzielle Unmöglichkeit ist und den Bestand der Anstalt gefährden würde.

5. Bir räumen ein, daß die Ehrw. Synode des Ostens ein Recht hatte ihrer Ueberzeugung gemäß die Verlegung der Anstalt zu wünschen. Wir lassen unsere gegensäßliche Ueberzeugung nun mit jener sich aussöhnen in einer Anlehnung an die Beschlüsse der Friedenskommission, deren Bericht wir annehmen.

6. Mit Bezug auf Punkt 3 aus den Verhandlungen der Central Synode über den Bericht der Friedenskommission sei beschlossen, daß wir aufmerksam machen auf den Gegensatz der besteht zwischen der Empfehlung der Friedenskommission und der Empfehlung der Central Synode in dem Punkte der Sicherung der Gaben des Jubiläumsfonds für den Fall der Verlegung. Die Friedenskommission sagt "nachdem sie den Jubiläumsfonds auch für den Fall der Verlegung so viel als möglich gesichert hat". Das bedeutet: Die Gaben die nicht für Verlegung gegeben sind sollen erst dafür gewonnen werden und zwar auf gesetzliche Weise.

- 7. Mit Bezug auf Punkt 2 aus den Verhandlungen der Central Synode sei darauf hingewiesen, daß die Synode des Nordwestens der Friedenskommission einen solchen Auftrag gab in ihrem Beschluß 7 B) b), Verh. der Synode Seite 80. Wir stimmen diesem Beschluß der Central Synode bei unter der Bedingung, daß unsere Synode durch ein Behördeglied vertreten sei, wenn dieselbe sich mit der staatlichen Autorität in dieser Sache in Verbindung setzt.
- 8. Mit Bezug auf Punkt 4 aus den Verhandlungen der Central Synode sei beschlossen, daß wenn die Angabe eines bestimmten Ortes nicht möglich ist, so wird es auch nicht nötig sein über eine Veränderung des Charters abzustimmen.
- 9. Mit Bezug auf alle besonderen Beschlüsse der Schwesterschnoden sind wir geneigt den Bunsch eine friedliche Beilegung der Differenzen herbei zu führen zu erkennen, sind aber der Ueberzeugung, daß solche Beschlüsse nicht in der Beise geeignet sind den Frieden herbei zu führen wie die Beschlüsse der Friedenskommission. Wir beauftragen daher die Berwaltungsbehörde des Missionshauses nach den Beschlüssen der Friedenskommissionschauses nach den Beschlüssen der Friedenskommission zu verschren.
- 10. Da aus dem Berichte der Central Synode hervor geht, daß Ehrw. Synode des Oftens ein gewisses Komitee ernannt hat, von welchem in dem Auszug aus den Verhandlungen der Synode des Oftens uns keine Mitteilung gemacht worden ist, so setzen auch wir als Synode mit jenen Ausschuß (wenn er ernannt worden ist) uns in Verbindung um zu einer Einigung mit den Schwestersynoden zu gelangen und wir machen dieses Komitee aufmerksam auf Beschlüsse 2, 3, 4 und 5.
- 11. Mit Bezug auf das in Kunkt 7 der Verhandlungen der Central Synode genannte Komitee der Synode des Oftens und in Anbetracht von Kunkt 6 in denselben Verhandlungen, sei beschlossen, daß wir um der vorhandenen Schwierigkeiten wegen die Verwaltungsbehörde des Missionshauses ersuchen, sosort mit den Vorkehrungen für den Bau an Ort und Stelle zu beginnen, im Falle sie es nicht für gut sindet nach den Empfehlungen der Friedenskommission in der Sache voran zu gehen.

Achtungsvoll unterbreitet, der Ausschuß.

Der Bericht wurde punktweise erledigt.

(Prof. J. W. Großhüsch wurde vom Stimmen in der Missionshaus=angelegenheit entschuldigt.)

I. Die Punkte 1, 2, 3, 4 und 5 wurden angenommen.

II. Pft. 1—11 wurden angenommen.

Dann wurde der Bericht als Ganzes angenommen.

Beschlossen: Daß wir unsere Glieder der Missionshausbehörsden instruieren, für die Beschlüsse unserer Shnode zu stimmen und zu wirken.

Hierauf reichte Paftor H. C. Nott, D. D., der Shnode seine Resignation als Glied der Missionshausbehörden ein, welche also lautet:

"Da ich mein Gewissen nicht binden lassen darf für die Durchsühsrung solcher Beschlüsse meiner Synode zu stimmen, die ich für unrecht halte, reiche ich hiermit der Synode meine Resignation als Glied der Verwaltungs» und Visitationsbehörde des Missionshauses ein. Seinrich E. Nott."

Beschlossen: Diese Resignation anzunehmen.

Beschlossen: Den ständigen Ausschuß für Nomination anzuweisen: Zwei Kandidaten für die in den Missionshausbehörden entstandene Vakanz aufzustellen.

B) Afademie.

Nachträglich wurden Ihrem Ausschuß über das Missionshaus, beziehungsweise Lehranstalten folgende Punkte überwiesen:

- 1. Bericht der temporaren Schulbehörde der Scotland Afademie.
- 2. Verhandlungen der Synode 1914, S. 207-214.
- 3. Aus dem Bericht über Klassikalverhandlungen die Punkte II 3 a), IV Pkt. 3 und 4.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Liebe Brüder!

Die von der Ehrwürdigen Synode ernannte temporäre Schulbehörde der Scotland Afademie, hat nach dem Beschluß vom letzen Jahr weiter gearbeitet und folgendes ausgeführt:

1. Nach der Vorlage der Synode sollte die Behörde zuerst die Finanzen sichern und da wir \$10,000.00 brauchten sir den Anfang, so wurde beschlossen: Die Summe von \$10,000.00 in den Gemeinden durch Unterschriften zu sichern. Das Resultat war, daß bis jetzt etwas über \$7000.00 gezeichnet wurden.

2. Der Charter und die Konstitution der Anstalt wurden

festgestellt und der Synode letztes Jahr vorgelegt.

Da die Synode lettes Jahr den drei Klassen in Dakota die Erhaltung der Schule übertragen hat, so haben auch die drei Klassen das Eigentumsrecht der Schule übernommen und in diesem Sinne eine Nenderung der Konstitution vorgenommen. Wir legen hiermit die von den Klassen angenommene Konstitution der Synsode zur Einsichtnahme vor.

3. Nach dieser Konstitution wurden von den drei Klassen der

Synode folgende Kandidaten für das Direktorium zur Wahl vorgeschlagen:

Wie in Artikel X verzeichnet.

- 4. Bir legten der letztjährigen Synode die Wahl eines Prinzipals der Anstalt vor und Prof. J. W. Großhüsch wurde gewählt. Da derselbe aber auß gewissen Gründen, die in seiner jetzigen Stellung liegen, die Wahl nicht annehmen konnte, so erwählten wir auß den gewonnenen Filssehrern den Prinzipal und zwar Pastor Theophil Schildknecht, der die Wahl auch angenommen hat. Ferner nahm Pastor A. Kurt unsern Kuf als Lehrer an. Schildkohen wir eine tüchtige Musiksehrerin, Fräulein Korma V. Schildknecht, und eine Haußhaltungssehrerin (Domestic Science), Fräusein Ela Treick, gewonnen. In der Person von Herrn Sd. Kullman haben wir einen tüchtigen Koch gefunden.
- 5. Wir stellten den Katalog der Anstalt fertig, wobon wir hier der Synode ein Exemplar zur Begutachtung vorlegen. Ebenso legen wir der Synode die Hausordnung hiermit vor.
- 6. Es erwies sich als eine Notwendigkeit, daß wir folgende Beränderung, außer den Reparaturen, vornehmen mußten:
 - a) Die Einrichtung einer Dampsheizung und elektrischen Lichtes.
 - b) Die Anlage eines Basements unter dem Dormitory.
 - c) Der Bau zweier Lehrerwohnungen.

Da wir einen ganzen Block freies Land haben bei der Anstalt, so sehen wir es als einen Vorteil an, weil wir diese Häuser zu jeder Zeit gut verkausen können.

- 7. Wir können der Synode nun mitteilen, daß die Einweisung der Schule nach einliegendem Programm am Sonntag, den 5. September 1915, unter großer Beteiligung der umliegenden Gemeinden und auswärtiger Gäste stattgefunden hat. Um Dienstag, den 7. Sept., fand die Eröffnung der Schule durch eine Predigt statt. Der Unterricht wurde somit begonnen und wir haben heute 43 Schüler auf der Liste.
- 8. Jum Schluß können wir noch sagen, bis hierher hat der Herr unser Gott und Vater treulich geholfen und trotz unserer Angft und Sorge die Sache soweit geführt, daß nun die Schule ihren Ansang genommen hat. Wir bitten unsere Glieder, Gemeinben, Kirchenräte und Pastoren, der Anstalt im Gebet vor unserm treuen Gott zu gedenken; ferner bitten wir, wo immer es möglich ist, ein gutes Wort für die Schule einzulegen.
- 9. Wir sind aber auch der sessen Ueberzeugung, daß unsere Gemeinden, resp. die Glieder, sich die Unterstützung der Schule angelegen sein lassen und zwar:
 - a) Durch Zuwendung und Sendung von Schülern.
 - b) Durch freiwillige Beiträge und Kollekten.

- c) Durch Sendung von Naturalien als Mehl, Kartoffeln, eingemachte Früchte u. s.w.
- 10. Da wir eine Bibliothef für die Anstalt eingerichtet haben und schon eine schöne Anzahl Bücher für dieselbe erworben, so ersuschen wir die Pastoren und Glieder uns mitzuhelsen in der Anschaffung guter Bücher. Wir wären herzlich dankbar, wenn uns in Bälde noch einige gut erhaltene Bücher dafür geschenkt würden.
- 11. Wir machen die Synode darauf aufmerksam, daß wir einen Jonds bedürfen für unbemittelte Kinder, damit diese zum Teil oder ganz frei diese Schule besuchen könnten.
- 12. Die Reiseauslagen der Glieder der Behörde sind wie folgt:

Paftor A. Funck, Tripp, S. Dak	\$17.80
Weltester J. Pit, Eureka, S. Dak ,	12.24
Pastor A. F. Rittershaus, Menno, S. Dak.	6.00
Neltester J. Mettler, Menno, S. Dak.	Reine.
Pastor H. Treick, Scotland, S. Dak.	Reine.
Notungspoll.	

Die Behörde:

F. A. Rittershaus,

H. Tunck,

3. A. Mettler,

J. Piet.

- 1. Wir empfehlen der Ehrw. Synode den Katalog und die Hausordnung der Scotland Akademie gut zu heißen.
- 2. Wir heißen die Veränderungen und Reparaturen die vorgenommen wurden gut.
- 3. Bir empfehlen, daß den Bünschen der Behörde, wie sie in den Punkten 9—11 zum Ausdruck kommen, entsprochen werde.
- 4. Wir empfehlen bei der Abstimmung über die Artikel der Konstitution punktweise Erledigung.
- 5. Wir empfehlen: Es sei den Gemeinden in den Dakotaß gestattet einen Teil ihrer Kollekten für die Scotland Akademie zu bestimmen, jedoch sollte dadurch ihre Unterstützung anderer Zweige synodaler Tätigkeit nicht ungebührlich beeinträchtigt werden.
- 6. Wir empfehlen die Reisekosten der Behördemitglieder an den Schakmeister zu verweisen.

Achtungsvoll der Ausschuß,

A. Wühlmeier, C. F. Wichfer, Caleb Haufer, S. Wehrmann, Aug. Krämer. Der Punkt E) e) aus den Synodalverhandlungen wurde vom Tisch

aufgenommen und

befchloffen: Einen Spezialausschuß zu ernennen, welcher den Freibrief und die Konstitution prüfen und nächstes Jahr der Spnode Vorsichläge machen soll. Die Elieber dieses Ausschusses sind: A. Grether, E. D. Elliker, P. Großhüsch und Aelt. S. Opfer.

Dann wurde der Bericht als Ganzes angenommen.

Artifel XIV.

Mission.

Bericht des Ausschuffes für Miffion.

Liebe Väter und Brüder!

Ihrem Ausschuß wurden folgende Dokumente übergeben:

- I. 1. Jahresbericht der einheimischen Missionsbehörde.
- II. 2. Jahresbericht der ausländischen Mission.
- III. 3. Jahresbericht der Hafenmiffion.
 - 4. Ein Pamphlet, "The Church and the Nations," und einen Brief darüber.
- IV. 5. Ein Gesuch von Pastor Karl J. Ernst bezüglich der kriegsgefangenen Missionare.
- V. 6. Vom Ausschuß über Synodalverhandlungen Punkt D) d) (Seite 109. P. 5).
 - 7. Bom Ausschuß über Generalspnodalverhandlungen Punkt B) 16. 20. 24. 25.
- VI. 8. Vom Ausschuß über Klassikalverhandlungen. Pkt. II 1 b) und 2.

I. Ginheimifche Miffion.

Jahresbericht der Ginheimischen Miffionsbehörde

der Spnode des Nordwestens, der Central Spnode und der Spnode des Südwestens der Reformierten Kirche in den Vereinigten Staaten.

Bom 9. Juli 1914 bis zum 6. Juli 1915.

Ehrwürdige Brüder!

"Unser Leben . . . fähret schnell dahin als flögen wir davon." So betet Moses in dem ihm zugeschriebenen, erhabenen und ergreisenden 90. Psalm. Auch Ihre Behörde ist vom Gefühl der Zeitesflucht erfüllt. Schnell ist die Zeit herangerückt, wo wieder Bericht über unsere Missionskätigkeit erstattet werden soll.

Das verslossene Jahr, wie seine Vorgänger, brachte für Missionare und Missionen, Mühe und Arbeit, Verlust und Gewinn, Kampf und Sieg. Wir sind eben noch in der streitenden Kirche

und im Kampf mit dem Reich der Finsternis. Und doch freut es uns berichten zu können, daß im vergangenen Synodaljahr das Missionsschifflein in ruhigerem Fahrwasser dahin segelte, als in

manch anderem Jahre.

Auch freut es uns berichten zu können, daß wir jetzt wieder einen regulären Generalsekretär in der Person von Pastor Josias Friedli haben. Er ließ sich bewegen, in diesem wichtigen Amte mit seinen Gaben und seiner Erfahrung der Kirche zu dienen. Pastor G. D. Elliker besorgte die Officearbeit und stand der Behörde stets mit Rat und Tat bei, was wir hoch schätzten, dis sein Nachfolger die Arbeit am ersten April in Angriff nahm. Damit Past. Friedli sein verantwortungsvolles Amt mit Erfolg und Freude verwalten kann, bedarf er der tatkräftigen und gebetsvollen Unterstützung der Kirche.

Unsere Missionare, mit nur geringer Ausnahme, haben sleis gearbeitet. Sie verdienen löbliche Anerkennung für ihre Tästigkeit, Treue und Selbstverleugnung. Für ihre Dienste sollten sie eine hinreichendere pekuniäre Unterstützung erhalten und höher geschätzt werden vonseiten der Kirche. Wir sollten ihrer öfter in unsern Gebeten gedenken.

Ihre Behörde und deren Exekutive, bestehend aus dem Unterzeichneten als Vorsitzer, Pastor H. Vitz, Schreiber, Pastor W. H. Knierim, Schatzmeister und dem Generalsekretär, bestrebten sich nach Vermögen ihr Amt zu verwalten.

Unser Missionswerk, dessen Umsang und Zustand, sowie die wichtigsten Begebenheiten sind, jede Synode einzeln betrachtet, kurz gesaßt wie solgt:

Die Synode des Nordwestens

ist das größte und wohl auch das versprechendste Feld unserer einheimischen Missionstätigkeit unter den Deutschen. Es ist mit vieltausend Deutschen besiedelt und immer noch mehr Anfiedler ziehen dorthin. Ständen uns die nötigen Mittel zur Berfügung, so könnte mit mehr Erfolg hier missioniert werden. Besonders wäre dies der Fall in Wisconsin, Minnesota und den pazifischen Staaten. Past. F. Aigner, der Reisemissionar der Dakotas, schreibt in seinem Jahresbericht: "Nach Beendigung des europäischen Krieges wird höchst wahrscheinlich die Einwanderung aus Rußland wieder zunehmen. Der Staat Nord Dakota hat bereits \$60,000.00 für Einwanderungszwecke bewilligt." Von der Minnesota Klassis kommt der Ruf, daß ihrem Gebiet mehr Aufmerksamkeit geschenkt und ein Reisemissionar angestellt werden sollte. Dasselbe Bedürfnis macht sich in der Shebongan Klassis verspürbar. Seit einigen Jahren fühlte man, daß wir einen Reisemissionar nach den pazifischen Staaten berufen sollten, um unsere Glaubensgenossen daselbst in Gemeinden zu sammeln; allein, bis heute konnte der Plan wegen Wangel an Geld nicht ausgeführt werden. Wir leben jedoch der Hoffnung, daß die Wissionskasse in nicht allzuweiter Ferne, die Anstellung von mehreren Klassikalmissionaren ermöglicht.

Die Missionen in den Grenzen dieser Synode sind, mit einigen Ausnahmen, in einem gedeihlichen Zustande. Die Jackson, Wis. Mission erklärte sich selbständig. Die Bethanien Gemeinde zu Salem, Ore., die Sbenezer Gemeinde in Shebongan, Wis., die zu Temvik, N. D. und die zu Heil, N. D. bauten neue Kirchen. Sine Anzahl Gemeinden verbesserten und verschönerten ihr Kircheneigentum.—Vier neue Missionsgemeinden wurden gegründet: zwei in der Manitoba und je eine in der Nebraska und in der Eureka Klassis. Drei Missionsstellen wurden ausgenommen.

Im Laufe des Jahres resignierten: Pastor A. G. Schmid die Curtis, Wis. Mission, Pastor H. G. Schmid, Neilsville-Humbird, Wis., Pastor E. Brunoehler, Colby, Wis., Pastor A. Kurk die Bedienung der Cleveland, Wis. Gemeinde, Pastor A. Grether, Stewart, Wis., Pastor J. Großmann, Heil, N. D., Pastor F. C. Schnuelle, Tillamook, Ore. und Pastor Th. Schildknecht, Lents, Oregon, dessen Resignation Ansang August in Araft tritt. — Es wurden berusen: Nach Neilsville, Wis., Lizentiat D. Grether; nach Oshfosh, Wis., Lizentiat E. Buehrer; nach Jackson, Wis., Pastor J. Mugglin; nach Milwaukee, Pastor H. Settlage; nach Rice Lake, Wis., Lizentiat Fr. Wichser; nach Burr Oak, Minn., Pastor G. Ulrich; nach Jamestown, N. D., Pastor C. T. Nuß; nach Herrick, S. D., Pastor R. Kirchhefer; nach Sidney, Neb., Pastor J. Bollprecht, und nach York, Neb., Pastor J. Schmalz.

Die Central Synode

hat nur sieben Missionen und diese sind mit einer Ausnahme in Ohio. Die geringe Zahl erklärt sich teils dadurch, daß geographisch diese Synode die kleinste unter den dreien ist; teils auch dadurch, daß in ihren Grenzen die deutsche Bevölkerung rasch ins Englische übergeht und kaum nennenswerter Zuzug von deutschen Einwanderern ist. Dessen ungeachtet nehmen ihre Glieder aus Treue zur Kirche ihrer Väter und Liebe zum Herrn ein reges Interesse am Werke der einheimischen Mission. Während ihr Synodalgebiet wenig Gelegenheit zur Gründung deutscher oder deutsch-englischer Gemeinden bietet, so erkennt man es als Aufgabe, das Missionswerk unter Deutschen in dem Teil unseres ausgedehnten Missionsseldes nach Kräften zu unterstützen, wo Türen sich für unsere Kirche öffnen. Daher gibt die Central Synode mehr Missionsgelder als sie empfängt.

Nichts Besonderes hat sich in den Missionsgemeinden zugetragen. Pastor N. E. Bit wirkt seit dem 1. April an der Zions Gemeinde zu Sherwood, D. Sier wurde eine Pfarrwohnung gekauft und verbessert. Pastor H. Kobrock begann seine Tätigkeit an der St. Johannes Gemeinde zu Desiance, D. am 1. Juli. — Das Eigentum der aufgelösten Salems Mission zu Dahton, D. ist vermietet. Möglicherweise findet sich bald ein Käuser. — Da der Kirchenrat der Ref. Gemeinde zu Fronton, D. die Missionsunterstützung nur als Anleihe haben wollte und sich weigerte gleich andern Missionsgemeinden unter die Regeln der Missionsbehörde sich zu stellen, so empfahl Ihre Behörde demselben, sich um Filse an die Kirchbaufondsbehörde zu wenden.

Die Synode des Südwestens

ift, was Flächenraum anbetrifft, bedeutend größer als die Central Synode. Sie hat daher eine bessere Gelegenheit, das Missionswerk auszudehnen. Zum Teil natürlich ist auch in diesem Gebiet ein Mangel an Zuzug von Deutschen. Und doch, hätten wir die nötigen Mittel, Geld und Männer, so könnte mit des Herrn Hilfe unsere Kirche auch im Süden unseres Landes an gewissen Stellen sesten Fuß fassen. Zurzeit sind die versprechendsten Felder in dieser Synode, in den beiden Großstädten Indianapolis, Ind., und Louisville, Ky. Die Brüder daselbst sind eisrig bestrebt, jede Gelegenheit zur Ausbreitung unserer Kirche wahrzunehmen und nach Kräften zu benützen.

Olney, II. ist immer noch unbesetzt. Ehrw. Indiana Alafis wünscht, daß ein ernster Versuch gemacht werde, diese Stelle so bald wie möglich zu besetzen. — Pastor D. A. Bode resignierte die Zions Gemeinde bei Indianapolis. In der Vedienung der Gemeinde sand keine Unterbrechung statt, da Lizentiat Walter I. Studen dahin berusen wurde und er seine Tätigkeit mit dem 1. Juli begann. Die Erste Ref. Gemeinde zu Indianapolis wurde in den letzten Jahren durch Wegzug ihrer Glieder derartig geschwächt, daß ihr Fortbestand einen Untzug erheischte. Sie siedelte sich in einem andern Stadtteil an. Aussichten auf Wachstum sind vorhanden. Auf Empsehlung Ehrw. Indiana Alasis wird Unterstützung gewährt. — Dem dringenden Gesuch Ehrw. Kentuch Klassis Folge leistend, wurde die Ref. Gemeinde zu Bernstadt wieder auf die Wissionsliste gesetzt.

Aufträge beforgt.

Der Widerspruch im letztjährigen Bericht über Finanzen, von Ehrw. Central Synode an Ihre Behörde zur Berichtigung zurückverwiesen, wird vom vorigen Schatzmeister Pastor J. V. Winter folgendermaßen berichtigt:

"Im letztjährigen Bericht über Finanzen war der Widerspruch nur ein scheinbarer. Der Generalsekretär, der bekanntlich alle Gelder einnimmt um dieselben vierteljährlich in einer Summe an den Schatzmeister zu schicken — wohnte in Wisconsin, der Schatzmeister in Indiana und der Drucker in Ohio. Der Generalsekretär schickte den richtigen Bericht an den Schatzmeister um denselben sobald als möglich dem Drucker zu übermitteln. In der Eile wurde das verkehrte Manuskript geschickt. Der Fehler ist also dem letztjährigen Schatzmeister zuzuschreiben."

Die Revision des charter (Freibriefes) Ihrer Behörde, wie letztes Jahr empsohlen und von Ehrw. Synoden gutgeheißen, wurde besorgt. Der revidierte Freibrief ist im Juni in Kraft getreten.

Die Missionskaffe.

Unser Land leidet seit Monaten an einer Geschäftsdepression. Eine nicht geringe Zahl Leute waren wochenlang arbeitslos und heute noch geht die Arbeit langfam. Die Kosten des Lebensunterhalts find hoch. Zudem wurden besondere Ansprüche im vergangenen Jahr an die Wohltätigkeit unserer Glieder gemacht, teils für den Friedensfürstenfonds, teils zur Linderung der Not der vom europäischen Kriege so schwer Betroffenen in Deutschland und Desterreich-Ungarn. Dessen ungeachtet, flossen die Gaben von den Synoden für unser Werk beinahe ebenso reichlich wie letzes Jahr. Dagegen die Gaben aus andern Quellen, waren bedeutend geringer. Unsere Einnahmen betrugen \$19,130.95, unsere Ausgaben jedoch \$23,142.72. Somit haben wir ein Defizit von \$4011.77. Diese Schuldenlast sollte unbedingt sobald als möglich abgetragen werden. Ferner, ist zu bedenken, daß die Ansprüche an die Kasse im kommenden Jahr größer sein werden, als im verflossenen. Nur wenige Missionen konnten, der ungünstigen Geschäftsverhältnisse wegen, eine Reduktion der Unterstützung ertragen. Einige neue, versprechende Felder wurden aufgenom= men. Etliche Klassen bitten dringend um etwas Hilse für schwade Gemeinden in ihren Grenzen. — Aus angeführten Tatsachen ergibt sich die Notwendigkeit, daß besondere Anstrengung gemacht werden muß im kommenden Jahre, damit unser einheimisches Missionswerk nicht Not leidet. Möge der Herr uns dazu willig und bereit machen!

Ihre Behörde erlaubt sich folgende Punkte

zur Erwägung

vorzulegen:

1. Ehrw. Synoden zu ersuchen, wiederum dies wichtige Werk allen unsern Klassen, Kirchenräten und Gemeinden zur gläubigen Fürbitte und reichlichen Unterstützung zu empfehlen.

2. Auch die ses Jahr die ganze Oster- und den grözern Teil der Missionssestkollekte in Gemeinden, Sonntagsschulen und Frauen-Missionsvereinen für die Einheimische Mission zu bestimmen.

- 3. Sind Chrw. Shnoden ersucht unsere Gemeinden dringend zu bitten, am Einheimischen Missionssonntag, den 14. November 1915 besondere Anstrengungen zu machen, Gaben zur Deckung des Desizits zu sammeln.
- 4. Die Dienstzeit von drei Gliedern Ihrer Behörde ist abgelausen, nämlich: die von Pastor G. D. Elliker von der Synode des Nordwestens; Pastor W. H. Lahr von der Central Synode; und Pastor F. Kalbsleisch von der Synode des Südwestens. Nach dem alten Freibrief nußte unsere Einheimische Missionsbehörde aus sechs Gliedern bestehen, je drei aus den zwei Synoden. Der revidierte Freibrief erfordert ebenfalls sechs Glieder, und zwar, aus jeder der drei Synoden je zwei. Da zurzeit jede Synode durch zwei Glieder vertreten ist, deren Termin noch nicht abgelausen ist, so bedarf es dieses Jahr keiner Wahl.

Achtungsvoll unterbreitet, namens der Behörde,

Friedrich Mayer, Vorsitzer.

Youngstown, D., Juli 1915.

Finanzbericht der Behörde für Ginheimische Miffion

der Spnode des Nordwestens, der Central Spnode und der Spnode des Südwestens der Reformierten Kirche in den Vereinigten Staaten.

Vom 10. Juli 1914 bis zum 10. Juli 1915.

Finanzbericht. Einnahmen.

Synode des Nordwestens.

Shebongan Rlaffis.

Zions Gemeinde, Shebongan, Wis	\$130.00
Erste Gemeinde, Town Herman, Wis	148.78
Newton Gemeinde, Manitowoc, Wis	27.76
Centreville Pfarrstelle, Timothy, Wis	8.00
Sarons Gemeinde, Shebongan Kalls, Wis	49.37
Elmore Gemeinde, Campbellsport, Wis	35.00
Dale, Wis., Pfarrstelle	37.68
Wilel, Wis., Gemeinde	19.70
Zweite Gemeinde, Lown Herman, Wis	19.05
Khine Pfarrstelle, Elkhart Lake, Wis	31.91
Riel, Wis., Gemeinde	25.00
Schleswig Gemeinde, Kiel, Wis	23.00
Wantowoc, 2813., Starritelle	42.27
Greenwood, Wis., Pfarrstelle	44.91
Oshkosh, Wis., Pfarrstelle	11.00
Potter, Wis., Gemeinde	18.50
Stratford Wis., Gemeinde	27.00
Chilton, Wis., Gemeinde	34.72
Waufau, Wis., Gemeinde	39.09
Kaukauna, Wis., Gemeinde	53.90
New Holftein, Wis., Gemeinde	27.00

	1		1111	MATIERN	1 1 1 1	1 1 1 1	1 1 1	GABEN.	1 1 1	1		, ,		1-00/10/20/20/20/20/20/20/20/20/20/20/20/20/20
				TAUFEN.	li di			GABRI.	-					
NAME. ORT.	KLASSIS. RISSENTY Mann von der Behörde	MISSIONAR.	Jahre des Pastors daselbst. Zahl der Gemeinden. Glieder.	ene.	Aufnahme durch Schein ode erneuertes Bekenntnis. Kommuniziert. Entlassen.	Von der Liste gestrichen. Gestorben. Sonntagsschulen.	Sountagsschul-Beamte und Lehrer. Studenten fürs Predigtamt.	Gemeinde-Zwecke. Wohltätige Zwecke. Einheimische Mission.	Kirchen. Pfarthäuser. Wert der Kirchen.	Wert der Pfarrhäuser.	Schulden des Jahres abgetragen.	Unterstützung der Behörde.	Gehalt der Gemeinde. Kirchenzeitung.	Mission shote.
Green Bay Green Bay, Wis. Curtiss Curtiss, Wis.† Cleveland Cleveland, Wis.† Soshkosh Oshkosh, Wis. Plankroad Sheb, Falls, Wis. Plankroad Sheb, Falls, Wis. Colby Colby, Wis.† Calumet Calumet, Mich. IStewart Stewart, Wis. Jackson Jackson, Wis.* Istewart Stewart, Wis. Milwaukee, Wis. Rice Lake Rice Lake, Wis. Hoffnung Loveland, Colo.† York, Nebr.‡ Sidney, Nebr.‡ Sidney, Nebr.‡ Sidney, Nebr.‡ Green Bay, Wis. Curtiss, Wis.† Cleveland, Wis.† Calumet, Mich. Stewart, Wis. Marengo, Wis.* Jackson, Wis.* Sidney, Nebr.‡ Sidney, Nebr.‡ Sidney, Nebr.‡ Temvik, N. D.† Temvik, N. D.† Stewart, Wis.	Sheboygan 19 Milwaukee 19 Nebraska 19 Sheboygan 19 Sheboygan 19 Sheboygan 19 Nilwaukee 19 Nilwau	904 M. H. Qual 904 J. Bussian 905 F. W. Lemke 912 J. K. Mugglin 914 H. G. Settlage 910 C. Fritz Wichser 915 J. Colling Geo. Ulrich 905 J. Vollprecht 907 H. E. Grieb 908 J. M. Bauer 914 A. Haller-Leuz 914 C. T. Nuss 902 J. Wm. G. Lienkaemper 915 C. H. Riedesel 909 P. Schild 901 A. F. Lienkaemper 911 C. H. Riedesel 901 J. H. Buenzli 902 J. H. Buenzli 903 H. Lehman 905 J. H. Buenzli 907 C. Baum, D.D. 911 J. Bodenmann 908 P. J. Dyken 912 L. P. Goerrig 913 L. Lienkaemper 914 R. Buenzli 907 J. Bodenmann 908 P. J. Dyken 915 J. Lienkaemper 916 J. Baum, D.D. 917 J. Bodenmann 908 P. J. Dyken 918 J. J. Stuckey 909 H. G. Serig 909 H. O. Joerris 914 H. B. Robrock 915 J. F. Grauel 909 F. W. Hoernemann 916 J. F. Grauel 909 F. W. Hoernemann 917 J. F. Grauel 909 F. W. Hoernemann 918 J. F. Grauel 909 F. W. Hoernemann 919 J. Stuckey 914 F. W. Engelmann 915 J. R. Steiner 908 O. F. Steinmetz 907 M. P. Schoepfle 907 M. P. Schoepfle 907 J. F. Bosshart	2	50	6 34 1	1	10 1 1 1 1 1 1 1 1 1	950 15 17 1766 13 1786 160 17 1786 17 17 17 17 17 17 17 1		1300 2500 1300 3000 3000 3000 3000 3000 3000 3000 3000 3000 3000 3000 3000 3000 3500	300 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	6600 250 300 600 750 600 750 600 500 600 500 600 500 600 100 300 300 400 600 600 600 600 400 330 450 600 600 470 400 350 470 400 300 600 600 600 500 200 200 222 200 500 500 200 220 200 200 200 200 200 200	75 4 125 7 400 31 300 6 3 600 1 500 8 400 7 275 5 450 6 400 1 175 3 300 4 175 3 450 3 450 3 450 3 450 3 450 3 450 3 450 3 450 3 450 3 450 3 350 4 200 40 2 450 9 150 5 400 4 150 2 100 3 300 20 1100 4 150 25 100 3 300 20 1100 4 150 25 100 3 300 20 1100 4 150 5 150 8 250 4 600 7 1100 3 300 20 1100 4 150 5 150 8 250 4 150 25 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 150 8 150 6 150 6 150 150 8 150 6 150 6 150 7 150 6 150 7 150 8	13 1521 N. 16th St., Sheboygan, Wis. Colby Wis. 2 1738 Depot Street, Calumet, Mich. 4 5th and Cole St., Watertown, Wis. Jackson Wis. 733—47th Street, Milwaukee, Wis. 226 N. Main St., Rice Lake, Wis. Burr Oak Iowa. 4 Marengo Iowa. Herrick S. Dak. 3 Upham N. Dak. 4 Beulah N. Dak. 5 Illamook Oregon. 2 Lents Oregon. 2 Lents Oregon. 2 Lents Oregon. 2 Lents Oregon. 4 Quincy Wash. 2953 E. 46th St., Los Angeles, Cal. Adelaide Idaho. Duff, Sask. Canada. 15 Wolseley, Sask. Andrew's, Winni-2 Piapot, Sask., Can. [peg, Can. 0554—108th St., Edmonton, Alta., 30 E. Lehrer, Stony Plain, Alta., Can. Box 136 Calgary, Alta. Can. 10 723 E. 101st St., Cleveland, Onio. 13610 McElhatten Av., Cleveland, Onio.

Rlymouth, Wis., Gemeinde 60.00 Calumet, Mich., Kfarrstelle 15.00 Black River Falls, Wis., Kfarrstelle 4.95 Green Bay, Wis., Gemeinde 16.50 Curtify, Wis., Kfarrstelle 22.90 Reillsville—Humbird, Wis., Kfarrstelle 11.95 Rlanstoad Gemeinde, Shebohgan Falls, Wis. 35.00 Appleton, Wis., Gemeinde 40.00 Cbenezer Gemeinde, Shebohgan, Wis. 5.60 Colbh, Wis., Gemeinde 17.43	puritatent South to San South t
The second secon	\$1082.97
Milmautee Mlaffis.	
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. \$20.12 Sauk City und Dane, Wis., Gemeinden 103.50 Exfte Gemeinde, Milwankee, Wis 35.00 Wankesha, Wis., Pfarrstelle 158.50 Salems Gemeinde, Wayne, Wis. 47.58 Exte und Zweite Gemeinde, Reefeville, Wis. 46.40 Mew Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. 37.83 St. Johannes Gemeinde, Wankegan, Al. 11.75 Exte Gemeinde, Lowell, Wis. 32.00 Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle 30.85 Jumanuels Gemeinde, Weiß Bend, Wis. 40.00 Exste Gemeinde, Watertown, Wis. 34.75 Setewart, Wis., Ffarrstelle 20.00 Monticello, Wis., Ffarrstelle 156.05 New Glarus, Wis., Gemeinde 181.84 Belleville, Wis., Pfarrstelle 39.35 Jumanuels Gemeinde, Wilwaukee, Wis. 53.23 Jumanuels Gemeinde, Wilwaukee, Wis. 53.23 Jumanuell, Wis., Gemeinde 19.10	
	\$1067.85
Minnefota Klassis. Friedens Gemeinde, St. Kaul, Minn. \$32.81 Kauls Gemeinde, Hamburg, Minn. 18.60 St. Johannes Gemeinde, Kortwood, Minn. 15.90 Joar Gemeinde, Cologne, Minn. 15.00 Zwingli Gemeinde, Berne, Minn. 30.73 St. Johannes Gemeinde, LaCrosse, Wis. 49.12 Dreieinigkeits Gemeinde, LaCrosse, Wis. 53.83 Ulma, Wis. Kfarrstelle 75.85 Salems Gemeinde, Waukon, Ja. 72.35 Zions Gemeinde, Waukon, Ja. 90.61 Zmmanuels Gemeinde, Klemme, Ja. 75.00 Garner, Ja., Kfarrstelle 57.65 Thompson, Ja., Gemeinde 7.00 Adasha, Minn., Gemeinde 6.00 Mice Lake, Wis., Kfarrstelle 5.05 Burr Dak, Jowa, Gemeinde 5.00	AMILE AND
and the second of the second o	\$610.50

Mebrasta Rlaffis.

neviusia kiajjis.	
Immanuels Gemeinde, Lincoln, Neb. \$57. Hoffnungs Gemeinde, Belden, Neb. 7. Immanuels Gemeinde, York, Neb. 45. Duncan, Neb., Pfarrftelle 18. Norfolk, Neb., Pfarrftelle 88. Et. Peters Gemeinde, Yutan, Neb. Immanuels Gemeinde, Gutton, Neb. 238. Hoffnungs Gemeinde, Hoton, Neb. 51. Isions Gemeinde, Hoton, Neb. 65. Homboldt, Neb., Pfarrftelle 79. Loveland, Col., Gemeinde 15. Friedens Gemeinde, Sidneh, Neb. 10.	00 00 00 75 50 70 00 16
	- P675 00
A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O	\$675.92
Ursinus Rlassis.	
Roar Gemeinde, Newton, Ja. \$42.5 mmanuels Gemeinde, Schaller, Ja. 48.5 ct. Johannes Gemeinde, Welbourne, Ja. 31.6 Uhheatland, Ja., Pfarrftelle 116.6 Salems Gemeinde, Slater, Ja. 136.7 Sethanien Gemeinde, Barter, Ja. 34.6 Salems Gemeinde, Barter, Ja. 34.6 Salems Gemeinde, Warter, Ja. 34.5 Ct. Johannes Gemeinde, Marengo, Ja. 32.6 Genoa Bluff Pfarrftelle, Marengo, Ja. 90.8 Monticello, Ja., Gemeinde 84.6 Ledhard, Ja., Gemeinde 5.6	00 08 70 00 25 00 80
	\$654.72
Süd Dakota Klassis.	
Menno, S. Dak., Pfarrstelle \$270.6 Tripp, S. Dak., Pfarrstelle 60.4 Obessa Pfarrstelle, Urtas, S. Dak 119.8 Goodrich, N. Dak., Pfarrstelle Wimbleton, N. Dak., Pfarrstelle Medina, N. Dak., Pfarrstelle Medina, N. Dak., Pfarrstelle 37.8 Beeland, N. Dak., Pfarrstelle 37.8 Ilpham, N. Dak., Pfarrstelle 11.0 Alpena, S. Dak., Pfarrstelle 55.6 Elm Pfarrstelle, Geil, N. Dak. 13.0 Ishleh, N. Dak., Pfarrstelle 52.8 Jameskown, N. Dak., Gemeinde 5.0 Beulah, N. Dak., Pfarrstelle 52.8	10 30 00 31 00 50
	\$709.44
Portland = Oregon Alassis.	
Meridian Gemeinde, Sherwood, Ore. \$21.5 Erste Gemeinde, Portland, Ore. 256.8 Bethanien Gemeinde, Salem, Ore. 23.2 Jumanuels Gemeinde, Hillsboro, Ore. 93.9 Hoffnungs Gemeinde, Lodi, Cal. 18.6 Zweite Gemeinde, Portland, Ore. 36.9 St. Johannes Gemeinde, Tillamook, Ore. 19.0 Ebenezer Gemeinde, Quinch, Wash. 101.0	37 25 98 30 92

Dritte Gemeinde, Portland, Ore. 50.00 Zions Gemeinde, Lodi, Cal. Sillsdale, Ore., Sonntagsschule 24.00 Labelaide, Jdaho, Pfarriftelle 19.15	
Zions Gemeinde, Lodi, Cal	
Hillsdale, Ore., Sonntagsschule 24.00	
adelaide, Idaho, Pfarrstelle 19.15	
Erste Gemeinde, Los Angeles, Cal	
Table and the second of the se	
	\$689.31
WY CAY FFIC	
Manitoba Klassis.	
Salems Gemeinde, Winnipeg, Can\$ 50.00	
Zions Gemeinde, Winnipeg, Can 38.90	A Committee
Bethanien Gemeinde, Wolseley, Can 48.25	
Rendorf Can Rfarrstelle 20.00	
menoor, can., starritene	
Stony Plain, Can., Pfarrstelle 69.15	
Duff, Can., Pfarrstelle 33.00	
Neudorf, Can., Pfarrstelle 20.00 Stonh Plain, Can., Pfarrstelle 69.15 Duff, Can., Pfarrstelle 33.00 Fort Saskatchewan, Can., Pfarrstelle 25.00	
Edmonton, Can., Pfarrstelle 18.25 Calgarh, Can., Pfarrstelle 15.00	
Calgary, Can. Bfarrstelle 15.00	
Martins, Can., Pfarrstelle 22.35	
wetterna, cam, planeloue	
	\$339.90
6:11-Y@ - * - m - 7)	1000.
Eureka Klassis.	
Scotland, S. Dat., Pfarrstelle\$ 13.41	
Kulm, N. Daf., Pfarrstelle Eureka, S. Dak., Pfarrstelle	
Eureka, S. Dak. Pfarrstelle	
Herrick, S. Dak., Pfarrstelle	
Herrick, S. Dak., Pfarrstelle 12.10 Tempik, N. Dak., Gemeinde 43.00	
Zembil, M. Zut., Gemente	
	\$193.88
	\$193.88
Central Synobe.	\$193.88
Central Synode. Erie Klassis.	\$193.88
Erie Mlassis.	\$193.88
Erie Klassis. Erfte Gemeinde, Cleveland, D	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Clebeland, D. \$46.00 Zvitte Gemeinde, Clebeland, D. 70.00 Dritte Gemeinde, Clebeland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Clebeland, D. 108.10	\$193.88
Erfte Gemeinde, Clebeland, D. \$46.00 Zweite Gemeinde, Clebeland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Clebeland, D. 70.00 Bierte Gemeinde, Clebeland, D. 108.10 Finfte Gemeinde, Clebeland, D. 25.00	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Frite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Forhte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Frite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Forhte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Frite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Forhte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Frite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Forhte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Frite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Forhite Gemeinde, Cleveland, D. 25.00	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Frite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Forhite Gemeinde, Cleveland, D. 25.00	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Fritte Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünfte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Echste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Echste Gemeinde, Cleveland, D. 22.20 Eiebente Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 24.75 Fions Gemeinde, Cuclid, D. 6.55 Erste Gemeinde, Youngstown, D. 200.00	\$193.88
Erie Klassis. Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Fritte Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünfte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Echste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Echste Gemeinde, Cleveland, D. 22.20 Eiebente Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 24.75 Fions Gemeinde, Cuclid, D. 6.55 Erste Gemeinde, Youngstown, D. 200.00	\$193.88
Erfte Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Zweite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Bierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Finifte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 6.55 Crste Gemeinde, Guts, D. 6.55 Crste Gemeinde, House, D. 200.00 Zweite Gemeinde, House, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Poungstown, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Patarsfelle 80.00 Genlan D. Pfarrsfelle	\$193.88
Erfte Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Zweite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Bierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Finifte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 6.55 Crste Gemeinde, Guts, D. 6.55 Crste Gemeinde, House, D. 200.00 Zweite Gemeinde, House, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Poungstown, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Patarsfelle 80.00 Genlan D. Pfarrsfelle	\$193.88
Erfte Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Zweite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Bierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Finifte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 6.55 Crste Gemeinde, Guts, D. 6.55 Crste Gemeinde, House, D. 200.00 Zweite Gemeinde, House, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Poungstown, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Patarsfelle 80.00 Genlan D. Pfarrsfelle	\$193.88
Erfte Gemeinde, Clebeland, O. \$46.00 Zweite Gemeinde, Clebeland, O. 7.00 Dritte Gemeinde, Clebeland, O. 70.00 Dritte Gemeinde, Clebeland, O. 70.00 Bierte Gemeinde, Clebeland, O. 108.10 Fünfte Gemeinde, Clebeland, O. 25.00 Sechste Gemeinde, Clebeland, O. 25.00 Sechste Gemeinde, Clebeland, O. 19.56 Reunte Gemeinde, Clebeland, O. 118.00 Zehnte Gemeinde, Clebeland, O. 118.00 Zehnte Gemeinde, Clebeland, O. 24.75 Zions Gemeinde, Geldid, O. 6.55 Crite Gemeinde, Huslid, O. 6.55 Crite Gemeinde, Huslid, O. 200.00 Zweite Gemeinde, Fiffin, O. Bermilion, O., Pfarrstelle 80.00 Cehlon, O., Pfarrstelle 65.78 Erfte Gemeinde, Sandussh, O. Collingood, O. Rfarrstelle	\$193.88
Erfte Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Zweite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Bierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Finifte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 118.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 6.55 Crste Gemeinde, Guts, D. 6.55 Crste Gemeinde, House, D. 200.00 Zweite Gemeinde, House, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Poungstown, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Patarsfelle 80.00 Genlan D. Pfarrsfelle	\$193.88
Erfte Gemeinde, Clebeland, O. \$46.00 Zweite Gemeinde, Clebeland, O. 7.00 Dritte Gemeinde, Clebeland, O. 70.00 Dritte Gemeinde, Clebeland, O. 70.00 Bierte Gemeinde, Clebeland, O. 108.10 Fünfte Gemeinde, Clebeland, O. 25.00 Sechste Gemeinde, Clebeland, O. 25.00 Sechste Gemeinde, Clebeland, O. 19.56 Reunte Gemeinde, Clebeland, O. 118.00 Zehnte Gemeinde, Clebeland, O. 118.00 Zehnte Gemeinde, Clebeland, O. 24.75 Zions Gemeinde, Geldid, O. 6.55 Crite Gemeinde, Huslid, O. 6.55 Crite Gemeinde, Huslid, O. 200.00 Zweite Gemeinde, Fiffin, O. Bermilion, O., Pfarrstelle 80.00 Cehlon, O., Pfarrstelle 65.78 Erfte Gemeinde, Sandussh, O. Collingood, O. Rfarrstelle	MEMBERS OF THE STATE OF THE STA
Erie Klassis. Erfte Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 Zweite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünfte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Meunte Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Meunte Gemeinde, Cleveland, D. 18.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 18.00 Zehnte Gemeinde, Cleveland, D. 24.75 Zions Gemeinde, Euclid, D. 6.55 Erste Gemeinde, History D. 200.00 Zweite Gemeinde, Fissin, D. Bermilion, D., Kfarrstelle 80.00 Cehlon, D., Kfarrstelle 65.78 Erste Gemeinde, Sandusth, D. Collintwood, D., Cemeinde 3.35	\$193.88 \$811.98
Erfte Gemeinde, Cleveland, O. \$46.00 Fritte Gemeinde, Cleveland, O. 7.00 Oritte Gemeinde, Cleveland, O. 70.00 Oritte Gemeinde, Cleveland, O. 70.00 Bierte Gemeinde, Cleveland, O. 108.10 Fünfte Gemeinde, Cleveland, O. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, O. 22.20 Siebente Gemeinde, Cleveland, O. 19.56 Reunte Gemeinde, Cleveland, O. 118.00 Fethet Gemeinde, Cleveland, O. 118.00 Fethet Gemeinde, Cleveland, O. 24.75 Fions Gemeinde, Fuclid, O. 6.55 Crite Gemeinde, Fuclid, O. 300.00 Freite Gemeinde, Siffin, O. 86 Ferrite Gemeinde, Sandussth, O. Collintwood, O., Ffarritelle 65.78 Frite Gemeinde, Sandussth, O. Collintwood, O., Ffarritelle 15.69 Fellehs Filand, O., Gemeinde 3.35	MEMBERS OF THE STATE OF THE STA
Erfte Gemeinde, Cleveland, O. \$46.00 Fritte Gemeinde, Cleveland, O. 7.00 Oritte Gemeinde, Cleveland, O. 70.00 Oritte Gemeinde, Cleveland, O. 70.00 Bierte Gemeinde, Cleveland, O. 108.10 Fünfte Gemeinde, Cleveland, O. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, O. 22.20 Siebente Gemeinde, Cleveland, O. 19.56 Reunte Gemeinde, Cleveland, O. 118.00 Fethet Gemeinde, Cleveland, O. 118.00 Fethet Gemeinde, Cleveland, O. 24.75 Fions Gemeinde, Fuclid, O. 6.55 Crite Gemeinde, Fuclid, O. 300.00 Freite Gemeinde, Siffin, O. 86 Ferrite Gemeinde, Sandussth, O. Collintwood, O., Ffarritelle 65.78 Frite Gemeinde, Sandussth, O. Collintwood, O., Ffarritelle 15.69 Fellehs Filand, O., Gemeinde 3.35	MEMBERS OF THE STATE OF THE STA
Erfte Gemeinde, Cleveland, O. \$46.00 Fritte Gemeinde, Cleveland, O. 7.00 Oritte Gemeinde, Cleveland, O. 70.00 Oritte Gemeinde, Cleveland, O. 70.00 Bierte Gemeinde, Cleveland, O. 108.10 Fünfte Gemeinde, Cleveland, O. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, O. 22.20 Siebente Gemeinde, Cleveland, O. 19.56 Reunte Gemeinde, Cleveland, O. 118.00 Fethet Gemeinde, Cleveland, O. 118.00 Fethet Gemeinde, Cleveland, O. 24.75 Fions Gemeinde, Fuclid, O. 6.55 Crite Gemeinde, Fuclid, O. 300.00 Freite Gemeinde, Siffin, O. 86 Ferrite Gemeinde, Sandussth, O. Collintwood, O., Ffarritelle 65.78 Frite Gemeinde, Sandussth, O. Collintwood, O., Ffarritelle 15.69 Fellehs Filand, O., Gemeinde 3.35	MEMBERS OF THE STATE OF THE STA
Erie Klassis. Erfte Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 3weite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Rierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünfte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 18.03 3ehnte Gemeinde, Cleveland, D. 24.75 Zions Gemeinde, Cleveland, D. 24.75 Gions Gemeinde, Euclid, D. 6.55 Erste Gemeinde, Hervischen, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Fiffin, D. Bermilion, D., Kfarrstelle 80.00 Cehlon, D., Kfarrstelle 85.78 Erste Gemeinde, Sandusth, D. Collinwood, D., Kfarrstelle 15.69 Kellehs Filand, D., Gemeinde 3.35	MEMBERS OF THE STATE OF THE STA
Erie Klassis. Erfte Gemeinde, Clebeland, D. \$46.00 3weite Gemeinde, Clebeland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Clebeland, D. 70.00 Rierte Gemeinde, Clebeland, D. 108.10 Finfte Gemeinde, Clebeland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Clebeland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Clebeland, D. 22.20 Siebente Gemeinde, Clebeland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Clebeland, D. 18.00 3ehnte Gemeinde, Clebeland, D. 18.00 3ehnte Gemeinde, Clebeland, D. 24.75 Zions Gemeinde, Cuclid, D. 6.55 Erste Gemeinde, Herbeland, D. 200.00 3weite Gemeinde, Herbeland, D. 200.00 3weite Gemeinde, Herbeland, D. Sermilion, D., Kfarrstelle 80.00 Cehlon, D., Kfarrstelle 80.00 Cehlon, D., Kfarrstelle 55.78 Erste Gemeinde, Sandusth, D. Gollinwood, D., Kfarrstelle 15.69 Kellehz Island, D., Gemeinde 3.35	MEMBERS OF THE STATE OF THE STA
Erie Klassis. Erfte Gemeinde, Cleveland, D. \$46.00 3weite Gemeinde, Cleveland, D. 7.00 Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 70.00 Rierte Gemeinde, Cleveland, D. 108.10 Fünfte Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 25.00 Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 19.56 Neunte Gemeinde, Cleveland, D. 18.03 3ehnte Gemeinde, Cleveland, D. 24.75 Zions Gemeinde, Cleveland, D. 24.75 Gions Gemeinde, Euclid, D. 6.55 Erste Gemeinde, Hervischen, D. 200.00 Zweite Gemeinde, Fiffin, D. Bermilion, D., Kfarrstelle 80.00 Cehlon, D., Kfarrstelle 85.78 Erste Gemeinde, Sandusth, D. Collinwood, D., Kfarrstelle 15.69 Kellehs Filand, D., Gemeinde 3.35	MEMBERS OF THE STATE OF THE STA

Erste Gemeinde, Galion, D. 43.00 Findlah, D., Gemeinde 9.84 Crestline, D., Gemeinde 96.00 Whetstone Ksarrstelle, Buchrus, D. 76.20 Prospect, D., Ksarrstelle St. Johannes Gemeinde, Spencerville, D. 26.41 Waldo, D., Ksarrstelle 30.00	
Waldo, D., Vfarrstelle	
yem gremen () Astarritelle 122 99	
Erste Gemeinde, Marion, D	
Friedens Gemeinde, Shelby, Co., D 25.00	
Lima, O., Gemeinde 226.00 Carrothers, O., Pfarrstelle 26.37	
St. Pauls Gemeinde, St. Marks. O. 50.00	
St. Pauls Gemeinde, St. Marys, O. 50.00 St. Pauls Gemeinde, Galion, O. 24.87	
	\$1866.68
St. Johannes Klassis.	
Erste Gemeinde, Canton, O	
Stone Creek Afarrstelle. Nem Philadelphia. D 60.00	
St. Pauls Gemeinde, Met. Gaton, D	
Shanesville, D., Pfarrstelle 15.00	
New Bedford, C., Ffarrstelle	
New Bedford, C., Pfarrstelle 16.00 Ragersville, O., Pfarrstelle 51.31 Waynesburg, O., Pfarrstelle 27.30 Walnut Creek, O., Pfarrstelle 12.00	
Balnut Creek. D., Pfarrstelle	
Erste Gemeinde, Akron, O	
Erste Gemeinde, Afron, D. 268.32 Erste Gemeinde, New Philadelphia, D. 70.00	
(Blenwood, 2). Gemeinde	
Christus Gemeinde, Orrville, D. 90.28 Christus Gemeinde, Alliance, D. 22.15	
Chriftus Gemeinde, Alliance, D	
Erste Gemeinde, Bellaire, O	
St. Stephans Gemeinde, Wheeling, W. Ba 42.00	
And the first of the second se	0004.04
Orinal marks of the trib	\$804.04
Cincinnati Alassis.	
Erste Gemeinde, Cincinnati, D \$100.00	
Salems Gemeinde, Cincinnati, D 120.77	
Immanuels Gemeinde, Cincinnati, D. 14.50 Rweite Gemeinde, Davton, D. 100.43	
Ameite Gemeinde, Dayton, D. 100.43 Covington, Ky., Pfarrstelle . 20.00	
Rising Sun, Ind., Gemeinde	
St. Johannes Gemeinde, Florence, Ind 6.00	
Beaver, O., Pfarrstelle	
Erste Gemeinde, Fronton, D	
Zions Gemeinde, Norwood, O. 96.50 Zions Gemeinde, Piqua, O. 18.63	
Daklen, D., Gemeinde	
	\$585.93
Toledo Alassis.	
Erste Gemeinde, Toledo, D	
Ameite Gemeinde Toledo O 96.80	
Memorial Gemeinde, Toledo, D	
Memorial Gemeinde, Toledo, O. 18.60 Immanuels Gemeinde, Haskins, O. 74.78 Immanuels Gemeinde, New Bavaria, O. 38.00	
Immanuels Gemeinde, New Bavaria, D 38.00	

Dolgate, D., Ffarrftelle 82.00 Defiance, D., Gemeinde 28.50 Sherwood, D., Gemeinde 21.50 Archbold, D., Pfarrftelle 154.46 Fond Hond Gemeinde, Detroit, Mich 75.00 Fort Hope, Mich., Gemeinde 21.00 Fort Hope, Mich., Gemeinde 20.00 Fah Cith, Mich., Gemeinde 60.85	reductive supplier and community and supplier
	\$766.84
Synode des Südwestens.	* 4 5
Zions Alassis.	
Et. Johannes Gemeinde, Ft. Wayne, Ind. Rera Cruz, Ind., Pfarriftelle	
	\$927.14
Indiana Mlassis.	
Erste Gemeinde, Indianapolis, Ind. \$23.50 Poland, Ind., Pfarrstelle 78.62 Sarons Gemeinde, Linton, Ind. 20.00 Jions Gemeinde, Lerre Haute, Ind. 88.65 Salems Gemeinde, Lafabette, Ind. 176.40 St. Peters Gemeinde, Clay City, Ind. 51.00 St. Johannes Gemeinde, Indianapolis, Ind. 160.00 Sarons Gemeinde, Dundas, II. 54.50 Olney, II., Gemeinde Immanuels Gemeinde, Indianapolis, Ind. 85.83 Buttler Memorial Gemeinde, Indianapolis, Ind. 85.83 Buttler Memorial Gemeinde, Indianapolis, Ind. 6.00 Unite Gemeinde, Indianapolis, Ind. 6.00 Unite Gemeinde, Indianapolis, Ind. 6.00	the man of
er object to the control of the cont	\$921.96
Miffouri Alaffis.	
Coshy, Mo., Pfarrstelle \$146.56 Fions Gemeinde, Wathena, Kanf. 14.00 Schoenfeld Gemeinde, Hoffington, Kanf. 21.00 Fions Gemeinde, Kockille, Wo. 51.78 Salems Gemeinde, St. Louis, Wo. 27.17 Sebron Gemeinde, St. Louis, Wo. 57.46 Fions Gemeinde, Peepwater, Wo. 57.46 Fions Gemeinde, Poisdam, Wo. 6.50 Barton, Arkansas, Gemeinde	

Chicago Alassis. Erste Gemeinde, Chicago, Jl. \$102.50 Zions Gemeinde, Freeport, Jl. 12.00 Washburn, Jl., Pfarrstelle 29.50 Silver Creek Gemeinde, Ridott, Jl. 17.50 Salems Gemeinde, Pearl Cith, Jl. 23.45 \$184.95 Rentuch Alaffis. Zions Gemeinde, Louisville Ky. \$66.04 Salems Gemeinde, Louisville, Ky. 189.40 St. Lukas Gemeinde, Heffersonville, Ind 25.00 Crothersville, Ind., Pfarrstelle 67.00 Erste Gemeinde, Belvidere, Tenn 71.85 Erste Gemeinde, Nashville, Tenn 24.00 Stanford, Ky., Pfarrstelle 34.55 So. Louisville Gemeinde, Louisville, Ky. 31.00 Wilton Ave. Gemeinde, Louisville, Ky. 44.58 New Middletown, Ind., Pfarrstelle 18.00 \$571.42 Berichiebene Ginnahmen. Eureka Klassis, für Kastor Ligners Gehalt Süd Dakota Klassis, für Kastor Aigners Gehalt Nord Dakota Klassis, für Kastor Aigners Gehalt Central Kublishing House, Keingewinn des Wissions 194.08 380.00 36.86 66.00 bote" Central Publ. House, von verschiedenen Versonen ... 23.25 112.22 400.00 100.00 Cincinnati Alassis, Wiete des Pfarrhauses der Salems Gemeinde, Dayton, O. Mrs. Froni Luhi, Winneapolis, Winn. Interessen Bastor F. B. Leich, Eleveland, O. Mrs. Wary Arpke, Franklin, Wis, "Dem Herrn bekannt" Vattor F. Schaedel, Hermann, Mo. Jacob Vock, Thief River Falls, Winn. Mr. 11. Mrs. Geo. Kuhn, LaCrosse, Wis. T. R., D. N., "Dem Herrn bekannt" F. B. Hoss, Ser. Terre Haute, Ind Gerjet Kiemann, Elassin, Kans. Phil. Woelsse, Cincinnati, O. Otto Ulrich, Winsibe, Neb. Durch Pastor L. Selzer, "From a Friend" Pastor John Winter, Ft. Wahne, Ind Jakob Schwarzenbach, Jola, Wis. T. Flick, Holton, Ind Caspar Pfeifer, Oshkosh, Wis. Mrs. E. Legler, San Untonio, Ter 64 93 10.00 151.72 12.00 5.00 15.00 2.00 1.00 1 00 50.00 5.00 5.00 1.00 15.00 20.00 20.00 2.00 25 5 00

4.00

Bufammenftellung ber Ginnahmen.

Shnode des Nordwestens.

Ognobe bes motbibeliens.	
Shebohgan Alassis\$1082.97	
Milmaufee Alassis 1067.85	
Nebrasta Massis	
Ursinus Klassis 654.72	
Süd Dakota Klaffis 709.44	
Portland-Oregon Klassis	
Manitoba Klassis	
Eurefa Massis 193.88	
Eureka Alassis	
00 ody 2 menuring 12 // Bage . Oasset settings 30 or philic 12 2222 da	\$6024.49
Central Shnode.	
Erie Massis \$ 811.98	
Heidelberg Klassis	
Demendery studies	
St. Johannes Klassis	
Cincinnati Klassis 585.93	
Toledo Klassis	
	\$4835.47
Spnode des Südwestens.	
Ognobe bes Onomertens.	
Bions Klassis	
Indiana Alassis	
Chicago Rlaffis	
Kentuch Klassis 571.42	
Addition of the Conference of	\$2939.94
Verschiedene Einnahmen	\$5331.05
Gesamt Einnahmen\$	19,130.95
Ausgaben.	
Dalia 10 Cari 1014	
Defizit am 10. Juli 1914	
Pastor F. W. Leich, Cleveland, O 12.00	
Nebertragen an den Kirchbaufonds 5.00	
llebertragen an den Schakmeister. Bastor W. Knie=	
rim, Indianapolis, Ind	
301 전문 사용	23,142.72
Defizit am 10. Juli 1915	\$4011.77
Guthaben der Behörde: John Dodge Fonds, zu 6%	
Zinsen angelegt	\$2000.00
Josias Friedli, Generalseki	cetar.
Geprüft und richtig befunden,	
ochenit nim einstill neluimeit,	

der Prüfungsausschuß: I. J. Janett. W. F. Horstmeier.

Bericht des Schatzmeisters.

Ausgaben.

Unterstützung an Missionen.

Shebongan Rlassis.

Meilsville, Wis. Raft. H. G. G. Schmid. \$166.66 Nielsville, Wis. Raft. H. Schmid, supply 62.50 Eureen Bay, Wis. Raft. A. Stienecker 550.00 Curtify, Wis. Raft. A. G. Schmid. 250.00 Clebeland, Wis. Raft. A. Kurty 50.00 Appleton, Wis. Raft. H. Kurty 50.00 Plank Koad, Wis. Raft. H. Karmpe 100.00 Sebebongan, Wis. Raft. G. Krampe 100.00 Calumet, Wich. Raft. M. Qual 150.00 Colby, Wis. Raft. E. Brunoehler 600.00	Tentroni Surroni Principal Romani Rom
Section of the sectio	3179.16
Milmaukee Klassis.	
Stewart, Wis. Rast A. Grether. \$ 50.00 Watertown, Wis. Rast. F. W. Lemke. 100.00 Jackson, Wis. Rast. F. A. Wugglin 75.00 Wilmankee, Wis. Rast. H. G. Settlage. 450.00	r Sagara
	675.00
Minnesota Alassis.	
Wabasha, Winn	
Constitution of the Consti	300.00
Urfinus Alaffis.	
Marengo, Jowa Paft. H. E. Grieb\$150.00	
Andrew Services	150.00
Nebrasta Klassis.	100.00
Loveland, Col. Rast. W. Grether\$112.50 Loveland, Col. Rast. J. Schmalz, Keisen 19.70 Loveland, Col. Rast. J. Vollprecht, Keisen 28.00 Sidney, Reb. Rast. J. Vollprecht, supply 25.00	
and on use the first of the state of the sta	185.20
Süd Dakota Klassis.	
Upham, N. Dak. Past. J. M. Bauer \$250.00 Heil, N. Dak. Past. J. Großmann 300.00. Aberdeen, S. Dak. Past. F. Aigner 1446.94 Jamestown, N. Dak. Past. C. T. Nuß 200.00	

2196.94

Gureta Rlaffis.

Eureka Alassis.	
Herreck, S. Dak	
and the second s	562.50
Rentuch Alassis.	
S. Louisville Paft. W. H. Aaefe \$600.00 Wilton Ave Paft. W. H. Schoepfle 625.00 Stanford, Kh Paft. H. G. Bohhart 100.00 Nafhville, Tenn Paft. W. C. Lehmann 185.00	
	1510.00
Chicago Klaffis.	
St. Thomas, Chicago, Fll Past. D. Steinmetz \$800.00	000.00
mitt	800.00
Missouri Alassis.	
Marvell, Ark	
	300.00
Erie Alaffis.	
Zehnte Gem., Cleveland, O Kaft. C. F. Dewik\$350.00 Collinwood, Cleveland, O Kaft. H. Eidelberg 609.45	kr. Tarok Id
	959.45
Portland = Oregon Rlassis.	
Tillamoof, Oregon Baft. F. C. Schnuelle \$400.00 Salem, Oregon Baft. W. G. Lienkaemper 450.00 Lenks, Oregon Baft. T. Schilbknecht 850.00 Oninch, Wash Baft. F. Schilb 200.00 Los Angeles, Cal Baft A. F. Lienkaemper 1200.00 Kimama, Jdaho Baft. T. H. K. Lienkaemper 1200.00 Kimama, Jdaho Baft. T. Kuft, Keisen 12.00	
. TO MARK AND AND POST OF COMMENT AND PROPERTY OF COMMENTS.	4112.00
Manitoba Alassis.	
Rendorf, Can. Paft. B. J. Opfen \$ 50.00 Edmonton, Can. Paft. B. J. Opfen 487.50 Duff, Can. Paft. S. Lehmann 470.00 Bolfeley, Can. Paft. H. Buenzli 300.00 Biapot, Can. Paft. H. Bobemann 600.00 Stony Plain, Can. Paft. E. Lehrer 200.00 Calgary, Can. Paft. L. B. Goerrig 925.00 Winnipeg, Can. Paft. E. Baum 400.00	
Zions Rlaffis.	3432.50
Garrett, Ind	
	300.00

Indiana Rlassis.

Subtunu situffis.	
Buttler Memorial, Indianas polis, Ind Paft. J. Grauel\$300.00 Siebente Reformierte, Indis	
anapolis, Ind Paft F. B. Hoernemann 583.33 Zions, Indianapolis, Ind Paft. D. A. Bode 600.00	
Erste Resormierte, Indiana- polis, Ind Past. F. W. Engelmann . 265.00	
The Control of the Co	1748.33
Cincinnati Alaffis.	
Fronton, Chio Paft. G. Feldwisch \$ 50.00 Oakleh, Sta Paft. J. Gänge 600.00	
	650.00
Loledo Alaffis.	
Memorial, Toledo, O	
	740.00
Verschiedene Ausgaben.	
Gehalt und Auslagen des Generalsekretärs, G. D.	
Elliker	•
A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O	980.51
Summa der Ausgaben\$	22,781.59
Zusammenstellung.	nair Br
Summa der Ginnahmen ham (Generaliefretär Raftar	
G. D. Elliker	10,700.00
e erienii	12.201.04
Erhalten vom vorigen Schahmeister, Past. J. Winter	81.86
Summa der Einnahmen\$: Summa der Ausgaben des Schahmeisters\$22,781.59 In den Händen des Schahmeisters am Schlusse des Fiskaljahres287.91	23,069.50
\$23,069.50	
Achtungsvoll unterbreitet, W. H. Knierim, Schatzme	ifter.
Der Bericht und die Bücher des Schatzmeisters wurden vom geprüft und als richtig erfunden.	Ausschuß
Der Ausschuß, Henrh W. Vik,	

Henry W. Vik, F. W. Engelmann

Borstehenden Bericht las der Generalsekretär, Past J. Friedli, und dann hielt er eine Ansprache.

Der Ausschuß unterbreitete folgende Empfehlungen:

- 1. Wir freuen uns mit der Behörde über die Wahl des neuen Generalsekretärs, Pastor J. Friedli, und versichern ihr und ihm unsrer brüderlichen Mitarbeit.
- 2. Wir empsehlen sorgfältiges Studium und eine tatkräftige Annahme der Empsehlungen der Behörde.
- 3. Wir bezweifeln die Durchführbarkeit des Finanzplanes der General Synode in der Mehrzahl unsrer Gemeinden, wollen uns auch in unserm Geben keine Grenzen setzen.
- 4. Wir ersuchen unsere Ehrw. Missionsbehörde uns zu berichten "ob sie der Behörde der General Synode einen Einblick und eine Uebersicht unseres Werkes gestatte".

Befchluffe ber Synobe barüber:

Die Punkte 1, 2 und 3 wurden angenommen. Pkt. 4. Die Behörde berichtete: Es geschieht.

II. Ausländische Miffion.

An die Ehrw. Synoden.

Liebe Väter und Brüder!

Abermals ift ein Shnodaljahr dahingeflossen und es ist meine angenehme Pflicht, Ihrem Ehrw. Körper einen kurzen Bericht zu erstatten über die ausländische Missionsarbeit im verflossenen Jahr. Zedes Jahr dringt seine eignen Lasien wie Belohmungen mit sich. Die Arbeit im ausländischen Feld muß notwendiger Weise unter veränderten Verhältenissen fortgeführt werden. Es ist überraschend, daß unste Wissionare dei all ihren Schwierigkeiten und Enttäuschungen so geduldig und dienstetettig und hossnungsfreudig sind, wie das der Fall ist. Sie sehen ihre Arbeit fort in der Kraft von oben und sie haben nicht umsonst gearbeitet. Die Verichte des vergangnen Jahres von Japan und China atmen einen recht hossnungsvollen Geist.

Der Friedensfürftfonds.

Die eine große, hervorstehende Begebenheit des Jahres war die Sammlung des Friedenssürstschads. Das Gesuch um mehr Arbeiter für unsre Japan und China Missionen war so dringend und die Schuldenlast drückte so schwer, daß dieser Tatbestand den Gedanken an eine allgemeine Bewegung seitens der ganzen Kirche zu. Herbeischaffung der nötigen Mitztel für die weiteren Arbeiter und die Tilgung der Schuld hervorrief.

Es war die ernste Hoffnung der Elieder der Behörde und ihrer Mitarbeiter, einen Fonds im Betrag von \$250,000 sammeln zu können. Diesse Summe wäre hinreichend gewesen, um die am dringendsten nötigen Arsbeiter und Ausstattungen für unsre Japan und China Missionen stellen und die ganze auf unsrer ausländischen Missionsarbeit lastende Schuld tilgen zu können.

Obwohl wir nicht in der Lage sind, den Synoden berichten zu könenen, daß die volle Summe des Friedensfürstfonds erlangt worden ist, sind wir doch dankbar, daß wir bis zum 1. September 1915 \$98,000 in bar und \$22,000 in Verpflichtungen hatten, von welch letzteren ein großer

Teil unter der Bedingung gegeben worden ist, daß wir zum wenigsten \$132,000, d. h. den Betrag der Schuld am 1. Januar 1914, sammeln. Die Glieder der Behörde sühlen, daß sie den vielen Pastoren und Gliedern zu großem Dank verpflichtet sind für ihre kräftige Unterstüßung während des Friedenssürstsonds-Veldzugs. Pastor Jacob G. Rupp war die besondre Leitung des Feldzugs anvertraut worden und er zusammen mit Pastor Daniel Burghalter, D. D., verdient es, besonders genannt zu werden hinsichtlich der geleisteten vortressschlichen Dienste. Obwohl der Feldzug für den Friedensfürstsonds am 1. Mai 1915 zum Abschluß kam, so soll doch auf die dringende Bitte einer Unzahl Pastoren hin der Fondsossen offen gehalten werden, bis die ganze Schuld gedeckt ift.

Finanzen.

Während des mit dem 31. Dezember 1914 endenden Fiskaljahres betrugen die Einnahmen für Ausländische Mission die Summe von \$134,= 572.11, und die Ausgaben erreichten die Summe von \$134,975.11, einen

Fehlbetrag von \$403.00 zurücklassend.

All die dringenden Bedürfnisse, auf welche während des Feldzugs für den Friedensfürstsonds mit Nachdruck hingewiesen wurde, bestehen noch fort. Um ihnen abhelsen zu können und um die regelmäzigen jährslichen Unkosten unsers Missionswerks decken zu können, hat die Behörde die Summe von \$250,000 per Jahr nötig, für das jezige Triennium, wie von der letten Generalspnode aufgelegt.

Diese Summe ist nötig, wenn unsern Missionsfeldern die nötige Bahl Arbeiter und die erforderliche Ausstattung gegeben und die Behörde in den Stand gesetzt werden soll, die Arbeit in ihrem gegenwärtigen Um-

fang auf einer Cashbasis weiterzuführen.

Mur ein neuer Missionar.

Die Behörde ift bestrebt gewesen, alle von Zeit zu Zeit unter dem Missionspersonal entstehenden Luden auszufüllen, aber keine neue Arbeit in Angriff zu nehmen, so lange die zur Dekung der Unkosten nötigen Gelsder nicht in Aussicht stehen. Demzufolge konnten wir im versloßnen Jahr nur einen neuen Missionar, Pastor Paul F. Schaffner, nach Japan, aussenden, und er wurde gesandt, um eine vakant gewordne Stelle zu füllen.

Welch einen Segen hätte es unsern Wissionen in Japan und China gebracht, wenn die Behörde statt nur einen, zehn neue Wissionare hätte ausschicken können. Nie ist das Bedürsnis nach mehr Arbeitern von unsern im Felde stehenden Wissionaren dringender empfunden worden denn eben zu dieser Zeit. Hiervon sind die Behördemitglieder völlig überzeugt.

Es gibt in Japan und China viele Mittelpunkte, wo wir den hinges benden eingebornen Svangelisten ausländische Evangelisten zur Seite stels Ien sollten und die Bitte um Lehrer für unfre Schulen kann nur durch die Aussendung weitrer Gehilfen erfüllt werden.

Bakanzen.

Infolge der Resignation von Frl. Anna C. Kanne und ihrer Rückfehr nach Amerika ist in der Ziemer Memorial Mädchenschule in der Stadt Yochow in China eine vakante Stelle. Infolge der Resignation von Frl. Anna Gertrude Schulz ist in der Mihagi Mädchenschule in Sendai, Japan, schon seit fast zwei Jahren eine unbesetzte Stelle. Es sind besondre Anstruden gemacht worden, passende Applikanten für diese Stellen zu sinden isdach abre Erfolg finden, jedoch ohne Erfolg.

Es mag angebracht sein, in dieser Verbindung zu erwähnen, daß «lle Applikanten für Loangelistische, Schul» und ärztliche Arbeit die ers forderlichen körperlichen, geistigen und geistlichen Eigenschaften besitzen follten.

Auf Urlaub.

Auf Urlauf befinden sich in der Heimat folgende Missionare von der Japan Mission: Kastor und Frau D. B. Schneder, D. D., und Kastor und Frau Elmer H. Zaugg; von der China Mission: Dr. und Frau Wilslam F. Adams, Frl. Nuth E. Hahn und Frl. Rebecca M. Messimer.

Arankheit unter den Missionaren.

Wie gewöhnlich sind mehrere von unsern Missionaren ernstlich krank gewesen. Unter diesen waren: Frau Henrh K. Willer und Frl. Kate J. Hansen von unser Japan Wission, und Frau William F. Adams und Frau B. A. Reimert von unsere China Mission.

Biemer Mädchenschule zerftört.

Am 4. Juni wurde unste Ziemer Mädchenschule in der Stadt Yochow in China vom Blitz getroffen und ist ein Raub der Flammen geworden. Das Schulgebäude war sozusagen neu, war es doch erst im Februar des Jahres 1911 bei einem Kostenauswand von ungefähr \$7000 vollendet worden. Es wurde zum Teil aus den Einnahmen der Tage für Ausländische Mission in den Jahren 1909 und 1910 bezahlt. Der größre Teil des Geldes wurde während des Urlauds von Frl. S. Emma Ziemer und durch deren Bemühungen gesammelt. Die volle Versicherungssumme beträgt \$6000. Die Behörde hat der China Mission bereits per Kabel den Auftrag gegeben, nach dem allgemeinen Plan des zerstörten Gebäudes wieder zu bauen.

Freundliches Angebot unfrer Frauen.

Die Exekutive des Frauenmissionsvereins der Generalspnode hat sich angeboten, die für den Wiederausbau der Ziemer Mädchenschule nötigen Gelder aus ihrem Dankopfersonds darzureichen. Eine größre Freude hätte man der Behörde zu dieser Zeit nicht machen können, und es erhellt von neuem hieraus, welch hochherzige Beweggründe bei unsern noblen Frauen vorherrschen, die doch immer bereit sind, zu helsen, wo hilse not tut.

Wichtige Männerversammlungen.

Unter der Leitung der Männer-Missionsbewegung der Reformierten Kirche soll am 16., 17. und 18. November 1915 in der ref. Salems Kirsche zu Allentown, Pa., ein Männer-Missionskongreß abgehalten werden. Diesen Kongreß heißt die Behörde für Ausländische Mission von Serzen gut und man hofft, daß die Prediger und die Männer unsrer Kirche dieser wichtigen Versammlung recht zahlreich beiwohnen werden.

Unfre Behörde arbeitet ebenfalls zusammen mit der Interdenominationellen Männer-Wissionsbewegung in deren fünfundsiedzig Zusammenfünften, welche während 1915—1916 in verschiednen Teilen der Bereinigten Staaten abgehalten werden sollen. Aus diesem Nationalen Mistionsfeldzug sollten große Borteile hervorgehen und wir empfehlen ihn unsern Gliedern an.

Tag für Ausländische Mission.

Der Tag für Ausländische Mission soll am 13. Februar 1916 gefeisert werden, wozu für den Gebrauch unster Gemeinden und Sonntagssichulen besondre Programme in Deutsch und Englisch hergestellt werden sollen.

Die Behörde bittet darum, daß die Synoden die Epiphaniaszeit als eine besondre Zeit für Studium, Gebet und Gaben für ausländische Mijstion festseben.

Bufammenarbeit.

Mit besondrer Genugtnung weisen wir hin auf den herrlichen Geist des harmonischen Zusammenwirkens, welcher sich unter den verschiednen Zweigen der kirchlichen Arbeit kundtut bei der Ausbreitung des Reichs unsers Heilandes in der Welt. In der Herausgade des "The Outlook of Missions", in der Missionstudium-Albeilung und dei den Sommers Missionsreinzen hat die Behörde für Ausländische Mission mit der Einheimischen Missionsbehörde und dem Frauenmissionsverein der Geserealsynode zusammengearbeitet und wir glauben, das hierdurch die Kräfte in der Heimat gestärkt worden sind.

Wir bitten die Synoden nicht allein um ihre kräftige Gutheißung dieser verschiednen Zweige der Wirksamkeit, sondern auch um deren fer=nere Mithilfe in ihrer Weiterführung.

Bücher fürs Missionsstudium.

Auf Ersuchen der Behörde für Ausländische Mission ist Kastor James J. Good, D. D., LL. D., daran, ein Buch für Missionsstudium über "Restormierte Keformatoren der Keformation" ("Reformed Reformers of the Reformation") herzustellen, welches während 1916—1917 interessans das Material liefern wird bei der 400. Zahresseier der protestantischen Keformation. Die Einheimische Missionsbehörde wird sich an der Herzusgabe dieses Buches mitbeteiligen.

Befondre Unterftützungsobjette.

Die Unterstützung von Missionaren seitens der Gemeinden, Anstalsten, Bereine und Sinzelpersonen wird es möglich machen, daß unsre Kirche ihre hohe Aufgabe, die Evangelisation von zehn Millionen Seelen, unser übernommener Teil der nicht evangelisierten Welt, erfüllen kann.

Die Unterstützung von Außenstationen in Japan und China sollte sich Einzelpersonen, Bereinen und Gemeinden empsehlen.

Das Bedürfnis nach Kapellen ist in Japan und China nie dringenser gewesen als zu dieser Zeit und die Behörde ersucht die Synoden, einen besondern Beschluß zu fassen zu Gunsten der Sammlung von besondern Kapellenfonds im Betrag von \$500 und \$1000, sodaß dem Mangel an Räumen für gottesdienstliche Zwecke abgeholsen werden kann. Alle Gründe, welche für die Errichtung von Kirchen und Kapellen in diesem Lande angeführt werden können, gelten in zehnsacher Weise auch für Japan und China. Wird einer Gemeinde ein Haus der Anbetung hingestellt, dann vergrößern sich die Versammlungen und die Zahl der Eläusbigen wächst.

Missionar Cook von Yamagata, Japan, schreibt: "Vorigen Frühling war es uns vergönnt vor über 17,000 Menschen zu reden. Wenn sich unsre Pläne aussühren lassen, werden wir dis zum 15. Dezember vor 30,000 Zuhörern reden. Die Leute sind bereit für das Evangelium. Benn meine Kräfte es gestatteten, könnte ich mit Leichtigkeit zweimal im Jahr vor 200,000 Leuten reden. Der Ernst der Leute fast alleroris ist überraschend. Gebt uns die Männer und das Geld um die wir bitten, und die Tohoku soll für Christum gewonnen werden."

Das große Saupt der Kirche bittend, daß er seinen Segen wolle rushen lassen auf der Arbeit der Pastoren und Elieder im Bereich Ihrer Ehrw. Shnode, verbleibe ich

Hochachtungsvoll Thr

Philadelphia, Pa.,

Allen R. Bartholomew,

ben 9. Sept. 1915.

Sefretär.

Pastor Dr. C. F. Kriete hielt eine Ansprache über unsere Seisbenmission.

Der Ausschuß brachte folgende Vorschläge:

- 1. Wir empfehlen das Werk der äußeren Mission der gläubigen Fürbitte und der tatkräftigen Silfe unsrer Gemeinden ohne uns zu einer bestimmten Summe zu verpflichten, überlassen die Sammlung für den Friedensfürstfonds dem Gutachten der einzelnen Gemeinden.
- 2. Wir empfehlen den 13. Februar 1916 den Gemeinden als ausländischen Missionstag.
- 3. Da zu tatkräftiger und intelligenter Unterstützung Kenntnis der Zustände nötig ist, empfehlen wir treues Studium derselben ohne sporadische Ansätze dazu zu machen.

Befchlüffe ber Synobe barüber:

Sämtliche Punkte wurden angenommen.

III. Safenmiffion.

Bericht des Safenmissionars.

New York, 28. September 1915.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Geliebte Väter und Brüder!

Ihr Hafenmissionar erlaubt sich hiermit, der Ehrw. Synode über seine Tätigkeit während des verflossenen Jahres zu berichten: Zunächst möchten wir einen irrtümlichen Eindruck berichtigen, welchen der Krieg bei manchen Freunden der Hafenmission hervorgerufen hat, nämlich die Idee, daß jetzt wenige oder gar keine Einwanderer mehr kommen. Nichts könnte verkehrter sein. Es sind im verflossenen Jahre trot des Krieges zwischen 3—400,000 Ein= wanderer gelandet, darunter zum wenigsten etwa 20,000 deutsch sprechende Leute aus aller Herren Ländern. Viele von diesen Einwanderern waren durch ungünstige Verhältnisse gezwungen eine längere Zeit auf Ellis Island zuzubringen, als sonst der Fall gewesen ware. Dazu kamen die Hunderte von armen Menschen, die nun schon über ein Jahr lang in den äußerst primitiven und unheimlichen Räumen der Insel schmachten und sehnsüchtig das Ende des Krieges herbeisehnen, das ihnen die Freiheit bringen soll. Wahrlich ein weites Feld für die Tätigkeit des deutschen Missionars. Es kommen auch schon jetzt viele Witwen, Waisen und Angehörige von tapferen Streitern, die im Krieg gefallen, und es werden deren noch viel mehr kommen im Laufe des kommenden Jahres. Unfre Arbeit war um so notwendiger, da die beiden lutherischen Missionare sich während der Kriegsdauer fast ganz von der Insel zurück gezogen haben, sodaß der Safenmissionar der ein-

zige deutsche Pastor auf der Insel war und es wohl bis auf weiteres bleiben wird. Wir haben auch im vergangenen Jahre mit allem Eifer versucht, unfre Pflicht gegen die Neuankömmlinge zu erfüllen, ihnen hilfreichen Beistand bei der Landung zu gewähren, die Betriibten zu tröften, die Nackten zu kleiden und den Sterbenden den Trost des Sünderheilandes nahe zu bringen. Es war oft schwer, Leute zur Geduld und Ergebung in Gottes Willen zu bewegen, die in solch tiefer Bedrängnis saßen, doch durften wir des öfteren erfahren, daß unfre Mühe nicht vergeblich war. Vielen Ausgeschlossenen konnten wir durch Appellationen und auf andre Weise zur Freiheit verhelfen, was oftmals dankbar anerkannt wurde. — Ein wichtiger und von der Regierung dankbar anerkannter Teil unfrer Tätigkeit bestand in der Bekleidung der vielen armen Menschen, die im Laufe der langen Wartezeit alles eingebüßt, was sie an Kleidern und Schuhwerk mitgebracht. Wir haben Hunderte von Fässern und Kisten voll Kleider u. s. w. unter die Einwanderer verteilt. Ebenso an die Arbeitslosen und Reservisten in New York, von denen viele auf Ellis Island nachts ein Obdach fanden; und ferner an die vielen blinden Passagiere, die gewöhnlich halb nackt auf der Insel eingeliefert werden. Das Material für diesen Zweck wurde uns zum Teil von unseren Gemeinden, besonders den englischen geliefert, zum Teil kauften wir's mit den Gaben, die Freunde freiwillig für diesen Zweck einsandten. Die Saat, die wir ausstreuen, ist stets eine Saat auf Hoffnung. Wir sind infolge der Eigentümlichkeit unfrer Arbeit niemals im stande mit epochemachenden Zahlen zu glänzen. doch wir hoffen, der himmlische Vater. der unfre Arbeit kennt, wird dieselbe beurteilen nach dem Worte seines Sohnes: "Was ihr getan habt einem dieser meiner geringften Brüder, das habt ihr mir getan." In Bezug auf Einzelheiten und praktische Allustrationen unsrer Tätigkeit dürfen wir wohl getrost auf unser Organ, den "Einwanderer-Freund" verweisen, der davon die Fülle bringt und ja allen Pastoren und Aeltesten zur Genüge bekannt ist. — Indem wir uns und die Safenmission auch fernerhin der gebetsvollen Fürsorge und liberalen Unterstützung der Ehrw. Synode und der Gemeinden empfehlen, zeichnen wir mit beften Segenswünschen,

ergebenst und achtungsvoll,

Paul H. Land, Hafenmissionar.

Wir freuen uns von der gesegneten Birksamkeit unfres Missionars zu hören und empfehlen auch diesen Zweig unfrer Missionsarbeit dem christlichen Beistand unfrer Gemeinden.

Annahme wurde beschlossen.

Beschlossen: Dieses Jahr eine Auflage von einem Cent per Glied für Hafenmission zu machen, weil letztes Jahr versäumt worden war eine Umlage von ½ Cent aufzulegen. Diese Umlage soll unter die stehenden Regeln gesetzt werden.

IV.

Der Ausschuß unterbreitete folgenden Vorschlag, welcher angenommen wurde:

Wir empfehlen, daß der korrespondierende Schreiber beauftragt werde, sich an die Ausländische Missionsbehörde und Senator Cummins von Jowa zu wenden um die Freilassung deutscher Missionare, ihrer Frauen und Kinder, zu befürworten.

V

Alle Punkte, die ihrem Ausschuß von den Ausschüffen über Berhandlungen der General Synode und der Synode zugestellt worden sind, sind durch obige Empfehlungen erledigt, sowie der Inhalt des Pamphletes, "The Church and the Nations."

VI. Indianermiffion.

Pastor Dr. D. W. Briesen hielt eine Ansprache über Indianermission.

In Bezug auf das Gesuch der Milwaukee Klassis, daß die Indianermission unter Aufsicht der Missionsbehörde der drei deutsichen Synoden gestellt werde, empfehlen wir Verweisung an die Ehrw. Shebongan Klassis.

Achtungsvoll,

Karl J. Ernst, F. W. Beißer, H. S. Stienecker, Henry Scherer, E. F. Franzmeier.

Punkt 6 wurde angenommen und dann der Bericht als Ganzes.

Beschlossen : Daß auch wir, als Spnode, die Ehrw. Shebongan Massis ersuchen, die Indianermission der Einheimischen Missionsbehörde zu übertragen.

Artifel XV.

Bublikation.

An die Ehrw. Synoden des Nordwesten, des Ostens, Central und des Südwestens der Ref. Kirche in den Ver. Staaten.

3m Herrn geliebte Brüder!

Auch im vergangenen Fiskaljahr hat unser Geschäftskührer darnach getrachtet, an dem Auf- und Ausbau des Geschäfts zu arbeiten, und die Angestellten haben in Frieden und Eintracht mit gehörigem Fleiß die ihnen übertragenen Arbeiten verrichtet. Der treue Gott hat das Haus vor Unfall und Unglück bewahrt, und das Personal erfreute sich guter Gesundheit. Arbeit war für un-

serstellungsfähigkeit genügend vorhanden und man war unausgesett bemüht, prompt und pünktlich die Arbeiten zu liefern. Bei einem Geschäft mit so vielen Kunden, ist es natürlich nicht immer möglich alle so vollständig zufrieden zu stellen, daß nicht mitunter Mißverständnisse und Unannehmlichkeiten vorkommen, doch ist der allgemeine Geschäftsverkehr innerhalb und außerhalb unsrer Kirche in den letzten Jahren viel friedliebender, als früher.

Die vierte Setz- und eine Falzmaschine neuerer Konstruktion sind angeschafft worden, auch hat das Direktorium den Geschäftsführer bevollmächtigt, was sonst noch dringend notwendig ist an

Maschinerie, anzuschaffen.

Auch auf den Sandel des Verlagshauses hat der Krieg lähmend gewirkt. In 1914 kamen die Weihnachtsnovitäten einen Monat zu spät, andere Bestellungen waren vier Monate unterwegs, weil von den Engländern die Ausfuhr über Rotterdam nur spärlich erlaubt wurde; auch waren die Beförderungskosten etwa 37 Prozent höher als früher. Da England darauf bedacht ist, die Ausfuhr ganz zu hemmen, hat sich in 1915 die Sachlage noch verschlimmert. Allein, weil wir Sachen von Deutschland unbedingt haben müssen, haben wir einen Kontrakt abgeschlossen mit einer Brokerfirma, die einen Vertreter nach Washington sandte, dem aber die lakonische Antwort wurde: "We are powerless". Darauf sandte diese Firma einen Vertreter nach England, um an Ort und Stelle die kirchlichen Verlagshäuser zu vertreten. Nun sol-Ien die Risten zunächst von Rotterdam nach England gesandt und, wenn es den Herren schließlich gefällt, nach Amerika weiter befördert werden dürfen. Die von uns im März bestellten Sachen sind uns bis Ende August versprochen. Ob sich das Versprechen verwirklichen wird? Die Mühewaltung unserer Anwälte muß entsprechend vergütet werden, was zusammen mit den höheren Frachtund Versicherungskosten, zu unserem Leidwesen die Ware entsprechend verteuert.

Ueberhaupt find die Herftellungskoften von Berlagsartikeln so gestiegen, daß wir bei richtiger Berechnung der Beschaffungskoften auf Grund unseres angelegten Kapitals keinen entsprechenden Gewinn erzielen, es sei denn, daß der Preiß mancher Berlagsartikel auch demgemäß erhöht wird. Die Bücherpreise sind seit mehr als einem Vierteljahrhundert dieselben, die Löhne sind aber um 60 Prozent gestiegen, die Unkosten für Unfall- und allerlei Bersicherung sind hoch, amtliche Drucksachen, wie Kataloge u. dgl. liefern wir zum Kostenpreise, auch sind die Auflagen unserer Zeitungen klein, sodaß sie nur wenig abwersen. Das sind einige der erhöhten Auslagen und deren Ursachen und wir können uns mit dem besten Willen derselben nicht entraten. Darum hat das Direktorium den Geschäftssührer bevollmächtigt, die Berkaufspreise mit dem Kostenpreiß in Einklang zu bringen.

Die Kirchenzeitung hat an Abonnenten um 90, die Christian World, dank der vielen Abbestellungen, nur um 22 zugenommen; aber es haben Lämmerhirte, monatlich um — 824, halbmonatlich um — 305, Lektionsblätter — 710, Missionsbote — 452 abgenommen. Dagegen war der Reingewinn an Büchern größer als voriges Jahr.

Aufgelegt wurden neue Sachen wie folgt:

7000 Weihnachtsprogramme;

618 Pakete: Weihnachtsdialoge;

600 Pakete: Recitations;

2000 "Zur Tagesreise";

1500 "Dornige Pfade";

3000 einer vierfachen Serie von Wiegenlifte- Geburtstagskarten;

500 deutsche Taufzeugnisse für Erwachsene.;

42,000 englische Kalender;

12,000 deutsche Kalender für unsere Kirche und

3,500 für andere Kirchen. Auch sind für eine revidierte Ausgabe von "Gott besohlen" und "Trust in God" neue Platten hergestellt worden.

"Zur Tagesreise" ist ein sehr hübsches Bücklein mit Bibelsprüschen und Gebeten für jeden Tag im Jahr, die Preise je nach Einband etc. wurden auf 25, 35 und 50 Cts. sestgestellt. "Dornige Pfade", 188 Duodez-Seiten, enthält zwei fesselnde Erzählungen Preis 50 Cts.

Das "Taufzeugnis" soll einzeln zu 15 Cts. verkauft werden.

Ein für Rechtsgelehrte, Kirchenkörper, theologische Seminarien etc. sehr wichtiges Buch ist zurzeit im Druck begriffen, eine Zusammenstellung der Entscheidungen der Staats- und Bundesgerichte in Kirchensachen. Das Manuskript stammt aus der Feder des besonders auf diesem Gebiete beschlagenen Rechtsanwalts C. M. Bousch.

Zum Schlusse einige Wünsche des Direktoriums:

- 1. Daß unser Verlagshaus als wichtiger Faktor in der Ausbreitung und dem Ausbau der Kirche die Anerkennung finden möchte, die es tatsächlich verdient.
- 2. Daß man auf Synoden, Klassen und Missionsfesten auch das Verlagshaus zu Worte kommen lasse und für Ansprachen über die Notwendigkeit und Wichtigkeit dieses Werkes in den Festentwürfen sorge.
 - 3. Daß man auch dieser Anstalt im Gebet gedenke.
- 4. Daß man besonders in der jetzigen mißlichen Weltlage Nachsicht übe und etwaige Mißverständnisse nur in brüderlicher Liebe und friedlichem Geiste außzugleichen sich bemühe.

Die Dienstzeit folgender Glieder des Direktoriums ist abge-laufen:

Von der Synode des Nordwestens: Aelt. H. Kiesau; Von der Synode des Ostens: Past. Jak. Schmitt; Von der Central Synode: Past. F. W. Leich; Von der Synode des Südwestens: Past. R. A. Most. Achtungsvoll

F. Grether.

951.38

and the state of t	
Auszug aus bem vom Direktorial-Ausschuß geprüften Bo	richt.
1. Kirchenzeitung.	
Unterschreiberzahl, 1915	
Zunahme 90	
derstellungskosten von August vis Dezember 1914\$1625.00 Einnahmen	
	\$9563.13
Ausstände auf der Liste 1914	
2010 to 1111 12 20 20 to 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	8806.68
Gewinn	\$756.45
2. Lämmerhirte.	
Unterschreiberzahl der mon. Ausg., 1914 . 10,534 Unterschreiberzahl der mon. Ausg., 1915 . 9,710	
Ubnahme 824 Unterschreiberzahl der halbmon. Ausg., 1914 6817 Unterschreiberzahl der halbmon. Ausg., 1915 6512	
Abnahme 305	
verstellungskosten von August dis Dezember 1914 . \$315.00 innahmen	
and in Proposition 1772, their majorial transfer of the majorities	\$2435.77
lusstände auf der Lifte 1914	
palating application of the control of the state of the s	1484.39
	APPLICATE ONLY

3. Lettionsblätter.

llnterschreiberzahl, 1914	
Abnahme 710	
Serstellungskosten von August vis Dezember 1914\$ 225.00 Einnahmen	
	1567.97
Ausftände auf der Liste 1914	
50.00E	1354.05
ACCUSED TO THE CONTRACT OF THE	\$ 213.92
2040 Exemplare Heim=Departement sind in die Berechnung eingeschlossen.	Youth and
4. Miffionsbote.	
Unterschreiberzahl, 1914 5830 Unterschreiberzahl, 1915 5878	
Abnahme 452	
Herstellungskosten von August bis September 1914 .\$ 584.00 Einnahmen	
20 KH (20 KH (2)	\$2305.18
Ausstände auf der Lifte 1914	
The Market Market Andrews State (1997) and the Market Market and the Andrews of the Market Market Market Market The Market M	\$2151.7 4
Gewinn	\$153.39
5. Bergigmeinnicht und Der fleine Rinberfreund.	
Unterschreiberzahl, 1914	
Abnahme 54	
Herstellungskosten von August bis Dezember 1914 \$ 46 00	
Einnahmen 456.18 Ausstände auf der Lifte 1915 20.00	

Ausstände auf der Liste 1914 Ausgabe für Sat, Papier, Druck und Porto Herstellungskosten von August bis Dezember 1915 Ausgaben für Redaktion, Pastor A. Grether	867.71	n ann fi
	amaindi	445.96
Gewinn Bon Reujahr an ist die Redaktion nicht berechne	i.	\$76.22
6. Gewinne.	0 550 45	
Kirchenzeitung Lämmerhitte Leftionsblätter Wissionsbote Bergißmeinnicht und der Kleine Kinderfreund	. 951.38 . 213.92	odnisti suda Nasata ja da
60.408 Korrektur		\$2151.36 400.00
Se 218 Gewinn an Zeitschriften		\$1751.36
7. Christian World.		
Unterschreiberzahl, 1915 Unterschreiberzahl, 1914	5708 5688	
Zunahme	. 2243.00	
Herstellungskosten von August bis Dezember 1914. Einnahmen	.\$2274.00	13,694.78
		13,301.59
Berluft	rac nalinië	\$393.14
We allowed ministers as well as congregationa on collections for renewals which formerly was quently the loss is a little higher.	l agents I	o per cent
8. Bücher.	nnakisi	
Einnahmen für Verkäufe	559,755.29	
Rags \$19,050.00 Borrätig an Büchern und fonstigen Waren 18,875.00 Borrätig, geheftete Bücher und Bogen 7,875.00		
Vorrätig, geheftete Bücher und Bogen . 7,875.00		
	45,800.00	princis etasck
1977 - 1978 - 19	\$1	05,555.29
Bücher vorrätig, 1. Auguft 1914, sowie Kosten für Bücher und Waren		94,641.20
Gewinn	\$	510,914.09

Neu aufgelegt wurden:	and the property
2000 Aid to Heidelberg Catechism.	
42000 Almanac and Year Book 1915. 2200 ປະສະCະນີເຕັ້ນ:	
3500 Constitutions.	
2250 Deutsches Gesangbuch. 12mo. 2600 Die Bibel.	
1500 Dornige Pfade. Dr. Paul Wienand.	
2500 English Catalogues.	
1000 Faith and Hope Hymns. 2000 Forms for English Constitutions.	
2000 Glockenklänge mit Noten.	
1000 Opti perputeit.	
2000 Seid. Katechismus, deutsch=englisch. 2000 Seid. Katechismus, deutsche Ausgabe.	
2000 Heidelberg Catechism, Spangler edition.	
2000 Heid. Katechismus, Wartin's deutsch=englische Ausgabe. 12000 Kalender der Ref. Kirche 1915.	
1200 Kalender der Presbyterischen Kirche des Ostens.	
700 Kalender der Ver. Brüder Kirche.	
6100 Kindertag=Brogramme. 1000 Lefefibel. Rebidierte Ausgabe.	
618 Pakete Weihnachts-Gespräche. No. 28.	
600 Packages Recitations, English No. 5.	
	ndsum ne
3000 Reformed Church Hymnal. 24mo. 1000 Trust in God. 2000 Unier täglid Brot.	finansky
2000 Unfer täglich Brot.	en e
3200 2Nethildingledell.	
2000 Zur Tagestreise.	
2000 Jur Lagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika.	
2000 Jur Tagesreise. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Drud-, Bindezimmer und Nebenarbeit.	
2000 zur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Druck-, Bindezimmer und Rebenarbeit. Arbeit geliefert für	
2000 Jur Tagesreye. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Druck-, Bindezimmer und Nebenarbeit.	
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz:, Drud:, Bindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	tage
2000 Jur Tagesreye. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz:, Drud:, Bindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	
2000 Jur Tagesreye. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Druck-, Bindezimmer und Rebenarbeit. Arbeit geliefert für	tage
2000 Jur Tagesreye. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz:, Drud:, Bindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	tage
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz:, Drud:, Vindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	tage
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Druck-, Bindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Druck-, Bindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Druck-, Bindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Druck-, Bindezimmer und Rebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Drud-, Vindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Drud-, Vindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Drud-, Vindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz., Drudz, Vindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32
2000 Jur Tagesrene. 1600 Kalender der Ref. Kirche in Amerika. Setz-, Drud-, Vindezimmer und Nebenarbeit. Arbeit geliefert für	19, 60 5.26 14,633. 32

Verschiedenes, Office Stationery, Paper, etc.	ading
Paper, etc	275.90 377.37

2149.80

E 64 00

\$6080.91

Gefchäftsführung.

Paftor A. Beder, Geschäftsführer	\$1200.00
Kastor A. Beder, Geschäftsführer Buchhalter und Stenographen	2641.00
Gehalt der Versender	1752.00

\$5593.00

Wiederholung.

Gewinn,	Zeitschriften \$ 1751.36
Gewinn,	Bücher 10914.09
Gewinn,	Set=, Druck=, Bindezimmer und Nebenar=
be	eiten

\$17,637.39

Verschiedenes	\$6080.91
Geschäftsführung	5593.00
Bohltätigkeit und Miffionsbote= Reingewinn an die	
zwei Synodal=Missionsbehörden	405.32
Verlust, Christian World	
Verluste auf Rechnungen	343.91

12,816.28

Reingewinn

\$4821.11

Wir haben den Bericht des Geschäftsführers geprüft und richtig gefunden.

H. Schmidt, F. von Tach, W. F. Horstmeier.

Bericht des Ausschuffes über Bublifation.

Ehrwürdige Synode!

Der vorstehende Bericht der Aufsichtsbehörde unseres Berlagshauses gewährt uns einen übersichtlichen, klaren Blick in diesen Zweig unserer kirchlichen Arbeit und in die Schwierigkeiten mit welchen das Berlagswerk in der jetzigen Weltlage zu kämpfen hat. Zudem ist der ersahrene, treubewährte Geschäftsleiter unseres Berlagshauses, Pastor Aug. Becker, dessen langjährigen Dienst der Herrischlich und reichlich gesegnet hat zu uns gekommen und ist bereit durch mündliche Witteilungen uns noch weiteren Aufschluß zu geben und etwaige an ihn gestellte Fragen zu beantworten.

Ihr Ausschuß empfiehlt folgendes zur Beschlugnahme.

I. Wir freuen uns als Synode über den Besuch unseres Geschäftsführers und sind ihm von Herzen dankbar für seine treuen Dienste. Er ist uns ein lebendiges Zeugnis des Bibelwortes Jes. 40, 29—31. "Er gibt dem Müden Kraft und Stärke genug dem Unvermögenden. Die Knaben werden müde und matt, und die Jünglinge fallen. Aber die auf den Herrn harren friegen neue Kraft, daß sie auffahren mit Flügeln wie Adler, daß sie laufen und nicht matt werden, daß sie wandeln und nicht müde werden.

Wir ersuchen den Bruder Becker zu einer geeigneten Zeit zu

uns über das ihm unterstellte Werk zu reden.

II. Die in dem Bericht der Behörde am Schluß ausgesprochenen Wünsche werden hiermit angenommen und allen Klassen

und Gemeinden ans Herz gelegt.

III. Der Schreiber unserer Synode wird hiermit beauftragt die Präsidenten sämtlicher Klassen im nächsten Frühjahr auf diese Beschlüsse unserer Synode aufmerksam zu machen, und sie zu ersuchen, schon in dem gottesdienstlichen Programm für die nächste Jahresversammlung, einen Vortrag über die Bedeutung der kirchlichen Zeitschriften und der christlichen Literatur Vorkehrungen zu treffen.

Achtungsvoll unterbreitet,

S. C. Nott, S. G. Schmid, A. Stienecker, Georg Aman, John Hunfiker.

Dann redete der Geschäftsführer unseres Verlagshauses, Kastor Ausgust Becker, in belehrender Weise über das Verlagswerk. Er überreichte der Shnode das Vuch "Rulings dy the Civil Courts Covering Religious Societies" von E. W. Boush, für das Archiv der Shnode.

Der Vorsiger dankte dem alken bewährten Geschäftsführer im Nas

men der Spnode für seinen Besuch, für das Buch und für seine Ansprache. Besch tossen : Den Bericht als Ganzes anzunehmen.

Beschlofsen: Dieses Buch allen unsern Alassen und Kirchen= räten auf das herzlichste als Nachschlagebuch zu empfehlen.

Artifel XVI.

Kirchbaufonds.

Jahresbericht der Kirchbaufondsbehörde

der Synode des Nordwestens, der Central Synode und der Synode oes Siidwestens der Reformierten Kirche in den Vereinigten Staaten.

Geliebte Bäter und Brüder!

Das verfloffene Jahr war für Ihre Behörde ein ereignisvolles Jahr. Nach langen fortgesetzten Bemühungen ist es uns endlich gelungen, das wichtige Amt eines General-Sekretärs wieder zu besetzen. Wir glauben in der Person des Pastors Josias Friedli den rechten Mann für dieses schwierige Amt gesunden zu haben. Es hielt dem lieben Bruder schwer, sich von seiner ihm lieb gewordenen Gemeinde in New Anorville, O., loszureißen; nur die Ueberzeugung, daß dieser Ruf der Kirche auch der Ruf des Hern sein, hat ihn bewogen, sein Jawort zu geben. Da Bruder Friedli bereits in der Kirche gut bekannt ist, als ein gediegener Arbeiter, so geben wir uns der Hossfnung hin, daß die Kirche ihm in dieser neuen Stellung dasselbe Bertrauen und Wohlwollen entgegendringen wird, wie seinem bahnbrechenden Vorgänger in diesem Amte! Seit dem 1. April hat er nun dieses Amt verwaltet. Seine Wohnung hat er in Shebongan, Wis., genommen.

Ihre Behörde würde aber eine angenehme Verpflichtung vernachlässigen, wenn sie nicht nochmals ihrer warmen Anerkennung Ausdruck geben würde für die treuen Dienste Pastor G. D. Elliker's in diesem Ante, namentlich auch dafür, daß er trot seiner vielen Arbeit in seiner großen Gemeinde dennoch der Behörde provisorisch diente, bis sein Nachfolger die Arbeit in die Hände nehmen konnte.

Im Bergleiche mit dem vorhergehenden Jahre ist ein bedeutender Fortschritt zu verzeichnen. Es sind aus den Gemeinden \$1240.25 mehr eingegangen, als im Jahre 1914. Jedoch wollen wir nicht vergessen, daß die Beiträge letzes Jahr bedeutend zurückgegangen waren gegen 1913. Somit haben die Einnahmen aus diesen Quellen nur so viel zugenommen, als sie im Jahre vorher abgenommen hatten. Nach unserm Finanzbericht hat keine Synode aus ihren Gemeinden 10 Cts. per Glied für die lausende Kasse erzielt. Für die \$500.00-Fonds wurden aber letzes Jahr \$1210.88 mehr erzielt als für dieses Jahr; auch wurden bedeutend mehr \$500.00-Fonds gewonnen in 1914, als in diesem Jahre. Doch ist die Zahl dieser Fonds auf 49 gestiegen; letzes Jahr berichteten wir 45.

Unser Guthaben hat sich um beinahe \$8000.00 vermehrt. Arbeiten wir im kommenden Jahre ebenso erfolgreich, so werden wir die Summe von \$100,000.00 überschreiten.

Daß sich die Leistungsfähigkeit der Behörde bedeutend vermehrt hat, ist auch daraus ersichtlich, daß wir im Lause des Jahres Anleihen für beinahe \$13,000.00 bewilligen konnten.

Unsere Einnahmen für Rückzahlungen sind um \$1300.00 gestiegen; die Summe sollte höher sein, aber wegen der drückenden Geschäftslage wird wohl nicht so bald eine Besserung zu erwarten sein.

Die Beränderung des Charters wurde den Instruktionen der Synoden gemäß ausgeführt. — Die neue Synode hat nun gleis

che Rechte mit den andern Synoden an diesem Werke. In Zukunft wird eine jede der beteiligten Synoden durch 2 Glieder in der Behörde vertreten sein.

Im Lauf des Jahres wurden zwei Sitzungen gehalten, bei der ersten in Louisville, Kh., wurde Pastor C. F. Ariete von Louisville, Kh., zum Vorsitzer, Past. T. P. Bolliger von Canton, D., zum Schreiber erwählt. Alle Liebesgaben und Rückzahlungen für dieses Werk sind. an den Gen.-Sekr. Past. Josias Friedli, 1318 Lincoln Ave., Shebongan, Wis., zu senden.

Bei der Jahresversammlung in Shebongan am 6. Juli 1915 waren alle Glieder anwesend.

Im Laufe des Jahres wurden auch einige wichtige Punkte durch Rundschreiben erledigt.

Da die Kasse der Einh. Missionsbehörde ein bedeutendes Desizit ausweist, so soll diesmal ausnahmsweise die Kollette am 2. Sonntage im November — dem Einh. Missionstage — für die teilweise, oder gänzliche Deckung dieses Desizitsverwendet werden.

Wir stellen folgende Gesuche an die Synoden:

- A) Die Synoden sollen sich das Ziel setzen 15 Cts. per Glied für dieses Werk zu opfern.
- B) Die Sammlung von \$500.00-Fonds durch den General-Sekretär fortzusetzen.
- (C) Auch in der Sammlung von "Annuity Bonds" fortzufahren.
- D) Die Spnoden sollen die Klassen, Pastoren, Gemeinden und Schulen dringend ersuchen, dahin zu wirken, daß in allen Gemeinden und S.-Schulen die ganze Pfingstkollekte für diesen Zweck gehoben und eingesandt werde. Sollte dieses irgendwo n i cht am Pfingstkeste geschehen können, so sollte es an einem bald solgenden Sonntage nachgeholt verden.
- E) Der 2. Sonntag im November soll als Einh. Missionstag beobachtet werden. Die an diesem Tage zu hebende Kollekte soll diesmal sür die Einh. Missionsbehörde verwendet werden zur Deckung des vorhandenen Desizits.
- F) Einzelne Glieder der Kirche sollen ermuntert werden Einzelgaben für dieses Werk von Zeit zu Zeit einzusenden, sowie dieser Arbeit in ihren letztwilligen Verfügungen zu gedenfen.
- (F) Gemeinden, die Kückzahlungen schulden, sollen sich gewissenhaft bestreben, ihren sinanziellen Verpflichtungen gegen die Behörde nachzukommen.

Da die Behörde bei ihrer letzten Bersammlung schon eine Anzahl Bersprechungen vor sich hatte, mußten eine Anzahl der Gesuche auf den Tisch gelegt, oder abgewiesen werden. Folgende Bewilligungen wurden gemacht unter den bestehenden Bedingungen und sollen außbezahlt werden, soweit es der Kassenbestand erlaubt:

Bay City, Mich., Gemeinde	\$ 800.00
Cleveland, D., 2. Gemeinde	2500.00
Colby, Wis., Gemeinde	1500.00
Jamestown, N. Dakota, Gemeinde	2500.00
York, Nebr., Gemeinde	.1500.00
Greenwood Gemeinde	400.00

Diese letzteren zwei sollen diese Summe oder weniger erhalten, wenn nach dem Urteil des Generalsekretärs etwas weniger hinreichen würde.

Ihre Behörde ist freilich nicht un fehlbar, aber sie prüft gewissenhaft ein jedes Gesuch und gewährt nur Bewilligungen nach sorgfältiger Beratung.

Schließlich danken wir der Kirche für die tatkräftige Unterstützung dieses Werks! Wir danken vor allem Gott für Seinen Segen!

Möge der Serr selber die Herzen willig machen und die Hände der Glieder der Kirche öffnen zu reichen Opfern für diese wichtige Arbeit! Wir glauben, daß diese Arbeit sich reichlich lohnt.

Es handelt sich um den Aufbau des Reiches Gottes. Und der Herr unser Gott sei uns freundlich und fördere das Werk unserer Hände! Ja, das Werk unserer Hände wolle Er fördern!

Achtungsvoll unterbreitet

im Namen und Auftrage der Behörde,

C. F. Kriete, Vorsiter.

Louisville, Ky., im August 1915.

Finanzbericht der Kirchbaufondsbehörde

der Spnode des Nordwestens, der Central Spnode und der Spnode des Südwestens der Reformierten Kirche in den Vereinigten Staaten.

Bom 14. Juli 1914 bis zum 10. Juli 1915.

(Die mit einem * bezeichneten Gemeinden arbeiten an einem \$500-Konds.)

Ginnahmen.

Synobe bes Nordweftens.

Shebongan Rlaffis.

*Zions Gemeinde, Shebohgan, Wis\$	35.00
	71.57
Newton Gemeinde, Manitowoc, Wis	11.88

C" I I'M ME ELM ON' IV. MI'S	00 00	
Centreville Pfarrstelle, Timothy, Wis	20.00	
Sarons Cemeinde, Shebongan Falls, Wis	45.15	
Elmore Gemeinde, Campbellsport, Wis	20.65	
Dale, Wis., Pfarrstelle	13.19	
Mosel, Wis., Gemeinde	7.25	
Aweite Gemeinde, Town Herman, Wis	19.10	
Ähine Pfarrstelle, Elkhart Lake, Wis	17.75	
Kiel, Wis., Gemeinde		
Schleswig, Gemeinde, Kiel, Wis	9.10	
Manitowoc, Wis., Pfarrstelle	15.00	
Charmings Mis Meanthale		
Greenwood, Wis., Pfarrstelle	19.65	
Oshkosh, Wis., Pfarrstelle	40.00	
Botter, Bis., Gemeinde	18.00	
Stratford, Wis., Gemeinde	15.00	
Chilton, Wis., Gemeinde	23.00	
Chilton, Wis., Gemeinde Bausau, Wis., Gemeinde	9.05	
Kaukauna, Wis., Gemeinde	9.09	
new solutein. 2815. Gemeinde	9.25	
Plhmouth, Wis., Gemeinde Calumet, Mich., Pfarrstelle	18.25	
Salumet Mich Regarritelle	6.68	
Black River Falls, Wis., Pfarrstelle	5.00	
Green Bay, Wis., Gemeinde		
Counties Only 2013., Welletinge	2.00	
Curtiß, Wis., Pfarrstelle Neillsville=Humbird, Wis., Pfarrstelle	12.50	
meiusville-Humviro, wis., Pfarritelle		
Plantroad Gemeinde, Shebongan Falls, Wis		
Appleton, Wis., Gemeinde	14.00	
Ebenezer Gemeinde, Shebongan, Wis	3.25	
Colby, Wis., Gemeinde		
	LI LI HOUSE	
		@1K0 98
		D400.00
		\$450.36
Milwaukee Rlaffis.		φ450.50
		φ450.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis		φ 4 50. 3 0
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden	27.00	φ 4 50.30
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milmaukee, Kis.	27.00	φ 4 50. 5 0
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle	80.50	\$45U.5U
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde. Monne. Wis.	80.50 16.05	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Kapne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis.	80.50 16.05 5.00	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Kaukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keesebille, Wis. Rew Cassel Gemeinde, Eambbellsport, Wis.	80.50 16.05	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Kaukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keesebille, Wis. Rew Cassel Gemeinde, Eambbellsport, Wis.	80.50 16.05 5.00	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milmaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Waukegan, Ill. Erste Gemeinde, Lowell, Wis.	80.50 16.05 5.00	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Waukegan, Il. Erste Gemeinde, Lowell, Wis. Braire du Sac. Wis. Pfarrstelle	80.50 16.05 5.00 23.37	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Waukegan, Il. Erste Gemeinde, Lowell, Wis. Braire du Sac. Wis. Pfarrstelle	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Waukegan, II. Erste Gemeinde, Lowell, Wis. Praire du Sac, Wis., Pfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Waterstown.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Crste Gemeinde, Milmaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wanne, Wis. Crste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, Ju. Crste Gemeinde, Lowell, Wis. Praire du Sac, Wis., Pfarrstelle Jumanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Crste Gemeinde, Watertown, Wis. Crste Gemeinde, Watertown, Wis.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Crste Gemeinde, Milmaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wanne, Wis. Crste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, Ju. Crste Gemeinde, Lowell, Wis. Praire du Sac, Wis., Pfarrstelle Jumanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Crste Gemeinde, Watertown, Wis. Crste Gemeinde, Watertown, Wis.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00	φ 4 50.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Crste Gemeinde, Milmaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wanne, Wis. Crste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, Ju. Crste Gemeinde, Lowell, Wis. Praire du Sac, Wis., Pfarrstelle Jumanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Crste Gemeinde, Watertown, Wis. Crste Gemeinde, Watertown, Wis.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milmaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wanne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, Ill. Erste Gemeinde, Lowell, Wis. Praire du Sac, Wis., Pfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Pfarrstelle Monticello, Wis., Pfarrstelle Monticello, Wis., Psarrstelle	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, Ill. Erste Gemeinde, Uovell, Wis. Braire du Sac, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Kfarrstelle	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00	φ 4 50.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Waukegan, Il. Erste Gemeinde, Lovell, Wis. Kraire du Sac, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, Milwaukee, Wis.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41	φ 4 50.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, Ill. Erste Gemeinde, Uovell, Wis. Braire du Sac, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Kfarrstelle	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00	φ400.50
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Waukegan, Il. Erste Gemeinde, Lovell, Wis. Kraire du Sac, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, Milwaukee, Wis.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00	E E TALLE E E E E E E E E E E E E E E E E E E
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Waukegan, Il. Erste Gemeinde, Lovell, Wis. Kraire du Sac, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, Milwaukee, Wis.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00	312.37
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. Rew Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, II. Erste Gemeinde, Lowell, Wis. Kraire du Sac, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, Wilwaukee, Wis. Juneau, Wis., Gemeinde	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00	E E TALLE E E E E E E E E E E E E E E E E E E
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Crste Gemeinde, Milmaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wanne, Wis. Crste und Zweite Gemeinde, Reefeville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, Jll. Crste Gemeinde, Lowell, Wis. Praire du Sac, Wis., Pfarrstelle Jumanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Crste Gemeinde, Watertown, Wis. Setewart, Wis., Pfarrstelle Monticello, Wis., Pfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Farrstelle Jumanuels Gemeinde, Wilwaukee, Wis. Juneau, Wis., Gemeinde	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00	E E TALLE E E E E E E E E E E E E E E E E E E
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Crste Gemeinde, Milmaukee, Wis. Baukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wanne, Wis. Crste und Zweite Gemeinde, Reeseville, Wis. New Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, III. Crste Gemeinde, Lowell, Wis. Braire du Sac, Wis., Pfarrstelle Jumanuels Gemeinde, West Verle Jumanuels Gemeinde, Wis. Crste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle New Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Farrstelle Jumanuels Gemeinde, Wilwaukee, Wis. Juneau, Wis., Gemeinde Winneson, Wis., Gemeinde	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00 17.59	E E TALLE E E E E E E E E E E E E E E E E E E
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. Ren Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, II. Erste Gemeinde, Lowell, Wis. Kraire du Sac, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, Wilwaukee, Wis. Juneau, Wis., Gemeinde Winnessen. Winnessen. Winnessen.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00 17.59	E E TALLE E E E E E E E E E E E E E E E E E E
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Crste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Kaukesha, Wis., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Crste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. Kene Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Waukegan, Il. Crste Gemeinde, Lowell, Wis. Kraire du Sac, Wis., Pfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Vend, Wis. Stefte Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Pfarrstelle Monticello, Wis., Pfarrstelle Monticello, Wis., Bfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Farrstelle Jmmanuels Gemeinde, Wilwaukee, Wis. Juneau, Wis., Gemeinde Winnes, Wis., Gemeinde Winnes, Winn. Friedens Gemeinde, St. Kaul, Minn. Fauls Gemeinde, Samburg, Minn. St. Johannes Gemeinde, Kormood, Winn.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00 17.59	E E TALLE E E E E E E E E E E E E E E E E E E
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis. Sauk Cith und Dane, Wis., Gemeinden Erste Gemeinde, Milwaukee, Wis. Baukesha, Wis., Kfarrstelle Salems Gemeinde, Wahne, Wis. Erste und Zweite Gemeinde, Keeseville, Wis. Ren Cassel Gemeinde, Campbellsport, Wis. St. Johannes Gemeinde, Baukegan, II. Erste Gemeinde, Lowell, Wis. Kraire du Sac, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, West Bend, Wis. Erste Gemeinde, Watertown, Wis. Stewart, Wis., Kfarrstelle Monticello, Wis., Kfarrstelle Mew Glarus, Wis., Gemeinde Belleville, Wis., Kfarrstelle Jmmanuels Gemeinde, Wilwaukee, Wis. Juneau, Wis., Gemeinde Winnessen. Winnessen. Winnessen.	80.50 16.05 5.00 23.37 8.45 7.00 8.00 10.00 35.41 74.00 17.59	E E TALLE E E E E E E E E E E E E E E E E E E

Awingli Gemeinde, Berne, Minn. St. Johannes Gemeinde, LaCrosse, Wis. Dreieinigkeitis Gemeinde, LaCrosse, Wis. Alma, Wis., Kfarrstelle. Salems Gemeinde, Waukon, Jowa. Zions Gemeinde, Waukon, Jowa. Zions Gemeinde, Waukon, Jowa. Zions Gemeinde, Maukon, Jowa. Zions Gemeinde, Memme, Jowa. Zions Gemeinde, Afermen, Jowa. Zions Gemeinde, Afermen, Jowa. Zions Gemeinde, Waukon, Jowa. Zions Gemeinde, Waukon, Jowa. Zions Gemeinde, Waukon, Jowa, Gemeinde, Wabasha, Minn., Gemeinde. Zions Gemeinde, Zions Gemeinde, Zions Gemeinde, Zions Gemeinde,	Atanina (
Annual Company	231.39
Rebrasta Klaffis.	
Immanuels Gemeinde, Lincoln, Neb. Soffnungs Gemeinde, Belden, Neb. Immanuels Gemeinde, York, Neb. Incolon, Neb., Kfarrftelle It Keters Gemeinde, Yutan, Neb. Immanuels Gemeinde, Yutan, Neb. Immanuels Gemeinde, Sutton, Neb. Incolon Goffnungs Gemeinde, Sarbine, Neb. Incolon Gemeinde, Garbine, Neb.	The state of the s
	122.16
Urfinus Klaffis.	
Zoar Gemeinde, Newton, Jowa	
Theatland, Jowa, Pfarrstelle 50.86 Salems Gemeinde, Slater, Jowa 48.17 Vethanien Gemeinde, Barter, Jowa 20.00 Salems Gemeinde, Odebolt, Jowa 6.30 St. Johannes Gemeinde, Warengo, Jowa 10.50 Genoa Bluff Pfarrstelle, Marengo, Jowa 16.00 Monticello, Jowa, Gemeinde 30.00 Ledhard, Jowa, Gemeinde 10.43	
Rheatland, Jowa, Pfarrstelle 50.86 Salems Gemeinde, Slater, Jowa 48.17 Wethanien Gemeinde, Barter, Jowa 20.00 Salems Gemeinde, Odebolt, Jowa 6.30 St. Johannes Gemeinde, Marengo, Jowa 10.50 Genoa Bluff Pfarrstelle, Marengo, Jowa 16.00 Monticello, Jowa, Gemeinde 30.00 Ledyard, Jowa, Gemeinde 10.43	219.11
Wheatland, Jowa, Pfarrstelle 50.86 Salems Gemeinde, Slater, Jowa 48.17 Vethanien Gemeinde, Barter, Jowa 20.00 Salems Gemeinde, Odebolt, Jowa 6.30 St. Johannes Gemeinde, Warengo, Jowa 10.50 Genoa Bluff Pfarrstelle, Warengo, Jowa 16.00 Wonticello, Jowa, Gemeinde 30.00	219.11

Afhley, N. Dak, Kfarrstelle 35.00 Jamestown, N. Dak, Gemeinde 4.21 Beulah, N. Dak, Pfarrstelle 12.00 Hoffnungs Gemeinde, Lesterville, S. Dak 5.00 Friedens Gemeinde, New Rockford, N. Dak 6.00	3)))
	162.71
Portland = Oregon Klassis.	A STATE OF THE STA
Meridian Gemeinde, Shertwood, Ore. \$ 5.00 Erste Gemeinde, Kortland, Ore. 26.81 Bethanien Gemeinde, Salem, Ore. 36.89 Immanuels Gemeinde, Hilsboro, Ore. 13.81 Hostifungs Gemeinde, Lodi, Cal. 20.51 Immings Gemeinde, Portland, Ore. 51.77 Et. Johannes Gemeinde, Auflamoof, Ore. 9.77 Ebenezer Gemeinde, Duinch, Wash. 15.70 Oritte Gemeinde, Portland, Ore. 6.60 Inold Gemeinde, Ore., Sonntagsschule) 9 3 3 0 1 5 5 0
	- Configuration
	223.88
Manitoba Alassis.	
Salems Gemeinde, Winnipeg, Can. \$25.00 gions Gemeinde, Winnipeg, Can. 10.60 Bethanien Gemeinde, Wolfeleh, Can. Rendorf, Can., Pfarrstelle Stony Plain, Can. 15.00 Duff, Can., Pfarrstelle 5.00 Fort Sakfatchewan, Pfarrstelle 22.00 Cdmonton, Can., Pfarrstelle 6.40 Calgarh, Can., Pfarrstelle 5.00 Martins, Can., Pfarrstelle 5.00 Martins, Can., Pfarrstelle 5.00 Martins, Can., Pfarrstelle	5 0 0 0 0
WUTT	89.10
Eureka Alassis.	
Scotland, S. Dak, Kfarrstelle Kulm, N. Dak, Kfarrstelle Eureka, S. Dak, Kfarrstelle Serrick, S. Dak, Kfarrstelle Tembik, N. Dak, Gemeinde	0 10.00
	We said it
Central Synobe. Erie Klassis.	
	0
Erste Gemeinde, Cleveland, D. \$ 15.50 Ameite Gemeinde, Cleveland, D. Dritte Gemeinde, Cleveland, D. 28.00 Vierte Gemeinde, Cleveland, D. 63.70 Fünfte Gemeinde, Cleveland, D. 5.00	· 0 6

Sechste Gemeinde, Cleveland, D. 5.00 Siebente Gemeinde, Cleveland, D. 5.00 Reunte Gemeinde, Cleveland, D. 36,00 Reunte Gemeinde, Cleveland, D. 36,00 Reunte Gemeinde, Cleveland, D. 6.50 Rons Gemeinde, Cuclid, D. 4.10 Erste Gemeinde, Youngstown, D. 25,00 Restrict Gemeinde, Tiffin, D. 30,00 Restriction, D., Pfarrstelle 28,00 Ceplon, D., Pfarrstelle 11.58 Geste Gemeinde, Sandusth, D. 25,00 Collintvood, D., Pfarrstelle Relleys Jsland, D., Gemeinde	A THE STATE OF THE
	267.44
Heidelberg Alassis.	
*Erste Gemeinde, New Knozville, D. \$319.22 Upper Sandusth, D., Gemeinde 62.00 Bluffton, D., Pfarrstelle 45.00 St. Johannes Gemeinde, Buchrus, D.	
Erste Gemeinde, Galion, O. 185.00 Findlah, O., Gemeinde	
Crestline, D., Gemeinde	
Whetstone Pfarrstelle, Buchrus, D. 30.78 Prospect, O., Pfarrstelle St. Johannes Gemeinde, Spencerville, O	
Waldo, D., Pfarrstelle	and TX
New Bremen, O., Kfarrstelle	
Friedens Gemeinde, Shelby Co., O 10.00	
Lima, D., Gemeinde 92.00	
Carrothers, O., Pfarrstelle 7.55 St. Bauls Gemeinde, St. Marys, O. 42.50	
tar object	863.95
St. Johannes Alassis.	
*Erste Gemeinde, Canton, D	
Stone Creek Pfarrstelle, New Philadelphia, D 81.20	
St. Kauls Gemeinde, Mt. Caton, O	
New Bedford, D., Pfarrstelle 6.75	
Magershille & Rfarritelle	
*Erste Gemeinde, Akron, O	
Walnut Creek, D., Pfarrstelle *Erste Gemeinde, Akron, D. 100.14 Erste Gemeinde, New Philadelphia, D. 55.00 Glenwood, D., Gemeinde	
Glenwood, D., Gemeinde	
Christus Gemeinde, Orrville, D. 107.17 Christus Gemeinde, Mliance, O	
Christus Gemeinde, Alliance, D	
Rione Chemeinde Gelhetia M Ma	
Erste Gemeinde, Bellaire, D	
	116 00
Cincinnati Alaffis.	446.98
*Erste Gemeinde, Cincinnati, D \$ 40.59 Salems Gemeinde, Cincinnati, D 6.00	

Immanuels Gemeinde, Cincinnati, O. Zweite Gemeinde, Dayton, O. Covington, Ky., Pfarrstelle	3.00 43.36	
Kifing Sun, Ind., Gemeinde St. Johannes Gemeinde, Florence, Ind. Beaver, O., Pfarrstelle	13.15 6.00	
Erste Gemeinde, Fronton, D. *Rions Gemeinde, Norwood, D.	5.00 11.75	
Zions Cemeinde, Piqua, O	5.00	
		133.85
Toledo Klassis.		
*Erste Gemeinde, Toledo, D	23.70 12.00	
Jmmanuels Gemeinde, Hab Babaria, D	11.88 24.00	
Holgate, D., Pfarrstelle Defiance, D., Gemeinde	60.50	
Sherwood, O., Gemeinde Urchbold, O., Pfarrftelle Zions Gemeinde, Detroit, Mich.	5.00 47.99	
about Sope, wild., Gentellibe	15.00 15.00	
St. Johannes Gemeinde, Elk Rapids, Wich Ban City, Wich., Gemeinde	5.00 10.00	
en all		230.07
Synobe bes Sübwestens.		
Shnode des Südwestens. Zions Alassis.		
Zions Rlassis. St Vahannes Gemeinde St Mahne Sud.	15.00	
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind \$ Bera Cruz, Ind., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wagleh, Ind. St. Reters Gemeinde, Contington Ind.	58.75 15.00	
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind \$ Bera Cruz, Ind., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wagleh, Ind. St. Reters Gemeinde, Contington Ind.	58.75	
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind. \$ Bera Cruz, Ind., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wagley, Ind. St. Peters Gemeinde, Huntington, Ind. Jions Gemeinde, Decatur, Ind. St. Johannes Gemeinde, Auburn, Ind.	58.75 15.00 15.87 25.00	
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind \$ Bera Cruz, Ind., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wagleh, Ind. St. Reters Gemeinde, Contington Ind.	58.75 15.00 15.87	
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind. \$ Bera Cruz, Ind., Pfarrstelle. Salems Gemeinde, Wagley, Ind. St. Peters Gemeinde, Huburn, Ind. Jions Gemeinde, Decatur, Ind. St. Johannes Gemeinde, Auburn, Ind. Salems Gemeinde, It Wahne, Ind. Kreuz Gemeinde, Berne, Ind. St. Watthäus Gemeinde, Garrett, Ind.	58.75 15.00 15.87 25.00 13.00	142.62
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind. \$ Vera Cruz, Ind., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wagley, Ind. St. Peters Gemeinde, Huntington, Ind. Jions Gemeinde, Decatur, Ind. St. Johannes Gemeinde, Nuburn, Ind. Salems Gemeinde, It Wahne, Ind. Freuz Gemeinde, Berne, Ind. St. Matthäus Gemeinde, Garrett, Ind. Ferner erhalten durch den Schahmeister der Zions Schuld der Garrett, Ind., Gemeinde:	58.75 15.00 15.87 25.00 13.00	
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind. \$ Bera Cruz, Ind., Pfarrstelle. Salems Gemeinde, Wagley, Ind. St. Keters Gemeinde, Huburn, Ind. Jions Gemeinde, Decatur, Ind. St. Johannes Gemeinde, Auburn, Ind. Salems Gemeinde, Pt Wahne, Ind. Kreuz Gemeinde, Berne, Ind. St. Watthäus Gemeinde, Garrett, Ind. Ferner erhalten durch den Schakmeister der Zions Ghuld der Garrett, Ind., Gemeinde: Kreuz Gemeinde, Berne, Ind. \$ St. Keters Gemeinde, Hutington, Ind. \$ St. Keters Gemeinde, Hutington, Ind.	58.75 15.00 15.87 25.00 13:00 3 Maffis 35.00 85.00 50.00	
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind. \$ Bera Cruz, Ind., Pfarrstelle Salems Gemeinde, Wagley, Ind. St. Peters Gemeinde, Huntington, Ind. St. Peters Gemeinde, Huburn, Ind. St. Johannes Gemeinde, Auburn, Ind. Salems Gemeinde, Ft. Wahne, Ind. Salems Gemeinde, Berne, Ind. St. Watthäus Gemeinde, Garrett, Ind. Ferner erhalten durch den Schakmeister der Zions Schuld der Garrett, Ind., Gemeinde: Areuz Gemeinde, Berne, Ind. Freuz Gemeinde, Berne, Ind. St. Peters Gemeinde, Huntington, Ind.	58.75 15.00 15.87 25.00 13.00 3 Maffis 35.00 85.00	
Bions Klassis. St. Johannes Gemeinde, Ft. Wahne, Ind. \$ Bera Cruz, Ind., Pfarrstelle. Salems Gemeinde, Wagley, Ind. St. Keters Gemeinde, Huburn, Ind. Jions Gemeinde, Decatur, Ind. St. Johannes Gemeinde, Auburn, Ind. Salems Gemeinde, Pt Wahne, Ind. Kreuz Gemeinde, Berne, Ind. St. Watthäus Gemeinde, Garrett, Ind. Ferner erhalten durch den Schakmeister der Zions Ghuld der Garrett, Ind., Gemeinde: Kreuz Gemeinde, Berne, Ind. \$ St. Keters Gemeinde, Hutington, Ind. \$ St. Keters Gemeinde, Hutington, Ind.	58.75 15.00 15.87 25.00 13:00 3 Maffis 35.00 85.00 50.00 50.28 30.33 2.00	

Indiana Rlassis.	
Erste Gemeinde, Indianapolis, Ind \$ 4.65 Poland, Ind., Pfarrstelle	
Sarons Gemeinde, Linton, Ind	
*Salems Gemeinde, Lafahette, Ind	
St. Peters Gemeinde, Clay Cith, Ind	
Children Openie in Dr. Shinda Sil	
Olneh, JI., Gemeinde Immanuels Gemeinde, Indianapolis, Ind. 32.13 St. Pauls Gemeinde, Indianapolis, Ind. 16.85	
St. Kauls Gemeinde, Indianapolis, Ind	
Achte Gemeinde, Indianapolis, Ind	
A Commence of the commence of	249.17
Missouri Alassis.	
Cosby, Mo., Afarritelle \$ 25.00	
Zions Gemeinde, Wathena, Kans. 5.00 Schoenfeld Gemeinde, Hoisington, Kans.	
Zoar Gemeinde, Rockville, Mo 3.50	
Salems Gemeinde, St. Louis, Wo. 27.81 Sebron Gemeinde, Deepwater, Mo. 12.08	
Zions Gemeinde, Potsdam, Mo.	
Barton, Ark., Gemeinde	
To nee .	73.39
Chicago Alassis.	
Erfte Gemeinde, Chicago, JI. \$ 15.00 Bions Gemeinde, Freeport, JI. 3.00 Washburn, JI., Pfarrstelle	
Rions Gemeinde, Freehort, Jl	
Silver Creek Gemeinde, Ridott, Il 18.25	
Salems Gemeinde, Pearl Cith, II	
	71.25
Rentuch Klassis.	
Zions Gemeinde, Louisville, Kh	
St Rufaz Gemeinde Cefferinntille and 1000	
Crothershille, and Regaritelle 28.70	
Erste Gemeinde, Belvidere, Tenn. 12.05 Erste Gemeinde, Nashville, Tenn. 5.00	
Stanford, An. Bfarritelle	
So. Louisbille Gemeinde. Louisbille. Rh 19.60	
Milton Ave. Gemeinde, Louisville, Kh	
	404.00
entropy of the control of the contro	164.20
Berichiedene Einnahmen.	
Miete des Pfarrhauses, Bluff Cith, Kans\$110.18	
Rinsen 3. S. St. Konds 30.00	
Wm. Kuenzli, New Philadelphia, O. 15.00 New Bafil Gemeinde, Dillon, Kanj. 6.00	

Interessen 44.96 Kastor O. Scherry, Interessen für Schuld der Zions	
Riaffis	
Rev. F. B. Leich, D. D., Jackson, Wis. 5.00 Teilzahlung für Bluff Cith, Kans., Eigentum 585.80	
Interessen Rolli Fonds 8.40 Rev. A. Heinemann, zurückbezahlt 68.85	
190 es 190 internation are selected to the sel	922,93
Rücksahlungen.	anda jurc
Siebente Gemeinde, Indianapolis, Ind\$400.00	
St. Stephans Gemeinde, Wheeling, W. Va 200.00	
Zehnte Gemeinde, Cleveland, D	
Dakleh. D. Gemeinde 350 00	
So. Louisdille. Mr. Gemeinde	
Mulite Gentembe, Clebeland, D	
u. Senn honds und Interessen	
Canel Gemeinde, Goodrich, N. Dof. 100 00	
Appleton, Wis., Gemeinde 300.00 Zions Gemeinde, Neillsville, Wis. 100.00	
zions Gemeinde, Reillsville, Wis 100.00	
Calgary, Can 155.00	
Calgarh, Can. 155.00 Quinch, Bafh., Gemeinde 100.00 Erfte Gemeinde, Bah Cith, Mich. 208.00	
Crite Gemeinde, Bay Cith, With	
Immanuels Gemeinde, Colby, Wis	
Immanuels Gemeinde, Colbh, Wis 100.00 Salems Gemeinde, St. Louis, Wo. 300.00 Friedens Gemeinde, Pheasant Forts, Can. 50.00	
Dritte Gemeinde, Portland, Ore. (Lent) 200.00	
Collinwood, D., Gemeinde	
Calumet, Mich., Gemeinde 200.00	
St. Watthaus Gemeinde, Garrett, And 125 00	
Nashville, Tenn., Gemeinde 100.00 Bethanien Gemeinde, Wolfeleh, Can. 385.00	
Rethanien Gemeinde Walfelon Can 205 00	
Deliganten Gentenbe, 2001/etel, Cult 300.00	
Soard Ed., Clark Co., Wis., Gemeinde 200 00	
Foard Ep., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Curtik, Wis. Gemeinde 100.00	
Soard Ep., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Curtify, Wis., Gemeinde 100.00 Stond Rlain Can Gemeinde 100.00	
Hoard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtif, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde. Louisville. Kh 450.00	
Soard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh 450.00 Lions Gemeinde, Southport, Ind. 200.00	
Hoard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde. Louisville. Kh 450.00	
Soard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh 450.00 Lions Gemeinde, Southport, Ind. 200.00	5828.00
Holli Fonds \$500-Fonds.	5828.00
Hond Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiß, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind. 200.00 Rolli Fonds 500.00 Stolli Fonds 500.00	5828.00 Fm
Holli Fonds \$500-Fonds. Dies Jahr Ro.	15.18 64
Soard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Curtif, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milkon Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Dies Jahr Bo. bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde.	Im
Soard Lp., Clarf Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh 450.00 Zions Gemeinde, Souisport, Ind 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Dies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Bauton, Ja. \$100.00 2. \$500 Fonds, geftiftet von J. Norwig, Wolfe=	Im ganzen. \$500.00
Soard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Dies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Baukon, Ja. \$100.00 2. \$500 Fonds, gestiftet von J. Norwig, Wolfes Leh, Can.	Im ganzen.
Soard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind. 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Dies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Baukon, Ja. \$100.00 2. \$500 Fonds, gestiftet von J. Korwig, Wolse- Leh, Can. 3. \$500 Fonds zum Andenken an Aelt. Hermann Marcus, Louisville, Kh., gestiftet von sei-	Im ganzen. \$500.00
Soard Lp., Clarf Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind. 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Dies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Bauton, Ja\$100.00 2. \$500 Fonds, geftiftet bon J. Norwig, Wolfes Leh, Can. 3. \$500 Konds zum Andenten an Aelt. Hermann Marcus, Louisville, Kh., geftiftet bon seise nen Kindern	Im ganzen. \$500.00 500.00
Soard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Dies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Waufon, Ja. \$100.00 2. \$500 Fonds, geftiftet von J. Norwig, Wolfes Leh, Can. \$100.00 3. \$500 Fonds zum Andenken an Aelt. Hermann Marcus, Louisville, Kh., geftiftet von seisnen Kindern 4. \$500 Fonds der Ersten Gem. Canton S	Im ganzen. \$500.00
Soard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. \$500-Fonds. Dies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Baukon, Ja. \$100.00 2. \$500 Fonds, geftiftet von J. Norwig, Wolfes Leh, Can. \$100.00 3. \$500 Fonds zum Andenken an Aelt. Hermann Marcus, Louisville, Kh., geftiftet von seisnen Kindern 4. \$500 Fonds der Ersten Gem., Canton, O. 5. \$500 Fonds zum Andenken an Philipp und	Im ganzen. \$500.00 500.00
Soard Lp., Clarf Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind. 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Sies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Baukon, Ja. \$100.00 2. \$500 Fonds, geftiftet von J. Norwig, Wolses leh, Can. 3. \$500 Fonds zum Andenken an Aelt. Hermann Marcus, Louisville, Kh., gestiftet von seis nen Kindern 4. \$500 Fonds dur Andenken an Philipp und Sujanna Steinhage, gestiftet von Frau	Im ganzen. \$500.00 500.00 500.00
Soard Lp., Clarf Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind. 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Sies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Baukon, Ja. \$100.00 2. \$500 Fonds, geftiftet von J. Norwig, Wolses leh, Can. 3. \$500 Fonds zum Andenken an Aelt. Hermann Marcus, Louisville, Kh., gestiftet von seis nen Kindern 4. \$500 Fonds dur Andenken an Philipp und Sujanna Steinhage, gestiftet von Frau	Im ganzen. \$500.00 500.00
Soard Lp., Clark Co., Wis., Gemeinde 200.00 Eurtiff, Wis., Gemeinde 100.00 Stony Plain, Can., Gemeinde 100.00 Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Kh. 450.00 Zions Gemeinde, Southport, Ind 200.00 Rolli Fonds 500.00 \$500-Fonds. Dies Jahr bezahlt. 1. \$500 Fonds der S. S. der Zions Gemeinde. Baukon, Ja. \$100.00 2. \$500 Fonds, geftiftet von J. Norwig, Wolfes Leh, Can. \$100.00 3. \$500 Fonds zum Andenken an Aelt. Hermann Marcus, Louisville, Kh., geftiftet von seis nen Kindern 4. \$500 Fonds zum Andenken an Philipp und Sujanna Steinhage, geftiftet von Frau	Im ganzen. \$500.00 500.00 500.00

No.	ber a ber a state of the best	es Jahr ezahlt.	Im ganzen.
7. 8.	\$500 Fonds der S. S. der Ersten Gemeinde, Toledo, D	200.00	500.00
9.	Societh, General Shnod \$500 Konds zum Andenken an Dr. M. G. K.		500.00
10.	Stern, geftiftet bom Frauenberein der St. Joh. Gem., Indianapolis, Ind \$500 Fonds, W. H. and F. M. Societh, Ge=		500.00
11.	neral Shnod, No. 2		500.00
	Shebohaan. Wis	75.00	300.00
12.	\$500 Fonds, zum Andenken an Barbara Ha- milton, Helbetia, B. Ba \$500 Fonds, zum Andenken an Margaretha		500.00
13.	Roch, gestiftet von ihren Kindern		500.00
14.	\$500 Fonds, zum Andenken an Jacob C. Siekmeier, gestiftet bon seiner Gattin,		an e ''
15.	Sanna Siekmeier, Waukon, Jowa	12.00	500.00 13 0.00
16.	\$500 Fonds der Jions Gem., Norwood, O. \$500 Fonds gestiftet vom Wissionsverein der		
4.7	(Friton (Romoindo (Sincinnati 6)	100.00	400.00
17.	\$600 Fonds d. Zweiten Gem., Portland, Dre.		600.00
18. 19.	\$600 Fonds d. Zweiten Gem., Portland, Ore. \$500 Fonds d. Ersten Gem., Portland, Ore. \$500 Fonds des Jugendvereins der Ersten		500.00
00	Gemeinde, Bottland, Ste		
20.	\$500 Fonds zum Andenken an Friedrich Stod-		200.00
21.	meier, Salem, Ore \$500 Fonds zum Andenken an Sophia Stocks		200.00
00	meier, Salem, Ore \$500 Fonds zum Andenken an Anton Kiels=		200.00
22.	\$500 Fonds zum Andenten an Anton Riels=		200.00
23.	meier, Salem, Ore \$500 Fonds der Dakota Klassen		233.90
24.	\$500 Fonds des Frauenmissionsvereins der		
05	\$500 Fonds des Frauenmissionsbereins der St. Johannes Alassis		
25.	neral Synod, No. 3		500.00
26.	\$500 Fonds der Central Synode	490.00	534.00
27.	\$500 Fonds der Salems Gem., Lafahette,	100.00	
00	Ind \$500 Fonds der S. S. der Salems Gem.,	100.00	200.00
28.	Rahneshura	50.00	150.00
29.	Wahnesburg, D \$500 Fonds zum Andenken an Dr. H. A. und	00.00	100.00
	Sophia Muehlmeier, gestiftet von ihren	70.00	020.00
30.	Rindern	70.00	230.00 500.00
31.	Annuith Fonds, J. H. St	100.00	200.00
32.	\$500 Fonds der Minnesota Klassis		
33.	\$500 Fonds der Milwaukee Klassis		
34.	\$500 Konds der Heidelberg Klassis	100.00	153.52
35. 36.	\$500 Fonds der Indiana Klassis \$500 Fonds, gestiftet von Christian Rolli,	100.00	100.00
50.	And Anios, deficies pour Edicition Aprilian April,		500.00
37.	\$500 Konds der Shebongan Klassis	50.50	50.50
38.	\$500 Konds der Ersten Gem., Marion, O.	100.00	200.00
39.	\$500 Fonds zum Andenken an Sophia Bene=		
	fer, von ihrer Tochter, Frau F. H. Narswold, Canton, C		500.00
	10010, Cutton, 2		500.00

	(1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1)	es Jahr	Im
Mo.	b b	ezahlt.	ganzen.
40.	\$500 Fonds zum Andenken an Christina Ruhl, gestiftet von ihrem Gatten, Pastor Ph.		
41.	Kuhl, Ft. Wahne, Ind		500.00
40	neral Shnod, No. 4	Dog and m	500.00
42.	geftiftet von ihrem Gatten, Paftor Ph. Kuhl, Ft. Wahne, Ind		
43.	ton, Ind		500.00
44.	Schülern	278.00	308.00
	\$500 Fonds zum Andenken an Heinrich Kaet- terheinrich, gestiftet von seiner Gattin Elisabeth und seinem Sohn Heinrich		
45.	Raetterheinrich, Stratford, Wis		200.00
46.	neral Shnod, No. 5 \$500 Fonds, W. H. and F. M. Societh, Ge=	117.77	500.00
47.	\$500 Fonds, W. S. and F. W. Societh, General Synod, No. 5. \$500 Fonds, W. H. and F. W. Societh, General Synod, No. 6. \$500 Fonds, geftiftet bon zwei S. S. Alaffer bon Erwachfenen, New Anoxville, O. \$500 Fonds zum Andenken an Kenry W.	370.72	370.72
48.	Meher und Wilhelming Metting Meher	100.00	100.00
	gestiftet von ihrem Sohn, Kastor Renias		
49.	min M. Weher, Elizabethtown, Pa \$500 Fonds, Young Women's Wissionarh Aug.		500.00
	General Shnod	7.78	7.78
	보다 나는 사람들은 아이를 가게 되었다. 그 아이들은 전에 가게 되었는 것은 사람들이 살아보고 되었다.	Contract Con	
	Dies Jahr erhalten		\$3021.77
	Dies Jahr erhalten Zusammenstellung ber Einnahme		\$3021.77
		n.	\$3021.77
Sheb	Zusammenstellung der Einnahme Sprode des Nordweste obaan Massis	n 8.	\$3021.77
MULLIL	Zusammenstellung der Einnahme Sprode des Nordweste ohgan Massis autee Massis	n s. \$450.36	\$3021.77
Minr	Zusammenstellung ber Einnahme Sprode des Nordweste obgan Klassis autee Alassis esota Klassis	m. m.g. \$450.36 312.37	\$3021.77
Minr	Zusammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Klassis estota Klassis	m \$. \$450.36 \$12.87 231.89	\$3021.77
Minr	Zusammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Klassis estota Klassis	m \$. \$450.36 \$12.87 231.89	\$3021.77
Minr Nebra Urfin Süd	Zusammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis ausee Klassis esota Klassis essta Klassis Bassis Alassis	m. \$450.36 \$450.36 \$12.37 231.39 122.16 219.11	\$3021.77
Minr Nebra Urfin Süd Vortl	Busammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Klassis esota Klassis uska Klassis Dakota Klassis and-Oreaon Klassis	m. \$450.36 \$12.37 231.39 122.16 219.11 162.71	\$3021.77
Minr Nebra Urfin Süd Portl Mani	Zusammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis ausee Klassis esota Klassis essta Klassis Bassis Alassis	##. ## \$. \$450.36 \$12.37 \$231.39 \$122.16 \$219.11 \$162.71 \$23.88 \$8.10	\$3021.77
Minr Nebra Urfin Süd Portl Mani	Zusammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste obgan Klassis autee Alassis esota Klassis us Alassis Datota Klassis and=Oregon Alassis toba Klassis	##. ##. ##. ##. ##. ##. ##. ##. ##. ##.	Contact Contac
Minr Nebra Urfin Süd Portl Mani Eurel	Busammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Klassis issta Klassis us Klassis Datota Klassis and-Oregon Klassis and-Oregon Klassis an Klassis an Klassis	##. ##. ##. ##. ##. ##. ##. ##. ##. ##.	\$3021.77 \$1821.08
Minr Nebra Urfin Süd Portl Wani Eurel	Busammenstellung ber Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Klassis esota Klassis essta Klassis us Klassis Datota Klassis toda Klassis aud-Oregon Klassis toda Klassis a Klassis	##. ## \$. . \$450.36 . 312.37 . 231.39 . 122.16 . 219.11 . 162.71 . 223.88 . 89.10 . 10.00	Contact Contac
Minr Nebra Urfin Süd Portl Wani Eurel	Busammenstellung ber Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Klassis esota Klassis essta Klassis us Klassis Datota Klassis toda Klassis aud-Oregon Klassis toda Klassis a Klassis	##. ## \$. . \$450.36 . 312.37 . 231.39 . 122.16 . 219.11 . 162.71 . 223.88 . 89.10 . 10.00	Contact Contac
Minr Nebra Urfin Süb Portl Wani Eurel	Busammenstellung ber Einnahme Shnobe des Nordweste ohgan Klassis autee Alassis espota Klassis espota Klassis us Alassis Oakota Klassis toba Klassis toba Klassis a Klassis a Klassis berg Klassis berg Klassis	m \$\$450.36312.37231.39122.16219.11162.71223.8889.1010.00\$267.44\$63.95	Contact Contac
Minr Nebra Urfin Süd Kortl Mani Eurel Erie Heide Seide	Busammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Alassis essa Klassis us Alassis Dakota Klassis and»Oregon Klassis a Klassis a Klassis beba Klassis a Klassis a Klassis a Klassis indus Rlassis a Klassis	##. ## \$. . \$450.36 . 312.37 . 231.39 . 122.16 . 219.11 . 162.71 . 223.88 . 89.10 . 10.00	Contact Contac
Minr Nebra Urfin Süd Kortl Mani Eurel Erie Heide Seide	Busammenstellung ber Einnahme Shnobe des Nordweste ohgan Klassis autee Alassis espota Klassis espota Klassis us Alassis Oakota Klassis toba Klassis toba Klassis a Klassis a Klassis berg Klassis berg Klassis	##. ## \$. . \$450.36 . 312.37 . 231.39 . 122.16 . 219.11 . 162.71 . 223.88 . 89.10 . 10.00	Contact Contac
Minr Nebra Urfin Süd Kortl Mani Eurel Erie Heide Seide	Busammenstellung ber Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Klassis essta Klassis essta Klassis us Klassis Odfota Klassis toba Klassis a Klassis Central Shnode. Klassis Ghannes Klassis indances Klassis indances Klassis indances Klassis indances Klassis inati Klassis	##. ## \$. . \$450.36 . 312.37 . 231.39 . 122.16 . 219.11 . 162.71 . 223.88 . 89.10 . 10.00	Contact Contac
Minr Nebru Urfin Süd Portl Mani Eurel Erie Seide St. H Cincir	Busammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis ausee Klassis esta	##. ## \$. . \$450.36 . 312.37 . 231.39 . 122.16 . 219.11 . 162.71 . 223.88 . 89.10 . 10.00	\$1821.08
Minr Nebra Urfin Süd Portl Mani Eurel Erie Heide Seide St. Jones	Busammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Alassis espota Klassis espota Klassis Basands Nassis odora Klassis toda Klassis a Klassis a Klassis berg Klassis berg Klassis berg Klassis berg Klassis okannes Klassis	##. ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	\$1821.08
Minr Nebra Urfin Süd Portl Mani Eurel Erie Heide Seide St. Jones	Busammenstellung der Einnahme Shnode des Nordweste ohgan Klassis autee Alassis essa Klassis us Alassis Dakota Klassis and» Oregon Klassis a Klassis a Klassis behanles Eentral Shnode. Klassis iohannes Klassis inati Klassis inati Klassis o Klassis	##. ##. ##. ##. ##. ##. ##. ##.	\$1821.08

Kentucky Klassis 1	71.25 64.20
Berjchiedene Einnahmen Rückahlungen Unzahlungen an \$500 Fonds	700.63 922.93 5828.00 3021.77
	\$14,236.70 10,008.13
Summa aller Einnahmen	\$24,244.83
s som Endenten am Bermuch Kaete	
Ausgaben. william die	
Anleihen.	
Trinith Gemeinde, Thorp, Wis. 3 Zoar Gemeinde, Medina, N. Dak. 7 Beulah, N. Dak., Gemeinde 8	00.00 00.00 00.00 00.00 00.00 00.00
normalisation in the self-moundisation is in the self-	\$12,800.00
Gehalt für Paftor A. Grether für Aushilfe	50.00
Gehalt Kast. G. D. Elliter bis zum 1. April	400.00 212.50 168.67 16.66 68.85 12.60 300.00 30.00 3.70
Miete	40.58
Reisekosten des Generalsekretärs Office Supplies Expres und Fracht Krinting Vostage Gehalt des Kräsidenten Gehalt des Schreibers Ebenezer Gem., Shebohgan Wis., für Gebrauch der Kirche	4.00 1.90 10.63 9.63 25.00 25.00
Summa aller Ausgaben	\$14,222.22 10,022.61
18.681	riolik mojarabil a
Guthaben der Behörde.	\$24,244.83
Dritte Gemeinde, Chicago, JI	00.00
St. Thomas Gemeinde, Chicago, II	00.00 75.00 00.00 00.00

Morden, Can., Gemeinde	500.00
Nashville, Tenn., Gemeinde	300.00
Rions Gemeinde, Norwood, D	1500.00
St. Stephans Gemeinde, Wheeling, B. Va	1000.00
Shebongan Klaffis, Curtif, Wis	1000.00
Salema Gemeinde St Louis Min	4100.00
Salems Gemeinde, Toledo, O	1250.00
Salems Gemeinde, Toledo, O	1840.41
Josephsburg, Can., Gemeinde	175.00
Neudorf Can Gemeinde	100.00
Reudorf, Can., Gemeinde Friedens Gemeinde, Pheafant Forks, Can	175.00
11 Form Ronda	300.00
U. Senn Konds Hartfeld, Can., vier Acer Land Shebohgan Klassis, Green Bah, Wis.	200.00
Chehonoon Olossia Green Bon Mia	1900.00
Sinfta Gamainda (Manalond Ohio	200.00
Künfte Gemeinde, Cleveland, Ohio Collinwood, Ohio, Gemeinde	1000.00
West Broadwah Gemeinde, Louisville, Ky	1395.00
28ejt Dibabilda Gemeine, Louisbille, Hy	
Roch River, Ohio, Gemeinde Salems Gemeinde, Winnipeg, Can. So. Louisville, Kh., Gemeinde	1250.00
Salems Gemeinde, Winnipeg, Can	3111.88
So. Louisville, Hy., Gemeinde	4800.00
Beindnien Gemeinde, Bolielen, Can	1365.00
Milton Abe. Gemeinde, Louisville, Ky	3600.00
Zoar Gemeinde, Edmonton, Can	3701.00
Oakley, Ohio, Gemeinde Buttler Memorial Gemeinde, Indianapolis, Ind	1400.00
Buttler Memorial Gemeinde, Indianapolis, Ind	2100.00
Softmings Gemeinde, Lobeland, Gol	2400.00
Calumet, Wich., Gemeinde, Appleton, Wis., Gemeinde	450.00
Appleton, Wis., Gemeinde	800.00
Siebente Gemeinde, Indianapolis, Ind Bluff Cith, Kanf., Gemeinde	2300.00
Bluff Cith, Kans., Gemeinde	925.00
Stony Plain, Can	1200.00
Stonh Plain, Can. Soard Ep., Clark Co., Wis., Gemeinde	400.00
Duinch, Wafh., Gemeinde Alpena, S. Dak., Pfarrstelle Dritte Gemeinde, Portland, Ore. (Lents)	500.00
Alpena, S. Dak., Pfarrstelle	1000.00
Dritte Gemeinde, Portland, Ore. (Lents)	550.00
St. Johannes Gemeinde, Lillamoof, Ore	1000.00
Friedens Gemeinde, St. Paul, Minn	4000.00
Friedens Gemeinde, Jackson, Wis	1000.00
	1500.00
Cassel Gemeinde, Goodrich, N. Dak	500.00
St. Pauls Gemeinde, Planada, Cal	1500.00
Zions Gemeinde, Southport, Ind	1800.00
Conteger Gemeinde, Sgedoggan, Wis Cassel Gemeinde, Goodrich, N. Dak St. Kauls Gemeinde, Planada, Cal Zions Gemeinde, Southport, Ind Zwingli Gemeinde, Nice Lake, Wis Gnaden Gemeinde, Heillsville, Wis Zions Gemeinde, Neillsville, Wis Zmmanuels Gemeinde, Colbh, Wis Erste Gemeinde, Los Angeles, Cal	350.00
Gnaden Gemeinde, Heil, N. Dak	500.00
Zions Gemeinde, Neillsville, Wis	2400.00
Immanuels Gemeinde, Colby, Wis	1400.00
Erste Gemeinde, Los Angeles, Cal	1500.00
Calgarh, Can., Gemeinde	770.00
Trinith Gemeinde, Thorp, Wis	300.00
Bethanien Gemeinde, Salem, Dre	4000.00
Zoar Gemeinde, Medina, N. Dak	700.00
Beulah, N. Dat., Gemeinde	800.00
Beulah, N. Dak., Gemeinde	1200.00
Immanuels Gemeinde, Milwaufee, Wis	3000.00
00.4072 00.003 00.0000000000000000000000000000	nanini.

Kassenbestand am 10. Juli 1915..

\$85,483.29 10,022.61

\$95,505.90

Name der Gemeinde.	Anleihe erhalten.	Spätere Anleihe.	Spätere Anleihe.	Jehiger Betrag.
III. Gemeinde, Chicago	1890	1893 \$ 10.00	1909 \$2000.00	\$4700.00
Salem Gemeinde, St. Louis	7000.00			4100.00
Norwood, Ohio	1893 2000.00 1894	1894 119.60	naid Sind	1500.00
Nashville, Tenn	1200.00	an in Albania.	94) RES 1940, RESERVE	300.00
II. Gemeinde, Toledo, Ohio	2500.00 1898	3 3 N. W. J	10 3100 10 3100	1250.00
Salems Gemeinde, Dahton, Ohio	1800.00			875.00
Fosephsberg, Canada	200.00			175.00
Carrett, Ind.	2000.00 1900	ouinites Transport		1840.41
Neudorf, Canada	200.00 1900	dalloll 'n	inikaise i	100.00
V. Gemeinde, Cleveland	1901	1902		200.00
Morden, Canada	300.00	200.00	Belanderine 8 Germens	500.00
Pheasant Forks, Canada	1350.00 1902 200.00	1250.00 1904 350.00		175.00
Wheeling, W. Va.	1904	330.00		1000.00
Green Bay, Wis.	1904 2400.00	Tile u		1900.00
Roch River, Ohio	1905 1500.00	alla lazar		1250.00
Collinwood, Ohio	1905	li (de la coma) La coma de la coma	79.00 0.9101 20.11.11.11	1000.00
Hartfelt, Canada	1905 500.00 1906	marka () Suudun 2	adationiaki adationia	200.00
Curtife, Wis	2000.00	1911		1000.00
Ledhard, Jowa	300.00 1906	500.00 1907	1912	800.00
So. Louisville, Kh	2000.00 1907	604.00	2500.00 1912	4800.00
Milton Ave., Louisville, Ky	2500.00 1907	250.00 1912	2000.00	3600.00
Oakley, Ohio	1907	1500.00	1910	1400.00
Salems Gem., Winnipeg, Can . Wolfeleh, Canada	1907	1910	492.00	3111.88
to the spec	1500.00	1909	1914	1365.00
Edmonton, Canada	100.00	2901.00	800.00	3701.00
Buttler Mem., Indianapolis, Ind.	1908	HT STORES	()	2100.00
St Thomas, Chicago	1000.00		•••••	1000.00

Name der Gemeinde.	Anleihe erhalten.	Spätere Anleihe.	Spätere Anleihe.	Jetiger Betrag.
Calumet, Michigan	1909 1000.00	1914 350.00	dista na	450.00
Loveland, Colorado	1909	1912 1500.00	harring a	2400.00
Appleton, Bis.	1910 1500.00	Maria de la compansión de		800.00
VII. Gem., Indianapolis, Ind	1910 2000.00	1911		2300.00
Stony Plain, Canada	1910	1914 800.00		1200.00
Hoard Tp., Wis	1910	•		400.00
Quinch, Wash.	1911 800.00	•••••	••••	500.00
III. Gemeinde, Portland, Ore	1911	H15 606)	dinasis.	550.00
Alpena, N. Dak	1912 1500.00	1996, 1661 1994, 1894	a S Cora ()	1000.00
Tillamook, Oregon	1912 1000.00	3000.910	20.11.00	1000.00
St. Paul, Minn.	1912 4000.00	imedesi	In/a w/Es	4000.00
Jackson, Wis.	1913 1000.00	•••••	inug i In	1000.00
Ebenezer, Shebohgan, Wis	1913 1500.00	(96 - 1(b) 79	9 000 3	1500.00
Southport, Ind.	1914 2000.00	neamain	nylyga	1800.00
Rice Lake, Wis	1914 350.00	(1901) (5) (4) (1444-442)		350.00
Heil, N. Dak	1914 500.00	andove Minerale	·	500.00
Neillsville, Wis	1914 2500.00	d gin id	5.12.10	2400.00
Colby, Wis.	1914 1500.00	2		1400.00
Los Angeles, Cal	1914 1500.00	igilani ya	ldersme g	1500.00
Goodrich, N. Dak	1913	areha lakir a		500.00
Planada, Cal.	1913	d (1). 1160	26 1901,00	
The state of the s	1500.00	- III		1500.00
Thorp, Wid.	300.00	•••••		300.00
Salem, Oregon	4000.00	•••••	······	4000.00
Medina, N. Dak	700.00		*	700.00
Beulah, N. Dak	1915 800.00			800.00

Name der Gemeinde.	Anleihe erhalten.	Spätere Anleihe.	Spätere Anleihe.	Jetiger Betrag.
Mt. Vernon, Wis	1915 1200.00 1915		meinne.	1200.00
Im. Gem., Milwaukee, Wis	3000.00		winderland	3000.00
Q.	ofias Fri	edli, Gene	eral=Sekret	är.

Seprüft und richtig gefunden.

Der Prüfungsausschuß, D. A. Winter, Edw. H. Marcus.

Louisville, Kh., 11. August 1915.

Paftor Dr. C. F. Kriete hielt eine Ansprache.

Bericht des Ausschuffes für Kirchbaufonds.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Liebe Brüder!

Ihrem Ausschuß wurden folgende Schrifftücke überwiesen:

- 1. Der Jahresbericht der Kirchbaufondsbehörde.
- 2. Punkt D) 2, b) aus dem Bericht des Ausschusses über Synodalverhandlungen.

Aus dem Bericht der Behörde geht hervor, daß das versschoffene Jahr ein ereignisvolles war, denn es ist nicht nur den sortgesetzen Bemühungen der Behörde gelungen, das wichtige Amt des General-Sekretärs wieder zu besetzen, sondern auch in den Einnahmen aus den Gemeinden sind \$1240.25 mehr verzeichnet als im Jahre zuvor. Ferner ist die Zahl der \$500.00 Fonds von 45 auf 49 gestiegen.

Punkt D) 2, b) aus dem Bericht über Synodalverhandlungen ist dadurch erledigt, daß die Behörde die Beränderung des Charters nach Anweisung der Synode vorgenommen hat.

Wir empfehlen deshalb diesen Zweig christlicher Wohltätigkeit allen unsern Pastoren und Gemeinden zur herzlichen Fürbitte und Unterstützung und schlagen der Spnode vor, die Gesuche der Kirchbaufondsbehörde von A) bis G), wie sie im Jahresbericht stehen, anzunehmen.

Achtungsvoll,

F. A. Rittershaus, F. E. Cfatlos, P. S. Kohler, Fohn Groß, Facob Hoegger.

Besch lossen: Den Bericht als Ganzes anzunehmen.

Artifel XVII.

28 aifen fache.

Jahresbericht des Brafidenten.

Decatur, Indiana, den 18. August 1915.

An die Ehrw. vier deutschen Synoden der Ref. Kirche in den Ber. Staaten.

Geliebte Väter und Brüder!

Mit diesem Bericht schließen wir abermals ein gesegnetes Jahr in unserem lieben Waisenhaus und wir haben die allerbesten Gründe und Ursache, unserem lieben himmlischen Bater für seine große Liebe und Gnade, mit der er uns bis hieher begleitet hat, zu danken.

Es hat fich während des verflossenen Jahres nichts Besonderes zugetragen. Zwei Behördesitzungen sind zu berichten, die erste im November 1914, wo bei der Organisation Unterzeichneter zum Vorsitzer, Pastor Albin Beer zum Schreiber und Past. H. H. K. K. Kattmann zum Schatzmeister, erwählt wurden. Die zweite, heute, den 18. August, wo die Jahresberichte der Beamten entgegen genommen, geprüft und des Jahres Geschäfte abgeschlossen werden.

Obige Beamten oder Exekutive versammeln sich monatlich um die vielseitigen Angelegenheiten die sich während des letzten Monats eingestellt haben, zu erledigen, welches manchmal keine Kleinigkeit ist, denn es kommt doch so mancherlei in dem großen Haushalt vor.

Auch sind die monatlichen Berichte des Schatzmeisters immer interessant, überhaupt wenn er berichtet, daß er borgen muß, erst recht.

Wie laut lettjährigem Bericht zu erwarten gewesen wäre, sollten wir hier berichten, daß das neue Gebäude für Küche und Eßsaal beinahe eingerichtet sei. Sierin ist nicht nur die Kirche, sondern auch die Erekutive sowie die Behörde, enttäuscht. Wohl hat lettere einen solchen Beschluß gefaßt und dabei die Erekutive etwas scharf ins Auge gefaßt, als ob sie sagen wollte, jett ist es aber Zeit daß ihr damit Ernst macht, daß diese Sorge einmal ein Ende hat. Aber die wichtige Frage trat an uns heran: Wit was sollen wir bauen? Es lag klar auf der Hand, daß wir zuerst wenigstens einen Teil der Gelder sichern mußten, ehe wir den wichtigen Schritt unternehmen dursten. Auf einen Plan haben wir uns geeinigt, der, wenn er zur Ausführung gelangt, nicht nur der Notwendigkeit entspricht, sondern auch eine Zierde der Anstalt sein wird.

Auch ist ein Fonds für diesen Zweck ins Leben gerusen und im Entstehen. Past. F. W. Knat von Ft. Wanne, Ind. ist der dazu ernannte Schatzmeister und wie aus seinem Bericht zu sehen ist, hat es angefangen zu tröpfeln und war sein Bemühen durch seine im Druck erschienenen Artikel nicht umsonst.

Wir machen aufmerksam, daß die Amtszeit folgender Personen abgelausen ist: Past. P. Wienand, Synode des Ostens; Dr. Stueber, Central Synode; Past. P. S. Kohler, Synode des Nordwestens; Past. F. W. Knay, Synode des Südwestens. Ferner: Auf den veränderten Artikel des Freibriefs, der anstatt drei (3), nur zwei (2) Glieder von jeder Synode als Vertreter vorschreibt.

Der betreffende Artikel lautet:

The Home and all its property is held in trust by the Board of Trustees, for the following Synods of the Reformed Church in the United States, viz.: The German Reformed Synod of the Northwest, the Central Synod and the German Synod of the East, and such other Synods connected with the Reformed Church, in the United States, as may hereafter by the consent of the aforesaid three Synods unite with and in this corporation in supporting and patronizing the Orphans' Home, and such Synods shall each be entitled to elect a corresponding number of members of this Board, viz.: not more than three for each Synod.

Wie verändert lautet der Artikel wie folgt:

The Home and all its property is held in trust by the Board of Trustees for the following Synods:

The Synod of the Northwest of the Reformed Church in the United States.

The Central Synod of the Reformed Church in the United States.

The German Synod of the East of the Reformed Church in the United States.

The Synod of the Southwest of the Reformed Church in the United States, and such other Synods connected with the Reformed Church in the United States as may hereafter by the consent of aforesaid Synods unite with this corporation in supporting and patronizing the Orphans' Home and such Synods shall each be entitled to elect a corresponding number of members of this Board, viz.: not more than two for each Synod.

Der Hausvater ist verantwortlich gemacht, daß die Anstalt bei den vier Synoden in ihren Sitzungen dieses Jahres vertreten ist.

Aus des Hausvaters Bericht erfahren wir, daß die Zahl der Kinder sich auf 47 Knaben und 35 Mädchen, also im ganzen auf 82 beläuft, eine Zunahme von 12 seit letztem Bericht; auch daß 50 unserer Kinder gesetzlich adoptiert sind. Auch ist in der Erziehung der Kinder die Schule beides sekulär und religiös, wie in der Bergangenheit, gehalten worden.

Wie leicht zu ersehen, ist es schwer, Hausvater zu sein und die vielen Verpslichtungen einer so großen Familie auf sich zu haben. Mutter Winter trägt Sorge, daß die Mädchen allerlei künstliche Arbeiten verrichten und die Knaben sogar beim Bettmachen und Bodenscheuern sich auszeichnen. Dieses alles kann aber nur durch gemeinschaftliches Zusammenwirken der Eltern mit den fähigen Gehilsen erreicht werden, wosür wir dem lieben Gott danken.

Die Farm hat gut getragen. Das ungünstige Wetter hat viel Extraarbeit gemacht, doch wurde die Ernte endlich ins Trockene gebracht.

Wir mussen bekennen, der Herr hat Großes an unserem Baisenhaus getan und bitten ihn um seinen ferneren Segen.

Zum Schluß machen wir auf nachstehende Mitteilungen und Empfehlungen der Behörde aufmerksam.

a) Infolge des Drängens der staatlichen Gesundheitsbehörde sind wir gezwungen, einen neuen Speisesaal nebst Küche zu errichten, welcher den zeitlichen Forderungen des Staates entspricht. b) Um dem Staate entgegen zu kommen, hat die Behörde einen probeweisen Plan ansertigen lassen und denselben dem Bauinspektor des Staates vorgelegt und sein Gutachten darüber eingeholt.

Wir legen Ehrw. Synoden diese Angelegenheit zur Entscheidung vor und erlauben uns zu empfehlen:

- 1. Daß dieselben der dringenden Notwendigkeit wegen den Klassen und Gemeinden aufs wärmste empsehlen, für die Sammlung eines bereits begonnenen Fonds fleißig einzutreten.
- 2. Jede Klassis zu ersuchen, einen Ausschuß zu ernennen, welcher die Sache energisch und in einheitlicher Weise betreibe.
- 3. Wir machen darauf aufmerksam, daß Bruder F. W. Knat von der Behörde als Finanzsekretär erwählt wurde und derselbe jederzeit sich bereit findet, mit den ernannten Ausschüfsen gemeinsam zu arbeiten.

Achtungsvoll,

M. Kirsch, Präf.

Jahresbericht des Schatmeifters.

An die vier deutschen Spnoden der Reformierten Kirche in den Vereinigten Staaten.

Juli 1914 bis Juli 1915.

Snnobe bes Mordweftens.

Shebongan Rlaffis.

Plhmouth, Wis., Gemeinde, Paft. F. W. Beisser Manitowoc, Wis., Pfarrstelle, Past. G. Grether Greenwood, Wis., Immanuels Gemeinde, Pastor O.	40.00 39.15	
Gardnert	37.04	
Dale, Bis., Pfarrstelle, Kast. S. S. Greimann	28.59	
Fountain Cith, Wis., Sonntagsschule	25.00	TO THE REAL PROPERTY.
Chehohoan Salle Mis (Mamainta Mast & Missian		
Shebongan Falls, Wis., Gemeinde, Kaft. Hriesen . Town Herman, Wis., Zweite Gemeinde, Kast. H. W.	25.00	
Schroer	23.47	
New Holftein, Wis., Gemeinde	23.25	
	21.43	
S. Kaukauna, Wis., Gemeinde	17.65	
Chilton, Wis., Gemeinde, Paft. B. A. Arpke	17.33	
Riel Mis (Bemeinde Raft M Roch	16.65	
(FIFfart Rate Miz Regardella	16.50	
Elkhart Lake, Wis., Pfarrstelle Stratsord, Wis., Gemeinde, Past. C. O. Schroer		
Rotton Wie Gamains Wall & C. S. Sulter	16.00	
Potter, Bis., Gemeinde, Paft. H. G. Settlage Curtifi, Wis., Gemeinde, Paft. A. G. Schmidt Baufau, Wis., Gemeinde, Paft. P. Großhüfch	15.00	
Currig, Wis., Gemeinde, Kait. U. G. Schmidt	14.95	
Waujau, Wis., Gemeinde, Pajt. F. Großhusch	14.61	
Supponden rails, 2815. Gemeinde asoit in Gramne	14.23	
Appleton, Wis., Gemeinde, Baft. S. S. Sartmann	11.75	
Wenternille Wita (Memerado Meart III Quert	10.60	
Green Bay, Wis., Kfarrstelle, Kast. A. Stienecker Shebongan, Wis., Ebenezer Gemeinde Reilsville, Wis., Kfarrstelle, Past. H. G. G. Schmidt	10.25	
Shebobgan, Mis. Chenezer (Semeinde	8.56	
Neillanille Mis Afarritelle Raft & & Schmidt	8.37	
Oshkosh, Wis., Kfarrstelle, Kaft. J. W. Bauer Kiel, Wis., Schlestvig Gemeinde, Kast. C. Hauser Calumet, Wis., Gemeinde, Kast. W. H. Dual	7.75	
Qiel Miz Cohlesmia (Samainha Mast C Causan		
Columns Wis Comming Wellett W. Sallet	7.00	
mater mis memerine, part. M. S. Stuat	6.00	
Mosel, Wis., Gemeinde, Past. M. Vit, D. D	5.50	
THE USBOTT TO THE HOUSE HE RECEIVED THE PARTY OF	7 TW 0	
and useout thibidianumal medianime and range?	\$	584.68
Milmaukee Klassis.	\$	584.68
。 第二章 中国大学的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家	e o punt O red apr	584.68
。 第二章 中国大学的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家	79.93	584.68
。 第二章 中国大学的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家	79.93 64.86	584.68
。 第二章 中国大学的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家	79.93 64.86 59.01	584,68
。 第二章 中国大学的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家的一个专家	79.93 64.86 59.01 37.04	584.68
New Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer \$ Bautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. A. Muehlmeier Neeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle. Past. C. M. Zenf	79.93 64.86 59.01	584.68
New Glarus, Wis., Gemeinde, Kaft. G. D. Ellifer \$ Baukesha, Wis., Pfarrstelle, Kast. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Kast. A. Muehlmeier Meeseville, Wis., Gemeinde, Kast. C. J. Balenta Sauk Cith, Wis., Pfarrstelle, Kast. E. M. Zenk Jackson, Wis., Gemeinde, Kast. Rm & Zenk	79.93 64.86 59.01 37.04	584.68
New Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. A. Muchimeier Neeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. M. Zent	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05	584.68
New Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. A. Muchimeier Neeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. M. Zent	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00	584.68
New Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. A. Muchimeier Neeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. M. Zent	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29	584,68
New Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. A. Muchimeier Neeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. M. Zent	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25	584.68
Mew Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Maukesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20	584.68
New Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Wautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14	584.68
New Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Waufessa, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm	79.93 64.86 59.01 37.04 84.27 33.05 80.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14	584.68
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Wautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchlmeier Meeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. M. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Em. C. Zent Milmautee, Wis., Crste Gem., Past. D. C. Nott, D. D. Campbellsport, Wis., Wahne Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. F. Dahn Belleville, Wis., Pfarrstelle, Past. G. H. Doernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. W. Handsiedel Milmautee, Wis., Emanuels Gemeinde West Bend, Wis., Gemeinde, Past. C. Mubbert	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31	584.68
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer \$ Wautespa, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchsmeier Meeseville, Wis., Bsarrstelle, Past. C. J. Walenta Saut City, Wis., Pfarrstelle, Past. C. W. Zent Jackson, Wis., Vermeinde, Past. G. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Wm. C. Zent Milmaukee, Wis., Erste Gem., Past. H. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Vanhue Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. H. Dahn Velleville, Wis., Pfarrstelle, Past. H. H. Hoernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. W. Handsiedel Milmaukee, Wis., Emanuels Gemeinde West Vend, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00	584.68
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer \$ Wautespa, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchsmeier Meeseville, Wis., Bsarrstelle, Past. C. J. Walenta Saut City, Wis., Pfarrstelle, Past. C. W. Zent Jackson, Wis., Vermeinde, Past. G. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Wm. C. Zent Milmaukee, Wis., Erste Gem., Past. H. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Vanhue Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. H. Dahn Velleville, Wis., Pfarrstelle, Past. H. H. Hoernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. W. Handsiedel Milmaukee, Wis., Emanuels Gemeinde West Vend, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert	79.93 64.86 59.01 37.04 84.27 83.05 80.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50	584.68
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Wautespa, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchlmeier . Meeseville, Wis., Bemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. E. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Wm. C. Zent Milwautee, Wis., Erste Gem., Past. S. C. Nott, D. D. Campbellsport, Wis., Wahne Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. T. Dahn Belleville, Wis., Pfarrstelle, Past. F. W. Hoernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. B. Landsiedel Milwautee, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Juneau, Wis., Gemeinde, Past. C. M. Meher Juneau, Wis., Gemeinde, Past. B. Kettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Past. B. Hettig	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30	584.68
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer \$ Wautespa, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchsmeier Meeseville, Wis., Bsarrstelle, Past. C. J. Walenta Saut City, Wis., Pfarrstelle, Past. C. W. Zent Jackson, Wis., Vermeinde, Past. G. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Wm. C. Zent Milmaukee, Wis., Erste Gem., Past. H. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Vanhue Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. H. Dahn Velleville, Wis., Pfarrstelle, Past. H. H. Hoernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. W. Handsiedel Milmaukee, Wis., Emanuels Gemeinde West Vend, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert	79.93 64.86 59.01 37.04 84.27 83.05 80.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50	584.68
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Wautespa, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchlmeier . Meeseville, Wis., Bemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. E. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Wm. C. Zent Milwautee, Wis., Erste Gem., Past. S. C. Nott, D. D. Campbellsport, Wis., Wahne Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. T. Dahn Belleville, Wis., Pfarrstelle, Past. F. W. Hoernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. B. Landsiedel Milwautee, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Juneau, Wis., Gemeinde, Past. C. M. Meher Juneau, Wis., Gemeinde, Past. B. Kettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Past. B. Hettig	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30	584.68
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Wautespa, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchlmeier . Meeseville, Wis., Bemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. E. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Wm. C. Zent Milwautee, Wis., Erste Gem., Past. S. C. Nott, D. D. Campbellsport, Wis., Wahne Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. T. Dahn Belleville, Wis., Pfarrstelle, Past. F. W. Hoernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. B. Landsiedel Milwautee, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Juneau, Wis., Gemeinde, Past. C. M. Meher Juneau, Wis., Gemeinde, Past. B. Kettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Past. B. Hettig	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30	584.68
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Wautespa, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchlmeier . Meeseville, Wis., Bemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. E. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Wm. C. Zent Milwautee, Wis., Erste Gem., Past. S. C. Nott, D. D. Campbellsport, Wis., Wahne Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. T. Dahn Belleville, Wis., Pfarrstelle, Past. F. W. Hoernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. B. Landsiedel Milwautee, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Juneau, Wis., Gemeinde, Past. C. M. Meher Juneau, Wis., Gemeinde, Past. B. Kettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Past. B. Hettig	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30	response respon
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautespa, Wis., Pfarrstelle, Past. Um. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchlmeier Meeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut City, Wis., Pfarrstelle, Past. C. W. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. Wm. C. Zent Milmautee, Wis., Erste Gem., Past. H. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. E. H. Dahn Belleville, Wis., Pfarrstelle, Past. B. Handsiedel Milmautee, Wis., Gemeinde, Past. B. Landsiedel Milmautee, Wis., Gemeinde, Past. E. Muchert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. E. Muchert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. E. M. Weber Juneau, Wis., Gemeinde, Past. B. Mettig Mautegan, Jl., Gemeinde, Past. H. Hettig Matertown, Wis., Gemeinde, Past. H. Hettig Minnesota Rlassis.	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30 7.25	response respon
Rew Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautetha, Wis., Pfarrftelle, Paft. Um. Diehm Monticello, Wis., Pfarrftelle, Paft. U. Muchlmeier Neefeville, Wis., Gemeinde, Paft. C. J. Walenta Saut Tith, Wis., Pfarrftelle, Paft. C. M. Zent Jackfon, Wis., Gemeinde, Paft. Wm. C. Zent Milmautee, Wis., Erfte Gem., Paft. C. Rott, D. D. Campbellsport, Wis., Bahne Gem., Paft. C. L. Cfatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrftelle, Paft. C. H. Dahn Belleville, Wis., Pfarrftelle, Paft. C. H. Dahn Belleville, Wis., Pfarrftelle, Paft. B. Landfiedel Milmautee, Wis., Gemeinde, Paft. B. Landfiedel Milmautee, Wis., Gemeinde, Paft. C. Nuppert Lowell, Wis., Gemeinde, Paft. C. Nuppert Lowell, Wis., Gemeinde, Paft. C. N. Meher Juneau, Wis., Gemeinde, Paft. B. Rettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Paft. H. Hettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Paft. H. Hettig Watertown, Wis., Gemeinde, Paft. H. B. Lemte Winnefota Rlafiis. Winnefota Rlafiis. Winnefota Rlafiis.	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30 7.25	response respon
Rew Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautetha, Wis., Pfarrftelle, Paft. Um. Diehm Monticello, Wis., Pfarrftelle, Paft. U. Muchlmeier Meefeville, Wis., Gemeinde, Paft. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrftelle, Paft. C. M. Zent Jackfon, Wis., Gemeinde, Paft. Em. C. Zent Milmautee, Wis., Erfte Gem., Paft. E. Rott, D. D. Campbellsport, Wis., Whare Gem., Paft. C. L. Cfatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrftelle, Paft. C. L. Cfatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrftelle, Paft. C. H. Dahn Belleville, Wis., Pfarrftelle, Paft. B. H. Handfiedel Milmautee, Wis., Gemeinde, Paft. B. Landfiedel Milmautee, Wis., Gemeinde, Paft. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Paft. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Paft. C. M. Meher Juneau, Wis., Gemeinde, Paft. B. Hettig Bautegan, Jl., Gemeinde, Paft. H. Hente Minnefota Klaffis. Winnefota Klaffis. Winnefota Klaffis.	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30 7.25	response respon
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchsmeier Meeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. M. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. E. M. Zent Milmautee, Wis., Crste Gem., Past. G. C. Nott, D. D. Campbellsport, Wis., Wahne Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. T. Dahn Belleville, Wis., Pfarrstelle, Past. G. H. Doernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. B. Landsiedel Milmautee, Wis., Gmanuels Gemeinde West Bend, Wis., Gemeinde, Past. G. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. G. Mettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Past. G. Hettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Past. H. Hettig Watertown, Wis., Gemeinde, Past. H. Mettig Watertown, Wis., Gemeinde, Past. H. Henste	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30 7.25	response respon
Mew Glarus, Wis., Gemeinde, Kaft. G. D. Ellifer . \$ Bautesha, Wis., Kfarrstelle, Kast. Wm. Diehm Monticello, Wis., Kfarrstelle, Kast. A. Muchsmeier Meeseville, Wis., Gemeinde, Kast. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Kfarrstelle, Kast. C. V. Balenta Saut Cith, Wis., Ksaurstelle, Kast. C. W. Zent Jadson, Wis., Gemeinde, Kast. E. M. Zent Milwautee, Wis., Erste Gem., Kast. C. L. Clatsos Krairie du Sac, Wis., Vsanne Gem., Kast. C. L. Clatsos Krairie du Sac, Wis., Ksarrstelle, Kast. T. W. Hoernmann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Kast. H. H. Hoernmann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Kast. H. W. Hoernmann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Kast. H. Mehrer Wilmautee, Wis., Gemeinde, Kast. E. M. Mehrer Lowell, Wis., Gemeinde, Kast. E. M. Mehrer Juneau, Wis., Gemeinde, Kast. H. Mettig Bautegan, Jl., Gemeinde, Kast. H. Hettig Wantegan, Jl., Gemeinde, Kast. H. Hettig Wantegan, Jl., Gemeinde, Kast. H. Hettig Winneson, Wis., Gemeinde, Kast. H. Semte Winneson, Jowa, Jions Gemeinde, Kast. E. Bornholt Mina, Wis., Kfarrstelle, Kast. H. Heuser Remme, Jowa, Jions Gemeinde, Kast. E. Bornholt Rlemme, Jowa, Jimmanuels Gemeinde, Kast. W. K.	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30 7.25	response respon
Mem Glarus, Wis., Gemeinde, Paft. G. D. Ellifer . \$ Bautesha, Wis., Pfarrstelle, Past. Wm. Diehm Monticello, Wis., Pfarrstelle, Past. U. Muchsmeier Meeseville, Wis., Gemeinde, Past. C. J. Walenta Saut Cith, Wis., Pfarrstelle, Past. C. M. Zent Jackson, Wis., Gemeinde, Past. E. M. Zent Milmautee, Wis., Crste Gem., Past. G. C. Nott, D. D. Campbellsport, Wis., Wahne Gem., Past. C. L. Csatlos Prairie du Sac, Wis., Pfarrstelle, Past. C. T. Dahn Belleville, Wis., Pfarrstelle, Past. G. H. Doernemann Campbellsport, Wis., Gemeinde, Past. B. Landsiedel Milmautee, Wis., Gmanuels Gemeinde West Bend, Wis., Gemeinde, Past. G. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. C. Muppert Lowell, Wis., Gemeinde, Past. G. Mettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Past. G. Hettig Wautegan, Jl., Gemeinde, Past. H. Hettig Watertown, Wis., Gemeinde, Past. H. Mettig Watertown, Wis., Gemeinde, Past. H. Henste	79.93 64.86 59.01 37.04 34.27 33.05 30.00 28.29 24.25 21.20 21.14 21.14 15.31 15.00 14.50 9.30 7.25	response response solution response respon

Hamburg, Minn., St. Pauls Gem., Paft. J. Ochsner . LaCrosse, Wis., Dreieinigkeits Gemeinde LaCrosse, Wis., St. Johannes Gemeinde, Past. E.	28.25 21.74	
Bornholt	17.67	
N. Kirchhefer Norwood, Minn., St. Johannes Gemeinde, Kast. J.	16.26	
Molenau	14.75	ALL THE
St. Raul. Minn., Friedens Gem., Bait. B. G. Rluge .	12.51	
Lednard, Jowa, Bethanien Gemeinde, Past. D. Wenke	10.72	
Mantorville, Minn., Zwingli Gem., Baft. A. Depping	7.36	
Cologne, Minn., Gemeinde, Paft. Koehler	7.00	
OR S TREE CONTROL OF THE REPORT OF A CONTROL	SD(in i	271.54
Nebrasta Mlassis.		
Sutton, Reb., Immanuels Gem., Paft. P. S. Kohler \$ Norfolf. Reb., Friedens und Immanuels Gemeinde,	108.80	
Norfolf, Neb., Friedens und Immanuels Gemeinde, Baft. E. F. Franz	46.16	
Mincoln Moh Simmonitela Sometino Mait Se Miniolo	40.31	
Hartard, Neb., Jions Gemeinde, Kaft. F. K. Franke Pork, Neb., Immanuels Gemeinde, Kaft. H. Bierh Hartard, Kabr., Kfarrstelle, Kast. H. T. Bollprecht . Hutan, Neb., St. Peters Gemeinde, Kast. C. Ispert	33.00	
Nort Meh. Ammanuels Gemeinde, Baft, 3. Biern	28.00	
Sumboldt, Nebr., Pfarrstelle, Vait. 3. T. Vollprecht	27.85	
Nutan, Neb., St. Beters Gemeinde, Baft. C. Iftert	24.09	
Sarvine, Red., Soffmings Gemeinde, Juli. 3. Summis	23.06	
Duncan, Reb., Bfarritelle, Vait. 3. B. Braun	6.00	
Belden, Neb., Hoffnungs Gemeinde, Baft. J. Bohler	4.00	
be to the state of		341.27
Urfinus Alaffis.		
Slater, Jowa, Salems Gemeinde, Paft. Karl Ernft \$	67.00	
Rheatland Roma Rfarritelle, Batt. S. Gaterman	57.00	
Marengo, Jowa, Pfarrstelle, Bast. S. Elliker, Jr	43.25	
Marengo, Jowa, Pfarrstelle, Bast. S. Elliter, Fr Barter, Jowa, Bethanien Gemeinde, Past. P. Traeger	42.84	
Newton, Jowa, Gemeinde	27.25	
Melbourne, Jowa, Gemeinde, Paft. J. Haufer	25.65	
Newton, Jowa, Gemeinde Melbourne, Jowa, Gemeinde, Past. J. Hauser Monticello, Jowa, Gemeinde, Past. R. Künkel	17.00	
Schaller, Jowa, Immanuels Gemeinde, Paft. Mosebach	16.25	
Schaller, Jowa, Immanuels Gemeinde, Paft. Mosebach Odebolt, Jowa, Salems Gemeinde, Paft. J. Chrift	12.85	
Marengo, Jowa, St. Johannes Gemeinde, Past. H. E.	0.00	
Grieb	6.00	
resignario de mais somenna de orga		315.09
Süd Datota Klaffis.		
Menno, S. Dat., Gemeinde, Paft F. A. Rittershaus . S	28.55	
Medina, N. Dat., Gemeinde, Paft. J. Grogmann	28.00	
Wimbledon, N. D., Gem., Paft. E. E. Grünftein, D. D.	17.50	
Tripp. S. Dat. Gemeinde, Vaft. A. Kunck	15.00	of Firms ()
Goodrich, N. Dat., Gemeinde, Baft, B. Bauer	10.00	
Goodrich, N. Dak., Gemeinde, Past. B. Bauer	8.00	
Zeeland, N. Dak, Gemeinde, Pafk. C. T. Nuß Artas, S. Dak, Gemeinde, Vafk. W. Nuß, Upham, N. Dak, Gemeinde, Pafk. J. W. Bauer Afhley, S. Dak, Pafk. H. Stienecker	7.98	De minus
Artas, S. Dak., Gemeinde, Baft. Wt. Ruk,	7.75	
Upham, N. Dat., Gemeinde, Baft. J. M. Bauer	7.00	-interior
Afhleh, S. Dak., Paft. S. Stienecker	5.00	
Beil, N. Dat., Elm Gemeinde, Paft. J. Großmann	5.00	
and the Contract of the Contra	(381) (4) -	400.70
		139.78

Bortland = Oregon Rlaffis.

portiano = Vregon Klassis.	
Duinch, Wash., Pfarrstelle, Past. B. Schild \$41.00 Portland, Ore., Erste Gemeinde, Past. G. Hafner 35.45 Holbroof, Ore., Phillips Gemeinde 21.00 Salem, Ore., Bethanien Gem., Past. W. G. Lienkaemper 20.99 Hillsdale, Ore., Gemeinde, Past. G. Hafner 20.00 Sherwood, Ore., Gemeinde, Past. George Ulrich 12.50 Los Angeles, Cal., Gemeinde, Past. George Ulrich 12.00 Portland, Ore., Gemeinde, Past. A. E. Whs 11.45 Lillamoof, Ore., Gemeinde, Past. H. E. Schmielle 7.00 Lodi, Cal., Hossing Gemeinde, Past. H. Schmielle 7.00 Lodi, Cal., Hossing Gemeinde, Past. T. Schildsnecht 5.28 American Falls, Idaho, Gemeinde, Past. E. Schildsnecht 4.50	anordeni (anica) (anica) (anica) (anica) (anica) (anica) (anica) (anica) (anica)
Manitoba Klaffis.	197.82
Stony Plain, Can., Pfarrstelle, Past. E. Lehrer \$22.70 Brunoehler 22.00 Winnipeg, Can., Salems Gem., Past. C. H. Geinemann 10.00 Winnipeg, Can., Jions Gemeinde, Past. A. Heinemann 10.00 Duff, Can., Friedens Gemeinde, Past. H. Lehmann 8.25 Viapot, Can., Pfarrstelle, Past. H. Bodenmann 6.05 Reudorf, Can., Pfarrstelle, Past. R. Hodenmann 5.00 Calgarh, Can., Past. L. K. Goerrig, Gemeinde 5.00 Edmonton, Can., Boars Gem., Past. J. R. Mugglin 5.00	
TAMES .	104.00
Eureka Alassis.	
Scotland, S. Dak., Pfarrstelle, Past. H. Treick \$9.78 Eureka, S. Dak., Pfarrstelle, Past. G. Zenk 7.00 Tembick, N. Dak., Gemeinde 4.00 Kulm, N. Dak., Pfarrstelle, Past. Edw. Scheidt 2.00	
tended to the second of the se	22.78
Central Synode.	
Erie Alassis.	
Cleveland, D., Erste Gemeinde, Bast. J. Belser \$ 67.72 Cleveland, D., Zweite Gemeinde, Bast. J. H. Stepler,	
D.S. 59.20 Soungstown, D., Erste Gem., Kaft. F. Mayer, D. D. 55.00 Teveland, D., Vierte Gem., Kaft. A. Krampe, D. D. 53.00 Teveland, D., Vierte Gem., Kaft. H. Krampe, D. D. 53.00 Teveland, D., Dritte Gem., Kaft. H. S. Schmidt 50.00 Sanduskh, D., Gemeinde, Kaft. A. B. b. Kaske 41.81 Bermilion, D., Kfarrstelle, Kaft. A. E. Kreker 41.00 Teveland, D., Sechste Gemeinde, Kaft. A. Franz 36.00 Teveland, D., Sweite Gemeinde, Kaft. A. Kranz 36.00 Tiffin, D., Zweite Gemeinde, Kaft. D. R. Kasser 25.00 Teveland, D., Zehnte Gemeinde, Kaft. C. F. Dewig 19.60 Hereland, D., Harrstelle, Kaft. C. H. Makke 12.50 Sirmingham, D., Gemeinde 12.30 Teveland, D., Kimfte Gem., Kaft. G. b. Grüningen 10.00 Teveland, D., Gemeinde, Kaft. K. Dreher 28.35	contains contains periodic periodic contains contai
Monroeville, D., Gemeinde 6.10	

Cleveland, D., Elfte Gemeinde, Paft. Carl Russom 6.00 Cleveland, D., Siebente Gemeinde, Paft. J. Hönt= gen, D. D	
	\$538.58
Heidelberg Alassis.	
Rew Knorville, D., Gemeinde, Paft. Friedli \$200.00 Galion, O., Gemeinde, Paft. F. B. Auf 113.94 Rew Bremen, O., Pfarrftelle, Paft. Bloemker 70.16 St. Maths, O., St. Pauls Gemeinde, Paft. F. Rupnow 68.67 Creftline, D., Gemeinde, Paft. A. G. Lohmann 67.00 Lima, O., Gemeinde, Paft. A. G. Lohmann 50.00 Lima, O., Gemeinde, Paft. B. C. Chlueter 53.32 Ruchrus, O., Gemeinde, Paft. Bm. Klein 50.56 Upper Sanduskh, O., Gem., Paft. B. E. Lienkaemper 34.70 Buchrus, O., St. Johannes Gemeinde, Paft. F. Heller 34.67 Bluffton, O., Pfarrftelle, Paft. B. D. Lahr 29.96 Profpect, O., Pfarrftelle, Paft. F. C. Schaff 20.35 Spencerbille, O., St. Johannes Gemeinde, Paft. John Bed 20.35 Spencerbille, O., Farrftelle, Paft. Burthardt 18.02 Galion, O., Pfarrftelle, Paft. A. Hurthardt 18.02 Galion, O., Pfarrftelle, Paft. A. Hurthardt 18.02 Galion, O., Pfarrftelle, Paft. A. Hoder 13.89 Carrothers O., Pfarrftelle, Paft. J. Hoder 6.79 Findlah, O., Gemeinde 6.76	Cambrida Calondaria Entropes Entropes Entropes Control Cambrida Cambr
TO CONTROL OF THE PROPERTY AND THE PROPERTY OF	817.55
St. Johannes Alaffis.	
Afron, D., Gemeinde, Kaft. D. Hagelskamp	
ua, Pre Glemen Roberto Vertrumanas D. O. statio	552.50
Cincinnati Alaffis.	
Dayton, D., Zweite Gemeinde, Kaft. E. Kielsmeher \$176.01 Cincinnati, D., Salems Gemeinde, Kaft. E. F. Hells. 66.01 Norwood, D., Zions Gemeinde, Kaft. G. F. Jinn. 63.40 Cincinnati, D., Erste Gemeinde, Kaft. E. Selzer. 42.62 Cobington, Kh., Kfarrstelle, Kaft. E. M. Schaff, D. D. 24.50 Kiqua, D., Zions Gemeinde, Kaft. C. Hells. 20.77 St. Bernard, D., Emanuels Gem., Kaft. A. Sehring. 20.00 Rising Sun, Ind., Gemeinde, Kast. D. K. Lit. 19.41	WainSelpi WainSelpi Lucaliti

Oakleh, O., Gemeinde, Paft. J. Gaenge	12.50 12.42 2.00	Sindagai o Sindagai o
		459.61
Toledo Alaffis.		
Tolebo, O., Zions Gemeinde, Kaft. Karl Stein \$ Archbold, O., Pfarrstelle, Kast. J. Bogt Detroit, Mich., Zions Gemeinde Holgate, O., Ksarrstelle, Kast. J. Hoetter Kein Bavaria, O., Emanuels Gemeinde, Kast. A. Beer Hoskins, O., Emanuels Gemeinde, Kast. H. Beer Hoskins, O., Emanuels Gemeinde, Kast. H. Detender, O., Ksarrstelle, Kast. N. E. Bik Hah Cith, Wich., Erste Gemeinde, Kast. H. Kust Toledo, O., Zweite Gem., Kast. H. Krak Kort Hope, Mich., Gemeinde, Kast. A. E. Hamann Toledo, O., Gemeinde, Kast. H. Hosser Hospids, Mich., Gemeinde, Kast. L. A. Moser Kellehs Island, O., Gemeinde	70.00 36.05 35.00 34.00 25.13 16.25 16.00 10.00 6.86 5.00 3.30	To know to the control of the contro
riche geit Beatharbi	1015	297.59
Synobe bes Oftens.		
New York Klassis.	monaro C., Oka	
Bofton, Mass., Christus Gem., Past. E. W. Brückner \$ Brooklyn, N. Y., Emanuels Gem., Past W. Walenta. Milltown, N. H., St. Pauls Gem., Past. W. Barnh. Brooklyn, N. Y., Christus Gem., Past. P. Wienand. Bridgeport, Conn., Gemeinde, Past. H. G. G. Wiemer. New York, N. Y., St. Pauls Gemeinde, Pastor Jacob Schmidt. Holyoke, Mass., Gemeinde, Past. Caspar Schieler	20.00 19.17 10.00 10.00 5.00 5.00 5.00	o north
New York, N. J., Bethanien Gemeinde	2.00	
		\$ 76.17
Deutsche Philadelphia Klass		rat perapello. Culturalis in
Reading, Ka., Zions Gemeinde, Kaft. C. H. Gramm \$ Khiladelphia, Ka., Zions Gemeinde, Kaft. K. Dippell, Kh. D	43.00 25.00	
Rhiladelphia, Ka., St. Lukas Gemeinde Philadelphia, Ka., Gem., Kaft. F. Berlemann, D. D. Philadelphia, Ka., Gemeinde, Kaft. G. N. Haack Philadelphia, Ka., Hoffnungs Gemeinde, Kaft. Wehler Egg Harbor, N. J., Gemeinde, Kaft. H. J. Gramm Philadelphia, Ka., St. Kauls Gemeinde, Kaft. Soms merlatte Philadelphia, Ka., St. Matthäus Gemeinde, Kaft. U. Silvius Lancaster, Ka., Gemeinde, Kaft. G. K. Seihel	25.00 25.00 16.00 14.83 12.50 10.43 8.00 5.00 5.00	
Glazboro, N. J., Reformierte Gemeinde	3.00	

West New York Klassis.	
Buffalo, N. N., Zions Gemeinde, Paft. C. Haffel	
Buffalo, N. N., Salems Gemeinde, Paft. Kunft 35.00	
Ebenezer, N. Y., Gemeinde, Paft. H. F. Schult 34.00	
Buffalo, N. Y., Emanuels Gem., Kaft. V. J. Tingler 30.00	
Ridgewah, Ka., Gemeinde, Kast. Huber	
Buffalo, N. N., Serufalem Gemeinde, Vaft. S. M.	mindir/25
Octomutiti	
Buffalo, N. Y., St. Pauls Gemeinde, Past. W. Settlage 10.00	
Buffalo, N. Y., St. Johannes Gem., Paft. G. L. Hed. 10.00 Warren, Ka., Emanuels Gem., Paft. C. H. Gundlach 7.50	
watten, pa., Chanacis Senii, pap. C. G. Sanzing 1150	,aga ini u
O [* - 970 6	293.78
Deutsche Marhland Klassis.	CANCELLO EN
Baltimore, Md., Immanuels Gem., Kaft. L. D. Benner \$ 35.00 Baltimore, Md., St. Johannes Gemeinde., Kaft. J. N.	
Haltimore, Md., Friedens Gem., Kaft. J. G. Grimmer 13.00	
Washington, D. C., Erste Gem., Vast. J. D. Buehrer . 10.00	
Cumberland, Md., Zions Gemeinde 5.00	
. Hone Chameline Bart and Winter & 57.96	82.00
Synobe des Südwestens.	STOUTH ST
Zions Klassis.	
Huntington, Ind., St. Beters Gem., Baft. F. H. Diehm\$257.00	
Berne, Ind., Areuz Gem., Paft. H. H. Kort Wahne, Ind., St. Johannes Gemeinde, Paft. J.	oliveturi decedent
Bosch	
Magley, Ind., Salems Gem., Vaft. O. Engelmann . 45.00	MISE THE
Decatur, Ind., Zions Gem., Paft. L. C. Geffert	
Ft. Wahne, Ind., Salems Gemeinde, Paft. Knat 43.50	
Garrett, Ind., St. Matthäus Gem., Kaft. O. Scherrh . 12.00 Auburn, Ind., St. Johannes Gem., Kaft. Kh. Ruhl . 5.00	
Additional Company of the Company of	
Indiana Maffis.	\$682.31
Lafahette, Ind., Salems Gem., Paft. H. Hillemann \$110.00	
Terre Saute, Ind., Zions Gem., Bast. E. Sommerlatte 47.05	
Indianapolis, Ind., St. Johannes Gemeinde, Paft.	
Holand, Ind., Zions Gemeinde, Kast. B. Huderiede 42.25	
Andianapolis, And., Ammanuels Gemeinde, Baft, 28.	
S. Rnierim 30.20	
Clay City, Ind., St. Peters Gem., Paft. C. Rufener 25.63	
Dundas, Jll., Sarons Gemeinde	
Indianapolis, Ind., Siebente Gem., Past. Hoernemann 16.15 Indianapolis, Ind., Buttler Memorial, Past. Gravel 13.19 Linton, Ind., Pfarrstelle, Past. H. Limbacher 12.20	
Linton, Ind., Pfarrstelle, Past. S. F. Limbacher 12.20	
Indianapolis, Ind., St. Kauls Eem., Kaft. W. Stolte Indianapolis, Ind., Erste Gemeinde, Kaft. F. W.	SN, MID OF
Engelmann 9.34	
Indianapolis, Ind., Zions Gem., Past. D. A. Bode 8.73	drages) (4)
00.4	302.01

Miffouri Alaffis.

willouti Hlallis.		
Hoifington, Kanf., Gemeinde, Kaft. J. Maurer \$ Et. Louis, Wo., Salems Gem., Kaft. H. Kobrock Cosbh, Mo., Kfarrstelle, Kast. A. Bolliger Despivater, Wo., Gemeinde, Kast. D. Keuenschwander Kockville, Wo., Zoars Gemeinde, Kast. J. Egger Kotsdam, Wo., Gemeinde Wathena, Kans., Zions Gemeinde, Kast. C. W. Deglow	49.00 39.00 36.33 27.32 19.57 19.14 7.00	
Chicago Klassis.		197.36
Chicago, Jll., Erste Gemeinde, Kast. F. Kalbsleisch & Chicago, Jll., Thomas Gemeinde, Kast. O. Steinmeth Freeport, Jll., Jions Gemeinde, Kast. E. Traeger	20.95 15.00 13.50 12.98 10.00 10.00	
Rentucth Rlassis.		82.43
Louisville, Kh., Jions Gemeinde, Paft. D. A. Winter \$ Belvidere, Tenn., Erste Gemeinde Louisville, Kh., Gemeinde, Past. C. F. Kriete, D. D. So. Louisville, Kh., Gemeinde, Past. Wm. Naese. Jeffersonville, Ind., St. Lukas Gemeinde, Past. F. E. Lahr Louisville, Kh., Wilton Abe. Gem., Past. M. Schoepste Erothersville, Ind., Gemeinde, Past. F. Gooepste	57.86 33.00 30.35 26.00	maarung
Crotherzbille, Ind., Gemeinde, Kast. W. Schoepste Crotherzbille, Ind., Gemeinde, Kast. Elmer Stanford, Kh., Gemeinde, Kast. J. Boßhart Sohenwald, Tenn., Gemeinde Mew Middleton, Ind., Gemeinde Masshville, Tenn., Gemeinde, Kast. W. Lehmann	23.00 15.20 15.00 8.00 7.50 6.03	246.01
Ohio Shnobe.		246.94
Bloombille, O., St. Johannes Gemeinde\$	0.00	
Subson, Ind Minerva, O., Liberth Union S. S. Winerva, O., Eiberth Union S. S. Voledo, O., Grace Ref. Glenford, O., S. S. Lindsah, O. Wech Alexandria, O. Kenton, O. Kenton, O. Bluffton, Ind., Erste Ref. Gemeinde Somerset, O. Farmersbille, O. Lhornville, Ohio Lhornville, Ohio	8.86 1.75 5.00 5.00 7.85 12.55 7.13 2.10 6.50 5.00 4.36 8.75 17.90 1.25 25.00 8.50 0.62 8.00 3.50	Saranci va su

Canal Winchester, Ohio	25.00
or with the lett, so the second secon	
Bloomville, Ohio	7.53
Ranne. Ohio	7.80
Kayne, Ohio Gartville Spring Valley, O., Wt. Zion S. S.	10.00
Suttotile	
Spring Valley, D., Wit. Zion S. S	5.34
	7.75
Extraction Ohio	6.00
Sayibativers, Sylv	
Gibsonburg, Ohio	6.60
Danton Thin Danid's Ref Coma	10.00
Schwanders, Ohio Sibsonburg, Ohio Dahton, Ohio, David's Ref. Cong. Middlebranch, Ohio Barren, Ohio, Erste Gemeinde Busston, Ohio, St. Paul's Cong.	12.00
withoteoratic, Ogto	
Warren, Ohio, Erste Gemeinde	6.52
Riuffton Ohio St Rayl's Kong	7.16
Stuffish, Sylo, Ct. Sunt's cong	
Lithopolis, D., S. S	1.30
Lithopolis, O., S. S. Colon, Wich.	4.00
Springton, Ohio	10.00
optingion, Sylv	
Ft. Wanne, Grace	0.75
Ft. Wahne, Crace Dahton, Ohio, Handins S. S.	3.50
Oracifican Cars Contract & &	2.00
Bluffton, Jnd., Bahleh S. S. Dahton, Ohio, Trinith S. S.	
Danton, Ohio, Trinith S. S	9.19
Farmersville, Ohio	3.76
Oracy of the Ori	
Apple Creek, Ohio	10.00
Manchester, Ohio	7.00
Springfield, Ohio!	5.50
opting lew, syw	
Sulphur Springs, Ohio Columbus, Ohio	9.14
Columbus. Ohio	12.86
Hamilton, Ohio	11.50
Summer Sum	
Waplewood, Ohio	4.00
Maplewood, Ohio Goshen, Ind. Xenia, Ohio, Erste Gemeinde Canton, Ohio	10.00
Yania Ohia Kulta (Vansina	
xenia, Ogio, etile Gemetime	15.41
Canton, Ohio	12.50
Stantonville, Ohio Bluffton, Ind., Em. Cong.	11.68
Craffic Cost Con Con	
Stuffion, Ind., Em. Cong	28.12
Meedsburg. () hip	2.00
Gulher and	18.94
Mary Name Name	
eniber, Ind	5.25
Culber, Ind. Culber, Ind. Toledo, Ohio	10.00
Unith, Ohio	4.30
m. Y. of the	
Walnut Creek, Ohio Walnut Creek, Ohio	8.15
Walnut Creek. Ohio	3.85
Mt. Carmel, Ohio	3.68
mi c v or:	
Mt. Carmel, Ohio	41.07
Ada, Ohio	10.00
Fremont, Ohio	8.73
Chambel Okia	
Fremont, Ohio Old Springfield, Ohio Weft Alexandria, Ohio	4.06
Old Springfield. Ohio	7.40
Mest Merandria Ohia	12.41
Contraction Of: Character of Contraction	
Canton, Ohio, Grace Ref. Cong. Dahton, Ohio, Omer Park Cong.	6.50
Danton, Ohio, Omer Bark Cona	5.00
Rortland and	2.95
Kortland, Jnd. Mulbern, Ind.	
weilberg, Ino	11.00
Bethel Ref. Church Mulberrh, Ind	5.48
March San	
m' Y M' OY'	2.02
witneral City, Ogio	2.40
	5.25
Clinton, Ohio	
Clinton, Ohio	
Clinton, Ohio Cleveland, Ohio, Achte Gemeinde	25.00
Mineral Cith, Ohio Clinton, Ohio Cleveland, Ohio, Achte Gemeinde Osnaburg, Ohio	
	25.00 2.50
	25.00 2.50 9.00
Indiana, Chio, Central Abe. Cong. Tiffin, Ohio, Grace Gemeinde	25.00 2.50 9.00 10.00
Indianapolis, Ind., Central Abe. Cong. Tiffin, Ohio, Grace Gemeinde Wooster, Ohio	25.00 2.50 9.00
Indiana, Chio, Central Abe. Cong. Tiffin, Ohio, Grace Gemeinde	25.00 2.50 9.00 10.00

Fiat, Ohio	5.00
Dayton, Ohio, Heidelberg	4.05
Dayton, Ohio, Zion's Cong	5.00
Fiat, Dhio	20.00
Walberry, and	4.05
Weulberry, Ind	10.29
Ohio Synod	5.00
Canal Winchester, Ohio	4.25
Culver, Ind	1.00
Farmersville, Ohio	3.36
West Unith, Chio	5.45

\$705.92

Inland Synobe.

Dawson Neb., Zion's Cong\$	25.00
Dillon, Ranj	13.15
Dawson, Neb	10.00
Fairview, Ranf	21.68
Edinburg, II	7.50
Edinburg, II	2.50
Edinburg, 311	5.00
Dillon, Ranj	28.93
Hiawatha, Ranf	3.50
Abilene, Kanf	0.20
Orangeville, Il	4.50

\$121.96

Gaben von verschiedenen Berfonen.

Saben von verschiedenen Versonen.

25 Cts.: N. N., J. Maneke, Reb. Wm. Spieß, Mrs. Fred Siegel, Wm. Fletemeher, Wrs. C. H. Sueß, Mrs. Eliz. Vrice, J. Schneider. 50 Cts.: Wrs. Cath. Warquardt, Kose Horlacher, Reb. T. Mueller, Jacob Schneider, Mrs. W. Trintes, Mrs. Wm. Colman, Mrs. Emma Dunsove, Mrs. U. S. Schneider, Mrs. Chrif. Kroher, Maria Klumb, Ketzterheinrich, Mrs. F. Großmann, Wrs. J. Whyf, John J. Spieß, J. K. Graber, Mrs. Ott, Keb. H. Habe, Mrs. Barb. Spuhler, Wm. Doell, A. C. Zurbrach, Fred Hoffter, Unton Zuercher, Louis Leibe, J. J. Feige, Ulrich Brunner, Mrs. Cath. Udder, Wm. Stolte, Keb. G. Beisser, Mrs. Emma Borke, Mr. und Mrs. O. Bickel, John Flick, Mrs. C. Mueller, Mrs. Cath. Zuercher, Hedel Kinder, Mrs. Wm. Beinede, Mrs. U. Thistle, Mrs. Sugmana Keller, John Juiß, Jr., Chrift Scholl.

51 Cts.: Walter Often.

65 Cts.: Mrs. Andrew Grat, M. Kirsch.

65 Cts.: Mrs. Andrew Graz, W. Kirsch.

75 Cts.: Mrs. L. Baldauf, Mrs. Barb. Zipfel, E. Kamminski, Mrs.

2. Weingeier, Keb. N. Biz, Mrs. Theo. Dickmann, John Moor, Mrs. E.

T. Lindemeier, Mrs. Louise Seemer, Sam Peters, Mrs Alice Schneiber, Jacob Ott, Sr., Mrs. Ella Franke, Mrs. F. Bendig, Carl Schnuelle, Mrs. S. Hill, Cath. Sichelfraut, Mrs. H. Diehl, Frank Huismann, Mrs. L. Denny, J. D. M., Mrs. F. Rupnow, Sam Stettler, Fred Ruhlmann, Mrs. Marh Sommer, H. Froeb, Mrs. Covise Maurer, Mrs. Frank Miller, Mrs. Z. A. Zechial, Mrs. Caroline Weber, Mrs. Sophia History, Malter Gerth, Hohn Stuhl, Arnold Wafter, J. E. Fausch, Mudolph Lehmann, Sophia Frickenstein, F. W. Johannesmann, Meb. Kucherman, Mrs. H. Artherheinrich, Mrs. M. Lar, Mrs. Dorathea Marquardt, O. S. Meckstroth, Wm. Hartseld.

\$1.00: John Beste, Mrs. Julius Bollmann, K. Springer, A. G. A.

\$1.00: John Beste, Mrs. Julius Vollmann, F. Springer, A. G. A., Mrs. Reiger, Mrs. Rusenach, Mrs. L. Godejohann, Mrs. Godejohann,

Mrs. Julia Alett, Wrs. Anna Dreibelbeis, Selma Scheurermann, Frank Pekold, C. S., Mr. und Mrs. F. J. Stramm, Ked. J. Scheidel, Celia Keigmann, Ked. E. Lehrer, Ked. S. Thomas, Mrs. Cath. Jimmerman, Mrs. K. Hieber, Mrs. John Abraham, Mrs. C. Suber, Mrs. F. B. Storf, Ulrich Kaupf, Wagner und Haller, G. Smoker, Mrs. C. L. Huefer, Mrs. Kraufe, Mrs. M. Kolin, Mrs. Charlie Maurer, Mrs. J. J. Seizger, Fred Bieland, A Friend, Ked. J. Heafthe Maurer, Mrs. J. J. Seizger, Fred Bieland, A Friend, Ked. J. Heafthe Maurer, Mrs. J. Schwillia Roefchli, Mrs. B. Mueller, Mrs. Louifa Bollmer, Red. Lehrer, Adam Hobel, F. Springer, Mrs. B. Heg, Mrs. Mark Hebel, Mrs. C. Schmidt, Mrs. Wm. Dickmann, N. N., L. Weber, Mrs. D. Hensgen. Bruce Arducer, Mr. F. B. Storf, Mrs. Cath. Zechal, Mrs. Fred Roth, Mrs. L. Hölm, Mrs. G. Huerer, Mrs. Bard. Becker, Geo. Beringer, Ked. J. S., Mrs. Ragle, Mrs. Frh, Wrs. Bard. Becker, Geo. Beringer, Ked. J. S., Mrs. Ragle, Mrs. Frh, Wrs. Marquardt, Mrs. O. F. Jaeger, Karl Braum, Mrs. Wm. Diehm, Mrs. Marp Ewald, Mrs. P. Sidmiller, Mrs. Charlie Mirth, Mrs. Marp Hachlor, Mrs. C. H. Lehming, W. H. Seftermann, Mrs. C. F. Reibe, Marh und Hanna Schildfnecht, J. W. Witte, H. Mark, Mrs. Marh Bachlor, Mrs. C. H. Lehming, W. H. Seftermann, Mrs. Warp Rohlbach, Hend Mugglin, G. J. Zenf, Ked. J. E. Schak, Mrs. Marh Rohrbach, Henry Duerbaum, John Wiefe, Mrs. Lifette Balddorf. Lisette Balddorf.

\$1.25: Mrs. John Ash, Emma Wiemann, Mrs. Cath. Winters.

\$1.50: Sophia Trautmann, Mrs. J. J. Geiger, P. H. G. Grieß, Reb. Bollprecht, Mrs. Anna Badertscher, Willie Aisenbren, Mrs. P. Tischhauer.

\$1.55: M. Stahli.

\$1.75: Mrs. Ed. Fellison, Mrs. Sophia Rantmann, Henry Brintmann, Emilie Sther.

mann, Emilie Smer.

\$2.00: Mr. und Mrs. C. Berg, Chas. Doerr, Florence Henzler, Mrs. Loeff, F. Spring, Mr. und Mrs. McIntosch, Mrs. Geo. Bergmann, Mrs. Johanna Ostoff, Mrs. Geo. Beddel, Mrs. J. A. Laumiller, Mrs. Emma Lauth, Mrs. Barb. Marti, J. B. Forster, Dora Knierim, Mrs. J. Breiringe, Jda Maurer, Mrs. Noh Baker, Frieda Jennh, Mrs. Kluge, Conrad Beil, A Friend, Mrs. Jsaac Hald, Geo., Earl und M. Stibit, Mrs. Berena Freitag, Mrs. Schuelle, Mrs. J. Sommer and daughter. J. C. Doerr, Marh Reed, Cora und Emma Schorh, Henrh Benninger, Henrh Beier.

\$2.22: Mr. und Mrs. Staub.

\$2.50: Rev. Bm. Beiß, Mrs. Henrh Stieneke, Mr. und Mrs. Driftmeher, Mr. Henrh Stieneke, Ella Fuhrmann.

\$2.88: Rate Joerris.

\$3.00: A Friend, Mrs. Louise Wermen, Mrs. Ph. Bekt, Mrs. C. Hartmann, Geoglein Bros., Wm. Witte, F. C. Anepper, Mrs. Anna Hersman, Hebe, F. Aufbaum, Clare Anepper, Frieda Bueker.

\$3.25: Wm. Fetter. \$3.75: Sam Wirk.

\$4.00: J. Zimmermann, Amelia Koch, Jacob Jacobi, Mrs. M. Reinburg.

\$4.75: W. Schallhannes.

\$5.00: Fred Heemann, Hebe, Wrs. Cath. Hartles King, J. F. Bauer, Henry Klebe, Wrs. Cath. Hartmann, Mrs. J. E. Willifan, G. Wagoner, Wrs. Sophia Schroer, Mrs. W. Traufmann, Wrs. S. Stauffacher, Emma Weurer, Geo. Dillh, Lena Schlueter, Mrs. C. Springer, F. W. Hoff, John Dennh, Reb. Wm. Feige, Reb. W. H. Schult, A Friend, W. G. Wiegand, Fred Reppert, Wm. Schumann, Emma Weurer, Elsie Hackins, Keb. M. H. Qual, H. Hettich, H. Stieneder, Mrs. C. Stauffacher, Ph. Strauch, Mrs. Anna Altmann, John Bethka, Chrift. Ars

duser, J. A. Keller, Mr. und Mrs. C. Ralph, L. M. Manz, Mr. und Mrs. O. Freitag, Mr. und Mrs. Gerlach, M. Kirsch, Mrs. Ginz, Fred Kohler, N. N., Henrh Hettrich, N. N., E. W. Pfarrer, Rev. F. Fuehr, Mrs. Eliz. Hadins, Gabriel Schindler, Mr. und Mrs. W. D. Platter, Otto Ulrich, Anna Schoeder, Mrs. Sphilla Koehl, N. N., A Friend.

\$5.17: Mrs. Harrison Kurz.

\$5.22: Agnes Conrod.

\$6.00: Mrs. A. Lufi und Tochter, M. Jakmann.

\$7.00: Mrs. Cath. Beters.

\$10.00: Mrs. Wm. Burkhardt, H. Lümibrink, A. H. Chapelka, N. N., H. Deiril und Sohn, Wr. und Wrs. Dickel, H. Chapelka, Laura Behenberger, N. N., N. N., Keb. Wm. Feige, Mr. und Mrs. Poppelmeher, L. M. Kuetenik, H. Beckmann, Wm. Hautenik, H. Kuehne, Mrs. Cath. Kolb, Wm. Rothacker.

\$10.25: Mrs. Wm. Rlein.

\$12.08: O. H. Bores. \$15.00: Jennie Roberts, Daish Sennets, H. E. Prange.

\$20.00: John Stern, J. C. Zimmermann.

\$25.00: Mrs. Lizzie Feldmann, Hattersleh und Sohn, Mrs. Wm. J. Wenner, Erwin Willer, Nurode Drh Goods Co.

\$39.39: M. L. Ruetenik. \$67.32: Wolf und Deffaur.

\$100.00: Berghoff und Co., A Friend.

Jahresfesteinnahmen.

Festopfer	.\$105.10
Waisenbude	
Young Ladies' Guild, St. Johannes Gem	
Frauenverein, St. Johannes Gem	
Frauenberein, Salem's Gem	
Grace Ref. Cong	. 20.52
Eingesandte Gaben (Siehe Namensliste)	. 31.25

\$730.16

Gingefandte Gaben für Jahresfeft.

Emma Rhf\$	0.25
Mr. F. Rhf	1.00
Mrs. F. Ahf	1.00
Mrs. Gottlieb Gerber	1.00
J. Hilth and Familh	
Mrs. George Senn	
Eugene Anueß	
R. Q. Romen	

31.25

Befondere Ginnahmen.

Lisette Jasper, Vermächtnis\$	5.00
Mrs. Elizabeth Gerber, Vermächtnis	25.00
Mrs. Christine Hubotter, Vermächtnis	50.00
Mrs. Cath. Walbring, Vermächtnis	50.00
Mrs. Madg. Bair, Vermächtnis	62.21
Mr. Friedrich Schlueter, Vermächtnis	100.00
Mr. Carl J. Young, Vermächtnis	100.00

Bomen of Central Synod . 5.00 Hef. Gem., Baileyville, Jl. 13.00 Kresbyterian Cong., Oklahoma 5.00 Kef. Gem., Hafleyville, L. 16.26 Hef. Gem., Hafleton, Ka. 16.26 Hef. Gem., Hafleton, Ka. 16.26 Hef. Gem., Hafleton, Ka. 16.26 Hef. 1844.38 Hereisen von Bank Cert. 69.06 Hereisen von Memorial Fund 41.33 Hereisen von Bak Foundry Fund 60.00 Hereisen von van Tach Bond 50.00 Kntereisen von Good Hope Bond 12.22	
In Kasse am 6. Juli 1914	2508.46
TRANSPILL CONTRACTOR SETTINGS	2842.36
Zusammenstellung der Einnahmen.	
Synode des Südmestens.	
Zions Klassis \$682.31 Zindiana Klassis 392.01 Wissouri Klassis 197.36 Chicago Klassis 82.43 Kentuch Klassis 246.94	
\$	1601. 05
Synode des Nordwestens.	
Shebohgan Naijis \$584.68 Milwaufee Naijis 515.54 Minnesota Naijis 271.54 Nebrasta Klaijis 341.27 Urzinus Naijis 315.09 Süb Datota Klaijis 139.78 Hortlands Oregon Klaijis 197.82 Manitoba Klaijis 104.00 Eurefa Klaijis 22.78	
	2492.50
Central Shnode. Erie Alassis \$538.58 Heidelberg Alassis 817.55 St. Johannes Alassis 552.50 Cincinnati Alassis 459.64 Toledo Alassis 297.59	
A Model is a second of the control o	2665.86
Synode des Oftens.	
New York Klassis \$76.17 Deutsche Philadelphia Klassis 192.76 West New York Klassis 293.78 Deutsche Maryland Klassis 82.00	
40.00 E	644.71

Gefamteinnahmen. Besondere Einnahmen\$2508.46 Befondere Einnahmen \$2508.46 Synobe des Sildweftens 1601.05 Synode des Nordweftens 2492.50 Central Synode 2665.86 Synode des Oftens 644.71 Gaben von verschiednen Perfonen 1334.89 Ohio Synode 705.92 Inland Synode 121.96 Fabresfeft-Einnahmen 730.16 Geld geborgt 1200.00 Good Hoe Bond 500.00 White Farm Note und Inft 2515.00 Raffenbestand am 6. Juli 1914 1642.36 Ganze Einnahmen 18,662.87 Ausgaben. Verwaltung. Gehalt der Waiseneltern\$1000.01 Gebühren150.00Reisekosten der Behörde und Executive316.95Post und Expres80.79 36.35 Drucksachen Telephon 34.92 \$1639.02 Familie. Lebensmittel\$1851.92 Reibensmittel \$1851.92 Kleider 421.10 Schulmaterial 70.77 Feurung, Licht und Kraft 1852.05 Verbesserung an Dampfwäscherei 71.74 Küchenwaren 15.17 Hausgeräte 563.63 Löhne 2009.11 Alerzte und Arzneien 41.48 6896.97 Farm. Böhne \$ 314.70 Biehfutter 593.72 Sämereien 171.41 Hand Grobschmied 87.75 Sattler und Wagenmacher 51.95 Verbesserung an Jäunen 51.14 Farmmaschinen (Ford etc.) 474.50 1745.20 Allerlei. Glas, Eisenwaren, Farbe u. s.w \$ 221.47 Verbesserungen (improbements) 774.25 Zinsen 452.45 Feuerversicherung 738.48

Jahresfest-Auslagen 90.95 Opfergelb 3.00 Ausstaffierung (trunk) 3.00 Memorial Funds, total 392.21 White Farm (Note und Inst.) 2515.00 Good Hope Bond 500.00 Banknote abbezahlt 1200.00	
Geborgtes Geld bezahlt\$2000.00	6887.81
one of the Searches Chenhand, Shie 54,00 see the Assess Aartheens, Sant Filless in	2000.00
Zusammenftellung ber Ausgaben.	
Ganze Einnahmen\$18,662.87	19,172.00
Ganze Ausgaben 19,172.00	
Deficit am 6. Fuli 1915	509.13
Unfere Guthaben.	
Baß Foundry Bond \$1000.00 Ban Tach Bond 1000.00 Good Hope Bond 1000.00 Berlagshaus 500.00	
Memorial Fund.	
Mrs. Marh Shaub Fund \$1000.00 Mrs. Maria Slopph Fund 50.00 Mrs. John Lahr 500.00	
min of the transfer of the tra	1550.00
Mrs. Chrift Subuetter Fund 50.00 Mrs. Magd. Vair Fund 62.21 Mrs. Eliz. Gerber 25.00 Mrs. Fred Schlueter 100.00 Lifette Fasper Fund 5.00 Mrs. Cath. Walbring 50.00 Mr. Carl J. Young 100.00	
	392.21
Total Funds\$	ifter. ftein, Ier,

Bericht bes Schatmeifters für ben Baufonds.

18. August.

Ginnahmen.

St. Peters Gemeinde, Huntington, Ind	\$	50.00
Christus Gemeinde, Boston, Mass		10.00
Vierte Gemeinde, Eleveland, Ohio		41.30
Zions Gemeinde, Terre Haute, Ind		20.50
Areuz Gemeinde, Berne, Ind		69.43
Waisenfreund, Vierte Gemeinde, Cleveland, Ohi	0	5.00
Miß Amelia Beier, Pasadena, Cal		1.00
Frauenverein, Zions Gemeinde, Shebongan, Wis		15.00
B. S. Scheib, Edinburg, Jll	MINE.	25.00
"A Friend" Buchrus, Ohio		5.00
Mirs. W. B. George, Milwaukee, Wis		5.00
Mr. Walter George, Milwaukee, Wis		1.00
Immanuel S. S., Milwaukee, Wis		4.00
Mrs. D. F. Jaeger, Spring Green, Wis		1.00
Fred Theiler, Humbird, Wis		1.00
Miß Alice Schneider, Canton, Ohio		0.50

			\$254.73
Auslagen	 	 	 00.000

In Kasse den 18. August, 1915\$254.73 Achtungsvoll,

F. W. Anat, Schatzmeister des Baufonds.

Geprüft und richtig gefunden,

C. Kratenstein, P. S. Rohler,

F. B. Beiffer.

Pastor P. S. Kohler hielt eine Ansprache als Vertreter der Behörde.

Bericht des ständigen Ausschuffes.

Der ständige Ausschuß für Waisensache reichte folgenden Bericht ein, welcher verlesen und als Ganzes angenommen wurde.

Liebe Brüder!

Ihrem Ausschuß wurden übergeben:

- a) Der Jahresbericht der Behörde.
- b) Ein Bericht vom Nazareth Waisenhaus, Crescent, N. C.
- c) Aus den Synodalverhandlungen D) 2. c) S. 168, Pkt. 7 über die Veränderung des Freibriefes.

Ihr Ausschuß empfiehlt 1. den ganzen Bericht mitsamt den Empfehlungen Punkt 1, 2 und 3 anzunehmen.

2. Den Freibrief, wie er verändert ist, anzunehmen.

3. Das Nazareth Waisenhaus betreffend: Wir stellen die Unterstützung dieser Anstalt dem persönlichen Gutdünken unserer Glieder anheim, ob und wie sie sich an diesem Werk beteiligen wollen.

Achtungsvoll,

D. W. Briefen, W. F. Horftmeier, W. C. Zenk, E. R. C. Meyer, F. Fasse.

Artifel XVIII.

Erziehungsfache.

Jahresbericht der Erziehungsbehörde.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Geliebte Brüder!

Wohl keine andere Behörde der Ehrw. Synode hat mit so vie-Ien Schwierigkeiten und Widerwärtigkeiten zu kämpfen als Ihre Erziehungsbehörde. Die Neigung der Glieder, zuerst nach den Dingen dieser Welt zu trachten; das System der öffentlichen Schu-Ien, welches dem Kinde keine Zeit für die religiöse Erziehung übrig läkt: die evolutionistische Richtung in diesen Schulen; die Tendenz der Kirche des Landes nur durch Erweckungen zu Chrifto zu führen; die Abneigung so vieler Pastoren, sich der mühevollen Arbeit hinzugeben die Kinder gründlich zu unterrichten; die Unwilligkeit. fich einem systematischen einheitlichen Lehrplan zu unterwerfen; die Unwilligkeit der Eltern für Bücher im religiösen Unterricht auch etwas zu opfern; die verflachte religiöse Literatur, die Sucht der Verlagshäuser, das Verlangen nach moralisierender, zivilisierender und unterhaltender Literatur zu befriedigen und nicht den eigentlichen Bedarf, d. h. das, was wirklich in Gottes Wort begründet und das Kind zu Christo führt, zu liefern — das ist es was Ihre Behörde hindert, ihr Werk auch in unfrer Synode recht zu fördern und zu pflegen.

Zwar haben wir auch in diesem Jahr Fortschritte gemacht. Viele Pastoren und Gemeinden sind erwacht zu der Erkenntnis, daß die gründliche Erziehung in dem einsachen Worte Gottes doch eigentlich mehr zur Besestigung und zum gedeihlichen Wachstum der Gemeinden und der Kirche beiträgt als irgend etwas anderes und irgend eine andere Tätigkeit der Kirche und diese arbeiten auch mit allem Fleiß an dem Ausbau der Erziehungssache in ihren Gemeinden. Im allgemeinen aber bleibt in der einheitlichen und gründlichen Erziehung unserer Kinder doch noch viel zu wünschen

übrig. Da gibt es z. B. Klassen, welche die Pflege der Erziehung von seiten der Synode gering schätzen, solche welche die Erziehungsjache überhaupt nur mit ein paar allgemeinen Sätzen erwähnen und die Schulstatistik verkümmert und unvollkommen ausarbeiten. Es gibt Gemeinden, die, nach den statistischen Berichten zu rechnen, ohne Religionsschule allein im Konfirmandenunterricht ihre Kinder mit 26—50 halben Tagen Unterricht konfirmieren. Durchschnittlich erhält das Kind in unserer Synode zwei Jahre, in jedem Fahre 46 halbe Tage Konfirmandenunterricht. Da können wir nicht viel erwarten -— Sollen darum unsere Glieder im Glauben fest begründet werden, soll unsere Kirche wachsen und zunehmen, dann müssen wir mehr tun und unsere Synode mit ihren Pastoren muß mehr Nachdruck legen auf diesen Zweig der chriftlichen Tätigkeit und dazu sehen, daß das einheitliche Schulsystem allgemein durchgeführt wird. Das hoffen wir und arbeiten trot allen Hindernissen weiter an dem Aufbau dieses großen Werkes.

Ihre Behörde hat in diesem Jahr das Buch I Biblischer Geschichten für Kinder im Alter von 6—9 Jahren sertiggestellt, herausgegeben und die Serstellungskosten dafür aus ihrer Kasse dar bezahlt und übergibt hiermit der Synode ein Exemplar zur Besichtigung und Rezensierung. Es steht somit den Gemeinden nun nichts mehr im Bege, die Erziehung gründlich, systematisch, stusenmäßig und einheitlich nach bester Methode biblisch zu betreiben. An Stelle von Buch III Bibl. Geschichten für Kinder im Alter von 12—15 Jahren kann vorläusig die Bibl. Geschichte von Zahn gebraucht werden, wenn man darin dieselben Geschichten wählt, die man in dem Buch I und II für die bestimmte Boche vorsindet.

Es wird vielfach die Uebersetzung ins Englische der herausgegebenen gradierten deutschen Biblischen Geschichten gewünscht und wird die Behörde die Tunlichkeit der Uebersetzung erwägen und je nach dem wie die Bedürfnisse es erheischen und ihre Kasse es laubt das Werk der Erziehung nach allen Richtungen weiter förbern. Grundbedingung ist aber Einheit und das Jusammen ist ehen und Jusammen wirken der deutschen Synoden oder doch der Pastoren und Gemeinden unserer Synode.

Wir ersuchen Ehrw. Synode darum von neuem:

Alle Prediger und Gemeinden und Klassen aufzufordern,

- I. Nach dem angenommenen Lehrplan mit allen gebotenen Mitteln die religiöse Erziehung im Hause, in der Sonntagsschule, in den Religionsschulen und in dem Konfirmandenunterricht zu pflegen und zu fördern.
- II. Die Biblischen Geschichten I und II in Schulen und Haus einzuführen.
- III. Damit der Behörde in ihrer Arbeit nicht die Hände gebunden werden, in allen Sonntagsschulen oder Gemeinden am

SCHULSTATISTIK DER SYNODE DES NORDWESTENS FUER DAS JAHR 1915.

	RELIGIONSSCHULE	KONFIRMANDENSCHULE	SONNTAGSSCHULE	JUGENDVEREINE	
zahl der Pfarrstellen Zahl der Religionsschulen Zahl der Ronfrmandenschulen Zahl der Somntagsschulen Zahl der Jugendvereine	Nichtkonfirmierte Glieder Twer hätt die Schule? Gesamtschülerzahl Auswärtige Schüler Gaben für Schulzwecke diese Schule? Tage Unterricht im Jahre Stunden Unterricht im Tage Bibel Biblische Geschichte Katechismus Cesang Deutsch-Lesen Deutsch-Lesen Beutsch-Lesen Deutsch-Schreiben Sprachlehre Rechnen Kirchengeschichte Rechnen Kirchengeschichte		Zahl der Lehrer Vorbereitungsstunden in den Gemeinden Zahl der Schüler Zahl der Klassen Normalklassen in den Gemeinden lish unterrichtet? Wie viele Exemplare Sonntagsschulblätter werden verteilt? Bibel	13 0	UND ADRESSEN DER GLIEDER DES DIGEN AUSSCHUSSES DER SYNODE FUER ERZIEHUNG
Milwaukee 16 22 5 20 21 7 1 Minnesota 13 19 12 12 19 4 Nebraska 10 13 10 10 9 7 1 Ursinus 10 13 8 13 13 5 Sued Dakota 5 24 7 5 24 - Portland-Oregon 10 15 9 9 17 5 Manitoba 10 22 20 15 23 5 Eureka	83310 2 2 310 30 100148 4415 310 0 101010 1 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	152 2 51 3 - 99 6 10 163 2 48 3 + 97 7 9 116 134 53 3 \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	3 5 121 1 1025 99 4 24 363 243 5 13 7 9 14 15 69 1 887 59 387 195 1 5 7 6 6 10 6 12 10 6 50 467 20	3 . 2 10 A. A. Deppi	nuesch, K. Hartmann, C. Johanning. e, Val. Rettig ng, J. Rosenau, J. Freehoff e, P. S. Kohler J. Christ, C. Koch us, H. Achtermann F. C. Schnuelle und Kieni H. Lehmann, J. Hoehn Aigner, J. Munsch

 ⁽¹⁾ P — Pastor, L — Regelrechter Lehrer, G — Gewöhnliches Glied.
 *) Durchschnittlich in den Pfarrstellen der Synode.
 †) In so vielen Gemeinden der Synode.

Kindertag im Juni oder sonst einem passenden Tag im Juni oder Juli eine Kollekte für die Erziehungssache zu heben und dem Schahmeister der Behörde einzusenden.

IV. Sonntagsschulkonventionen in den Klassen abzuhalten, Lehrerausbildungsklassen in den Gemeinden zu gründen und wöchentliche Vorbereitungsstunden mit den S. S. Lehrern zur gesunden und richtigen Auslegung der Lektionen abzuhalten.

Schließlich sei noch erwähnt, daß zur Ergänzung der Gliederzahl der Behörde für daß Glied E. Vornholt, dessen Amtstermin abgelaufen ist, eine Neuwahl zu treffen ist.

Achtungsvoll,

im Namen der Behörde, E. Vornholt, Präfident.

Bericht des Schatmeifters der Erziehungsbehörde

vom 24. Sept. 1914 bis zum 27. Sept. 1915. Einnahmen.

I. Synode des Nordwestens.

Shebohgan Alassis: Sarons Gem., Shebohgan Falls, Wis. \$5.00 Hospinungs Gem., Wanitowoc, Wis. 2.50 Frauenberein, Elmore, Wis. 3.00 Plantroad Gem., Sheb. Falls, Wis. 6.70	infinis
İmmanuel, S. Kaukauna, Wis. 4.23 Bethlehems Gem., Schleswig, Wis. 1.75 Salems Gem., Plymouth, Wis. 10.00	
Einzelgaben:	\$33.18
Mr. Fred Ausch, Elmore, Bis. \$0.75 Ungenannt, Elmore, Wis. 1.25	
24 0708	2.00
Milwaukee Alassis:	
Jugendbund und Missexer., Watertown \$4.00 St. Joh. SS., Wautegan, JU. 5.00 Salem Gem., Wayne, Wis. 4.27	
	13.27
Minnesota Alassis:	
Wabasha Gem., Wabasha, Minn. \$3.00 Salems Gem., Ludlow, Jowa 20.00 St. Joh. Gem., La Crosse, Wis. 14.13 Zions Gem., Waufon, Jowa 12.73	
solve in special terms out follows a feet act	49.86
Nebraska Alaffis:	CE EC IL
Hoffnungs Gem., Harbine, Neb	4.33

Urfinus Klassis: Rewton, Jowa, Alwin Grether \$7.20 St. Pauls, Wheatland, Jowa 26.00 St. Joh., Melbourne, Jowa 6.00	
Portland» Oregon Klassis:	39.20
Dritte Ev. Ref. Gem., Lents, Oreg. \$5.00 Tillamoof, Oregon 7.00 Philipp und Helbetia, Hillsboro, Oreg. 10.00	
Manitoba Alaffis:	22.00
Friedens Gem., Duff, Sask., Can.	2.00
Cureka Klaffis: Odessa Pfarrstelle	10.00
II. Synode des Südwestens.	
Salems Gem., Ft. Wahne, Ind. \$25.00 Salems Gem., Magleh, Ind. 10.60	
	35.60
Ganze Einnahme	\$911.44
	.φΔ11.44
Ausgaben.	
Ausgaben. Reifekoften, Sitzung der Behörde \$45.72 Traktat, "Haft du dein Kind lieb" 18.49 Birkulare, Porto, Exchange u. f. w. 24.34	
Ausgaben. Reifekoften, Sitzung der Behörde \$45.72 Traktat, "Haft du dein Kind lieb" 18.49 Birkulare, Porto, Exchange u. f. w. 24.34	Hoci in the in the Big (
Ausgaben. Reisekosten, Sitzung der Behörde \$45.72 Traktat, "Haft du dein Kind lieb" 18.49 Zirkulare, Porto, Exchange u. s. w. 24.34 Biblische Geschichte, Buch I 402.05	Hoci in the in the Big (
Ausgaben. Reisekosten, Sitzung der Behörde \$45.72 Traktat, "Haft du dein Kind lieb" 18.49 Zirkulare, Porto, Exchange u. s. w. 24.34 Viblische Geschichte, Buch I 402.05 Busammenstellung. Kassenda, 24. Sept. 1914 \$367.99	Hoci in the in the Big (

To the Synod of the Northwest.

DEAR BRETHREN:

The Publication and Sunday School Board of the General Synod sends hearty greetings and begs to present a brief report of progress.

report of progress.

The past year is recorded the largest volume of sales, \$153,231.28, in our history, but the net earnings, \$5744.54, were somewhat less than the previous year. This was due to con-

ditions of the times, and also to the large cost incident to the introduction of a new series of periodicals known as the Departmental Graded Lessons.

These are published in co-operation with the Boards of the Council of the Reformed Churches holding the Presbyterian System.

They provide a modification of the closely Graded Lessons so arranged as to use one Year's Course at a time in any one Department of the School.

Many of our Schools are using these Departmental Graded Lessons and find them well suited to their needs.

Teachers and pupils are greatly interested.

The Board now offers three series of Lesson Helps. The regular International Uniform Lessons; seven quarterly publications.

The Departmental Graded Lessons, nine quarterly periodicals.

The Closely Graded Lessons, for which the Board furnishes in part, its own publications, and the balance from the Presbyterian Board, representing seventeen distinct publications.

In addition the Board publishes for use in school and home, the Heidelberg Teacher, a monthly magazine of Bible Study and Sunday School methods.

Sunshine, a weekly paper for the little ones.

Leaves of Light, weekly and monthly, for boys and girls. The Way, an illustrated weekly for young people and the home.

These periodicals are essential to the creation of a taste for good reading in the habit-forming period of life.

The Reformed Church Messenger, one of the oldest religious weekly Church papers in the country, is gaining in circulation and constantly increases the interest of our Church people in all the varied activities of the Church.

We trust your reverend body will commend the use of these periodicals to the pastors, people, and the Sunday Schools.

The Board has a complete Music Department with an editor devoting his entire time to the work. Our music publications provide every thing needful for Church, Sunday School and Young People's Societies, including anthems, etc. for the church choir.

The Board has just issued Beginners' and Primary Songs, which contains as choice a collection of hymns and songs for little children as has probably ever been published.

It may be well also to state that the Board carries in stock

all the German publications of the Central Publishing House and by reason of the co-operative agency arrangements with the Central Publishing House—churches and schools, purchasing supplies from the Philadelphia office are at the same time benefitting the Central Publishing House.

Educational and Missionary Dept. Rev. C. A. Hauser continues his efficient services as Educational Superintendent of this department. He is much in the field and the office work is constantly increasing.

Teacher Training has received large attention. The First Standard T. T. Course has been issued in German. Volume 3 of the Advanced Course edited by Rev. C. A. Hauser has just been published.

Your reverend body is earnestly requested to urge every school through the Classes to establish a Teacher Training Class or Department.

We cannot refrain from saying a word regarding Week Day Religious Instruction. The excellent practise of many of our German pastors in instructing children Saturday mornings points the way to the value and possibility of gathering the children between the ages of 6 to 12 into classes for religious instruction in half hour periods twice a week in addition to the Sunday School session on Sunday.

The Board has suitable text books and publications for use in Week Day religious schools.

We cannot too strongly urge the value of Sunday School Conventions and local institutes.

In schools using both German and English these gatherings are especially helpful in stimulating the interest of the teachers and in attaching the young people to their Church.

The Board has an ably trained Field Worker, Miss Blanche A. Zieber, who is available for institutes and the churches.

In co-operation with the Permanent Committee on Young People's Work of General Synod the Board has a Young People's Department and is endeavoring to aid pastors in developing more fully Young People's Societies and men's organizations.

Young People's organizations are all important in affording the opportunity for expression in the Christian life.

Without such expression in the form of Committee work, meetings and participation in the missionary and benevolent causes of the Church our young people will not grow spiritually as they should and neither will they retain interest in the Church.

Finally, we beg to remind you of the Sunday School Missionary activities of the Board. Every year aid is extended to many weak, destitute and new schools and a few missionaries are employed in co-operation with the Board of Home Missions. This work is foundation work, costs comparatively little but is productive of large returns. It is supported by free-will offerings on Children's Day and the Young People's Work by free-will offerings. We are thankful to be able to report that the offerings from within the bounds of your reverend Synod are increasing. We feel sure you will strongly commend this form of benevolent giving to your schools and people.

In view of the importance of our Sunday School and Young People's Work, we trust ample time will be given for its consideration and that more and more pastors and consistories will see to it that the lambs and young sheep of the flock will be given their proper share of time and attention. After all, the essential part of life's education is training and instruction in religion and this must be done largely in childhood and youth, if it is to be effective, and if the work of the Church and kingdom of God is to advance.

Respectfully submitted,

RUFUS W. MILLER, Secretary. C. CLEVER, President.

Philadelphia, Pa., Sept., 1915.

Bericht des Ständigen Ausschuffes über Erziehung und Sonntagsschulen.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihrem Ausschuß sind folgende Schriftstücke überwiesen worben:

- 1. a) Bericht der Erziehungsbehörde.
 - b) Schulftatistik der Spnode des Nordwestens.
- 2. Bericht der Schatzmeisters der Erziehungsbehörde.
- 3. Ein Gesuch der Synode des Südwestens betreffs Veränderung der Sitzung der Synode wegen Rally Day.
- 4. Gin Bericht von der Publication and Sunday School Board of the Ref. Church in U. S.
- 5. Aus dem Bericht über Korrespondenz mit Schwestersynoden.
 - a) Vertretung von der Synode des Südwestens.
 - b) Zahl der Behördeglieder.
- 6. Aus dem Bericht der Generalspnodalverhandlungen B) 15. 17. 18. 19. 22. 23.

7. Aus dem Bericht der Synodalverhandlungen D) 2 d). Seite 177, 2. 3. Aufträge an die Erziehungsbehörde.

Aus dem Bericht der Erziehungsbehörde geht hervor, daß dieselbe im vergangenen Jahr mit großen Schwierigkeiten zu tämpfen hatte, doch ist es erfreulich zu hören, daß die Behörde troţ allen Schwierigkeiten im Bertrauen auf Gott weiterarbeitet.

Wir nehmen mit Freuden wahr, daß unsere Gemeinden allmählich zu der Erkenntnis kommen, daß die Erziehung unserer Kinder der wichtigste Zweig der Missionstätigkeit ist.

Aus dem Bericht geht ferner hervor, daß Bibl. Geschichte No. I herausgegeben worden ift und alle Unkosten aus der Kasse der Behörde bezahlt wurden.

Die Behörde macht darauf aufmerksam, daß sie so bald wie möglich dem Wunsch vieler Brüder entgegenkommen werde, die daß Bedürknis nach einer englischen Uebersetzung der gradierten Außzgabe haben, sobald die Mittel es erlauben.

Ihr Ausschuß hat die Empfehlungen der Erziehungsbehörde gründlich erwogen und empfiehlt folgende Punkte zur Annahme.

- I. Wir empfehlen den Lehrplan der Behörde und manchen besonders aufmerksam auf die gradierten Biblischen Geschichten.
- II. In Anbetracht der Tatsache, daß unsere Kinder nur wenige Tage im Jahr Religionsunterricht bekommen, so ersuchen wir aufs dringendste alle Prediger und Gemeinden, daß mehr Religionsunterricht erteilt werde.
- III. Ferner ersuchen wir alle Prediger und Gemeinden darauf hinzuarbeiten, daß ein Uebereinkommen mit der öffentlichen Schule getroffen werde, daß die Kinder jede Woche für eine kurze Zeit Gelegenheit und Erlaubnis bekommen den Keligionsunterricht zu besuchen.
- IV. Wir empfehlen unseren Gemeinden dafür zu sorgen, daß jährlich entweder am Kindertag oder zu einer anderen Zeit, eine Kollekte erhoben werde für die Erziehungssache.
- V. Wir empfehlen allen unseren Klassen Sonntagsschulkonventionen abzuhalten, und wo immer tunlich Lehrerausbildungsklassen in den Gemeinden zu gründen, und wöchentliche Lehrerversammlungen abzuhalten.
- VI. In Bezug auf Kunkt 3. Wir erachten es nicht als tunlich auf den Vorschlag der Synode des Südwestens einzugehen um wegen Rally Day die Zeit der Sitzung der Synode zu verändern.
- VII. In Bezug auf Punkt IV. Wir empfehlen aufs herzlichste die Publikationen der Sonntagsschulbehörde.

VIII. Zu Punkt V. a). Es tut uns leid, daß die Synode des Südwestens ihren Weg nicht klar gesehen auf das Gesuch unserer Synode bezüglich Vertretung in der Behörde einzugehen.

Zu Kunkt V, b). Wir empfehlen, daß die jezige Zahl der Bebördemitglieder beibehalten werde.

IX. Zu Punkt VI. B) 15. Wir empfehlen die Verbreitung der Wahrheiten der Vibel in den öffentlichen Schulen.

Zu B) 17. 18. 19. Wir fondern unsere Prediger und Sonntagsschularbeiter auf zur eifrigerer Arbeit.

Zu B) 22. Wir empfehlen, wo immer es möglich ist, daß unsere Gemeinden die Sonntagsschulsache der General Synode mit einer Gabe unterstützen.

Zu B) 23. Wir empfehlen, wo möglich die Beobachtung von Mother's Day.

X. Zu Punkt 7, D) 2, d). Nach dem Bericht der Behörde ift der Auftrag geschehen.

Achtungsvoll unterbreitet,

C. J. Walenta, Otto J. Briesen. E. H. Oppermann, Wm. Graf, S. Greibe.

Beschlossen : Pastor D. W. Briesen, D. D. zu beauftragen bei der nächsten Jahressitzung eine Predigt über Erziehung zu halten oder ein Referat zu liesern über diesen Gegenstand. Dann der Bericht als Ganzes angenommen.

Artifel XIX.

Appellationen und Beschwerden.

Bericht des Ausschusses für Appellationen und Beschwerden.

Liebe Brüder!

Ing machen, daß ihm keine Arbeit überwiesen worden ist.

Achtungsvoll,

I. W. Großhüsch, F. A. Rittershaus, Albert F. Bock, Jacob Baumaartner.

Der Bericht wurde als Ganzes angenommen.

Artifel XX. Finanzen.

Bericht des Schatzmeisters der Synode

vom 1. Oft. 1914 bis zum 24. Sept. 1915.

continues of an individual and I. of the Figure at	A 4 1 1 1 4 1
1. Oftober 1914.—In Händen der Shnode \$1000.00 1. Oftober 1914.—In Händen von F. W. Hoff 251.28	niolii ya
Raffenbeftand .	\$1251.28
THE STATE OF STATE OF THE STATE	
Abrednung über bie, ber Synode in Baufon überfandten \$1	000.00.
Einnahmen Ausbezahlt an Reisekosten u. s. w	
III.	1000.00
Abrednung bes Schatmeisters &. B. Hoff.	
Einnahme.	
In Kasse	.\$251.28
Sanze Einnahme	182.96 .\$434.24
Nusgahen.	
Reisekosten der Synode des Südwestens \$89.79 Bezahlt an Schakmeister Wm. Streblow 344.45	
XIX IV.	\$434.24
Bericht bes Schatzmeisters W. Streblow.	
Einnahmen.	
E. G. Krampe, Reft der \$1000 (Abrech. II) \$384.76 H. B. Hoff, Reft (Abrech. III) 344.45 Shebohgan Klassis, Auflage von 1914—15 553.70 Milwautee Klassis, Auflage von 1914—15 150.00 Minnesota Klassis, Auflage von 1914—15 216.00 Rebraska Klassis, Auflage von 1914—15 165.30 Ursinus Klassis, Auflage von 1914—15 165.30 Ursinus Klassis, Auflage von 1914—15 165.30 Ursinus Klassis, Auflage von 1914—15 187.50 Süd Dakota Klassis, Auflage von 1914—15 216.60 Kortland»-Oregon Klassis, Auflage von 1914—15 94.10 Manitoba Klassis, Auflage von 1913—14 46.60 Manitoba Klassis, Auflage von 1914—15 75.90 Gureta Klassis, Auflage von 1914—15 75.90 Gureta Klassis, Auflage von 1914—15 73.90 Geborgt von Bm. Streblow 360.00	

Ausgaben.	
Rechnungsbuch	
Rechnungsbuch \$ 1.00 E. G. Krampe, Delegat zur Shn. des Südwestens 24.30 N Sunt Behördeglich Scotland Mademie 28.00	
w. Omia, regresegates, Cestants andsente 20.00	
Bm. Streblow, Schahm., Porto 1.35	
Godinala Tail fainas (Cahalla	
Democrat Prtg. Co., Drucksachen	
E. H. Vornholt, Delegat zur Inland Synode 8.50	
I. S. Sanett, Keifelosten, Friedenskopins behörde 67.64 E. H. Karpenster u. s. w. 26.70 F. Kanett, Keifelosten, Missionshausbehörde 67.64 E. E. Krampe, Meisekosten, Friedenskommission 15.30 Caleb Kauser Reiseksten Friedenskommission 17.03	
J. J. Janett, Reisekosten, Missionshausbehörde 67.64	
E. G. Krampe, Reisekosten, Friedenskommission 15.30	
Caleb Hauser, Reisekosten, Friedenskommission 17.03	
M. C. Mead, Anwaltsgebühren 25.00	
Caleb Saufer, Neisekosten, Friedenskommission 17.03 M. C. Mead, Anwaltsgebühren 25.00 F. Schmalz, Versendung d. Krot. d. Gen. Shnode 23.76 F. Schmalz, Schreibergehalt in voll 35.00	
J. Schmalz, Schreibergehalt in voll 35.00	
of the properties (secotions) illegames	
Central Publ. House, Drucksachen	
Heisekosten zur Spezialsitzung 16.00	
B. Gemar " " 16.00	
E. F. Franz " " 20.88	
C. J. Fuhrmann " " " 20.88	
Central Kubl. House, Drucksachen 300.00 H. Treick, Neisekoften zur Spezialstung 16.00 K. Treick, Neisekoften zur Spezialstung 16.00 K. Franz "" 20.88 C. Fruhrmann "" 20.88 C. Fruhrmann "" 18.56	
ψ. η. 2 dettoudin	
Kirchendiener, Gemeinde, Waukon, Jowa 15.00	
Schatzmeister der Gen. Synode, ein Drittel der Aufl 245.00	
B. P. Thiel, Reisekosten zur Spezialsitzung 7.00	
S. Thiemann, Reisekosten zur Spezialsitzung 7.00	
John Vietz, Behörde Glied, Scotland Akademie 24.44	
Schatzmeister der Synode des Südwestens 292.25	
Central Bubl. Souse, Drucksachen	
G. J. Zent, Reisekosten zur Spezialsitzung 21.88	
J. J. Janett, Einbinden der synod. Protofolle. 6.25	
Rückzahlung des geborgten Geldes an Wm. Streblow 360.00 H. Arpke, Reisekosten zur Friedenskommission 15.60	
5. U. Urpke, Reisekosten zur Friedenskommission 15.60	
Bitwe 5. Aurs, Benfion	
E. G. Krampe, Auslagen als Vorsiher 4.98 F. Schmalz, Porto und Schreibmaterial 2.56	
F. Schmalz, Porto und Schreibmaterial 2.56 Wm. Streblow, Schahm., Porto und Auslagen 3.27	
2511. Strebtow, Schaffil., Portio und Austagen 3.27	
amains amains at 1	\$2136.23
Quiommonitalluna	φ2100.20
Ganze Einnahme \$3007.61 Ganze Ausgabe 2136.23	
Ganze Ausgabe 2136.23	
그 사용을 가게 되었다. 그는	
24. September.—In Kasse	.\$871.38
~1	iloanisii a Ca
In Kasse Wilmaukee Kassis \$122.00	\$871.38
Ritefftände Milmoufee Mossis \$122.00	φ011.00
Rückstände, Manitoba Klassis	
The part of the pa	
m Metholog der Semboue des des Secret Short reportunes	137.90
Gesamt-Guthaben der Shnode	\$1009.28
Achtungsvoll unterbreitet,	3 2 2 3
Wm. Streblow,	
Schatzmeister der Synode des Nordweste	

Beilage jum Schatzmeifterbericht.

Nach Beschluß der Ehrw. Synode des Nordwestens in Lafanette, Ind., verpflichtete sich dieselbe die Auslagen der neu zu bildenden Synode des Südweftens zu bezahlen. Bei einer Zusammenkunft des Präsidenten und Schatzmeisters jeder Synode in Shebongan, Wis., einigte man sich auf folgende Punkte:

- 1. Die Synode des Nordwestens bezahlt alle Auslagen des temporären Vorsitzers, die Reisekosten der Delegaten (berechnet nach der stehenden Regel der Synode des Nordwestens), die Vergütung des Kirchendieners und die Auslage für den Druck des Protofolls der neuen Synode.
- 2. Dagegen sollen die Auflagen aller Klassen an die Synode des Nordwestens entrichtet, oder doch in der Abrechnung als entrichtet, berechnet werden.

Demgemäß gestaltete sich die Abrechnung der beiden Synoden wie folgt:

Auslagen des temp. Vorsitzers und Schreibers \$8.95 Reisekosten der Delegaten 70.84 Vergütung an den Kirchendiener 10.00	ut. († () hunder () officorrus hannautes
Central Publ. House, Druck des Protokolls	\$89.79 . 371.85
Summa	.\$461.64
Bezahlt durch Schakmeister F. W. Hoff	
Bezahlt durch Schakmeister W. Streblow	\$169.39 . 292.25
- Westingsholl	\$461.64

Achtungsvoll,

E. G. Krampe, Präsident, Wm. Streblow, Schatzmeister.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Die Einnahmen für die Notleidenden in Deutschland und Desterreich-Ungarn betrugen dato \$2078.95. Dieses Geld wurde an Albert Elser, Second Ward Savings Bank, Milwaukee, Schakmeister des Hilfsfonds von Wisconsin, gesandt.

Ihr Ausschuß ersucht a) alle Pastoren und Gemeinden Laut lettjährigen Beschluß der Synode die für diesen Zweck gesammelten Gaben an den dafür ernannten Schatzmeister, Wm. Streblow. zu senden.

b) Ersuchen wir Ehrw. Synode, den Beschluß vom letzten Sahre zu erneuern und besonders die, die für diese edle Sache noch nichts getan haben, zu bitten eine Gabe einzusenden, und die gegeben haben nicht aufhören zu helfen. Laßt uns nicht nur mit dem Munde sympathisieren, sondern auch mit der Tat.

Achtungsvoll,

F. Beißer, E. G. Arampe, P. Dennerlein, Wm. Streblow, Schahm.

Der Bericht wurde angenommen und der Ausschuß beibehalten.

Beschlossen: Alle Brüder zu ersuchen, ihre Gaben durch unsern Kanal fließen zu lassen; und wenn es nicht geschehen kann, dann doch die Summe dem Schahmeister zu melden.

Bericht des Ständigen Ausschuffes für Meilengelder.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens!

Ihr Ausschuß hat zu berichten, daß folgende Glieder der Spnode zu den angegebenen Beträgen berechtigt sind:

The second secon			
		Meilen	
AL	gereist.		
F. W. Beißer	322	122	\$4.88
E. G. Arampe	322	122	4.88
H. H. Hartmann E. Wehrmann	365	165	6.60
	365	165	6.60
E. Oppermann	370	170	6.80
B. Alump	370	170	6.80
Aug. Engelmann	427	227	9.08
Caleb Hauser	333	133	5.32
Ş. W. Schrör	333	133	5.32
C. Iffert	351	151	6.04
D. Grether	365	165	6.60
Jak. Baumgartner	365	165	6.60
Jaf. Baumgartner J. G. Schmid H. Lehmann S. Greibe	370	170	6.80
S. Lehmann	375	175	7.00
S. Greibe	310	110	4.40
J. Hunfider	375	175	7.00
J. W. Großhüsch	322	122	4.88
A. Stienecker	379	179	7.16
R. W. Lemte	310	110	4.40
S. G. Settlage	266	66	2.64
J. T. Vollprecht	776	576	23.04
E. R. C. Meher	322	122	4.88
C. J. Walenta	322	122	4.88
M. Benninger	322	122	4.88
F. B. Franke	450	250	10.00
S. Treick	415	215	8.60
F. A. Rittershaus	427	227	9.08
John Groß	437	237	9.48
J. Bohler	456	256	10.24
Š. Scherer	332	132	5.28
B. F. Horstmeier	310	110	4.40
S. A. Arpte	310	110	4.40
Ñ. Bock	400	200	8.00
S. Stienecker	630	430	17.20
			STATE OF THE PARTY

	Meilen gereist.	Meilen vergütet.	
or many	0==		07.00
C. Baum		675	27.00
D. W. Briefen		136	5.44
C. Franzmeier		136	5.44
S. J. Bent	660	460	18.40
Jacob D. Opp	660	460	18.40
5. C. Nott	266	66	2.64
5. C. Nott F. Wichfer		259	10.36
Jac. Högger		259	10.36
J. A. Mugglin		42	1.68
B. S. Rohler	452	$25\overline{2}$	10.08
J. Schmalz		222	8.88
S. S. Uman	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	235	9.40
F. Aigner		392	15.68
		469	18.76
C. S. Riedefel			
		1261	50.44
A. C. Plappert	330	130	5.20
S. G. Schmid		168	6.72
A. Funck		237	9.48
W. C. Zent		110	4.40
D. Briefen		110	4.40
B. Graf	310	110	4.40
M. S. Qual	658	458	18.32
J. M. Bauer	814	614	24.56
3. Cfatlos	307	107	4.28
Š. Cfatlos S. T. Briefen Ř. Kasse	310	110	4.40
r. Kasse		110	4.40
Brof. F. Grether		110	4.40
E. Bührer		134	5.36
John Zentner		134	5.36
G. Grether		133	5.32
		110	4.40
3. 3. Janett	310	110	4.40
Ganze Summe			\$572.60

Achtungsvoll unterbreitet,

der Ausschuß

H. Stienecker,

F. W. Beißer, H. T. Briefen, Facob D. Opp.

Dieser Bericht wurde als Ganzes angenommen und an den ständigen Ausschuß für Finanzen berwiesen.

Finanzausschuß.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihrem Ausschuß wurden folgende Dokumente übergeben:

- I. a) Jahresbericht und Bücher des Schatzmeisters.
 - b) Bericht über Gelder für die Notleidenden des Krieges.
- II. Bericht des Ausschuffes über Meilengelder.
- III. Verschiedene Rechnungen.

IV. Auflage für Hafenmission.

Ihr Auschuß bittet, folgendes berichten zu dürfen:

I.

- a) Ihr Ausschuß hat den Jahresbericht und die Bücher des Schatzmeisters sorgfältig geprüft und mit den Quittungen verglischen und fand alles in Ordnung.
- b) Der Bericht über Einnahmen und Weiterbeförderung der Gelder für die Kriegsnotleidenden stimmt mit den vorgelegten Quittungen überein.

II.

Folgende Rechnungen wurden geprüft, für richtig befunden, und werden hiermit dem Schatzmeister zur Zahlung überwiesen:

Meilengelder.

a) Reisekosten von Pastor J. A. Mugglin, Delegat	egg.	\$21.74
b) Reisekosten von Pastor D. Steinmet, Delegat		20.75
c) Für Stimmzettel	33.0	2.00

III.

Um alle Auslagen, so wie die Auflage von 1 Cent per Glied für die Hafenmission zu decken, empsiehlt Ihr Ausschuß eine Umlage von 11 Cents per Glied zu machen, verteilt auf die verschiedenen Klassen wie folgt:

Massen:	Shebohgan	.\$632.50
oreafferin	Milwautee	. 292.70
	Minnefota	. 237.95
	Nebrasta	. 182.60
	Urfinus	. 213.50
	S. Dafota	. 127.60
	Portland=Oregon	. 108.90
	Manitoba	. 109.80
	Eurefa	. 130.45
	Nord Dafota	. 69.75

IV.

Dem Schatzmeister zu danken für seine getreue und gewissenhafte Berwaltung der ihm überwiesenen Gelder.

Achtungsvoll,

Thr Ausschuß, E. R. C. Meyer, E. Buehrer, Wm. Alumb, Jacob Baumgartner.

Besch lossen: Den Bericht als Ganzes anzunehmen.

Artifel XXI.

Mominationen und Wahlen.

Der ständige Ausschuß legte am Freitag nachmittag seinen Bericht vor.

Beschlossen, den Delegatenwechsel mit der Ehrw. Ohio Synode und der Ehrw. Inland Synode aufzuheben und den Vorssitzer zu beauftragen, diese beiden Synoden von diesem Beschluß in Kenntnis zu sehen.

Der Bericht für Nominationen wurde angenommen und beschlossen, daß die Wahl Samstag nachmittag sogleich nach Eröffnung stattfinden soll; der Ausschuß wurde angewiesen 300 Stimmzettel drucken zu lassen.

Am Samstag nachmittag fand die Wahl statt. Der Vorsitzer ernannte die Glieder des Nominationsausschusses als Wahlsührer. Der Ausschuß teilte die Stimmzettel aus und sammelte sie, als die Namensliste verlesen wurde, wieder ein und zog sich dann zurück um das Resultat der Wahl sestzustellen und berichtete gleich am Beginn der Montagvormittagssitzung.

Da in die Behörde der Scotland Akademie keine Aeltesten erwählt worden waren, so wurde beschlossen: a) des Berichtes anzunehmen und b) zurückzuweisen zu einer Neuwahl, nach Anweisung des Vorsitzers.

Weil durch Resignation eine Bakanz in den Behörden des Missionshauses eingetreten war, so wurde der Ausschuß angewiesen zwei Kandidaten für diese Behörden aufzustellen.

Der Ausschuß schlug die Pastoren G. D. Elliker und E. G. Krampe vor.

Pastor E. G. Krampe bat dringend ihn zu entschuldigen.

Beschlossen, die Bitte zu gewähren.

Dann wurde als zweiter Kandidat Pastor C. Hauser aufgestellt.

Der Ausschuß wurde angewiesen, auf den Stimmzetteln die nötigen Vorkehrungen zu treffen und dann zu berichten.

Als derfelbe berichtete wurde die Ergänzungswahl vorgenom= men.

Der Ausschuß zählte die Stimmen und dann berichtete er.

Das Refultat der beiden Wahlen war folgendes: Es wursben gewählt

In die Missionshausbehörden: Past. G. Grether für drei Jahre, Past. C. Hauser für ein Jahr.

In die Publikationsbehörde: Aeltester J. Groß.

In die Erziehungsbehörde: Paft. E. Vornholt.

In die Behörde für Predigerversorgung: Past. C. Henl für vier Jahre, Past. F. Kalbfleisch für zwei Jahre.

In die Behörde der Scotland Akademie:

Aus der S. Dakota Klassis: Paft. F. A. Kittershaus für drei Jahre, Past. A. Funck für zwei Jahre, Aelt. M. Wahl für ein Jahr.

Aus der Eureka Klassis: Past. G. J. Zenk für drei Jahre, Past. M. Ruß für zwei Jahre, Aelt. G. Link für ein Jahr.

Aus der Nord Dakota Alassis: Past. J. M. Bauer für drei Jahre, Past. C. T. Nuß für zwei Jahre, Aelt. H. Heil, Sr., für ein Jahr.

Delegaten.

Zur Central Synode: Paft. F. Aigner, Prim.; Paft. F. W. Lemke, Sec.

Zur Deutschen Synode des Ostens: Past. C. Walenta, Prim.; Past. J. Bohler, Sec.

Zur Synode des Südwestens, 1915: Past. F. W. Beißer, Prim.; Past. H. V. Nott, D. D., Sec.

Für 1916: Paft. C. M. Zenk, Prim.; Paft. H. Holliger, Sec.

Achtungsvoll,

&. Zenk,

F. Lemke,

J. Schmalz,

H. Grieb,

S. Lehmann,

H. Arpke, F. Greimann,

3. Groß.

Artifel XXII.

Invalidensache.

Bericht der Behörde für Predigerversorgung für das Synodaljahr 1914—1915.

Die Behörde für Predigerversorgung unterbreitet hiemit Ehrw. Spnode den Finanzbericht des Vereins vom 15. August 1914 bis zum 31. Juli 1915.

Mit innigem Dank gegen Gott können wir berichten, daß der Berein für Predigerversorgung auch in dem zurückgelegten Jahre eine segensreiche Tätigkeit entfalten konnte. Es ist ein Jahr reich an außerordentlichen Ereignissen gewesen und dieses hat

wohl die Kirche in allen Zweigen ihrer Tätigkeit tief empfunden. Auch in der Versorgungskasse haben wir gegenwärtig ein kleines Defizit zu verzeichnen, welches jedoch hoffentlich durch die Beiträge von den Gemeinden, welche hauptsächlich im zweiten halben Jahre einkommen, gedeckt werden wird.

Wie aus dem Bericht ersichtlich ist hat der Verein in diesem letzten Jahre 12 Prediger und Predigerswitwen unterstützt. Der Jonds hat um \$1610.23 zugenommen und beträgt gegenwärtig \$13,170.11.

Die Behörde macht Ehrw. Synode des Nordwestens darauf aufmerksam, daß die Dienstzeit von C. F. Sehl abgelausen ist und auch an Stelle von C. H. Schneider ein Glied zu wählen ist.

Achtungsvoll,

C. J. Walenta, Präfident, A. Wühlmeier, Schreiber.

Freiwillige Beiträge ber Gemeinden. Synode bes Nordwestens.

Shebongan Rlaffis.

Gemein= Ehr den. mit	
Durch Past. F. W. Beisser, Gem. zu Plymouth \$ 5.00 \$ 2	00
Durch Past. G. Grether, Gem. zu Manitowoc 5.00 13.	
	00
Durch Past. H. H. Greimann, Gem. zu Freemont 10.70	0.0
Durch Past. H. Hartmann, Gem. zu Appleton 3.00	
Durch Vaft. C. Haufer, Gem. zu Schleswig	.00
Durch Herrn F. Weiskopf, Gem. zu Shebongan 10.00	
Durch Pajt. E. G. Arampe, Plantroad Gem 2.50	.00
Durch Bast. A. Kurk, Gem. zu T. Centerville 5.	.00
Durch Bast. A. C. Blappert, Gem. zu New Solstein . 11.00	,
Durch Bait. W. Rech, Gem. zu Riel 34.00	
Durch Balt. D. S. Saelvert. Greenwood Rfarrit 565	
	.00
Durch Paft. D. J. Saewert, Salems Gem 3.69	
Durch Past. C. D. Schroer, Gem. zu Stratford 7.50 0.	50
Durch Bait. S. W. Schroer, 2. Gem. T. Serman 10.00	00
Durch Past. H. Gettlage, Gem. zu Potter 10.00	
Durch Herrn W. Großkopf, Gem. zu Wosel 5.00	
Durch Paft. H. T. Briefen, Gem. zu T. Sheb. Falls . 20.00 4.	.00
Durch Paft. D. W. Briefen, D. D., Gem. zu Newton 16.00 2.	.00
Durch Herrn W. Maurer, 1. Gem. zu T. Herman 20.00	
remore) The conference of the	
Wilwautee Klassis.	
Durch Past. J. L. Csatlos, Gem. zu Wahne\$21.00	
Durch Kast. C. F. Dahn, Gem. zu Prairie du Sac 13.00 5.	00
Durch Bajt. C. K. Dahn, Gem. zu Harrisburg 3.00	
Durch Baft. B. Diehm, Gem. zu Wautesha 27.63 3.	.00
Durch Baft. W. Diehm, Gem. zu Bewautee 7.37	
Durch Past. G. D. Elliker, Gem. zu New Glarus 38.72	00
Durch Kast. H. Holliger, Gem. zu Waukegan 5.30	

Durch Paft. F. W. Lemke, Gem. zu Watertown 3.85 Durch Paft. E. R. C. Meyer, Gem. zu Lowell 3.00 Durch Paft. A. Muehlmeier, Gem. zu Monticello 44.00 Durch Paft. H. Muehlmeier, Gem. zu Monticello 44.00 Durch Paft. H. Kott, D. D., 1. Gem. zu Willwaukee 16.00 Durch Frau H. F. Thiel, Sunfhine Circle, Wil 5.00 Durch Paft. E. Nettig, Gem. zu Juneau 7.00 Durch Paft. C. Nuppert, Gem. zu West Bend Durch Paft. C. J. Walenta, 1. Gem., Reeseville 45.00 Durch Paft. C. J. Walenta, 2. Gem., Reeseville 40.00 Durch Paft. W. C. Zenk, Gem. zu Campbellsport	31.00 13.00 5.00
Minnesota Alassis.	
Durch Kaft. H. Ardener, Gem. zu Mormon Coulie \$19.70 Durch Kaft. H. Chrift, Gem. zu Ledhard 5.00 Durch Kaft. J. Chrift, Gem. zu Ledhard 9.65 Durch Kaft. J. Chrift, Gem. zu Thompson 9.65 Durch Kaft. H. A. Depping, Gem. zu Berne 15.00 Durch Kaft. H. A. Depping, Gem. zu Berne 15.00 Durch Kaft. H. Henriger, Gem. zu Ulma 4.00 Durch Kaft. H. Henriger, Gem. zu Ulma 4.00 Durch Kaft. H. Hoshier, Gem. zu Cologne 3.50 Durch Kaft. H. Hoshier, Gem. zu Gologne 3.50 Durch Kaft. H. Hoshier, Gem. zu Horivood 10.00 Durch Kaft. L. A. Schmid, Garner Kfarrst. 8.90 Durch Kaft. C. A. Schmid, Garner Kfarrst. 8.90 Durch Kaft. C. A. Schmid, Friedens Gem. 11.50 Durch Kaft. C. Echmid, Jones Gem. 4.86 Durch Kaft. K. S. Stuebbe, Gem. zu Ludlow 40.00 Durch Kaft. K. H. Schmid, Gem. zu Klemme 21.50 Durch Haft. K. K. Hiel, Gem. zu Klemme 27.77 Durch Haftor E. Bornholt, Gem. zu LaCrosse 7.28	4.60 2.00 5.00
Nebrasta Klaffis.	
Durch Paft. J. Arnold, Gem. zu Lincoln \$11.00 Durch Paft. J. B. Braun, Duncan Pfarrst. 4.00 Durch Paft. J. B. Braun, Gruetli Gem. 4.00 Durch Paft. J. B. Braun, Duncan Gem. 4.00 Durch Paft. E. F. Franz, Friedens Gem. 17.67 Durch Paft. E. F. Franz, Immanuels Gem. 13.00 Durch Paft. E. F. Franz, Immanuels Gem. 13.00 Durch Paft. E. F. Franz, Immanuels Gem. 15.00 Durch Paft. C. Iffert, Gem. zu Hatan 10.00 Durch Paft. E. Rohler, Gem. zu Gutton 13.30 Durch Paft. P. E. Kohler, Gem. zu Dawson 4.50 Durch Paft. J. Schmalz, Gem. zu Harbine 7.86 Bon Paft. J. Schmalz, Gem. zu Harbine 7.86	4.00 3.50 8.00 1.00
Urfinus Rlassis.	
Durch Kaft. D. E. Bosma, Obebolt Kfarrst. \$16.75 Durch Kaft S. Elliker, Marengo Durch Kaft. K. J. Ernst, Gem. zu Slater . 40.24 Durch Kast. J. Gatermann, Gem. zu Wheatland . 25.00 Durch Kast. H. E. Erieh, Marengo Bon Kast. H. K. Kuenzel, Gem. zu Monticello . 30.00 Durch Kast. K. K. Kuenzel, Gem. zu Monticello . 30.00 Durch Kast. L. A. Wenke, Gem. zu Schaller . 10.46 Durch Kast. K. Traeger, Gem. zu Bayter . 13.00	41.50 2.00 9.00 2.00 4.00
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	13.00
Manitoba Klaffis.	13.00

Süd Dakota Klassis.	
Durch Kaft. H. Achtermann, Gem. zu Alpena \$6.95 Durch Kaft. H. Achtermann. Gem. zu Virgil 5.25 Durch Kaft. A. Funck, Tripp Kfarrstelle 24.00 Durch Kast. R. Kirchhefer Durch Kast. F. A. Kittershaus Durch Kast. H. Kreick, Gem. zu Scotland 20.00	5.00 10.00 5.00
Eureka Mlassis.	edit den Ce Late • De S
Durch Paft. M. Nuß, Obessa Pfarrstelle\$19.00 Durch Past. H. W. Stienecker, Hoffmungsthal Gem. 3.60	2.50
Rord Dakota Klassis.	
Durch Kaft. J. M. Bauer, Upham Pfarrstelle\$ 3.50 Durch Kast. R. Birk, Medina Pfarrstelle 20.00	
Portland = Oregon Rlaffis.	
Durch Paft. G. Hafner, 1. Gem. zu Portland	\$10.00
Durch Kaft. E. A. Wyk, 2. Gem., Fortland	1.00
Central Synobe.	
Erie Alassis.	
Durch Kaft. A. Krampe, D. D., 4. Gem., Cleveland . \$ 7.00 Durch Kaft. C. Hoffmann	7.00 2.00
Heidelberg Alaffis.	
Durch Kaft. A. Bloemker, Gem. zu New Bremen \$15.00 Durch Kaft. J. Friedli, Gem. zu New Anoybille 35.00 Durch Kaft. J. Friedli, Gem. in Shelbh Co 6.45 Durch Kaft. L. H. Aunft, New Anoybille	5.00
Durch Kaft. E. H. Kunft, New Anogville Durch Kaft. W. H. Lahr, Gem. zu Bluffton Durch Kaft. F. H. Kupnow, Gem. zu St. Marhs 10.00	3.00
St. Johannes Klaffis.	
Durch Paft. D. Hagelskamp, Gem. zu Akron\$17.50	
Cincinnati Rlaffis.	
Durch Paft. F. Genge, Gem. zu Oakleh	56.00
Roppelmeher, Jr., Lehrerin 3.00 Von Paft. L. Selzer	10.00
Zuria Ott. w. Sajmuite, Divis S. S., Morioud 9.00	

Toledo Klassis. Durch Herrn E. F. Dethloss, Jions S.S., Piqua \$10.00 Durch Kast. A. E. Hamann, Gem. zu Port Hope 2.00 Durch Past. H. A. Stein, 1. Gem. zu Toledo 18.65 Durch Past. E. L. Worthmann, Jions S. S., Detroit 10.00	5.00
Deutsche Spnode des Oftens.	
West New York Klassis.	
Durch Haft. E. Berger, St. Joh. Gem. \$10.00 Durch Kaft. L. H. Kunft, Salems Gem. 8.00 Durch Kaft. H. H. Schulk, Gem. zu Ebenezer 17.29 Durch Kaft. B. A. Settlage, Buffalo	2.00 7.00
Deutsche Philadelphia Klassis.	
Durch Past. S. F. Gramm, Gem. zu Egg Harbor Eith\$ 2.40	
Deutsche Maryland Rlaffis.	
Durch Past. R. D. Csatlos, Zions S. S \$ 4.00 Durch Past. J. Sommerlatte, Zions Gem 1.00	
Synobe bes Südwestens.	
Zions Klassis.	
Durch Past. F. H. Diehm, Gem. zu Huntington\$67.75 Durch Past. O. Engelmann, Gem. zu Magleh 25.00 Durch Past. F. W. Knat, Salems Gem., Ft. Wahne 20.00	5.00
Indiana Alassis.	
	5.00
Lon Herrn F. W. Hoff, Terre Haute Durch Kaft. H. F. Hilgemann, Lafahette	2.00
10.10 (1.10)	
Wissouri Klassis. Durch Herrn E. Fluickiger, Gem. zu Amazonia \$6.30 Durch Herrn W. Komang, Gem. zu Cosbh \$9.00 Durch Kaftor F. Hall, Gem. zu Hoisington 10.00 Durch Kaftor C. W. Deglow, Gem. zu Wathena 3.25 Durch Kaft. J. Egger Durch Kaft. D. Reuenschwander, Hebron Gem. 12.50 Durch Herrn H. F. Kider, Zions Gem., Potsdam 4.00	4.00 2.50
Chicago Alassis.	mi F 11085
Durch Kaft. F. Kalbsleisch	1.00
Durch Paft. E. Traeger, Freeport	5.00
Rentuch Klassis.	
Durch Paft. J. G. Boßhart, Stanford Pfarrft \$11.65 Durch Paft. J. Elmer, Gem. zu Crothersbille 6.40 Durch Paft J. Elmer, Gem. zu Sellersburg 8.85 Durch Paft. J. Hoffmann	5.00 1.00

Spnob of the Interior. Ranfas Rlaffis. Durch Baft. M. Denny, New Bafel Gem \$30.00 Aus anderen Quellen. Durch Paft. W. Landfiedel, Gem. zu Bailepville . . . \$5.00 Shebongan Klaffis\$199.94 Shebohgan Klajjis \$199.94 Milwaufee Klajjis 279.87 Minnefota Klajjis 207.66 Nebraska Klajjis 104.33 Urjinuš Klajjis 135.45 Manitoba Klajjis 4.25 Süd Dakota Klajjis 56.20 Eureka Klajjis 22.60 Nord Dakota Klajjis 23.50 Kortland = Oregon Klajjis 64.11 Shnode des Nordwestens \$1097.91 Grie Massis Spinove des Nordwestens \$ Seidelberg Klassis Et. Johannes Klassis Cincinnati Klassis Toledo Klassis Central Shnode 7.00 76.45 17.50 33.69 175.29 West New York Alassis \$ 35.29 Philadelphia Alassis 2.40 Warhland Alassis 5.00 Zions Kissis \$112.75 Missioni Alasis 75.05 Chicago Alasis 10.00 Kentuch Plasis Shnode des Oftens 42.69 Rentucky Alassis 26.90 Shnode des Südwestens 224.70 Shnod of the Interior Aus anderen Quellen 30.00 5.00 Ganze Einnnahme bon den Gemeinden \$1575.59 Beitrage von Chrenmitgliebern. Von Herrn Karl Granzow 0.50 Von Herrn John Beite 2.50 Von Herrn H. Scid, sen 10.00 Von Herrn E. Leppla 1.00 Von Herrn E. Neichwaldt 1.00 Von Herrn Ehr. Großkopf 1.00 Von Herrn S. Stockmeier, sen 5.00 Von Herrn B. Vollrath 1.00 Von Frau Sohltath 1.00 Von Frau Sohlie Fridenstein 0.50 Von Frau Wilhelmina Wagenknecht 1.00 Von Gerrn Sasie 2.00

Von Herrn S. Faffe

2.00

Bon	Herrn Aug. Braun	1.00
Bon	Herrn C. Johanning	1.00
	Settle 6. Sulphilling	
Von	Herrn P. Treick	1.00
Von	herrn J. Großhuesch	1.00
Von	Herrn Casp. L. Accola	5.00
Von	Frau W. Diehm	3.00
	Stun 25. Dietjin	
Von		6.00
Von	Frau Anna Altmann	5.00
Bon	Frau Oswald Freitag	2.50
Von	Ungenannt, New Glarus	2.50
Von	Herrn Blasius Elmer	15.00
Von	Herrn Th. Zimmermann	2.00
Von	Herrn Conr. Stauffacher	5.00
Von	Frau Barbara Marth	2.00
War.	Chan Cat Stanffen	
Von		5.00
Von	Ungenannt, T. Wash	2.00
won	Frau Wm. Burgardt	10.00
Von	Frau Ernst Pfeiffer Last. C. Ruppert und Gattin	3.00
Von	Post a Bringert und Wallin	
	Bult. 6. stuppett uim Gattin	5.00
Von	herrn Conr. Herbel	1.00
Von	Herrn Philipp Sigle	2.60
Von	herrn Bm. Lenzen	1.00
Von	herrn Dietrich Lenzen	1.00
Bon	Same of Market	
	Frau P. Peschten	2.00
Von	Herrn H. Kiefau	5.00
Von	Herrn D. Ulrich	4.00
Von	herrn J. Holenstein, sen	3.50
Von	Berrn & Schnuelle	
		1.00
Von	Herrn F. C. Achtemeier	5.00
Von	herrn J. Wolters	1.00
Von	herrn J. Wiese	1.00
Von	Kast. J. Schaedel	THE RESIDENCE TO SELECT
Von	Campa & Massarlina	1.00
	Herrn H. Moggentien	1.00
Von	herrn F. Bott	1.00
Von	Herrn H. M. Rathjen	1.00
Von	Herrn C. C. Rathjen	1.00
Von	Herrn F. C. Hocker	
	m control	1.00
Von		1.00
Von	Herrn C. Schwertfeger	0.50
Von	herrn J. Wiestedt	1.00
Von	herrn F. Guehrn	3.00
Von	herrn C. Burd	
Von		2.00
		2.00
Von	Herrn J. Schafbuch	1.00
Von	herrn W. Begund	1.00
Von	Herrn J. C. Conrad	1.00
Von	Berrn F. Dietrich	
	Settli V. Sterrit	3.00
Von	Herrn F. Schult	1.00
Von	Berrn J. Roggentien	2.00
Von	Herrn J. F. Reller	.3.00
Von	Herrn Wm. Dietrich	0.50
Von		
	Frau Worf	0.50
Von	Frau Sandhoff	1.00
Von	Frau M. Conrad	3.00
Von	Frau S Ellifer ir	1.00
Von	Frau J. Hochbusch	1.00
	Cran Cathathush	
Von	Frau Schafbuch	1.00
Von		1.00
Von	Frau Katie Gahring	1.00

0		
	Son Frau J. C. Conrad	1.00
or		
	son Frau Ebel	1.00
2	on Frau H. Goettsch	2.00
	son Frl. Laura Goettsch	1.00
	on gen. Zuntu Goenfu	
	on Herrn Geo. Feh	1.00
23	on Herrn H. G. Homrighausen	1.00
	on herrn Em. Kienli	1.00
	on Herrn Wm. Kienli	
	son Herrn Chas. Voh	1.00
20	son Herrn J. Schumacher	1.00
	on Herrn Carl Schmidt	0.50
	on Secon each edinion	
25	son Herrn H. Burgh	0.50
23	on herrn J. Becker	0.50
	on Herrn Ernst Bog	0.50
33	on Herrn M. Alenk	0.25
93	on Frau F. C. Aneppper	1.00
		1.00
25	on Frau A. Anaack	0.50
23	on Frau H. Burgh	0.25
		1.00
23	on Past. J. Hauser, sen	2.00
93	on Herrn Nic. Baer	2.00
	on Herrn Andreas Ambuehl	
20	on Herrn Andreas Ambuehl	2.00
33	on Frau H. Allspach	1.00
33	on Herrn H. Arampe	5.00
	on herrn L. Wintermeier	5.00
	on Herrn Theod. Alemme	2.00
23	on Ungenannt "R. K."	5.00
	on Herrn Chr. Aisenbreh	5.00
	on Settin egt. affenoteg	
	on Herrn B. Zeeb	2.50
23	on Frl. Katie Zeeb	2.50
	on Frl. Hulda Stienecker	2.50
	on Att. Suitou Cheneuet	
	on Herrn Philipp Engel	5.00
\mathfrak{V}	on herrn Jof. Refch	1.00
93	on herrn Geo. Weddell	2.00
00	an Ont Oliver Cofee	2.00
	on Frl. Anna Hofer	
	on Frl. Math. Feut	5.00
23	on Herrn K. E. Settlage on Herrn Theod. Settlage	5.00
	on Herrn Theod. Settlage	
	on Settin Eyeob. Centuye	2 00
25		3.00
	on Herrn Carl Braun	2.00
	on Serrn B. Lobbelmeber, ir	
W	on Herrn W. Poppelmeher, jr	2.00 3.00
W W	on Herrn W. Poppelmeher, jron Herrn Herbeit Luenebrink	2.00 3.00 5.00
R R R	on Herrn W. Koppelmeher, jr	$\begin{array}{c} 2.00 \\ 3.00 \\ 5.00 \\ 11.00 \end{array}$
R R R	on Herrn W. Koppelmeher, jr	2.00 3.00 5.00
R R R R	on Herrn W. Koppelmeher, jr	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00
REE EEEE	on Herrn W. Poppelmeher, jr on Herrn Herbert Luenebrinf on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Cleanore Luecke on Krau C. K. Hehl	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00
RE RE RE	on Šerrn W. Koppelmeher, jr on Herrn Herbert Luenebrint on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau C. F. Hehl on Frau Heberle	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00
REE E E E E E E E E E E E E E E E E E E	on Šerrn W. Koppelmeher, jr on Šerrn Herbert Luenebrint on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau C. H. Hehl on Frau Hebrile on Frau Seberle on Frau Sibylla Rochl	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00
REE E E E E E E E E E E E E E E E E E E	on Šerrn W. Koppelmeher, jr on Šerrn Herbert Luenebrint on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau C. H. Hehl on Frau Hebrile on Frau Seberle on Frau Sibylla Rochl	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00
RESERVE RESERVE	on Herrn W. Koppelmeher, jr on Herrn Herbert Luenebrink on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau E. Hehl on Frau Heberle on Frau Sibhlla Rochl on Frau Dora Renzelmann	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50
REER REER REER	on Herrn W. Koppelmeher, jr on Herrn Herbert Luenebrinf on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau C. F. Hehl on Frau Heberle on Frau Sibhlla Koehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Cath. Meier	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00
REER REER REER REER	on Herrn W. Poppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau E. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau E. H. Herbert on Frau Seberle on Frau Sibhlla Kochl on Frau Dora Renzelmann on Frau Tath. Weier on Frau Warie Wendel	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 5.00
REER REER REER REER	on Herrn W. Koppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau E. Hehl on Frau Hebrile on Frau Sibhlla Koehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Cath. Meier on Frau Marie Wendel	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00
KKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKK	on Herrn W. Koppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau E. Hehl on Frau Hebrile on Frau Sibhlla Koehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Cath. Meier on Frau Marie Wendel	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 5.00 4.00
KKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKK	on Herrn W. Poppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Hrau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Heberte on Frau Sibhlla Koehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Cath. Meier on Frau Marie Wendel on Frau Marie Bendel on Frau Cath. C. Hunecke on Frl. C. Hunecke	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 4.00 0.50
**************************************	on Herrn W. Koppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Heberte on Frau Seberte on Frau Sibhlla Roehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Cath. Weier on Frau Marie Bendel on Fr.C. Hunecke on Frl. C. Hunecke on Frl. C. Deymann on Frl. Wartha Huckeriebe	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 4.00 0.50 2.00
**************************************	on Herrn W. Koppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Heberte on Frau Seberte on Frau Sibhlla Roehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Cath. Weier on Frau Marie Bendel on Fr.C. Hunecke on Frl. C. Hunecke on Frl. C. Deymann on Frl. Wartha Huckeriebe	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 4.00 0.50
ARREAR BRAKERS	on Herrn W. Koppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Heberte on Frau Seberte on Frau Sibhlla Roehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Cath. Weier on Frau Marie Bendel on Fr.C. Hunecke on Frl. C. Hunecke on Frl. C. Deymann on Frl. Wartha Huckeriebe	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 4.00 4.00 0.50 2.00 10.00
**************************************	on Herrn W. Koppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Heberte on Frau Seberte on Frau Sibhlla Roehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Cath. Weier on Frau Marie Bendel on Fr.C. Hunecke on Frl. C. Hunecke on Frl. C. Deymann on Frl. Wartha Huckeriebe	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 5.00 4.00 0.50 2.00 10.00 5.00
RECENT OF THE PROPERTY OF THE	on Herrn W. Poppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau E. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Geberle on Frau Heberle on Frau Dora Renzelmann on Frau Cath. Weier on Frau Marie Bendel on Frl. E. Hunecke on Frl. E. Deymann on Frl. Martha Hartmann on Frl. Martha Herber on Beftor L. Selzer on Herrn Edam Lehdorf on Herrn Hamn	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 4.00 0.50 2.00 10.00 2.00
RECENT OF THE PROPERTY OF THE	on Herrn W. Poppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Frau E. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Geberle on Frau Heberle on Frau Dora Renzelmann on Frau Cath. Weier on Frau Marie Bendel on Frl. E. Hunecke on Frl. E. Deymann on Frl. Martha Hartmann on Frl. Martha Herber on Beftor L. Selzer on Herrn Edam Lehdorf on Herrn Hamn	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 5.00 4.00 0.50 2.00 10.00 5.00
RECEDENCE DE LA COMPANSION DE LA COMPANS	on Herrn W. Poppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Fran C. Hartmann und Tochter on Fran Eleanore Luecke on Fran Eleanore Luecke on Fran Heberle on Fran Heberle on Fran Dora Renzelmann on Fran Cath. Weier on Fran Warie Bendel on Frl. C. Hunecke on Frl. C. Hermann on Frl. Aartha Huckeriede on Frl. Aartha Hackeriede on Frl. Belzer on Herrn Udam Lehdorf on Herrn Hamn on Fran Warie Bonnet	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 4.00 0.50 2.00 10.00 5.00 2.00 7.00
REED REED REED REED REED REED REED REED	on Herrn W. Poppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Hrau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Hebertle on Frau Sibhlla Noehl on Frau Dora Kenzelmann on Hrau Dora Kenzelmann on Frau Arie Wendel on Frau Warie Bendel on Frl. E. Hunecke on Frl. C. Dermann on Frl. Wartha Huckeriede on Frl. Wartha Huckeriede on Baftor L. Selzer on Herrn Adam Lehdorf on Frau Warie Bonnet on Frau Warie Bonnet	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 5.00 4.00 0.50 2.00 10.00 5.00 2.00 5.00
KKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKK	on Herrn W. Koppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Hrau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Heberte on Frau Sibhlla Noehl on Frau Dora Kenzelmann on Frau Tath. Meier on Frau Marie Bendel on Frl. E. Hunecke on Frl. E. Hunecke on Frl. Aartha Huceriede on Frl. Martha Huceriede on Frl. Martha Huceriede on Frl. Martha Hehdorf on Herrn Ham Lehdorf on Herrn Ham Bennet on Frau Marie Bonnet on Herrn K. Sellemeher on Herrn K. Sellemeher	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 5.00 4.00 0.50 2.00 10.00 5.00 7.00 5.00 5.00
KKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKKK	on Herrn W. Poppelmeher, jr. on Herrn Herbert Luenebrink on Hrau C. Hartmann und Tochter on Frau Eleanore Luecke on Frau Eleanore Luecke on Frau Hebertle on Frau Sibhlla Noehl on Frau Dora Kenzelmann on Hrau Dora Kenzelmann on Frau Arie Wendel on Frau Warie Bendel on Frl. E. Hunecke on Frl. C. Dermann on Frl. Wartha Huckeriede on Frl. Wartha Huckeriede on Baftor L. Selzer on Herrn Adam Lehdorf on Frau Warie Bonnet on Frau Warie Bonnet	2.00 3.00 5.00 11.00 2.00 4.00 3.00 12.00 0.50 2.00 5.00 4.00 0.50 2.00 10.00 5.00 2.00 7.00 5.00

Bon Herrn E. D. Berger 0.25 Bon Herrn W. E. Waag 0.50 Bon Herrn F. Haumann 0.50 Bon Herrn W. Baumann 0.50 Bon Herrn W. Baumann 1.00 Bon Herrn Louis Harmann 1.00 Bon Herrn Louis Hechti 0.25 Bon Herrn E. H. Liechti 0.25 Bon Herrn Ge. Dilly 5.00 Bon Herrn Geo. Dilly 5.00 Bon Herrn Geo. Dilly 5.00 Bon Herrn Em. Aranz 5.00 Bon Herrn E. Neiseiter 1.00 Bon Herrn E. Meifelwiß 5.00 Bon Herrn E. Boß 5.00 Bon Herrn E. Buchfiedel 5.00 Bon Herrn Herund" Ein 5.00 Bon Herrn Jac. Flid 2.00 Bon Herrn Am." 2.00 Bon Herrn Meert Großhuesch 3.00 Bon Fros. B. U. Meier, D. D. 5.00	ed finger gut to dell gut to
Summa der Beiträge von Chrenmitgl.	9200 10
Summa det Bentage von Sytenmitgi.	\$389.10
A) Hauptkaffe. Einnahmen. Bilanz am 15. Aug. 1914. \$3.95	on and and on a state of the st
	\$2894.65
Ausgaben. Unterstützung an 12 Prediger und Predigerwittven .\$2812.50 Uebertragen an den Fonds, Neberschuß des Jahres 1914	
Cofficit on 21 Gari 1015	004.00
Deficit am 31. Juli 1915	\$91.02
B) Kaffe für laufende Ausgaben.	
Einnahmen. Zusgaben. Behördefitzungen \$66.51 Druckfachen 134.90 Porto 68.20 Satisfaction of Wortgage 0.50 Notar und Revenue ftamps 0.50 Kapier 0.20 Recording of Wortgage 1.70	\$669. 79

Gehalt des Geschäftsführers für 1914 25.00 Nebertragen an Kasse A) 95.00 Nebertragen an Kasse C), Ende des Jahres 1914 176.03 Deficit am 15. Aug. 1914 73.22	
\$641.76	
In Kasse am 31. Juli 1915\$28.03	
C) Fonds.	
I. Fonds des Vereins	
am 15. Aug. 1914	
Turch Paft. F. Kalbsleisch Mite Society	
Saas, Bilmette, II	
Ron Serrn Simon Rehmann 25.00	
Von Frau Verena Freitag	
zahlung für einen \$25.00 Fonds 10.00 Bon "Einem Freund". Des Moines, Jowa 250.00	
Quirch Wait. 76. 45. France. Fonds der Met. Friedens	
gemeinde, Sutton, Nebr	
Durch rücktandige Sahresbeitrage 10.88	
Aus Kaffe A), Ende 1914	
1,365.46	
Fonds des Vereins am 31. Juli 1915 \$11.386.95	
H. Für leben slängliche Mitgliedschaft	
am 15. Aug. 1914\$1538.36	
Dieses Jahr dazugekommen:	
Bon Baft, B. Bollmann\$ 25.00	
Ron Raft. C. Saffel	
Von Kaft. D. Hagelskamp 80.00 Von Kaft. W. Walenta 39.77	
Th Scott	
244.77	
Für lebenslängliche Mitgliedschaft, 31. Juli 1915 1,783.13	
Summa:	
Fonds des Bereins am 31. Juli 1915\$11,386,98 Für lebenslängliche Mitgliedschaft, 31. Juli 1915	
Ganzer Fonds am 31. Juli 1915 \$13,170.11 Achtungsboll unterbreitet, J. W. Großhülch, Geschäftsführer.	
Geprüft und richtig befunden: C. J. Walenta,	
C. J. Walenta, A. Muehlmeier, C. F. Hehl.	

Die Behörde für Predigerunterstützung der Reformierten Kirche in den Vereinigten Staaten.

Jährlicher Bericht.

Vom 1. Mai 1914 bis zum 1. Mai 1915.

Liebe Väter und Brüder!

Die Behörde für Predigerunterstützung ist nicht die größte Bermittlerin der Kirche, sosern die Anzahl von Personen, deren Wohlergehen sie zu fördern sucht und die Geldsumme, welche sie von Jahr zu Jahr zu verteilen hat, in Betracht kommen. Es ist aber die erste Pflicht der Kirche, ihre alten und arbeitsunfähigen Diener zu versorgen. Diese Pflicht ist zu gleicher Zeit ökonomischer und moralischer Art. Dem Produzenten von Werten, seien diese nun materieller oder geistlicher Art, kommt ein entsprechender Teil zu von dem, was er produziert. Es ist das seine rechtmätige Gebühr.

Die Kirche verlangt, daß ihre Diener sich ganz dem geistlichen Amt widmen. Sie müssen eine lange Vorbereitungszeit durchmachen; sie dürfen sich keinem weltlichen oder Geld erzielenden Geschäft widmen; diese ganze Selbstaufopferung belohnt sie mit einem Gehalt, das von Jahr zu Jahr kaum ausreicht zur Beschaftung von Nahrung und Kleidung; sie müssen so leben und so sich kleiden, daß sie sich auch sehen lassen dürfen unter ihren Gemeindegliedern, welche viel größre Einnahmen haben denn sie; sie müssen ihre Kinder gerade so kleiden und Schulung angedeihen lassen, wie die Wohlhabenden es tun; und die Tatsache, daß sich Predigerssöhne unter Aerzten, Advokaten, Kichtern und im Präsidentenstuhl besinden, beweist, wie wohl sie diese Arbeit vollbringen.

Wenn die Kirche alle diese Ansprüche an ihre Prediger stellt, dann sollte sie sicherlich auch wohl sorgen für sie in ihrem Alter.

Wie wir alle wissen, ist diese Fürsorge nicht in liberaler und gehöriger Weise gepflegt worden, wir haben unsre alten Prediger vernachlässigt, wir haben dem Silseruf der Predigerswitwen wenig Gehör geschenkt. Wir haben alte Paare, welche nach langjährigem, treuem Dienst in Not und Arnut leben. Ihr Silseruf ergeht an die Kirche. "Erhebt euch, gebt ihnen zu essen."

Die Behörde für Predigerunterstützung ist die Vertreterin der Generalspnode der Reformierten Kirche für den Empfang und die Verteilung der Gelder für die Unterstützung der alten und hilfsbedürftigen Prediger. Ihr seid aufgefordert worden, zehn Cents per Glied für dieses Werk beizutragen. Wollt ihr nicht euch anstrengen, dieses Ziel zu erreichen, ehe der Schnee eines neuen Winters die Erde mit seinem weißen Kleide deckt? Im vergangenen Jahr gaben mehrere hundert Gemeinden nichts.

Wir glauben, daß in fast einem jeden Fall der Pastor es versäumt hat, die Aufmerksamkeit seiner Gemeinde auf diese Sache zu lenken. In andern Fällen gab die Gemeinde nur wenige Cents oder ein paar Dollar in den Kollekten. Dies zeigt, daß beim Gewinnen der Gelder keine passende Verfahrungsmethode verfolgt wurde.

Daß viele Prediger und Gemeinden den Hilferuf unster alten Prediger unbeachtet gelassen haben, ist eine beschämende Tatsache, welche zur immerwährenden Unehre unster Kirche auf Erden und

im Simmel verzeichnet steht.

Prediger, Gemeindebeamte, Gemeindeglieder, Sonntagsschulbeamte: Wollt ihr nicht tun was in euren Kräften steht, daß wenigstens zehn Cents per Glied gesammelt und der Behörde für Predigerunterstützung zugesandt werden für ihre Arbeit?

Legate und "Annuities".

Die Behörde bittet-solche Männer und Frauen, welche ihre Testamente machen, dringend um Vermachung eines liberalen Teils dessen, das sie für die christliche Wohltätigkeit bestimmen mögen. Die Behörde zahlt denen Interessen, welche während ihrer Lebensdauer eine Einnahme haben wollen, die jedoch wünschen, daß ihr Geld oder Gut nach ihrem Abscheiden der Behörde zufallen solle.

Bei der Verfassung seines Testaments benutze man diese Form:

I give and bequeath to the Board of Ministerial Relief of the General Synod of the Reformed Church in the United States the sum of \$_____

Gegenwärtig unterstützt die Behörde 22 Prediger und 25 Witwen. Drei weitre Bitten um Unterstützung sind eingereicht worden, wodurch die Zahl der zu Unterstützenden auf 50 gebracht wird, falls letztere alle gewährt werden.

Unfre Einnahmen werden allmählich größer und wir glauben und hoffen, daß die Einnahmen und die dargereichten Unterftützungen im bevorstehenden Jahre die aller bisherigen Jahre übertreffen werden.

Bericht des Schatmeisters.

Mit Dank bescheinigt die Behörde den Empfang folgender Gaben während des von diesem Bericht gedeckten Zeitraums, 1. Mai 1914—1. Mai 1915.

Aus ber Deftlichen Synobe.

Eaft Pennshbania Klassis\$	255.00
Broadheadsville Ref. Gem., Hamburg Pfarrstelle	5.00
Lebanon Alassis	3 (3) (3) (4)
Myerstown Ref. Sonntagsschule	10.00

Whiledelphia Olossia	
Philadelphia Alassis Christ Ref. Gemeinde, Philadelphia	8.10
Heidelberg Ref. Gemeinde, Philadelphia St. Paul's Ref. Gemeinde, Fort Washington Trinity Ref. Gemeinde, Philadelphia Grace Ref. Gemeinde, Philadelphia	30.90
Št Raul's Ref Gemeinde Fort Mashington	10.38
Trinith Ref. Gemeinde, Rhiladelphia	39.72
wrace Ref. Gemeinde, Philadelphia	20.00
First Ref. Gemeinde, Philadelphia First Ref. Gemeinde, Linfield, Pa	18.00
First Ref. Gemeinde, Linfield, La	3.12
St. Luke's Ref. Gemeinde, North Wales, Pa	21.60
Lancaster Rlassis	3.50
St. Luke's Ref. Gemeinde, Lancaster	9.00
Menrich's Hef Shoon's Rfarritelle	1.80
Wenrich's Ref., Shoop's Pfarrstelle Schell's Ref., Shoop's Pfarrstelle	1.50
St. Paul's Ref. Gemeinde, Lancaster	36.00
St. Stephen's Ref. Gemeinde, Lancaster	1.50
St. Vaul's Ref. Gemeinde, Quarryville	4.00
Fourth Ref. Gemeinde, Harrisburg	10.00
Fourth Ref. Gemeinde, Harrisburg Faith Ref. Gemeinde, Lancaster	11.80
Trinith Gemeinde. East Vetersburg	3.00
Willow Street Pfarrstelle	9.85
First Ref. Gemeinde, Lancaster	12.00
Jion's Ref. Gemeinde, New Providence	15.05
Hummelstown Ref. Gemeinde, Hummelstown	4.25
Ünion Deposit	1.00
Weahtown Ref. Gemeinde, Weahtown	2.00
Eden Ref. Gemeinde, Eden	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
Cast Susquehanna Massis	
West Susquehanna Rlassis	17.50
St. John's Nef. Gemeinde, Lewisburg St. John's Nef. Gemeinde, Bellefonte St. John's Nef. Gemeinde, Williamsport	15.00
St. John's Ref. Gemeinde, Bellefonte	. 2.00
St. John's Ref. Gemeinde, Williamsport	10.00
Freedurg Pfarrstelle, Freedurg	18.00
Boalsburg Pfarritelle, Boalsburg	10.00
Boalsburg Pfarrstelle, Boalsburg Rebersburg Pfarrstelle, Rebersburg Center Hall Pfarrstelle, Center Hall	20.26
Tohidon Alassis	225.71
St. John's Ref. Gemeinde, Riegelsville	64.00
St. Stephen's Ref. Gemeinde, Perkasie	6.00
Goshenhoppen Klassis	01.00
Olen Pfarritelle, Olen	24.00
Old Goshenhoppen Pfarrstelle Kalkner Swamp Pfarrstelle, Bohertown New Goshenhoppen Pfarrstelle, East Greenville	16.00 11.00
Wan (Roshanhannan Regarritalla Gost Grannilla	26.50
Pennsburg Pfarrstelle, Bennsburg	19.00
Zionsville Ref. Gemeinde, Zionsville	17.50
Wentz Pfarrstelle, Worcester	14.50
Trinith Gemeinde, Great Swamp, Spinnerstown	6.50
Chestnut Sill Ref. Gemeinde	7.00
Jion's Nef. Gemeinde, Pottstown Trinith Nef. Gemeinde, Pottstown	11.00
Trinith Ref. Gemeinde, Pottstown	48.00
Lehigh Klassis	120.00
St. John's Ref. Gemeinde, Allentown	5.00
H. H. M. H.	86.00
Schuhlkill Klassis Ref. Gemeinde, Cressona	44.00
St. John's Ref. Gemeinde, Lamaqua	11.00
Trinith Ref. Gemeinde, Tamaqua	11.00

Whoming Alassis Trinith Ref. Gemeinde, Stramberry Ridge Emanuels Ref., Stramberry Ridge Pfarrstelle St. John's Ref. Gemeinde, Wilton 10.00 Reading Alassis St. Wart's Ref. Gemeinde, Reading St. Wart's Ref. Gemeinde, Reading Staith Ref. Gemeinde, Reading Staith Ref. Gemeinde, Reading Staith Ref. Gemeinde, Reading State State Takey	
Total	\$1812.32
Aus der Ohio Synode.	
Miami Alassis . \$230.82 First Ref. Gemeinde, Dahton . 50.00 Lancaster Alassis . 104.00 Tuscarawas Alassis . 290.00 Sartville Ref. Gemeinde, Massillon . 5.00 Salem Ref. Gemeinde, Canal Fulton . 5.00 Shelbh Ref. Gemeinde, Shelbh . 35.00 Tiffin Alassis . 147.00 Sheamore Ref. Gemeinde, Shelbh . 17.50 St. Kaul's Ref. Gemeinde, Alba . 5.00 Emanuel Ref. Gemeinde, Upper Sanduskh, D. 5.00 Eastern Chio Alassis . 300.00 Jion's Ref. Gemeinde, Warren . 7.35 Junnanuel Ref. Gemeinde, Alliance . 13.50 Et. Faul's Ref. Gemeinde, Alliance . 13.50 Et. Faul's Ref. Gemeinde, Alliance . 13.50 Et. Faul's Ref. Gemeinde, Blusston, Ind . 5.04 Rirst Ref. Gemeinde, Gospen, Ind . 5.00 Sope Ref. Gemeinde, Gulphur Springs, Ohio . 10.65	
Total	1345,27
Aus ber Synode des Nordwestens.	
Shebohgan Alaffis	
Milwantee Klassis Erste Kef. Gemeinde, Milwantee, Wis. \$ 16.00 Jmmanuels Ref. Gemeinde, West Bend, Wis. 5.26 Minnesota Klassis Kef. Gemeinde, Norwood, Minn. 6.75 St. Johannes Kef. Gemeinde, LaCrosse, Wis. 5.00 Mebraska Klassis Hef. Gemeinde, LaCrosse, Wis. 5.00 Mebraska Klassis Hef. Gemeinde, Heb. 2.00 Emanuels Kef. Gemeinde, Heb. 40.00 Ursinus Klassis St. Johannes Kef. Gemeinde, Arbine, Keb. 40.00 Ursinus Klassis St. Johannes Kef. Gemeinde, Melbourne, Ja. 15.20 Bethanien Kef. Gemeinde, Barter, Ja. 20.00 Sid Dakota Klassis Perthanien Kef. Gemeinde, Salem, Ore. 12.00 Manitoba Klassis Bethanien Kef. Gemeinde, Salem, Ore. 12.00 Manitoba Klassis Eureka Klassis Eureka Klassis	Comment Corrections of the Correction of the Cor
Total	122.21

Aus der Pittsburgh Synode.

Mastmoreland Olossia		
Westmoreland Alassis	82.00	
Grace Ref Gameine Commette		
Grace Ref. Gemeinde, Jeannette	10.00	
First Ref. Gemeinde, Greensburg First Ref. Gemeinde, Frwin	50.00	
First Ref. Gemeinde, Frwin	20.00	
Clarion Alassis		
St. Paul's Klassis		
Bion's Ref. Gemeinde, Greenville	29.07	
Somerset Klassis	7,111	
New Centerville Pfarrstelle, Rockwood	5.00	
	5.00	add to the "
Alleghenh Alaffis	i gariar	EEST
St. Paul's Ref. Gemeinde, Butler	12.40	
Church of the Ascension, Vittsburgh	6.43	
St. John's Ref. Gemeinde, Evans City	5.00	
Trinith Ref. Gemeinde. Willinghurg	15.88	
St. Mark's Memorial Nef. Gemeinde, Pittsburgh St. Luke's Nef. Gemeinde, Braddock Calvarh Nef. Gemeinde, Turkle Creek	5.00	
St. Lufe's Ref. Gemeinde, Braddock	5.00	
Calharn Ref (Semeinde Turtle Greek	5.00	
First Ref. Gemeinde, McKeesport	14.58	
Ilmanisha Wassis	14.00	
Ungarische Massis		
~		005 00
Total		265.36
Aus der Botomac Spnode.		
Pions Alassis	0.50	
Paradise Ref. Gem., Paradise Pfarrstelle, York . \$	2.50	
Areut Creek Ref. Gemeinde, Kreut Creek Pfarr=	- 00	
stelle, Hellam	5.00	
Locust Grove Ref. Gemeinde, Kreut Creek Pfarr=		
ftelle, Hellam	2.50	
Marhland Klassis		
St. Vaul's Ref. Gemeinde, Westminster	13.41	
Grace Ref. Gemeinde. Rashinaton	50.00	
Third Ref. Gemeinde, Baltimore	10.00	
Third Nef. Gemeinde, Baltimore Chrift Nef. Gemeinde, Baltimore	5.00	
St. John's Ref. Gemeinde, Clear Spring	13.92	
Marcarehura @lossie	10.02	
Mercersburg Klassis	4.86	
minimining of the state of the	4.00	
Strating Halls	10.00	
Birginia Massis	10.00	
Centenary Ref. Gemeinde, Winchester, Ba St. Paul's Ref. Gemeinde, Winchester, Ba	8.72	
St. Paul's Ref. Gemeinde, Winchester, Va	7.00	
St. Rames her. Gemeinde, Lobettsbille, Ra	8.00	
Brown Memorial Ref. Gem., Mt. Crawford, Ba.	8.82	
St. Michael's Ref. Gem., Wit Crawford, Va	3.75	
Rodingham Pfarrstelle, Mt. Crawford, Va	4.29	
North Carolina Klassis	3.00	
Wettnahura @lossia	0.00	
Getthsburg Klassis		
Carlisle Klassis		
Juniata Alassis	0 × 6 +	
Ref. Gemeinde, Huntington	25.00	
Corin Ret. Gemeinde, Altoona	20.00	
Trinith Ref. Gemeinde, Altoona	17.04	
Trinith Ref. Gemeinde, Bedford, Ba	5.00	

Everett Ref. Gemeinde, Everett, Pa. 10.00 Grace Ref. Gemeinde, Altoona, Pa. 7.50 Andrew R. Schnedlh Legat 500.00	
Total	\$746.31
The Second Communication (Communication) and the communication of the co	ψιτο.στ
Aus der Deutschen Synode des Oftens.	
New York Klassis St. Pauls Ref. Gemeinde, New York Cith \$ 15.00	
St. Bauls Ref. Gemeinde, New York City \$ 15.00 Bridgeport Ref. Gemeinde, Bridgeport, Conn 8.00 St. Pauls Ref. Gemeinde, Milltown, N. J 20.00 Chriftus Ref. Gemeinde, Brooklyn, R. Y 10.00	
St. Vauls Ref. Gemeinde, Milltown, N. J 20.00	
Christus Ref. Gemeinde, Brooklyn, N. D 10.00	1999
Bethanien Ref. Gemeinde, Rew York Cith 2.00	Line policy
West New York Alassis	
Emanuel Ref. Gemeinde, Rochefter 10.00	
St. Pauls Ref. Gemeinde, Titusville, Pa 6.00	
Deutsche Philadelphia Alassis	
Zion Ref. Gemeinde, Philadelphia 20.00	
Bethlehem Ref. Gemeinde, Philadelphia 10.00	
St. Johannes Ref. Gemeinde, Egg Harbor, N. J. 1.70 St. Johannes Ref. Gemeinde, Lancafter, Pa 20.01	
St. Johannes Ref. Gemeinde, Lancaster, Pa 20.01	
Zions Ref. Gemeinde, Reading, Pa 17.00	
St. Markus Ref. Gemeinde, Philadelphia 10.00	
St. Paul's Ref. Gemeinde, Philadelphia 10.00 St. Lufas Ref. Gemeinde, Philadelphia 15.00	
Deutsche Maryland Klassis	Section 2
St. Pauls Ref. Gemeinde, Baltimore 10.00	(1819), O. H.)
Immanuel Ref. Gemeinde, Baltimore 15.00	
Immanuel Ref. Gemeinde, Baltimore)
中国企业,但是是1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,1986年,	
Total	232.71
Total Synobe.	232.71
Aus der Central Synode. Heidelberg Klassis	232.71
Aus der Central Synode. Heidelberg Klassis	Campionale La Maria Maria
Aus der Central Synode. Heidelberg Klassis	daniarde / / Junto Junto
Aus der Central Synode. Heidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, New Knorville, O. \$35.00 St. Johannes Ref. Gemeinde, Blusston, O. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, O. 25.00	Constant (C. C. C
Aus der Central Synode. Hus der Central Synode. Heidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, New Knorville, O. \$ 35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Vlusston, O. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Greftline Kef. Gemeinde, Crestline, O. 36.00	
Aus der Central Synode. Has der Central Synode. Heidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, New Knorville, O. \$35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Blusston, O. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Erestline Kef. Gemeinde, Erestline, O. 36.00 Elbbe Kef. Gemeinde, Buchrus, O. 4.85	
Aus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, Kew Knorville, D. \$ 35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Blusston, D. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, D. 25.00 Erestline Kef. Gemeinde, Erestline, D. 36.00 Elybe Kef. Gemeinde, Buchrus, D. 4.85 Whetstone Kef Gemeinde, bei Buchrus, D. 19.17 Tautsche Kef. Gemeinde, Lima, D. 10.00	configurates
Aus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, Kew Knorville, D. \$ 35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Blusston, D. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, D. 25.00 Erestline Kef. Gemeinde, Erestline, D. 36.00 Elybe Kef. Gemeinde, Buchrus, D. 4.85 Whetstone Kef Gemeinde, bei Buchrus, D. 19.17 Tautsche Kef. Gemeinde, Lima, D. 10.00	onniem (B.) Jan (C.) Jan
Aus der Central Synode. Hus der Central Synode. Heidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, Kew Knorville, O. \$ 35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Blusston, O. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Erestline Kef. Gemeinde, Erestline, O. 36.00 Clyde Kef. Gemeinde, Buchrus, O. 4.85 Bhetstone Kef Gemeinde, bei Buchrus, O. 19.17 Tutsche Kef. Gemeinde, Lima, O. 10.00 St. Kauls Kef. Gemeinde, Galion, O. 10.00 Cent. S. S., Michael Auck, Buchrus, O. 60.00	conformed many m
Aus der Central Synode. Hus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Ref. Gemeinde, New Knorville, D. \$ 35.00 St. Johannes Ref. Gemeinde, Blusston, D. 15.00 Erste Ref. Gemeinde, Galion, D. 25.00 Erestline Ref. Gemeinde, Erestline, D. 36.00 Elyde Ref. Gemeinde, Buchrus, D. 4.85 Whetstone Ref Gemeinde, bei Buchrus, D. 19.17 Tautsche Ref. Gemeinde, Lima, D. 10.00 St. Hauls Ref. Gemeinde, Galion, D. 10.00 Eent. S. S., Wichael Auch, Buchrus, D. 60.00	
Aus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Ref. Gemeinde, Kew Knorville, D. \$ 35.00 St. Johannes Ref. Gemeinde, Blusston, D. 15.00 Erste Ref. Gemeinde, Galion, D. 25.00 Erestline Ref. Gemeinde, Erestline, D. 36.00 Elyde Kes. Gemeinde, Buchruß, D. 4.85 Whetstone Ref Gemeinde, bei Buchruß, D. 19.17 Trusstage Ref. Gemeinde, Lima, D. 10.00 St. Pauls Kes. Gemeinde, Galion, D. 10.00 Erie Rlassis Erste Ref. Gemeinde, Cleveland, D. 60.00 Erie Rlassis	
Aus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Ref. Gemeinde, Kew Knorville, D. \$ 35.00 St. Johannes Ref. Gemeinde, Blusston, D. 15.00 Erste Ref. Gemeinde, Galion, D. 25.00 Erestline Ref. Gemeinde, Erestline, D. 36.00 Elyde Kes. Gemeinde, Buchruß, D. 4.85 Whetstone Ref Gemeinde, bei Buchruß, D. 19.17 Trusstage Ref. Gemeinde, Lima, D. 10.00 St. Pauls Kes. Gemeinde, Galion, D. 10.00 Erie Rlassis Erste Ref. Gemeinde, Cleveland, D. 60.00 Erie Rlassis	Continues (C. Co
Aus der Central Synode. Hus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Ref. Gemeinde, New Knorville, O. \$ 35.00 St. Johannes Ref. Gemeinde, Blusston, O. 15.00 Erste Ref. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Ereitline Ref. Gemeinde, Erestline, O. 36.00 Elhde Ref. Gemeinde, Buchruß, O. 4.85 Whetstone Ref Gemeinde, bei Buchruß, O. 19.11 Tautsche Ref. Gemeinde, Lima, O. 10.00 St. Kauls Ref. Gemeinde, Calion, O. 10.00 Eent. S. S., Nichael Auck, Buchruß, O. 60.00 Erie Klassis Erste Ref. Gemeinde, Cleveland, O. 7.60 Vierte Ref. Gemeinde, Eleveland, O. 12.00 Sechste Ref. Gemeinde, Eleveland, O. 19.00	
Aus der Central Synode. Hus der Central Synode. Haber Keidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, Kew Knorville, D. \$ 35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Blusston, D. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, D. 25.00 Erestline Kef. Gemeinde, Erestline, D. 36.00 Elhde Kef. Gemeinde, Buchrus, D. 4.85 Bhetstone Kef Gemeinde, bei Buchrus, D. 19.17 Tutsche Kef. Gemeinde, Lima, D. 10.00 St. Kauls Kef. Gemeinde, Calion, D. 10.00 Ent. S. S., Michael Auck, Buchrus, D. 60.00 Erie Klassis Erste Kef Gemeinde, Cleveland, D. 7.60 Bierte Kef. Gemeinde, Eleveland, D. 19.00 Sechste Kef. Gemeinde, Cleveland, D. 19.00 Sechste Kef. Gemeinde, Cleveland, D. 19.00 Sechste Kef. Gemeinde, Cleveland, D. 5.00	
**Mus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, Kew Knorville, O. \$ 35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Blusston, O. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Crestline Kef. Gemeinde, Crestline, O. 36.00 Elhde Kef. Gemeinde, Buchrus, O. 4.85 Whetstone Kef Gemeinde, bei Buchrus, O. 19.17 Tutsche Kef. Gemeinde, Lima, O. 10.00 St. Kauls Kef. Gemeinde, Galion, O. 10.00 Ert. S. S., Michael Auch, Buchrus, O. 60.00 Erie Klassis Erste Kef Gemeinde, Cleveland, O. 7.60 Vierte Ref. Gemeinde, Cleveland, O. 12.00 Sechste Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 12.00 Sechste Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 19.00 Sechste Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 19.00 Seiedente Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 19.00 Seiedente Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 5.00 Kef. Gemeinde, Kermilion, O. 14.00 Cehlon Kef. Gemeinde, Suron, O. 5.00	
Aus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Ref. Gemeinde, New Knorville, D. \$ 35.00 St. Johannes Ref. Gemeinde, Blusston, D. 15.00 Erste Ref. Gemeinde, Galion, D. 25.00 Erestline Ref. Gemeinde, Erestline, D. 36.00 Elyde Ref. Gemeinde, Buchrus, D. 4.85 Whetstone Ref Gemeinde, bei Buchrus, D. 19.11 Tautsche Ref. Gemeinde, Lima, D. 10.00 St. Pauls Ref. Gemeinde, Calion, D. 10.00 Ert. S. S., Michael Auck, Buchrus, D. 60.00 Erie Klassis Erste Ref Gemeinde, Cleveland, D. 7.60 Vierte Ref. Gemeinde, Eleveland, D. 12.00 Sechste Ref. Gemeinde, Eleveland, D. 19.00 Sechste Ref. Gemeinde, Eleveland, D. 19.00 Siebente Ref. Gemeinde, Eleveland, D. 5.00 Ref. Gemeinde, Bermilion, D. 14.00 Eehlon Ref. Gemeinde, Huron, D. 5.00 Erste Ref. Gemeinde, Suron, D. 5.00	
Aus der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Ref. Gemeinde, New Knorville, D. \$ 35.00 St. Johannes Ref. Gemeinde, Blusston, D. 15.00 Erste Ref. Gemeinde, Galion, D. 25.00 Ereitline Ref. Gemeinde, Erestline, D. 36.00 Elyde Ref. Gemeinde, Buchrus, D. 4.85 Whetstone Ref Gemeinde, bei Buchrus, D. 19.11 Tuttiche Ref. Gemeinde, Lima, D. 10.00 St. Pauls Ref. Gemeinde, Galion, D. 10.00 Ent. S. S., Nichael Auck, Buchrus, D. 60.00 Erie Klassis Erste Ref. Gemeinde, Cleveland, D. 7.60 Vierte Ref. Gemeinde, Cleveland, D. 12.00 Sechste Ref. Gemeinde, Cleveland, D. 19.00 Sechste Ref. Gemeinde, Cleveland, D. 19.00 Seidente Ref. Gemeinde, Cleveland, D. 5.00 Ref. Gemeinde, Bermiston, D. 14.00 Eeplon Ref. Gemeinde, Suron, D. 5.00 Erste Ref. Gemeinde, Suron, D. 5.00 Erste Ref. Gemeinde, Suron, D. 5.00 Erste Ref. Gemeinde, Saland, D. 35.00 Erste Ref. Gemeinde, Saland, D. 6.70	
Aus der Central Synode. Has der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, New Knorville, O. \$ 35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Blusston, O. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Erestline Ref. Gemeinde, Erestline, O. 36.00 Clyde Kef. Gemeinde, Buchruß, O. 4.85 Whetstone Kef Gemeinde, bei Buchruß, O. 19.11 Tautsche Kef. Gemeinde, Lima, O. 10.00 St. Kauls Kef. Gemeinde, Calion, O. 10.00 Cent. S. S., Michael Auck, Buchruß, O. 60.00 Erie Klassis Erste Kef Gemeinde, Cleveland, O. 7.60 Vierte Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 12.00 Seechste Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 19.00 Seechste Kes. Gemeinde, Cleveland, O. 5.00 Kef. Gemeinde, Bermilion, O. 14.00 Cehlon Kef. Gemeinde, Guron, O. 5.00 Erste Mes. Gemeinde, Sandusth, O. 6.70 Erste Mes. Gemeinde, Saland, O. 6.70 Erste Mes. Gemeinde, Relleys Fland, O. 6.70	
Aus der Central Synode. Has der Central Synode. Heidelberg Klassis Erste Ref. Gemeinde, Kew Knorville, O. \$35.00 Erste Ref. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Erste Ref. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Crestline Ref. Gemeinde, Crestline, O. 36.00 Elhde Ref. Gemeinde, Buchruß, O. 4.85 Whetstone Ref Gemeinde, bei Buchruß, O. 19.17 Tutsche Ref. Gemeinde, Lima, O. 10.00 Et. Kauls Ref. Gemeinde, Galion, O. 10.00 Ert. Kauls Ref. Gemeinde, Galion, O. 10.00 Erte Alassis Erste Ref Gemeinde, Cleveland, O. 7.60 Bierte Ref. Gemeinde, Cleveland, O. 12.00 Sechste Ref. Gemeinde, Cleveland, O. 12.00 Sechste Ref. Gemeinde, Cleveland, O. 12.00 Sechste Ref. Gemeinde, Cleveland, O. 14.00 Sechste Ref. Gemeinde, Cleveland, O. 5.00 Erte Ref. Gemeinde, Bermilion, O. 5.00 Erste Ref. Gemeinde, Harnn, O. 5.00 Erste Ref. Gemeinde, Saland, O. 6.70 Erste Ref. Gemeinde, Saland, O. 6.70 Erstenden-Birmingham Karrstelle, Kipton, O. 6.50	
Aus der Central Synode. Has der Central Synode. Seidelberg Klassis Erste Kef. Gemeinde, New Knorville, O. \$ 35.00 St. Johannes Kef. Gemeinde, Blusston, O. 15.00 Erste Kef. Gemeinde, Galion, O. 25.00 Erestline Ref. Gemeinde, Erestline, O. 36.00 Clyde Kef. Gemeinde, Buchruß, O. 4.85 Whetstone Kef Gemeinde, bei Buchruß, O. 19.11 Tautsche Kef. Gemeinde, Lima, O. 10.00 St. Kauls Kef. Gemeinde, Calion, O. 10.00 Cent. S. S., Michael Auck, Buchruß, O. 60.00 Erie Klassis Erste Kef Gemeinde, Cleveland, O. 7.60 Vierte Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 12.00 Seechste Kef. Gemeinde, Cleveland, O. 19.00 Seechste Kes. Gemeinde, Cleveland, O. 5.00 Kef. Gemeinde, Bermilion, O. 14.00 Cehlon Kef. Gemeinde, Guron, O. 5.00 Erste Mes. Gemeinde, Sandusth, O. 6.70 Erste Mes. Gemeinde, Saland, O. 6.70 Erste Mes. Gemeinde, Relleys Fland, O. 6.70	

Ref. Gemeinde, New Bedford, O	7.53	
Countageschule der Ref Chem Manneshurg	0.00	
Rof Bomeinda Malnut Breef O	7.00	
Sonntagsschule der Ref. Gem., Wahnesburg, O. Ref. Gemeinde, Walnut Creek, O. Leutsche Ref. Gemeinde, Akron, O.	7.50	
Erste Ref. Gemeinde, Afron, D	0.00	
Christus Ref. Gemeinde, Orrville, O.	6.36	
St. Stephens Ref. Gemeinde, Wheeling, B. Va.	3.00	
St. Stephens net. Gemenwe, asheeling, as. Bu.	5.00	
Cincinnati Klassis		
Deutsche Ref. Gemeinde, Cincinnati, D	30.00	
Salem Ref. Gemeinde, Cincinnati, D	2.00	
	30.48	
Evangelisch=Ref. Gemeinde, Covington, Rh	5.00	
C-1-6 - 61-11:5		
Aweite (Salems) Ref. Gemeinde, Toledo, D	5.00	
Emmanuela Met (Semeinde Gastins 5)	10.00	
St. Johannes Ref. Gemeinde, Holgate, D	0.00	
St Schannes Ref (Bemeinde Archhold O	29.36	
St Johannes Met Gemeinde GIF Ranids Mich	7.50	
Frauenmissionsverein der Central Synode durch	1.00	
	5.00	
C. S. Wife	5.00	
Total	THE PERSON	603,53
Loui		005.05
Aus der Inland Spnode.		
Illinois Alassis		Sec. 335.
Jowa Alassis		
Kanfas Klassis		
First Ref. Gemeinde, St. Joseph, Mo\$	9.00	
Grace Ref. Gemeinde, Abilene, Kanf	5.35	
Kansas Alassis	5.35 15.00	
New Bajil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj	5.35 15.00	
New Bajil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj	15.00	
New Bajil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj	15.00	
New Bajil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj	15.00	
New Bafil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj	4.50	
New Bajil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj	4.50	33.85
Mew Bafil Ref. Gemeinde, Dillon, Kang Bichita Klassis Lincoln Klassis Lincoln Klassis Lincoln Klassis Lincoln Kef. Gemeinde, Dawson, Neb	4.50	
Mew Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Wichita Klaffis Lincoln Klaffis Zion Kef. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens.	4.50	
New Bafil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj. Wichita Klassis Lincoln Klassis Zincoln Klassis Zion Ref. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens.	4.50	
New Bafil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj. Wichita Klassis Lincoln Klassis Zincoln Klassis Zion Ref. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens.	4.50	
New Bafil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj. Wichita Klassis Lincoln Klassis Zincoln Klassis Zion Ref. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens.	4.50	
New Bafil Ref. Gemeinde, Dillon, Kanj. Wichita Klassis Lincoln Klassis Zincoln Klassis Zion Ref. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens.	4.50 4.50 10.00 3.00	
Mew Bajil Kef. Gemeinde, Dillon, Kanj. Bichita Klassis Lincoln Klassis Jion Kef. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Peters Ref. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind	4.50	
Mew Bajil Kef. Gemeinde, Dillon, Kanj. Bichita Klassis Lincoln Klassis Jion Kef. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Peters Ref. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind	4.50 4.50 10.00 3.00 10.38	
New Bafil Ref. Gemeinde, Dillon, Kany. Wichita Klassis Lincoln Klassis Bion Ref. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Peters Ref. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Ref. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Ref. Gemeinde, Berne, Ind. Freuz Ref. Gemeinde, Berne, Ind. Thidiana Klassis St. Beters Ref. Gemeinde, Clay City, Ind.	4.50 4.50 10.00 3.00	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Wichita Klassis Lincoln Klassis Jion Kef. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis Et. Peters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis Et. Peters Kef. Gemeinde, Clah Cith, Ind. Et Kohannes Mef. Gemeinde, Clah Cith, Ind.	4.50 4.50 10.00 3.00 10.38	
New Bafil Ref. Gemeinde, Dillon, Kang. Bichita Klassis Lincoln Klassis Lincoln Klassis Lincoln Klassis Lincoln Klassis Lincoln Kef. Gemeinde, Dawson, Neb. Lotal Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis Et. Peters Ref. Gemeinde, Huntington, Ind. Lincoln Kannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Ref. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis Et. Peters Ref. Gemeinde, Clah Cith, Ind. Et. Hohannes Mef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Annuanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1	4.50 4.50 10.00 3.00 10.38 25.00	
Mew Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Bichita Klassis Lincoln Klassis Zion Kef. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis Et. Feters Ref. Gemeinde, Huntington, Ind \$ Et. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind Kreuz Ref. Gemeinde, Berne, Ind. Judiana Klassis Et. Feters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind Et. Johannes Ref. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind Missouri Plassis	4.50 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Wichita Klassis Lincoln Klassis Total Aus ber Synobe bes Sübwestens. Bion Klassis St. Keters Ref. Gemeinde, Huntington, Ind St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind Areuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Ref. Gemeinde, Clay City, Ind St. Heters Ref. Gemeinde, Clay City, Ind St. Heters Ref. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind Wissource Resident	4.50 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Wichita Klassis Lincoln Klassis Total Aus ber Synobe bes Sübwestens. Bion Klassis St. Keters Ref. Gemeinde, Huntington, Ind St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind Areuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Ref. Gemeinde, Clay City, Ind St. Heters Ref. Gemeinde, Clay City, Ind St. Heters Ref. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind Wissource Resident	4.50 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Wichita Klassis Lincoln Klassis Bion Kef. Gemeinde, Dawson, Keb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. St. Johannes Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Inmanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Inmanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Inmanuel Kassis Chicago Klassis Metamora Kef. Gem., durch Ked. R. A. Most,	4.50 4.50 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 37.23	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Wichita Klassis Lincoln Klassis Bion Kef. Gemeinde, Dawson, Keb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. St. Johannes Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Inmanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Inmanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Inmanuel Kassis Chicago Klassis Metamora Kef. Gem., durch Ked. R. A. Most,	4.50 4.50 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 37.23	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Wichita Klassis Lincoln Klassis Lincoln Klassis Lincoln Klassis Lincoln Klassis Lincoln Kef. Gemeinde, Dawson, Keb. Lotal Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Peters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Peters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. St. Johannes Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. Missouri Klassis Chicago Klassis Metamora Kef. Gem., durch Keb. K. A. Most, Washburn, Il. Salems Kef. Gemeinde, Fearl City, Il.	4.50 4.50 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 37.23	
Mew Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Bichita Klassis Lincoln Alassis Zion Kef. Gemeinde, Dawson, Neb. Total Aus der Synode des Südwestens. Zion Alassis Et. Peters Ref. Gemeinde, Huburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Areuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Alassis St. Peters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. Et. Hohannes Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. Inmanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Missouri Alassis Chicago Alassis Metamora Kef. Gem., durch Ked. K. A. Most, Washburn, Il. Salems Kef. Gemeinde, Fearl City, Il.	10.00 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 37.23	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Bichita Klassis Lincoln Klassis Bion Kef. Gemeinde, Dawson, Keb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Bahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. St. Johannes Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. Missouri Klassis Chicago Klassis Metamora Kef. Gemeinde, Pearl City, Ind. Salems Kef. Gemeinde, Kearl City, Ind. Salems Kef. Gemeinde, Bearl City, Ind. Salems Kef. Gemeinde, Bearl City, Ind. Rentuch Klassis Salem Kef. Gemeinde, Louisbille, Ky.	10.00 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 37.23 2.00 25.00 13.10	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Bichita Klassis Lincoln Klassis Bion Kef. Gemeinde, Dawson, Keb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. St. Johannes Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. Wissouri Klassis Chicago Klassis Metamora Kef. Gemeinde, Kenden, Keb. K. A. Most, Wasshburn, Il. Salems Kef. Gemeinde, Kearl City, Il. Kentuch Klassis Salem Kef. Gemeinde, Louisville, Ky. St. Lukas Kef. Gemeinde, Louisville, Ky. St. Lukas Kef. Gemeinde, Keffersonbille, Ind.	10.00 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 37.23 2.00 25.00 13.10 5.00	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Bichita Klassis Lincoln Klassis Zotal Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Hohannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Areuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. St. Hohannes Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. Missouri Klassis Chicago Klassis Metamora Kef. Gemeinde, Kearl City, Il. Salems Kef. Gemeinde, Kearl City, Il. Salems Kef. Gemeinde, Bearl City, Il. Kentuch Klassis Salem Kef. Gemeinde, Louisbille, Kh. St. Lutas Kef. Gemeinde, Louisbille, Kh. South Louisbille Kef. Gemeinde, Louisbille, Kh.	10.00 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 25.00 13.10 5.00 5.00	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Bichita Klassis Lincoln Klassis Bion Kef. Gemeinde, Dawson, Keb. Total Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Johannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. St. Johannes Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. Wissouri Klassis Chicago Klassis Metamora Kef. Gemeinde, Kenden, Keb. K. A. Most, Wasshburn, Il. Salems Kef. Gemeinde, Kearl City, Il. Kentuch Klassis Salem Kef. Gemeinde, Louisville, Ky. St. Lukas Kef. Gemeinde, Louisville, Ky. St. Lukas Kef. Gemeinde, Keffersonbille, Ind.	10.00 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 37.23 2.00 25.00 13.10 5.00	
Mem Bafil Kef. Gemeinde, Dillon, Kang. Bichita Klassis Lincoln Klassis Zotal Aus der Synode des Südwestens. Bion Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Huntington, Ind \$ St. Hohannes (Auburn) Kef. Gemeinde, Fort Wahne, Ind. Kreuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Areuz Kef. Gemeinde, Berne, Ind. Indiana Klassis St. Keters Kef. Gemeinde, Clay City, Ind. St. Hohannes Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. 1 Immanuel Kef. Gemeinde, Indianapolis, Ind. Missouri Klassis Chicago Klassis Metamora Kef. Gemeinde, Kearl City, Il. Salems Kef. Gemeinde, Kearl City, Il. Salems Kef. Gemeinde, Bearl City, Il. Kentuch Klassis Salem Kef. Gemeinde, Louisbille, Kh. St. Lutas Kef. Gemeinde, Louisbille, Kh. South Louisbille Kef. Gemeinde, Louisbille, Kh.	10.00 10.00 3.00 10.38 25.00 15.00 25.00 13.10 5.00 5.00	

Perfonliche Gaben.

perphetuje Subent.		
Mr. Carl Braun, durch Rev. Carl F. Hehl	\$ 2.00	
Wer. C. Bachmann	2.00	
Cha Bid	1.00	
Wer. E. 28. Brendle	10.00	
Rev. J. B. Bloom Mrs. und W. Berleman (Salem Deutsche Kef. Gem.)	5.00	
Mrs und M Berleman (Salem Doutsche Rof (Kom)	5.00	
Bar (Salem Deutsche Ref. Gemeinde)	1.00	
Mr. William A. Dickel (Salem Deutsche Ref. Gem.)	10.00	
Mrs. Philipp Doerr (Salem Deutsche Ref. Gem.)	5.00	
S. B. Flute (Salem Deutsche Ref. Gem.)	4.00	
Mrs. Henry Goldbeck (Salem Deutsche Ref. Gem.)	5.00	
Reb. James J. Good, D. D.	5.00	
Hen Good Gowlan	$\frac{3.00}{2.00}$	
Reb. Facob Haufer		
Rev. W. Sinte	2.00	
Reb. Jacob Haufer	3.00	
Mr. Henry Heinbach	1.00	
F. B. Soff, Sr	3.00	
me Gery Gerian	1.00	
Mr. Carl Sewing	1.00	
mr. august p. kunzig (Salent Deutsche Ket. Gem.)	10.00	
Mr. und Mrs. Geo. G. Kahan (Salem Deutsche Ref.	2.00	erta sieg s
Gemeinde) Mrs. Kaeful (Salem Deutsche Ref. Gemeinde) Mr. H. Leinbach	2.00	
Mits. Haeful (Salem Deutsche Ref. Gemeinde)	2.00	
wer. S. Leinbach	5.00	
woa winers fur Rev. and Wirs. Ward Hartman	10.00	
Washington, D. C. Zum Andenken an Reb. John M.		
Schief, D. D.	25.00	
wirs. John weathes (Salem Deutsche Ref. Gem.)	1.50	
Mr. A. Bretzer	1.00	
Mrs. L. Rusterholz	2.00	
Rev. C. Theo. Ramieher	10.00	
Elizabeth Spies	2.00	
Elizabeth Spies Mrs. J. Schopp durch Rev. J. Schmidt	5.00	
Zum Andenken an Rev. J. Wt. Schiet, D. D., von einem		
Freund	100.00	
Mrs. Sarah C. Sorber	3.00	
Hev Geo. S. Sorber	5.00	
Mrs. J. S. Stahr	2.00	
Rev. George Ulrich	5.00	
Henry W. Vit	1.00	
Hart B. Bit Mart B. Bolf	10.00	
Wir. Sohn Will	1.00	
Rev. William G. Beiß	2.50	
Total		272.00
Die Behörde für Bredigerunterstützu	na.	
man 1 mai 1014 kisaaan 1 m	Websites	

Vom 1. Mai 1914 bis zum 1. Mai 1915.

Einnahmen.

In Raffe am 1. Mai 1914 .	S. Juneau	519	. \$	249.03
Von Andrew Schnebly, Legat	ISHERAL TY			500.00
Interessen	OR SERVEY S		SHELLER	472.70
"Royalties"	Table 8			360.11

Geborgt	397.87
	5363.13
Gesamteinnahme	\$7342.84
Ausgaben.	
Generalsynodales Blaubuch	\$ 41.50
Generalspnodales Haushalterschaftskomitee	20.55
Drucksachen, Postgeld, Salar, Reisegebühren	578.82
Angelegt	817.25
Geborgte Summe zurückbezahlt	400.00
An Unterstützungen ausbezahlt	5238.46
In Kasse am 1. Mai 1915	246.26
Gesantsumme	\$7342.84
Angelegte Gelder am 1. Mai 1915	\$9604.25

Be mer kung: Schecks von der Lebanon, der Philadelphia und mehreren andern Alassen kamen ein wenig zu spät an, um in diesen Bericht mit aufgenommen werden zu können, welche jedoch in Wirklichkeit mit dazu gehören.

Es kommen immer wieder neue Anfragen betreffs Unterstützung an und im neuen Jahr werden wir vermehrte Gaben nötig haben.

Um die ganze von Ihrer Gemeinde gegebne Summe in Erfahrung zu bringen, müssen Sie zu der von der Gemeinde als solcher gegebnen Summe die von einzelnen Gliedern der Gemeinde dargereichten hinzuzählen.

Glieder der Behörde.

Past. Phillip Vollmer, D. D., Präsident.

Past. Wallace Wotring, D. D., Vizepräsident.

Past. James W. Meminger, D.D., Sek. u. Schatzm.

Past. S. C. Nott, D. D.

Paft. F. W. Berlemann, D. D.

Past. T. F. Stauffer,

Past. Lewis Robb, D. D.

Past. John Barnhart.

Paft. 3. S. Rettig.

Nelt. E. H. Schortemeier.

Nelt. Chas. H. Leinbach.

Aelt. E. A. Shullenberger.

Bericht des ständigen Ausschuffes für Invalidensache.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihrem Ausschuß wurde übergeben:

- 1. Jahresbericht der Behörde für Predigerversorgung.
- 2. Jahresbericht der Behörde der General Synode.
- 3. Pkt. 21 aus dem Bericht für Generalspnodalverhandlungen. Seite 196, Pkt. 6, wird ersucht, daß jedes Glied 10 Cents zur Unterstützung für invalide Prediger im Jahre beitrage.
- 4. The annual report of the Society for the Relief of Ministers
- I. Zu 1, 2 und 3 empfiehlt Ihr Ausschuß folgendes zur Beschlußnahme: Alle Alassen und Gemeinden anzuweisen dieses Werk nach Aräften zu fördern und zu bestimmen, in welche Kasse ihre Auslage sließen soll, glauben aber, daß der Versorgungsberein unserer Synode besonders berücksichtigt werden sollte.
- II. Zu Pkt. 4: Ihr Ausschuß erlaubt sich, die Aufmerkssamkeit der Synode auf folgende Tatsachen zu lenken: Diese Gesellschaft unterstützte in unserer Synode vier Prediger und zwei Witwen mit \$375.00; erhielt an Beiträgen die geringe Summe von nur \$28.00.

In Anbetracht dieser Tatsachen schlägt Ihr Ausschuß vor: Bessere Unterstützung obgenannter Gesellschaft.

III. Er weist darauf hin, daß in Toledo, Ohio zum Zweck der Gründung eines Altenheims ein prächtiges Grundstück geschenkt wurde und stellt sich die Frage: Ob nicht eine Zentralisation der Arbeit möglich wäre?

Achtungsvoll unterbreitet,

H. Treick, J. A. Mugglin, J. T. Vollprecht, Aug. Engelmann, S. Opfer.

Befchlüffe ber Synobe barüber:

Pft. 1. Angenommen. Pft. 2 und 3. Notiznahme. Dann wurde der Berücht als Ganzes angenommen.

Artikel XXIII.

Verschiedenes.

1. Bericht des Prefigusschuffes.

Liebe Brüder!

Der Ausschuß erlaubt sich, zu berichten, daß er dem Auftrag der Ehrw. Synode nachgekommen ist, daß er bereits Berichte an die Tageszeitung gesandt hat und die Berichte an die deutschen und englischen kirchlichen Zeitungen absenden wird. Die Auslagen find 50 Cents.

Achtungsvoll,

3. W. Großhüsch, D. Grether, F. P. Franke, Conrad Iffert.

Der Bericht wurde angenommen.

2. Bericht über Entschuldigungen.

Der ständige Ausschuß für Entschuldigungen berichtete am Montag vormittag kurz vor der Vertagung und der Bericht wurde als Ganzes angenommen.

An die Ehrw. Synode des Nordwestens.

Ihr Ausschuß empfiehlt triftiger Gründe wegen, nachstehende Pastoren und Aelteste von ganzer und teilweiser Abwesenheit von den Sitzungen der Synode zu entschuldigen.

Shebongan Rlaffis.

Von allen Sitzungen: Die Pastoren C. T. Martin, E. H. Vornholt, M. Vitz, S. Komeis, C. D. Schroer, Prof. A. F. Hagenmeyer, Prof. H. Meier; Aelt. W. Crunewald, W. Samfe. Teilweise: Die Pastoren J. J. Janett, H. Horsteier, A. E. Plappert, F. W. Beißer; Aelt. H. Arpke.

Milmaukee Alassis.

Von allen Sitzungen: Pastor C. Ruppert; Aelt. Ewald Haase, H. F. Thiel.

Teilweise: Die Pastoren J. A. Mugglin, W. C. Zenk, G. D. Elliker, H. C. Nott.

Minnesota Klassis.

Von allen Sitzungen: Past. E. Vornholt; Aelt. V. Weimar.

Nebraska Klassis.

Von allen Sitzungen: Die Pastoren J. Biern, W. Grether, 3. Schaedel.

Teilweise: Pastor Albert Bock.

Urfinus Rlaffis.

Von allen Sitzungen: Pastor F. Mosebach; Aelt. C. Lehmann.

Teilweise: Die Pastoren W. P. Thiel, K. Ernst; Aelt. W. C. Schmidt.

S. Dakota Klassis.

Von allen Sitzungen: Die Pastoren W. B. Wittenberg, R. Kirchbefer.

Teilweise: Pastor A Funck.

Eureka Rlaffis.

Von allen Sitzungen: Paftor M. Nuß; Aelt. J. Boschee.

N. Dakota Klassis.

Von allen Sitzungen: Pastor A. Haller=Leuz.

Portland-Oregon Rlaffis.

Von allen Sitzungen: Die Pastoren G. Hafner, W G. Lienkämper.

Manitoba Klassis.

Teilweise: Pastor H. Lehmann.

Achtungsvoll unterbreitet,

M. Ş. Qual, E. F. Franz, I. G. Schmid, John Hunsicker.

- 3. Beschlossen: Den Vorsitzer zu beauftragen am Sonntag im Hauptgottesdienste der St. Pauls Gemeinde und ihrem Pastor für freundliche Aufnahme und gastfreie Bewirtung den herzlichsten Dank der Synode auszusprechen. Derselbe berichtete am Wontag, daß er sich seines Auftrag entledigt habe.
- 4. Beschlossen, daß die nächste Synode wieder eine allg e- meine sei.
- 5. Beschlossen: Die nächste Jahresversammlung soll, so Gott will und wir leben, beginnen am 4. Oktober 1916, abends 1/28 Uhr.
- 6. Beschlossen: Dem Kirchendiener der St. Pauls Gemeinde \$10.00 für seine Dienste zu bezahlen.
- 7. Beschlossen: Die Namen der im vergangenen Jahre heimgegangenen Prediger sollen im Protokoll angeführt werden.
- 8. Beschlossen: Der Vorsitzer und der ständige Schreiber sollen nächstes Jahr berichten wie das Siegel der Synode soll verändert werden.

- 9. Beschlossen: Der korrespondierende Schreiber soll der Fl-Iinois Staatszeitung den Dank der Synode übermitteln.
- 10. Beschlossen: Es soll stehende Regel sein den Religionsbericht und einen Auszug der Statistik in der Kirchenzeitung zu veröffentlichen.
- 11. Beschlossen: Daß wir die Handlung unseres Präsidenten, "wodurch er die Wontagmorgenversammlung eine halbe Stunde vor der festgesetzten Zeit berief", gut heißen und alle Beschlüsse und Handlungen, die in dieser Zeit gemacht und vorgenommen wurden, hiermit bestätigen.

Artifel XXIV.

Solug und Bertagung.

Jeden Morgen wurde das Protofoll des vorigen Tages gelesen und angenommen, dasjenige vom Montag vormittag wurde unmittelbar vor der Vertagung verlesen und angenommen und als Ganzes bestätigt. Die Namen wurden verlesen und außer den Entschuldigten antworteten alle und war ein Quorum anwesend. Die Synode vertagte sich Montag vormittag, den 4. Oktober, um ½12 Uhr mit gemeinsamem Vekenntnis des Glaubens, dann leitete der Vorsitzer im Gebet, hierauf beteten alle Synodalen laut das Gebet des Hern. Darauf erteilte der Präsident den apostolischen Segen; dann erklärte er die Synode für vertagt bis zum 4. Oktober 1916, abends ½8 Uhr um sich in der Kirche der Sarons Gemeinde zu Shebohgan Falls, Wis. wieder als allgemeine Synode zu versammeln.

F. Grether, Präfident,

3. Schmalz, ständ. Schreiber.

Für getreue Abschrift des Originalprotokolls zeugt F. Schmalz, ständ. Schreiber.

Anhang.

1. Berzeichnis der Synodalbehörden mit Angabe der Dienstzeit. Berwaltungs- und Bifitationsbehörde des Miffionshaufes.

Für 1 Jahr: Paftor C. Hauser.

Für 2 Jahre: Aeltester Herman Arpke. Für 3 Jahre: Pastor Geo. Grether. Inspektor E. A. Hoser, D. D., ist ex-officio Glied der Berwaltungsbehörde.

Miffionsbehörde.

Für 1 Jahr: Paftor E. H. Vornholt.

Für 2 Jahre: Paftor B. Rettig.

Rirchbaufondsbehörde.

Für 1 Jahr: Paftor H. Settlage. Für 2 Jahre: Aeltester J. Leuenberger.

Bublifationsbehörde.

Für 1 Jahr: Pastor F. Grether, D. D. Für 2 Jahre: Pastor W. F. Horstmeister, D. D. Für 3 Jahre: Neltester J. Groß.

Baifenbehörde.

Für 1 Jahr: Aeltester H. Wehrmann.

Für 2 Jahre: Pastor F. W. Beißer.

Erziehungsbehörde.

Für 1 Jahr: Paftor D. W. Briesen, D. D. Für 2 Jahre: Pastor E. G. Krampe.

Für 3 Jahre: Paftor E. Vornholt.

Behörde für Predigerverforgung.

Für 1 Jahr: Paftor C. J. Walenta. Für 2 Jahre: Paftor F. Kalbfleisch. Für 3 Jahre: Paftor A. Mühlmeier. Für 4 Jahre: Paftor Carl Heyl.

Behörde der Afademie in Scotland, Sud Dakota.

Aus der Süd Dakota Klassis:

Für 1 Jahr: Aeltester M. Wahl. Für 2 Jahre: Pastor A. Funck. Für 3 Jahre: Pastor F. A. Kittershaus.

Aus der Eureka Alassis:

Für 1 Jahr: Aeltefter G. Link. Für 2 Jahre: Paftor M. Nuß. Für 3 Jahre: Paftor G. J. Zenk.

Aus der Nord Dakota Klassis:

Für 1 Jahr: Aeltester H. Heil, Sr. Für 2 Jahre: Pastor E. T. Ruß. Für 3 Jahre: Pastor J. M. Bauer.

II. Ausschuß für Sammlung des \$20,000-Fonds.

Shebongan Majfis: Aeltefter Simon Greibe. Milwaufee Klajfis: Pajtor H. C. Kott, D. D. Minnejota Klajfis: Pajtor G. D. Elliker (Borfiker). Nebraska Klajfis: Pajtor H. Arnold. Urfinus Klajfis: Pajtor P. Träger. Süd Dakota Klajfis: Pajtor C. T. Nuß. Portland-Oregon Klajfis: Pajtor G. Hafner. Manitoba Klajfis: Pajtor A. Heinemann. Eureka Klajfis: Pajtor H. Treick.

III. Delegaten an Schwesterspnoden, 1916.

Central Synode: Pastor F. Aigner, Prim.; Pastor F. W. Lemke, Sec.

Deutsche Synode des Ostens: Pastor C. Walenta, Prim.; Pastor J. Bohler, Sec.

Spinode des Siidwestens 1915: Past. F. W. Beißer, Prim.; Pastor H. C. Nott, D. D., Sec.

Synode des Siidwestens 1916: Pastor C. M. Zenk, Prim.; Pastor H. Holliger, Sec.

IV. Spezialausichüffe.

- 1. Für Altenheim: Die Pastoren J. W. Großhüsch, G. M. Hirsch, und Aeltester J. Kiene.
- 2. Für Hospital für Schwindsüchtige: Die Pastoren M. H. Qual, E. H. Oppermann, und Aeltester W. Klumb.
- 3. Für die Pkt. 31—39 aus dem Bericht des Ausschusses für Gen. Syn. Verh., die Pastoren P. S. Kohler, F. A. Kittershaus, und Aeltester J. Högger.
- 4. Für den Anhang in den Berhandlungen der General Spuode über das Wort "Behörde", die Pastoren J. G. Schmid, F. Aigner, und Aeltester F. Greimann.
- 5. Um Freibrief und Konstitution der Scotland Akademie zu prüfen und Borschläge zu machen: Die Pastoren A. Grether, G. D. Elliker, P. Großhüsch, und Aeltester S. Opfer.

V. Beit der Rolleften.

Für das Missionshaus: Am Weihnachtsfest der Gemeinden und am Reformationsfest.

Für Mission: Am Osterfest in Gemeinden und Sonntagsschu-Ien.

Für Kirchbaufonds zu Pfingsten in Gemeinden und Sonntagsschulen.

Für das Waisenhaus: Am Weihnachtsfest der Sonntagsschu-Ien.

An Missions- und Erntedanksesten mit besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse der einheimischen Mission und des Missionshauses.

VI. Ständige Regeln.

- A) Regeln für die Ständigen Schreiber der Rlassen, bei Abschrift der Klassikalprotokolle zu beachten.
- 1. Für alle Abschriften der Klassikal-Krotokolle soll dasselbe Papiersormat gebraucht werden und zwar das sog. Quartsormat, etwa acht bei zehn Zoll und die Bogen sollen geheftet sein. Zum Gebrauch auf der Schreibmaschine mag anderes Format gebraucht werden.
- 2. Der Inhalt soll so geordnet werden, daß der prüsende Ausschuß sich leicht zurechtsinden kann. Das Gleichartige soll in besondere Abschnitte geteilt und mit deutlichen Ueberschriften versehen, numeriert oder mit Buchstaben bezeichnet werden und soll immer mit einer neuen Zeile beginnen, um das Ganze übersichtlicher zu machen.
- 3. Der Hauptinhalt jedes Abschnitts soll am Rande mit roter Tinte angegeben werden; deshalb soll der Rand genügend breit sein.
- 4. Abkürzungen von Sätzen, wodurch Unklarheit und Zweideutigkeit verursacht wird, sollen vermieden werden.
- 5. Mit den Namen der Beamten sollen auch deren Adressen angegeben werden zur Erleichterung der nötigen Korrespondenz und die Adressen sollen ins Protokoll der Synode aufgenommen werden.
- 6. Der Religionsbericht soll separat gehalten aber auf dasselbe Papierformat geschrieben werden, wie das Protokoll. In allen Klassen soll dasselbe Formular für Statistik gebraucht werden.

- 7. Bei der Angabe der Anwesenden soll gehörig unterschieden werden zwischen Eliedern, ratgebenden Gliedern und Gästen der Klassis.
- 8. Bei Angabe von Ort und Zeit der nächsten Klassikalverssammlungen soll die möglichst größte Genauigkeit beobachtet wersden.
- 9. Die Abschriften der Klassikal-Protokolle sind mit Seitenzahlen zu versehen, um dem Ausschuß das Nachschlagen zu ersleichtern.
- 10. Die ständigen Schreiber der Klassen sollen die Abschriften der Protokolle vier Wochen vor der Versammlung der Synode an den Vorsitzer des ständigen Ausschusses sür Klassikal-Verhandlungen einsenden und den Religionsbericht mit Statistik an den Präsidenten der Synode.
- 11. Sämtliche Dokumente der Massen an die Spnode sollen gehörig beglaubigt, d. h. mit Unterschrift und Siegel versehen sein.
- 12. Die ständigen Schreiber der Klassen sollen die Statistik auf gleichförmigen Tabellen einsenden.
- 13. Keine Handlungen der Exekutive sollen an die Synode berichtet werden bevor die Klassis sie genehmigt hat.
- * 14. Die ständ. Schreiber der Alassen sollen die Aufnahme neuer Glieder zeitig an den ständ. Schreiber der Synode berichten.
 - B) Allgemeine Regeln und Gebräuche.
- 1. Alle Berichte der ständigen sowohl als der Spezial-Außschüsse der Synode sollen möglichst kurz, klar und unzweideutig abgesaßt und deutlich geschrieben sein und der Synode in der Form übergeben werden, wie sie gedruckt werden sollen.
- 2. Die Synodal-Behörden (mit Ausnahme des Direktorium und der Schulbehörde) sollen sofort nach Abschluß der Jahreserechnung ihre Berichte und Schahmeisterberichte gehörig beglaubigt an den ständigen Schreiber der Synode einsenden.
- 3. Der ständige Schreiber der Synode soll diese Berichte und Schahmeisterberichte vor der Jahresversammlung der Synode drucken lassen und genügend Exemplare der Synode zur Einsicht vorlegen.
- 4. Die delegierten Aeltesten sollen zwei Wochen vor der Jahresversammlung der Synode ihre Beglaubigungsschreiben an den ständigen Schreiber der Synode einsenden.

- 5. Der Präsident ernennt die ständigen Ausschüsse für Re-Ligion und Statistik, für Synodal- und Alassikalverhandlungen für das kommende Jahr voraus. Der jeweilige Präsident der Synode soll stets Vorsitzer des erstgenannten Ausschusses und der ständige Schreiber soll stets Vorsitzer des Ausschusses für Synodalverhandlungen sein.
- 6. Bei den Wahlen von Behördegliedern soll der Nominationsausschuß neben dem austretenden Glied noch zwei Kandidaten vorschlagen.
- 7. Die Reisevergütung der Synodalglieder beträgt vier (4) Cents pro Meile für die Meilenzahl über 200 hinaus. 3. B. Wer nur 200 Meilen oder weniger zu reisen hat, bekommt keine Vergütung von der Synode, wer aber 250 Meilen weit zur Synode zu reisen hat, erhält für die 50 Meilen Vergütung im Vetrage von \$2.00 u. s. Es soll nach der kürzesten Route berechnet werden. Wo nur drei Cents zu bezahlen sind, da sollen auch nur drei Cents vergütet werden.
- 8. Solche Spnodalglieder, welche ohne dringende Gründe nicht allen Sitzungen der Spnode beiwohnen, haben keinen Anspruch auf Vergütung ihrer Neisekosten und solche Elieder, die wegen Missionssesten oder Predigen abwesend sind, sollen nicht entschuldigt werden. Dieser Artikel soll bei Eröffnung verlesen werden.
- 9. Die unentschuldigten Prediger, Aeltesten und Gemeinden sollen im Protokoll angeführt werden.
- 10. Die Berhandlungen sollen vom Berlagshaus direkt an Prediger und Gemeinden gesandt werden.
- 11. Die Gemeinden, welche für die kirchlichen Anstalten nichts beigetragen haben, sollen in den Berichten der Schatzmeister mit aufgeführt werden.
- 12. Aelteste, die nicht im aktiven Dienst sind, sind nicht wählbar (Art. 56) in Behörden der Synode, wie auch als Delegaten zur Synode.
- 13. Alle Entschuldigungsgesuche sollen angeben, aus welcher Klassis sie kommen.
- 14. Alle Behördeberichte sollen gelesen werden ehe sie an die betreffenden Ausschüfse verwiesen werden.
- 15. Es soll stehende Regel der Synode sein, sogleich nach ihrer Eröffnung den Präsidenten zu erwählen.
- 16. Die Gaben aus den Gemeinden, welche für Gehalt des Hafenmissionars bestimmt sind, sollen durch die Rlassistal-Schatzmeister an den Schatzmeister der General Synode für Hasenmission gesandt werden.

- 17. Der ständige Schreiber soll den drei deutschen Schwestersinnoden vor deren Jahresversammlungen einen Auszug aus den Verhandlungen dieser Synode zustellen.
- 18. Es soll ständige Regel der Synode sein, einen Bizepräsidenten zu erwählen.
- 19. Es soll ständige Regel sein, in den betreffenden Berichten der ständigen Ausschüsse nicht anzugeben welcher Behördeglieder Dienstzeit abgelaufen ist, da die Synode durch die Behördeberichte selbst davon in Kenntnis gesetzt wird.
- 20. Es soll ständige Regel sein, am Donnerstag abend während der Sitzung der Spnode, anstatt einer Predigt, ein Reserat zu verlesen und zu besprechen.
- 21. Die ständigen Schreiber der Klassen sollen die Berichte über Erziehung mit Statistik vier Wochen vor der Synode an den Vorsitzer der Erziehungsbehörde einsenden.
- 22. Der ständige Ausschuß für Klasstal-Verhandlungen ist angewiesen, die Beschlüsse der Synode zu vergleichen und zu berichten, ob die Klassen die Beschlüsse der Synode ausgeführt haben.
- 23. Am Donnerstag nachmittag vier Uhr soll die Synode bei ihrer Jahresversammlung dem Verein sür Predigerunterstützung Gelegenheit geben sich zu versammeln und seine Geschäfte zu erledigen.
- 24. Die Beamten der Synode und der Paftor loci sollen Thematas und Referenten bestimmen für Referate in Verbindung mit den Morgenandachten der Synode.
- 25. Das Schema für Parochialberichte soll jährlich dem Prostokoll einverleibt werden.
- 26. In dem Bericht einer Exekutive an die Klassis soll das vorher gesandte Kundschreiben ganz enthalten sein nach Art. 94.
- 27. Der Schatzmeister soll keine Rechnungen für Reisekosten, Bewirtung von Behördegliedern und dergleichen bezahlen, bis dieselben von der Synode gut geheißen sind. Die Reisekosten der Delegaten sollen ausbezahlt werden, sobald sie ihren Bericht an den Ständigen Schreiber eingesandt haben und derselbe dem Schatzmeister die Anweisung sendet. Alle Rechnungen sollen an den Ständigen Schreiber gesandt werden; derselbe soll ihre Richtigkeit bezeugen und sie an den Schatzmeister zur Auszahlung senden.
- 28. Der Ständige Schreiber soll die einlaufenden Schriftstilde, aus derem Inhalte es deutlich hervorgeht, an welchen Ständigen Ausschuß sie gehören, dem betreffenden Ständigen Ausschuß durch den Korrespondierenden Schreiber überweisen.

- 29. Jedes Jahr soll eine Auflage von ½ Cent per Glied für den Gehalt des Hafenmissionars gemacht werden.
- 30. Der Religionsbericht und ein Auszug der Statistik soll in der Kirchenzeitung veröffentlicht werden.

Schließlich empfehlen wir Ehrw. Synode den ständigen Schreiber zu beauftragen, die vorstehenden Regeln alljährlich als Anhang dem gedruckten Protokoll einzuverleiben und nach Annahme neuer Regeln oder vorkommender Veränderungen das Verzeichnis dem entsprechend zu korrigieren, damit dasselbe stets dem Bedürfnis entspricht und die alten Schwierigkeiten nicht wiederkehren.

VIII. Schema für Barochialberichte.

Das Schema für Parochialberichte.

Ginleitung ober Borbemerfung — (furg).

Teile: I. Der Pastor und seine Tätigkeit.

II. Der Rirchenrat und feine Tätigkeit.

III. Die Gemeinde und ihre Tätigfeit.

IV. Besondre Ereignisse.

V. Gefuche.

I. Der Paftor und seine Tätigkeit.

1. Sein geiftliches und leibliches Wohlergeben.

a) Sein leibliches Wohlergehen. (Glaubenskämpfe, Seelenleiden u. Freuden, Studien u. f. w.)

b) Sein leibliches Wohlergehen. (Gefundheit, Freuden, Heimsuchungen, finanzielles Auskomsmen u. s. w.)

2. Seine Tätigfeit

- a) als Prediger (Verkündiger des Wortes), durch Abhaltung von Gottesdiensten, Abendmahl, Gebetsstunden, Vorträgen u. s. w., u. s. w.
- b) als Pastor (Seelsorger), durch Pastoralbesuche, wie oft und wie? durch Krankenbesuche und Privatseelsorge u. s. w.
- c) als Lehrer an einer Anstalt ober als Verfasser von Schriften.
- d) als Mitarbeiter am Aufbau der eignen Gemeinde oder des Reiches Gottes im allgemeinen und als Behördemitglied u. f. w. und als Bürger u. f. w.

- 3. Sein Berhältnis (Ginbernehmen)
 - a) zum Rirchenrat.
 - b) gur Gemeinde (Schulen und Vereine eingeschloffen).
- II. Der Kirchenrat und seine Tätigkeit.
- 1. 218 Mitarbeiter bes Baftors burch Saus= und Rrantenbefuche.
- 2. Als Borbild und Leiter ber Berbe
 - a) im Be f uch der Gottesdienste, der Sonntagsschule und des Unterrichts.
 - b) als Leiter aller Gemeindeangelegenheiten.
 - c) als Ausüber ber Buggucht.
- 3. Seine Stellung zu der Klaffis, der Synode und der Lehre der Kirche durch Sendung von Delegaten und Ausführung der Beschlüsse und Bekämpfung von Frelehren.
 - III. Die Gemeinde und ihre Tätigkeit.
 - A) Innerer Buftand ber Gemeinbe.
- 1. Gebranch ber Gnabenmittel
 - a) des Wortes Cottes aa) Befuch der Cottesdienste, bb) Achtung und Unterwerfung unter das Wort, cc) Lesen des Wortes Cottes.
 - b) der Sakramente: Gebrauch der Taufe, des Abendmahls, u. s. w.
 - c) des Gebetes: Şausandacht Tischgebet das Gebet im stillen und öffentlich.
 - d) der Almosen: Wie werden die Almosengelder gegeben und verwendet? u. s. w.
- 2. Doftrinäres Verhältnis. Konservativ ober neuerungssüchtig? ausgeprägt reformiert ober indifferent? kaltformell ober lebendig im Glauben?
- 3. Erziehung
 - a) im Hause durch Zucht und Vermahnung,
 - b) in der Sonntagsschule (Vorzüge und Mängel),
 - c) in der Religionsschule (Borzüge und Mängel),
 - d) im Konfirmandenunterricht (Vorzüge und Mängel),
 - e) in den Jugendvereinen (Vorzüge und Mängel),
 - f) allgemein für alle durch gute Literatur (Kirchenzeitung, Erbauungsbücher u. s. w.)
- 4. Sitten.
 - a) Gottvertrauen mit Bezug auf die ersten vier Gebote.
 - b) Nächstenliebe mit Bezug auf die letzten sechs Gebote.
- 5. Gebräuche, unterschiedliche von der Ordnung der Ref. Kirche.

- 6. Opfer (hier sollte gesagt werden, aus welcher Quelle die Gaben für die berschiedenen Shnodalanstalten, Missionen und Fonds ansgegeben werden, so lange die Shnode dafür keine besondere Statistik hat).
 - b) für Aranke Krankenpflege und Unterstützung).
 - c) für Arme (Armenpflege, Altenheim u. f. w.)
- 7. Missionstätigkeit durch Eründung von neuen Missionen und S. Schulen in der Umgebung der Gemeinde.
- 8. Andre Züge des innern Zustandes der Gemeinde. Vereinswesen u. f. w. Aeustrer Zustand der Gemeinde.
- 1. Gemeinbeeigentum (hier sollten nur die Abänderungen berichtet wersben).
 - a) Worin foldes besteht (Land, Gebäude, Fonds u. f. w.)
 - b) Bert und Zuftand desfelben.
 - c) Berficherung.
 - b) Berbefferungen und Reubauten.
- 2. Finanzen.
 - a) Schulden und deren Abtragung.
 - b) Ginnahmequellen.
- 3. Ruf und Ginfluß ber Gemeinde in ber Umgebung.
- 4. Aussicht auf Zuwachs.

IV. Besondere Ereignisse.

- 1. Beimfudjungen durch Rrantheit, Ungludsfälle und Tod u. f. w.
- 2. Predigerwechfel.
- 3. Jubilaum ober außergewöhnliche Fefte.

V. Gefuche.

Parf auch ein Reltester predigen?

Da mir zurzeit mein Synodalprotokoll abhanden gekommen ist, weiß ich nicht genau, wie die Frage formuliert war, aber so viel ist mir in Erinnerung geblieben, daß ich den Auftrag habe, exegetisch darzulegen, wie es sich mit dem Predigen vonseiten eines Aeltesten verhalte.

Daß es zu der Apostel Zeit Aelteste gab, die predigten, geht aus dem Briefe Pauli an Titus deutlich genug hervor, verlangt er doch (1, 5), daß er die Städte hin und her mit Aeltesten besetze. Indem er von den einem Aeltesten nötigen Eigen-schaften redet, geht er im siebten Verse zu der Bezeichnung "Aufseher" (Bischof) über und verlangt dann von einem solchen im neunten Berje, daß er halte ob dem der Lehre didaxij) gemäßen, glaubwürdigen Wort, auf daß er mächtig sei sowohl in der ge= sunden Lehre (didaoxalía) womit wohl mehr die Lehrweise gemeint ist, zu ermahnen als auch die Widersprecher zu strafen. Auch in 1 Tim. 3, 2 verlangt Paulus, daß ein Aufseher lehr= haftig (didazrizás) sei, das heißt, die Gabe besitze, wie er 2 Tim. 2, 2 sagt, auch andere zu lehren. Zwischen Aeltesten und Bischösen wird kein Unterschied gemacht: jener Ausdruck bezeich= net mehr das Alter und die Erfahrung, dieser das Tun, welches vornehmlich in der Beaufsichtigung der Gemeinden bestand, damit "alles ordentlich und ehrbarlich zugehe". Denn aus andern Briefen, 3. B., 1 Korinther, geht deutlich genug hervor, daß auch manche Gemeindeglieder, sofern fie dazu Gabe und Trieb hatten, die Gemeinde zu erbauen pflegten; wie wir denn auch Apostg. 8, 1—4 lesen, daß nach dem Tod des Stephanus sich eine Verfolgung er= hob über die Gemeinde zu Ferusalem: "und sie zerstreuten sich in die Länder Judäa und Samaria, ohne die Apostel. Die nun zerstreuet waren, gingen um und predigten das Wort." Da= mals gab es noch keine Aeltesten in unsrem Sinne. Die neugewählten Diakonen predigten aber auch, wie die Apostel. Bon Stephanus haben wir sogar eine gewaltige Predigt in Apostg. 7; und sofort im nächsten Kapitel wird berichtet, wie Philippus den Samaritern predigt. Stephanus war einer der ersten sieben Diakonen, ebenso auch Philippus; denn der Apostel Philippus war in Jerusalem während der Zeit. 8, 1. Darnach könnte man den Grundsatz formulieren: "Wer predigen kann in Got-tes Namen, der predige in Gottes Namen". Ob nicht der größe Heidenapostel dasselbe meint, wenn er 1 Thess. 5, 19 spricht: "Den Geift dämpfet nicht"? Werden unfre Gemeindeglieder nie mündig, können sie durch unser Kirchenwesen nicht so weit gebracht werden, daß sie ein Zeugnis für den Herrn öffentlich ablegen können, ja, können wir nicht einmal unfre Aeltesten so weit bringen, so muß es daran liegen, daß trot allem Predigen und

aller modernen Maschinerie es an Geist, Erkenntnis und Leben in unsren Gemeinden sehlt. Es wäre ein Segen für unsre Kirche, wenn wir mehr "Laien"-prediger hätten.

Eine derartige Mündigkeit läßt sich freilich nicht erzwingen. und man geht ohne Zweifel zu weit, wenn man fordert, daß alle Glieder oder auch alle Aeltesten "lehrhaftig" sein sollen. Wo man das will, da wird teils ewig dasselbe wiederholt, wie in den sogenannten "Class Meetings" der Methodisten und bei den Stundisten, teils viel Unfinn zutage gefördert, das nicht "der gesunden Lehre gemäß" ist. Immerhin kann ein Prediger in Erbauungsstunden wie in der Sonntagsschule geeignete Kräfte anspannen und unter seinem Korrektiv zu Worte kommen lassen, zumal wenn er gut geschulte jüngere und erfahrene ältere Leute in der Gemeinde hat. Bei manchem Prediger, der die ganze Gemeindelast auf den eigenen Schultern wie ein Atlas trägt wäre der Rat Jethro's, eine Arbeitsteilung vorzunehmen, wohl angebracht. 2 Mos. 18, 17—27. Die ideale Gemeinde wäre demnach eine, in welcher alle von Gott gelehrt sind und bereit ein= ander zu dienen, ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes. So jemand redet, daß er es rede als Gottes Wort. So jemand ein Amt hat, daß er es tue als aus dem Vermögen, das Gott darreichet, auf daß in allen Dingen Gott gepriesen werde durch Jesum Christum, welchem sei Ehre und Gewalt von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen. 1 Pet. 4, 10. 11.

Nun haben wir einige Stellen, die anzudeuten scheinen, daß schon zu der Apostel Zeiten eine Scheibung im Gange war zwischen predigenden und leitenden Aeltesten oder Aufsehern (Bischöfen). So haben wir 1 Tim. 5, 17 die Ermahnung: "Die Aeltesten, die wohl vorstehen, die halte man zwiefacher Ehre wert; sonderlich, die da arbeiten im Wort und in der Lehre." Hieraus zieht man wohl mit Recht den Schluß: Wenn man sonderlich die Aeltesten, die da arbeiten im Wort und in der Lehre ehren foll, so muß es auch andere gegeben haben, die nur vorge= standen, nicht gelehrt haben. Dasselbe scheint aus den 1 Kor. 12, 28 genannten "Regierern" (χυβερνήσεις) hervorzugehen, nämlich, daß schon ein Amt oder eine Gabe in der Gemeinde sich betätigte, die es nur mit der Regierung und Leitung zu tun hatte, etwa wie ein Steuermann ein Schiff lenkt. Daß es in der apostolischen Kirche predigende Aeltesten gab, das ist gewiß; nen= nen sich doch die Apostel selbst gern mit dieser Bezeichnung. So Betrus: "Die Aeltesten, so unter euch sind, ermahne ich der Mit-älteste". Ebenso Johannes: "Der Aelteste, der auserwählten Frau und ihren Kindern, die ich lieb habe in der Wahrheit". 2 Joh. 1. Wo die Apostel Gemeinden gesammelt hatten, haben sie auch überall dafür gesorgt, daß die Aeltesten ihre Arbeit nach ih=

rem Weggehen aufnahmen. Apostg. 14, 23; Tit. 1, 5. Diese Aeltesten müssen meist Prediger gewesen sein; allein es scheint, es wurde schon frühe der Tatsache Rechnung getragen, daß es ausgezeichnete Leiter, das heißt mit einem Sinn für Organisation und Ordnung begabte Männer gibt, denen die Gabe, als Redner öffentlich aufzutreten, abgeht. Sollten diese nicht auch mit der ihnen besonders eigenen Gabe dienen? Daher denn nun auch heute unser Aeltestenamt. Dabei dürsen wir aber ja nicht vergessen, daß nach biblischen Begriffen, die Prediger auch Aeltesten sind oder sein sollten, wenn nicht an Alter, doch an Erkenntnis; leider kann man nicht immer sagen, auch an Erfahrung,

denn die kann ja erst mit den Jahren kommen.

Frage: Seitdem die Kirche so genau zwischen dem Aeltesten= und dem Predigtamt geschieden hat, ift es auch den Aeltesten gestattet zu predigen? Wenn ein Aeltester predigen kann, wird das Wort Gottes es ihm nicht verbieten, es sei denn, daß man es so ansehen muß, daß er in diesem Fall in ein fremdes Amt greift, was natürlich verboten ist. 1 Pet. 4, 15. Wir stehen hier vor zwei verderblichen Tendenzen der menschlichen Natur: Kastengeist und Zügellosigkeit. Der Mensch ist von Natur geneigt, sich über den Nächsten zu erheben, und ganze Stände verrammeln sich auf diese Weise in eine gewisse Würde, die auf alle anderen herabsieht. Das ist besonders bei Priestern und Reli= gionsleitern von jeher der Fall gewesen, sogar zur Zeit Christi: "Das Volk, das nichts vom Gesetz weiß, ist verflucht". In der Ref. Kirche bilden die Prediger keine abgeschlossene Kaste. Wir bestehen nicht aus Priestern und Laien. Aber Ordnung muß sein, sonst geht alles drunter und drüber und wir haben Zügellosigkeit. Wenn jeder sich eigenwillig zum Prediger aufwerfen könnte, wären wir bald ein Opfer der Schwärmerei und des zersplitternden Sektengeistes. Ordnung muß sein; darum hat die Kirche in ihrer allgemeinen Kirchenordnung die Prinzipien niedergelegt, nach welchen sich alle zu verhalten haben. Hier muß aber bemerkt werden, daß alle Gesetze eine Frucht der Gebräuche sind, die sich im Laufe der Zeit als notwendig oder besonders niiklich erwiesen haben.

Do wäre nun die Frage am Plat: Fit es je in unfrer Kirche hierzulande Brauch gewesen, daß Aeltesten predigen? Unsre Kirchenordnung sagt Artikel 44 ausdrücklich, daß die Aeltesten "nach Bermögen zum Trost und zur Erbauung aller Glieder mitwirten" sollen. Sollen sie daß "nach Bermögen", und haben sie daß Bermögen öffentlich aufzutreten, so dürste wohl auch mitunter zu ihnen gesagt werden: "Lieben Brüder, wollt ihr etwaß reden und daß Bolk ermahnen, so saget an". Apostg. 13, 15. Besonders, wenn der Pastor abwesend ist und Stellvertretung bedarf, die doch oft so schwer zu bekommen ist, wäre es nicht besser, anstatt den Gottesdienst auszusehen und die Glieder sich in die Welt

hinein verlaufen zu lassen, wenn ein Aeltester den Gottesdienst leitete und zur Erbanung der Gemeinde seine Gaben in den Dienst des Herrn stellte? Daher denn auch wohl der Brauch, daß in der Abwesenheit des Predigers ein Aeltester eine Predigt liest, wie in der Synode des Nordwestens es früher geschah und noch an einigen Orten geschieht, oder sogar selbst mit einer eigens ausgedachten Predigt vor die Gemeinde tritt, wie dies in dem jetzgen Gebiet der Central Synode früher zum Teil Brauch war oder noch ist. So ließ sich Dr. Nütenik vor 45 Jahren in der Ersten Gemeinde in Cleveland vertreten durch seinen Aeltesten, wie ich es mit eigenen Augen gesehen und mit den eigenen Ohren gehört. Ebenso predigte in Youngstown seinerzeit in Abwesenheit des Pastors Aelt. Hornickel. In Sandusky predigt heute noch Aelt. Bauer regelmäßig als eine Art Stadtmissionar außerhalb der eigenen Gemeinde.

Aus obigem ist zu ersehen, daß weder die Kirchenordnung noch der bisherige Brauch der Kirche das gelegentliche Predigen vonseiten eines Aeltesten ausschließt oder verbietet.

Eine ganz andere Frage ist es, ob man einem Aeltesten gestatten soll regelmäßig eine Gemeinde oder eine Mission zu bedienen mit der Predigt des Wortes Gottes. Schon die Tatsache, daß die allgemeine Kirchenordnung nur dem Lizentiaten sowie dem Studenten der Theologie unter gewissen Beschränkungen gestattet zu predigen, besagt, daß nur solche, die von der Kirche dazu bestimmt sind, überhaupt predigen dürsen, sei es unter Aufsicht der Klassis oder der theologischen Fakultät. Damit ist wenigstens so viel angedeutet, daß das Predigen von nichtordinierten Männern nur unter einer gewissen Aufsicht und Beschränkung geschehen darf.

Wir wollen den Fall setzen, daß eine größere Gemeinde in einer Stadt Gelegenheit hat in umliegenden Miffionsfeldern die Arbeit aufzunehmen, daß dieser Gemeinde geeignete Kräfte an Aeltesten zu Gebote stehen, die an der Hand des Pastors nicht etwa nur Sonntagsschule halten, sondern sogar auch am Sonntag die Mission mit der Predigt des Worts versehen könnten, so wäre das eine gute Sache; denn wir kommen oft grade deswegen zu spät, weil es uns an genügend Predigern fehlt, neue Missionsfelder aufzunehmen und zu bedienen. Sollten wir nicht recht dankbar sein, wenn sich Männer sinden, die bereit sind unentgeltlich oder um ein Geringes die Arbeit anzufangen und zeitweilig zu betreiben, bis diese Felder regelmäßig besetzt werden können? Solche Mitarbeiter müßten jedoch unter Aufsicht ihre Arbeit verrichten, und jemand müßte dafür verantwortlich sein, wie ja sogar die Prediger selbst unter Aufsicht der Klassis arbeiten und derselben jederzeit verantwortlich sind. Da erhebt sich die Frage: Wer soll diese Aufsicht führen? Genügt es, wenn Pastor und Kirchenrat der Muttergemeinde diese Aufsicht führen? Wird diese Frage mit Ja beantwortet, so versteht es sich von selbst, daß eben dieser Bastor und dieser Kirchenrat dafür verantwortlich sind, daß alles ordentlich und ehrbarlich zugeht, und daß in solchen Missionsseldern nichts geschieht, was der "gesunden Lehre" zuwiderläuft. Auch müßten sie der Klassis der deren Jahressitzung genau und aussührlich über das Werk Bericht erstatten. Auch hätte die Klassis natürlich das Necht, jederzeit, wenn sie nicht alles in Ordnung sindet, einzuschreiten und Wandel zu schaffen.

Auf alle Fälle wäre es aber besser, wenn solche Aelteste, die regelmäßig in einer Mission oder sonst vakanten Gemeinde presdigen wollen oder sollen, sich nach Artikel 34 der allgemeinen Kirchenordnung bei ihrer Klassis um eine Lizenz stellen und somit in die Predigerliste regelmäßig eingereiht werden.

Frage: Darf auch ein Aeltester predigen?

Antwort: Weder das Wort Gottes noch die Kirchensordnung und der bisherige Brauch der Kirche verbietet es, daß ein Aelteste, der ja "nach Bermögen zum Trost und zur Erbausung aller Glieder mitwirken" soll, gelegentlich den Pastor auch beim Predigen vertrete; soll aber derselbe regelmäßig eine Gemeinde, sei es auch nur als zeitweiliger Verweser, oder ebenso eine Missionsstelle bedienen mit dem Wort—ja nicht mit den Sakramenten—so muß dies unter kirchlicher Aufsicht geschehen, und diese Aussicht kommt süglich nur der Klassis zu, weshalb der Betreffende sich eine Lizenz geben lassen sollte.

Achtungsvoll,

F. Grether.

Versammlungen der Synode des Nordwestens mit Angabe der Zeit, des Orts und der Zeamten.

ZE	T. ORT. PRAESIDENT. SCE	IATZMEISTER.	ST. SCHREIBE
867 28.	Mai. St. Joh. Kirche, Ft. Wayne, IndM. SternJ. V	V. Brown	.J. H. Klein
868 14.	Mai. I. Gem., Indianapolis, IndM. Stern	"	
860 20.	Mai. Howards Grove. Wis	44	"
860 23.	Nov. Crestline, OhioSpezialsitzung	1500	11000
870 0.	Tuni. Chicago. Ill		C. Schaaf
871 1.	Juni. I. Gem., Cleveland, OhioJ. H. Klein	"	"
872 23.	Mai, Galion, OhioJ. H. Klein		"
873 5.	Juni. I. Gem., Indianapolis, Ind H. A. Muehlmeier		19 19 t. 44
874 1.	April Sandusky, Ohio		"
875 28	Mai. Zions Gem., Louisville, KyJ. F. H. Dieckmann.	"	"
876 8.	Juni. Terre Haute, IndJ. H. Klein	"	
800 01	Mai. Sheboygan, WisP. JoerrisF.	Forwick	66
9=9 04	April Salems Kirche, Ft. Wayne, IndH. J. Ruetenik	**	J. J. Janett
870 I.	Okt. Galion, OhioJ. G. Zahner	44	"
00- 6	Okt. I. Gem., Cleveland, Ohio C. T. Martin	"	"
880 6.	Okt. Chicago, Ill	44	
881 5.	Okt. Zions Kirche, Louisville, Ky C. SchaafF.	W Scheele	mene a
882 18.	Okt. Milwaukee, Wis	"	
883 3.	Okt. St. Joh. Kirche, Ft. Wayne, Ind. M. G. I. Stern	"	
884 2.	Okt. Terre Haute, Ind	•	
885 7.	Okt. Franklin, WisF. Grether	Martin State	THE
886 6.	Okt. Franklin, Wis		61970 4 s
887 28.	Sept. Wheatland, Iowa	W W-#	
888 5.	Okt. Zions Kirche, Louisville, KyC. F. KrieteF.	W. Holl	
889 25.	Sept.Riceville, (Jackson) WisC. Schaaf	- C /	"
890 3.	Sept. St. Joh. Kirche, Indianapolis, Ind. C. T. Martin		51315 4
891 7.	Okt. St. Joh. Kirche, Ft. Wayne, Ind C. F. Kriete		
892 5.	Okt. Town Herman, Wis	"	"
893 4.	Okt. Lafayette, IndJ. O. Vitz	"	
894 3.	Okt. St. Louis, Mo		
895 3.	Okt. Milwaukee, Wis		"
896 7.	Okt Terre Haute, IndJ. Kuelling	"	"
897 6.	Okt. St. Joh. Kirche, Ft. Wayne, IndJ. Kuelling		
898 3.	Okt. Sheboygan, Wis J. Hauser		"
899 27.	Sept.Im. Kirche, Indianapolis, IndC. F. Kriete		
000 2	Old Salems Kirche, Louisville, Ky C. F. Kriete		
901 2.	Okt. Milwaukee, WisF. Grether		
002 1	Okt Magley, IndF. Grether		
002 20	Sent Town Herman, Wis		"
004 14	Sent Baxter. Iowa H. C. Nott	"	"
00E 4	Okt. St. Joh. Kirche. Ft. Wayne, Ind W. F. Horstmeier	"	"
006 2	Obt Terre Haute, IndJ. F. Winter	"	"
007 2	Old Zions Kirche, Louisville, KyC. F. Kriete	"	"
1008 7	Okt. Kiel. Wis	"	"
6	Obt Huntington IndF. Grether	"	"
	Okt Sheboygan, Wis H. W. Vitz	"	61
	Olt St Toh Kirche Ft. Wayne, IndL. H. Kunst	**	"
1012 25	Sept Town Herman. WisE. G. Krampe	"	"
1012 4	Dez. Plymouth. Wis	".	"
012 8	Okt. Salems Kirche, Lafavette, IndE. G. Krampe	"	"
913 8.	Sept. Zions Kirche, Waukon, IowaE. G. KrampeW.	Streblow	.J. Schmalz.
U14 30.	Sept. St. Pauls Kirche, Wheatland, IaF. Grether	100000000000000000000000000000000000000	

Abstract of the Minutes

of the

SYNOD OF THE NORTHWEST OF THE REFORMED CHURCH IN THE U. S.

Convened in St. Paul's Reformed Church, Wheatland, Ia, September 29th, to October 4th, 1915.

ARTICLE I.

OPENING OF SYNOD.

The Synod of the Northwest convened in St. Paul's Reformed Church at Wheatland, Ia., in response to the kind invitation extended by this congregation. Synod having resolved at its last meeting that the time of meeting be set by the officers of Synod, these set the time, September 29th, 1915 and Synod met on this date at 7:30 P.M. The opening sermon was preached by the President, Rev. E. G. Krampe, from the text: Mark 16: 15.

Hereupon the session was formally opened. Synod was called to order, the roll was called by the Stated Clerk and the presence of a quorum was reported. Prof. F. Grether, D.D., was elected as President and Rev. E. G. Krampe as Vice-President.

Rev. J. Gatermann, the pastor of St. Paul's Church, tendered an address of welcome to the Synod and Synod adjourned after the benediction, spoken by the President, until 8:30 Thursday morning.

ARTICLE II.

MEMBERS PRESENT.

See German minutes.

ARTICLE III.

OFFICERS OF SYNOD.

The following officers were elected:

President—Prof. F. Grether, D.D., R. F. D. 29, Plymouth, Wisconsin.

Vice-President—Rev. E. G. Krampe, R. F. D. 9, Sheboygan Falls, Wis.

Corresponding Secretary—Rev. A. Grether, R. F. D. 1, Newton, Iowa.

Treasurer—Elder Wm. Streblow, R. F. D. 29, Plymouth, Wisconsin.

Stated Clerk—Rev. J. Schmalz, 1207 Burlington Ave., York, Nebraska.

ARTICLE IV.

RULES OF ORDER.

All sessions were opened and closed with devotional exercises and the Rules of Order of the Reformed Church were observed in the transaction of business. The daily sessions commenced at 8:30 A.M. and closed at 5 P.M. with a recess from 11:30 A.M. to 2 P.M. The Bar of the House was defined to be the whole auditorium of the church except the last three rows of pews.

ARTICLE V.

STANDING COMMITTEES.

Standing Committees were appointed by the President with the following chairmen:

Minutes of Synod, 1916: Rev. J. Schmalz. Minutes of General Synod: Rev. H. Holliger. Overtures: Rev. C. Baum.

Minutes of the Classes, 1916: Rev. E. F. Franz.

Religious Services: Rev. J. Gatermann. Religion and Statistics, 1916: Prof. F. Grether, D.D. Correspondence with Sister Synods: Rev. E. G. Krampe.

Mission House: Rev. A. Muehlmeier. Missions: Rev. K. J. Ernst.

Church Erection Fund: Rev. F. A. Rittershaus.

Publication: Rev. H. C. Nott, D.D.

Orphans' Home: Rev. D. W. Vriesen, D.D.

Education and Sunday Schools: Rev. C. J. Walenta.

Ministerial Relief: Rev. H. Treick. Nominations: Rev. G. J. Zenk.

Appeals and Complaints: Rev. J. W. Grosshuesch, Ph.D. Finances: Rev. E. R. C. Meyer. Mileage: Rev. H. W. Stienecker. Leave of Absence: Rev. M. H. Qual. Press: Rev. W. Grosshuesch, Ph.D. Advisory Members: Rev. H. W. Schroer.

ARTICLE VI.

COMMUNICATIONS.

Copies of the Minutes of the Classes and the reports on Religion and Statistics were received by the respective committees. The annual reports of the various Boards were received, read and referred to the proper committees. Other documents and overtures were referred to the Standing Committee on Overtures.

ARTICLE VII.

RELIGIOUS SERVICES.

See report of Standing Committee in German minutes.

ARTICLE VIII.

OVERTURES.

The Standing Committee on Overtures presented its report at intervals. The report was considered item by item and then adopted as a whole as follows:

- 1. (a) An Abstract of the Minutes of the Synod of the Southwest, 1914.
 - (b) An Abstract of the Minutes of the German Synod of the East, 1915.
- (c) An Abstract of the Minutes of Central Synod, 1915. These items were referred to the Committee on Correspondence with Sister Synods.
- 2. (a) A Program for Missionary Education for the local churches.
 - (b) Documents referring to Foreign Missions.
 - (c) A request from Rev. K. J. Ernst concerning missionaries held as prisoners of war.

Referred to the Standing Committee on Missions. 14 N W

3. Report of M. Kirsch, treasurer of the \$20,000 Fund.

Referred to the Committee on \$20,000 Fund. This committee submitted the following report which was adopted and the committee retained:

Your committee can report that no further steps could be taken for the completion of this Fund under the present circumstances. The report of the treasurer reads:

Income.

Money on interest as reported in 1914: Zion's Classis	\$4197.51 192.23
Total Other Classes	\$6986.31
Total	
Grand total Expenses—None. Respectfully	\$11737.79

M. Kirsch, Treasurer.

Your committee is of the opinion that the Synods should now complete this Fund and therefore recommends: That all Classes of our Synod be requested to prevail upon each congregation if possible, to send a contribution for this Fund to Mr. M. Kirsch, Decatur, Ind.; and that the Venerable Synod of the Southwest be requested to pass a similar resolution.

Respectfully

G. D. ELLIKER, H. TREICK, H. C. NOTT, S. GREIBE.

4. A document from the National Reform Association.

This document was referred to a special committee. The report of this committee was adopted. It reads:

DEAR BRETHREN: We realize that Mormonism is a pernicious and blasphemous sect and also contains a menace to the free institutions of our country. We, therefore, endorse all endeavors of the National Reformed Association by which in a legal way war is waged against Mormonism.

Respectfully,

C. H. RIEDESEL, F. AIGNER, C. G. ZIPF. 5. A request of the Milwaukee Classis concerning the Statistics.

Referred to special committee. See Report Art. XII.

 A request of several pastors concerning the export of munitions of war.

Request was granted and a special committee appointed. This committee submitted the following report which was adopted.

A request of Sheboygan Classis and also a request of several members of this Synod were referred to your committee with instructions to give expression to the opinion of this Synod concerning the attitude of our country and our government in the present world-war. We have endeavored to do this as briefly and forcibly as possible in the following resolutions.

Respectfully,

F. Grether, Caleb Hauser, H. C. Nott.

RESOLUTIONS.

The Synod of the Northwest of the Reformed Church in the United States, representing in its membership 30,000 American citizens of our northern and western States, and now assembled this second day of October, 1915, in general convention at Wheatland, Iowa, is filled with sorrow, indignation and shame at the sight of certain things occurring, and of the trend current events are assuming in this blessed and beloved country of ours. We deplore the fact that despite our professions of humanity and our prayers for peace which we as Christians at the urgent request of our President proffered at the throne of a merciful God, some of our fellow citizens are supplying belligerents with munitions of war and even loaning the money necessary to pay for these munitions. We are thus aiding and abetting certain nations that are friendly to us in their endeavor to destroy other nations that are no less friendly. We are thus forming entangling alliances by which we are bound heart and hand to the course of certain nations against other nations. We can not get rid of the dread foreboding that we are becoming involved in this gigantic European struggle to such an extent that soon nothing short of a rupture or upheavel of national dimensions will be able to free us from the fetters by which we are being bound. It is becoming more patent from day to day that we are not only incurring the hatred of mighty nations abroad, but sowing the seeds of discord at home; and we are thus approaching the brink of a peril so great, that we as citizens, who have the honor and the welfare of our country at heart, feel it to be our

duty to voice our disapproval of this inhumane and unholy traffic in arms.

We do therefore humbly but insistently petition all those having authority in this matter, the President of the United States and our senators and congressmen, without delay to do all in their power to remedy this great evil, and to avert impending disaster.

Frank Grether, President, John Schmalz, Stated Clerk.

- A Paper referring to the Work of the Sunday Schools. Referred to the Committee on Education.
- 8. A request of Student C. J. Aisenbrey.

Referred to a special committee which submitted the following report which was adopted:

To the Synod of the Northwest.

Your committee to whom was referred the request of Student C. J. Aisenbrey finds that this request does not properly belong before this body.

We recommend that this Synod by its Corresponding Secretary inform the respective party that in case he has any complaint against the institution to address the same to the Board of the Mission House, though we feel convinced that the Faculty will do justice to him.

C. H. RIEDESEL, W. F. HORSTMEIER.

- An invitation of the Sarons congregation in Town Sheboygan Falls, Wis. to meet in its midst next year.
 This kind invitation was gratefully accepted.
- A report of the Nazareth Orphans' Home.
 Referred to the Committee on Orphans' Home.
- 11. A request of the delegate from the Ohio Synod to permit him to deliver his message on Friday morning.

 The request was granted.
- 12. Report of the Treasurer of the Society for Relief of Ministers and their Widows.

Referred to the Committee on Ministerial Relief.

- 13. A document of the Laymen's Missionary Movement.

 Attended to by the Committee on Missions.
- 14. A document of the Missionary and Stewardship Committee.

Attended to.

- 15. Report of the delegate to Ohio Synod. See Art. IX.
- A request from the delegate to the Inland Synod, Rev. W.
 T. Grosshuesch, to be excused.

 The request was granted.
- 17. A request concerning certain changes in the charter of the Society for the Support of Indigent Ministers and Teachers of the Synod of the Northwest. (See request in German minutes.)

Synod approved the changes, the vote being 57 in favor, no vote against the changes.

Respectfully submitted,

C. BAUM, Chairman.

ARTICLE IV (a)

MINUTES OF SYNOD.

The following report of the Standing Committe was considered item by item and then adopted as a whole.

Your committee calls the attention of Synod to the following items:

- (A) Items containing recommendations to the classes and congregations.
 - (a) Pg. 79, item 1: Recommendation of the Mission House.
 - (b) Pg. 108, items 1, 2, 6: Recommendation of Home Missions.
 - (c) Pg. 123, items 1, 2, 3: Recommendation of Foreign Missions.
 - (d) Pg. 123, item 4: Recommendation of Indian Mission.
 - (e) Pg. 131, items 3, 4: All Classes are requested to purchase their supply of Christian literature from our Publishing House.
 - (f) Pg. 131, item 5: The Classes are to admonish tardy and negligent customers of the Publishing House.
 - (g) Pg. 149, item 3-8: Recommendation of the Church Building Fund.
 - (h) Pg. 167, item 4: Recommendation of the Orphans' Home.
 - (i) Pg. 177, items 4, 5: Recommendation of the Educational Work.

- (j) Pg. 206, item 1, 2: Recommendation of Work of Ministerial Relief.
- (k) Pg. 215, items 2, 3: Support of the Red Cross Work in Germany and Austria. Revs. E. G. Krampe, F. W. Beisser and Elder P. Dennerlein appointed to assist the Treasurer.
- (1) Pg. 149, item 9: A request to the congregations which have received loans.
- (m) Pg. 183, item 7: A request to the Classes which have not paid their apportionment.

Your committee recommends that these items be laid on the table until the report on Minutes of Classes has been acted upon.

- (B) Items requiring the attention of our Standing Committees:
 - (a) Pg. 14 (middle): The Synod of the Southwest is overtured to adopt our resolutions concerning the \$20,000 Fund.
 - (b) Pg. 109, item 3: The same Synod is invited to participate in our work of Home Missions.
 - (c) Pg. 149, item 10 (a): The same Synod is invited to participate in the work of our Church Erection Fund.
 - (d) Pg. 168, item 6: The same Synod is invited to take part in our Orphans' Home work.
 - (e) Pg. 177, item 6, (a) (b) (c): Overtures to the Synod of the Southwest concerning our educational work.
 - (f) Pg. 79, item 3: A request to the professors of the Mission House.

Your committee recommends that items (a) to (e) be referred to the Committee on Correspondence with Sister Synods and item (f) to the Committee on Mission House.

- (C) Special committees which are to report at this session:
 - (a) Pg. 15, item 16: Special committee in matters pertaining to a sanatorium.

The following report of the committee was adopted:

To the Synod of the Northwest.

Your committee appointed last year to consider the feasibility of erecting a hospital for tuberculose patients in Colorado can report that the time is not yet ripe for the erection of such hospital.

We recommend that Synod appoint a committee to gather

further information in this matter which committee shall receive all questions and recommendations referring thereto.

Respectfully,

M. H. QUAL, E. H. OPPERMANN, WM. KLUMP.

Resolved, That the same committee be re-appointed.

(b) Pg. 20, item 4. Special Committee on "Infirmary." The committee reported as follows:

To the Synod of the Northwest.

Since it appears that initial steps have been taken by the Central Synod for the founding of an infirmary, the undersigned members of your committee call attention to this gratifying fact and also ask for further instructions to your committee.

Respectfully

J. W. Grosshuesch, F. Kalbfleisch.

This report was adopted. Resolved, To retain this same committee and to overture the Synod of the Southwest to appoint a similar committee for this matter.

(c) Pg. 26, II item 1 (c): A special committee for the abbreviation of the printed minutes of Synod—Rev. H. C. Nott, D. D., chairman.

This committee reported in substance as follows, and the report was adopted as a whole.

Venerable Synod.

An overture of Sheboygan Classis aiming at a simplifying of the printed minutes of Synod, has been carefully considered by your committee. After careful deliberation your committee is of the opinion that the desired results may be obtained without omitting such important parts as are mentioned in the overture. We, therefore, recommend:

I. That the Standing Rule of this Synod (B I) be implicitly followed. For example—on page 177 in the minutes of last year in the report of the Committee on Education all recommendations of the Board of Education, which already appear on pages 170 and 171 are again quoted verbatim. Here a whole page of print might have been eliminated if the committee had simply recommended that the suggestions of the Board be adopted. Similar unnecessary repetitions are also found in

other reports. Much time, space and money is wasted by unnecessary resolutions "to refer" in the reports of the Committees on Overture, Correspondence with Sister Synods, Minutes of Synod and General Synod. Many items occur in these reports which must be referred to other committees and these should be grouped accordingly and reference be recommended as was already done this year by the Committee on Minutes of Synod in a most exemplary manner.

- II. Your committee recommends that concerning the reports of the delegates to sister Synods it be only reported in our minutes whether they complied with their instructions or not and that only in special cases and only upon special resolution the reports themselves be published.
- III. We recommend that the financial reports of the various Boards be grouped together in one exhibit in such manner that the names of the different congregations need be printed but once, the contributions for the various purposes being added in different columns, contributions from individuals and other sources being given as a total sum and the whole exhibit be added as a supplement to the minutes.

Respectfully submitted,

H. C. Nott, Geo. Grether.

Hereupon it was *Resolved*, To appoint a special committee to prepare and submit and outline for grouping of the financial statements in an exhibit as recommended in the above report. This committee reported later and the report was adopted. It reads as follows:

To the Synod of the Northwest.

After due consideration your committee respectfully begs leave to do the work assigned to it in the course of the ensuing year since it will scarcely be advisable to make any of the contemplated changes this year. We recommend that Synod resolve:

- 1. To instruct its representatives in the various Boards to present and explain to their respective Boards this matter and the purport of the respective resolutions of Synod.
- 2. To respectfully overture the various Boards that in formulating their financial statements they enumerate the congregations in the order in which they appear in the Statistical Reports of the Synods.
- 3. That this committee at the proper time present to each Board a copy of the proposed exhibit and that it communicate

with Rev. Becker, the manager of our Publishing House, concerning this matter.

Respectfully

E. G. Krampe, H. C. Nott, Geo. Grether.

- (d) Pg. 80 (middle), item (A): Peace Commission.
 - (a) Report of the Peace Commission.
 - (b) Report of the Commissioners of the Synod of the Northwest.
- (a) Report of the Peace Commission of the Four German Synods in the Mission House Matter.

In conformity with the resolutions of the various Synods with reference to a Peace Commission in matters pertaining to the relocation of the Mission House, this Commission met at the appointed time. After careful and prayerful deliberation the Commission unanimously decided to submit the following to the various Synods as the Report of the Peace Commission.

Whereas a considerable number of the members of the four Synods are convinced that the Board of Trustees of the Mission House did not present the matter of relocation to the venerable Synods in *such* manner that the vote on relocation could be taken in accordance with the *charter of the institution*, and that, therefore, all actions based upon the result obtained by this vote can be legally contested, therefore,

I. Be it Resolved, That we as Peace Commission recommend, that in case the Board of Trustees of the Mission House now considers a relocation of the institution desirable, this Board now bring the question of relocating the Mission House before the venerable Synods in orderly manner, after having previously secured the Jubilee Fund for the institution as much as possible also for the event of relocation, and having assured itself that no contributor will take legal action in the matter of the Jubilee Fund.

II. Be it Resolved, We as Peace Commission hold the opinion, that the Board, in case it recommends relocation, must specify a definite place in its recommendation.

Since, however, the objections raised against the place in Sheboygan evidently show that many consider this place unsuitable, the Board shall carefully take into consideration this fact in its eventual deliberation concerning the place which it desires to recommend.

III. Be it Resolved, We as Peace Commission hold the opinion that the Board, in case it desires to recommend relocation, must submit to the Synods an accordingly formulated proposal for the change of Art. III of the charter of the Mission House.

IV. Be it Resolved, That a copy of this report be sent to each of the interested Synods, to the Board of the Mission House and to the Kirchenzeitung for publication.

Respectfully submitted,

Synod of the Northwest:
CALEB HAUSER,
E. G. KRAMPE,
H. A. ARPKE.

Synod of the East:
W. A. SETTLAGE,
GEORGE A. SCHEER,
HENRY ECHELMEIER.
Central Synod:

August Becker, A. Seyring, F. J. Brand. Synod of the Southwest:

> C. F. Kriete, F. H. Diehm, Edw. H. Marcus.

(b) Report of the Commissioners of the Synod of the Northwest.

To the Synod of the Northwest.

DEAR BRETHREN: The Peace Commission appointed by the various Synods in the Mission House matter comes before the Synods with a unanimous report. Your commissioners would add the following special report:

Soon after the meeting of the Synod of the Northwest, the temporary chairman of the commission appointed by this Synod, the Rev. Calvin H. Schneider, after a short but fatal sickness, entered his Master's rest. It became necessary, therefore, to appoint another member as temporary chairman and also to elect another member to fill the vacancy caused by Brother Schneider's death. At the suggestion of the President of Synod, Rev. Caleb Hauser, the second of the commissioners of this Synod, acted as temporary chairman; at the same time, in response to a request of your commissioners Rev. Caleb Hauser and Herman A. Arpke, the President of Synod took

the necessary steps to have another commissioner elected (by circular letter) to fill the vacancy. Rev. E. G. Krampe was elected.

As a result of correspondence between the temporary chairman and the President of the German Synod of the East with reference to the participation of this Synod in the work of the Peace Commission, this Synod also elected three commissioners. Thus the Peace Commission was enabled to meet February 16, 1915 in Huntington, Ind., and enter upon its duties, Dr. C. F. Kriete having been elected permanent President of the Commission.

Though the Commission did not obtain a legal opinion upon the requirements of the charter, as requested by the Synod of the Northwest, yet the commissioners of your Synod obtained for themselves a legal opinion on the whole controversy and were carefully attentive that an agreement was brought about on the basis of the resolutions of your Synod [Min. of Syn. 1914, pg. 80, 7 (B) (a) (b)].

It is evident that the Peace Commission could not decide the question of re-location; its duty was to point out the way to a peaceable solution of this difficult question. We firmly believe that it has done this. A commission representing all of the interested Synods now reports unanimously. It may, therefore, justly be expected that the Synods themselves will also accept the report of the Commission and thus allow the question of relocating the Mission House to come to a final settlement. That the venerable Synod of the Northwest be willing to do so is respectfully hoped by

Your commissioners

CALEB HAUSER, E. G. KRAMPE, H. A. ARPKE.

Action of Synod: Resolved, That these two reports be referred to the Committee on Mission House and that the "Legal Opinion" be placed in the archives.

(e) Pg. 220 (middle): Committee for \$20,000 Fund, Rev.G. D. Elliker, chairman.

See report under Art. VIII.

- (D) Items containing special instructions:
 - 1. To the officers of Synod.
 - (a) Pg. 16. The officers are instructed to submit a program for the fiftieth anniversary of Synod in 1917.

Resolved, To adopt this report and to take final action thereon next year and to retain the committee. (See program in German minutes.)

- (b) Pg. 16, item 24: Concerning arrangements for alumni banquet.
- (c) Pg. 217, item 5: Resolutions of thanks.
- (d) Pg. 217, item 10: Officers to fix date of meeting of Synod.
- (e) Pg. 217, item 12: Concerning the archives.

The former President reported (see report in German minutes); the report was adopted and then

Resolved, That Revs. J. W. Grosshuesch, Ph.D., J. J. Janett, D.D., and J. Schmalz are to report next year what the contents of our archives are.

- (f) Pg. 19, item 5: Stated Clerk is instructed to send certain communication to the Synod of the Southwest.
 Attended to.
- (g) Pg. 215, item 4: Instruction to the Corr. Secretary. Attended to.
- (h) Pg. 217, item 8: Printing of Minutes.

The Stated Clerk reported. Thereupon it was

Resolved, The President and Stated Clerk are instructed to inform themselves concerning the sending of our minutes to the Germanspeaking ministers of the English Synods and then to act according to their best judgment.

(i) Pg. 217, item 11: Publication of the Report on Religion and Statistics.

Attended to.

- (j) Pg. 217, item 13: Instruction to Corr. Secretary. Attended to.
- (k) Pg. 217, item 14: Instruction to Stated Clerk. Attended to.
- 2. Instructions to our Boards:
 - (a) Pg. 109, item 5: Home Mission Board is instructed to co-operate with the Board of General Synod and to grant it an insight and survey of our work.
 - (b) Pg. 149, item 10 (b): Church Erection Board instructed to change its charter as recommended.
 - (c) Pg. 168, item 7: The Board of Orphans' Home is to submit the amended charter.
 - (d) Pg. 177, item 2, 3: Instructions to the Board of Education.

We recommend that these items be referred to the Standing Committees as follows: (a) Mission; (b) Church Erection; (c) Orphans' Home; (d) Education.

- 3. Instructions to individual members of Synod.
 - (a) Pg. 14, item 9: Prof. F. Grether to lecture on the question submitted by Portland-Oregon Classis.

This lecture was delivered at the Thursday evening service. On Friday morning it was *Resolved*, To publish this lecture in the Minutes of Synod. (See supplement.)

(b) Pg. 19, item 3: A renewed request to Rev. C. T. Martin, D.D.

Resolved, That Rev. Dr. C. T. Martin be excused and that our President be instructed to express the thanks of Synod to Rev. Martin for his greetings and good wishes and to bear to him again the sincere greetings and good wishes of this Synod and to confer with him concerning the matter involved.

(c) Pg. 217, item 6: Publication of the lecture of Rev. F. A. Rittershaus.

Attended to.

- (E) Items laid on the table until this meeting.
 - (a) Pg. 16, item 18: A communication from Gen. Synod.
 - (b) Pg. 16: Place of meeting in the year of Jubilee, 1917.
 - (c) Pg. 20, items 25, 26, 27: Concerning the organization of the new Synod.
 - (d) Pg. 26, item II 1 (b): A request of Sheboygan Classis.
 - (e) Pg. 214: Vote on the Constitution of Scotland Academy, Scotland, S. Dakota.

We recommend that these be now taken from the table and acted upon as follows: Items (a) and (d) referred to the Committee on Minutes of General Synod; (c) to enter upon the records: All items attended to; (e) to lay on the table until the report of the Scotland Academy is acted upon; (b) referred to the Committee for the Jubilee celebration.

- (F) Miscellaneous.
 - 1. Reports of the delegates to the sister Synods pg. 185. The reports of the delegates were submitted, read and adopted.

(See German minutes for itemized action.)

- 2. Standing Rules and Regulations.
 - (a) Pg. 20, item 21: Attention is called to instruction of Treasurer.
 - (b) Pg. 220, item (B): General Rule No. 1.

(c) Pg. 223: General Rule No. 8.

We recommend that Synod adopt the following addition to item (a) The traveling expenses of the delegates shall be paid as soon as they have sent their reports to the Stated Clerk and he has sent the necessary instruction to the Treasurer. All bills against Synod shall be sent to the Stated Clerk who shall o. k. them and turn them over to the Treasurer for payment.

Resolved, The attention of the chairmen of all committees is called to item (B) No. 1 of our Standing Rules and Regulations and the attention of the Committee on Mileage is called to Rule 8.

3. Miscellaneous.

(a) Pg. 217, item 7: This Synod shall meet in general convention.

Attended to.

(b) Pg. 219 and 220: Term of office of Board members. Referred to Committee on Nominations.

Respectfully submitted

J. SCHMALZ, P. S. Kohler.

The following Standing Rule was adopted:

All communications, whose contents clearly show to which Standing Committee they must be referred, shall be referred to the respective committees by the Stated Clerk through the Corresponding Secretary.

ARTICLE IX (b).

MINUTES OF GENERAL SYNOD.

The report of the Committee after being considered item by item was adopted as a whole.

To the Synod of the Northwest.

DEAR BRETHREN: Your committee calls Synod's attention to the following items:

- (A) Action of General Synod concerning items in the minutes of the Synod of the Northwest 1911-1913.
- 1. Pg. 84, (a) 1. Concerning the resolution of the Synod of the Northwest with reference to the decision of General Synod in the Ebinger complaint.
- 2. Pg. 84, (a) 2. Concerning the reporting of missionaries under the Home Board to the General Secretary of General Synod's Board.
- 3. Pg. 84, (a) 3. Appeal of Rev. Paul Ebinger. Pg. 343, V.

- 4. Pg. 84 (a) 4; pg. 85 (B) 9. Unification of the work of ministerial relief (195, 3).
- 5. Pg. 84, (a) 5. Whether Art. 94 of the Constitution requires that the Executive meet under all circumstances. Pg. 363, 10.
- 6. Pg. 85, (B) 2. Adoption of a plan for closer union with the Presbyterian Church. Pg. 338, 1 (2, 3, 4).
- 7. Pg. 85, (B) 7. Supplementing the instruction of the Sunday Schools by instruction in parochial schools. Pg. 235, 6.
- 8. Pg. 85, (B) 10. Appeal of Rev. H. C. Nott, D.D. Pg. 343, IV.
- 9. Pg. 86, (B) 11. Complaint of Rev. H. C. Nott, D.D. P. 341, 1, 2.
- Pg. 86, (C) 1. Adoption of the collection of Psalms. P. 107, 40.
- 11. Pg. 86, (C) 2. Neglect to carry out the resolutions concerning missions among the Jews. P. 168, 8.
- 12. Pg. 86, (C) 3. Concerning returning to the old statistical tables. Pg. 354, 3 and 4 (a).
- 13. Pg. 86, (C) 4. Organization of a new Synod. Pg. 87.
- 14. Pg. 86, (C) 5. An irregularity in the minutes of the Synod of the Northwest. Pg. 88.

Action of Synod respecting these items.

- Item I. "We rejoice that General Synod has adopted our position." Items 2, 3, 4, 5, 6, 7, II, I3. Notice was taken of these items.
- Item 8. Notice was taken calling attention, however, to the correction page 49, item 1, in the minutes of the Synod of the Northwest 1914.
- Item 9. Attended to by the report of the special committee, page 49-51 in the same minutes, 1914.
- Item 10. Adopted.
- Item 12. Laid on the table until the Report on Minutes of Classes is acted upon.
- Item 14. "We call attention to Item 6 in the report of the special committee, minutes of Synod, 1914, page 51."
 - (B) Various recommendations of General Synod.
 - (a) Items to be referred to our Standing Committees.
- 15. Pg. 59, item 1. Dissemination of Bible truths by means of the public schools.
- 16. Pg. 110, items 2 and 3. Consecration of our young people and prayer for the salvation of the world.

- 17. Pg. 110, item 4. Admonition to pastors and Sunday School workers.
- 18. Pg. 111, items 7 and 8. Resolutions in the interest of education.
- 19. Pg. 112, item 4. Concerning the family altar.
- 20. Pg. 167, item 6. Report of the Standing Committee on Home Mission apportionment. Pg. 353.
- 21. Pg. 196, item 6. Support of the work of ministerial relief.
- Pg. 235, item 7. Free-will offering for the general Sunday School work.
- 23. Pg. 235, item 7. Mother's Day.
- 24. Pg. 314, item 1 and pg. 353. Apportionment for Foreign Missions.
- 25. Pg. 315, item 5. Foreign Mission Day.
- 26. Pg. 353. Apportionment (4 cents per member) for contingent expenses of General Synod. (See also page 352, 1.)
- 27. Pg. 368. Report of a Special Committee on Education of young men for the ministry of the Gospel.

Action of Synod: Items 15, 17, 18, 19, 22, 23 referred to Committee on Education; 16, 20, 24 and 25 referred to Committee on Missions; 21 referred to Committee on Ministerial Relief; 26 to the Committee on Finance and 27 to the Committee on Mission House.

- (b) Items to be referred to special committees.
- 28. Pg. 55 and pg. 56, items 3, 4, 5 and 6. Temperance resolutions.
- 29. Pg. 106, item 36. Proper observance of Sunday as day of worship.
- 30. Pg. 112, item 1, 2, 3. Appointment of representatives to act with representatives of other Presbyterian and Reformed bodies in constituting a joint advisory Committee of Comity to promote co-operation in Home Mission work.
- 31. Pg. 331, item 3. Weekly contributions for benevolence.
- 32. Pg. 331, item 4 (a). Every-member Canvass.
- 33. Pg. 331; item 4 (b). Missionary and Stewardship Committee.
- 34. Pg. 331, item 5. Classical Every-member Canvass and Stewardship Committees.
- 35. Pg. 331, item 6. Support of the benevolent institutions of the Church.

- 36. Pg. 332, item 7. Congregational Standard of Missionary and Stewardship Efficiency.
- 37. Pg. 332, item 8. Synods are requested to adopt certain ordinance.
- 38. Pg. 333, item 9. Adoption of Sec. V, Art. 3 (pg. 75) of the report of the Finance Commission.
- 39. Pg. 333, item 10. Pertaining the disposition of gifts donated without specific instructions.

Action of Synod: These items were referred to special committees who reported as follows:

Report of Special Committee on item 28 (Temperance).

Your committee has carefully considered the resolutions of General Synod with reference to this matter and recommends that Synod pass the following resolution:

Although we acknowledge that the "saloon" as it is generally conducted in our country, works great harm; and although we know that drunkenness is a great sin and that a drunkard cannot enter the Kingdom of God; and although we consider temperance in all things to be our sacred duty and have always worked for temperance; yet we must inform the Venerable General Synod that we cannot with a clear conscience adopt its resolutions (Germ. minutes of Gen. Syn. 1914, pg. 55 and 56, items 3, 4, 5 and 6) pertaining to temperance matters, because the Word of God does not forbid the use of spirituous beverages and does not make total abstinence the duty of a Christian. God's Word alone is our standard in all questions of religion and morals and we estimate it higher than all human science.

Respectfully

J. HAUSER, J. L. CSATLOS, JOHN HUNSICKER.

This report was adopted.

Concerning item 29, it was Resolved, That we instruct our pastors and consistories that they continue to emphasize in biblical manner the keeping holy of the Sabbath.

Report of Special Committee on item 30 (Committee of Comity).

Your committee to whom was referred item 30 of the report on Minutes of General Synod (pg. 112, item 1, 2, 3) pertaining to the appointment of members for a joint committee of comity begs leave to report: We believe that in our present time in which on the one hand there are so many fields open for missionary activity, and on the other hand the

15 NW

sore need of more missionaries and more funds is continually lamented, an overlapping of missionary enterprises should be avoided especially since we stand on the same ground of faith with the Presbyterian and other Reformed Churches.

- 1. We recommend that this Synod appoint three members as representatives in the Joint Advisory Committee of Comity, the Revs. G. D. Elliker, F. Aigner and W. A. Arpke.
- 2. We request our Home Mission Board and Classes to take heed that the interests of the Presbyterian and other Reformed Church bodies are not injured when receiving new mission fields.

Respectfully

H. T. VRIESEN, H. G. SCHMID, W. C. SCHMIDT.

This report was adopted.

The special committee for items 31-39, Revs. P. S. Kohler, F. A. Rittershaus and Elder J. Hoegger, is to report next year.

(C) Items requiring direct action of Synod. 40. Pg. 36, item 2. The 400th anniversary of the Reforma-

Resolved, That the Synod of the Northwest combine the celebration of this event with its meeting in 1916 and that a committee consisting of the President, the Vice-President, the Stated Clerk and the Pastor loci make the preparations for this celebration. The classes and congregations are likewise requested to hold such celebrations.

41. Pg. 338, item 5. Emphasizing the principles of interdenominational comity.

Resolved, To adopt as far as no contrasts appear concerning the understanding and defining of such questions.

42. Pg. 367, item 2. A Survey of the Reformed Church recommended.

Attended to by resolution contained in last year's minutes. Min. of Synod, 1914, pg. 123, 5.

43. Pg. 374. Increase of pastors' salaries.

Resolved, That the classes call the attention of the consistories to this resolution.

44. Pg. 375 and 383. Time and place of next meeting of General Synod and plan of entertainment.

Synod took notice of this item.

Respectfully submitted,

H. Holliger, Geo. Grether, Henry G. Settlage, Michael Benninger.

SUPPLEMENT.

The following items merit the consideration of Synod, though not specially referred to it.

- 1. The expression "Altar Service" in the Program of Religious Services, pages 28 and 29 in English minutes of General Synod, page 25 in German minutes.
- 2. Endorsement of Temperance Associations as branches of the Church, pg. 56, 9.
- 3. Offertories, pg. 73, item 1. Offering of prayer thereby.
- 4. Depositing the certificate of licensure, pg. 363, 9.
- 5. The Church and social service, pg. 38 and 364, 365.
- 6. Definition of a "Board," pg. 377.

Action of Synod: This supplement was referred to a special committee which submitted the following resolutions:

To item 1: Since the Reformed Church acknowledges no altar in its creed and therefore has no altar-service, we request the Venerable General Synod to instruct its Stated Clerk to avoid this expression in future.

To item 2: Attended to by the report of the Special Committee on Temperance.

To item 3: Inasmuch as the custom of offering prayer over the collections is not required by the Word of God and tends to lead to ritualism, we cannot recommend such custom to our congregations.

To item 4: That this item be referred to the Classes.

To item 5: Whereas this matter pertains to the duties of the State, the Church should not enter into it. It is, however, the duty of the Church at all times to espouse the cause of the poor and needy.

To item 6: To the first sentence should be added: "and in all its actions subject to the directions of its respective Synod."

The last sentence should read: "Such a body receives its instructions from the Synod and its actions are valid only when approved and adopted by the Synod."

J. G. SCHMID, F. AIGNER, F. GREIMANN.

Resolved, To adopt items 1 to 5; to leave item 6 in the hands of the committee to report more fully next year.

ARTICLE X.

MINUTES OF CLASSES.

REPORT OF STANDING COMMITTEE.

Your committee calls the attention of Synod to the following items in the minutes of the various classes.

I. Irregularities.

- 1. Sheboygan Classis refers to difficulties in Zion's congregation at Sheboygan, Wis. without stating time or particular facts to which it makes reference.
- 2. Milwaukee Classis reports that it has received Rev. J. Mugglin from Manitoba Classis, whereas this Classis reports his dismissal to Sheboygan Classis.
- 3. Minnesota Classis has no marginal notes concerning the contents of its minutes. The circular letter or call for the meeting of the Executive on November 22, 1914 and also for the meeting on February 16, 1915 is not recorded.
- 4. Nebraska Classis. (a) Installs Rev. A. F. Bock without stating that he has been received. (b) The marginal notes are insufficient and do not afford a general view of the whole.
- 5. South Dakota Classis examines, licenses and ordains Candidate A. Haller-Leuz and does not state whence he was received nor that he was received.
- 6. Portland-Oregon Classis does not use the required form of paper.
- 7. North Dakota Classis. The minutes have no marginal notes; Classis dismisses student of the ministry Herman H. Wendt but does not state to what body. Minutes do not show action of Classis on items 1, 2 and 3, pages 8 and 12.

II. Requests and References.

- 1. Sheboygan Classis. (a) Asks Synod to join in its protest concerning the world-war. (b) Desires to continue the work of Indian Mission without fusion with the Home Mission work.
- 2. Milwaukee Classis is of the opinion that the Indian Mission should be placed under the supervision of the Mission Board of the three German Synods. Classis protests the criticism, item (b), page 20 in minutes of Synod.
- 3. Minnesota Classis calls to the attention of Synod: (a) That an amendment of the title of the Reformed Academy is desirable and requests that the words in the constitution:

"and to a theological seminary" be stricken out. (b) That items 1, 2, 3 and 4 are missing in the report quoted on page 217 in minutes of Synod.

- 4. South Dakota Classis. (a) Recommends the following candidates for the Board of Directors of the Academy in Scotland, S. D.: Revs. F. A. Rittershaus, O. Funck, H. Treick and Elders John Wiederich, Mich. Wahl and Jac. Mettler; refers furthermore to the constitution in the minutes of Classis, pg. 12 ff. (b) Classis declares its inability to fill out all the statistical forms submitted to it.
- 5. Eureka Classis nominates as candidates for the Board of Directors of the Academy, Revs. M. Nuss, G. J. Zenk and H. W. Stienecker and Elders Gottl. Link, John Pietz and Jac. Munsch.
- 6. North Dakota Classis nominates for the same purpose Revs. J. M. Bauer, C. T. Nuss, R. Birk and P. Bauer and Elders D. Pressler and H. Heil. Classis calls attention of Synod to the fact that Synod omitted to record in its minutes the time and place of Classis' annual meeting as well as the names of its temporary officers.

III. Appeals and Complaints.

None.

IV. Actions on Minutes of Synod.

- 1. Synod's recommendations concerning the various institutions and their support were adopted by all Classes.
- 2. South Dakota Classis cannot, however, approve General Synod's plan for missions and stewardship.
- 3. North Dakota and Eureka Classes resolve to devote a portion of all collections to the Academy in Scotland.
 - 4. South Dakota Classis passes a similar resolution.

V. Receptions, Dismissals, Examinations etc. See German minutes.

VI. Time and Place of Meetings and Officers. See German minutes.

W. F. Horstmeier,
H. T. Vriesen,
A. Kurtz,
P. Dennerlein,
F. Langmaas.

Action of Synod on Report of Minutes of Classes.

Item I, 1-7. Adopted.

- Item II, I (a). Referred to Special Committee on Export of Ammunition.
 - 1 (b). Referred to Committee on Missions.
 - 3 (a). Laid on table until Academy matter is acted upon.
 - 3 (b). This Classis is referred to page 207 of the minutes of Synod.
 - 4 (a). Referred to Standing Committee on Nominations.
 - 4 (b). Referred to Special Committee on Statistics.
 - 5. Adopted.

Item III. Adopted.

Item IV. 1. Adopted.

- 2. Referred to Special Committee on Statistics.
- 3 and 4. Laid on table until Academy matter is acted upon.

Item V. Adopted.

Item VI. Adopted.

Then the report was adopted as a whole.

ARTICLE XI.

CORRESPONDENCE WITH SISTER SYNODS.

The official reception of the fraternal delegates of the different sister Synods took place at the time ordered by Synod. The following delegates were present: Rev. H. Nau from Central Synod; Rev. G. A. Godduhn from the German Synod of the East; Rev. C. F. Kriete, D.D., from the Synod of the Southwest; Rev. W. W. Foust from the Ohio Synod; Rev. C. L. Loehr from the Inland Synod. The addresses of these delegates were respectfully received and the President, in behalf of Synod made response in appropriate manner.

REPORT OF THE COMMITTEE ON CORRESPONDENCE.

To the Venerable Synod of the Northwest.

To your committee were referred the official abstracts of the different sister Synods and also items (B) (a) (b) (c) (d) and (e) of the report on minutes of Synod. (See documents in German minutes.)

Your committee has carefully considered these documents. We note with pleasure that the three sister Synods have given prayerful and careful attention to all branches of our common work and have earnestly recommended them to the classes and congregations for support.

Respecting the work of Missions, Publication, Church Erection Fund and Orphans' Home, the actions of the different Synods are essentially the same and require no further action from your body.

Respecting the Mission House, the German Synod of the East reports that this Synod did not adopt the report of the Peace Commission, whereas Central Synod has adopted the report of this Commission. On the basis of this report of the Peace Commission Central Synod recommends certain actions, requesting the sister Synods to adopt these recommendations. In these recommendations mention is made of an Executive Committee appointed by the German Synod of the East. The abstract of the minutes of said Synod, however, contains no information concerning such committee.

In the matter of Ministerial Relief the Synod of the Southwest expresses the desire to participate in the work of our Society and requests that ways and means be found by which this Synod may be represented in this Board.

With reference to the Educational Work the Synod of the Southwest cordially recommends the work of our Board to its congregations and that where this be possible our Board be supported by donations. However, this Synod feels that existing conditions do not make it advisable to elect representatives on our Board. This Synod, therefore, elected a committee on Sunday Schools to co-operate with General Synod's Sunday School Board.

Your committee submits the following resolutions for adoption:

- 1. We note with joy the blessed activity of our sister Synods and their earnest endeavors to co-operate with us in the extension of the Kingdom of God.
- 2. We refer the resolutions of the sister Synods in the matter of the Mission House to our Committee on Mission House.
- 3. We refer the resolutions of the Synod of the Southwest concerning ministerial relief to our Society for Ministerial Relief.
- 4. We refer the resolutions of the Synod of the Southwest concerning educational work to our Committee on Education. This committee shall consider specially how our Board of Education shall be constituted in the future.
 - 4. Resolved to enter upon the minutes: "By these reso-

lutions items (B) (a) (b) (c) (d) and (e) of the report on minutes of Synod have been attended to."

Respectfully submitted

E. G. Krampe, H. W. Schroer, K. J. Stuebbe, F. Greimann, S. Stuckmann.

This report was adopted as a whole.

ARTICLE XII.

RELIGION AND STATISTICS.

The following report of the Standing Committee was read and adopted.

(See statistics in supplement to minutes.)

REPORT OF THE COMMITTEE ON RELIGION AND STATISTICS.

To the Venerable Synod of the Northwest.

Fathers and Brethren: The reports of all Classes begin with expressions of gratitude to God and your committee also considers the rendering of thanks to God for His mercy and grace with which He has blessed us during the past year, to be our first duty. It it meet for us to say with the psalmist: "Bless the Lord, o my soul, and forget not all his benefits: who forgiveth all thine iniquities; who healeth all thy diseases. The Lord is merciful and gracious, slow to anger and plenteous in mercy. He hath not dealt with us after our sins; nor rewarded us according to our iniquities."

Since the reports of most of the Classes deviate more or less from the outline adopted by Synod, your committee also cannot present its report according to this outline. Your committee begs leave to present:

I. Extracts from the Reports of the Classes.

Sheboygan Classis reports that all ministers were able to perform the duties of their office though some were not spared tribulations. Throughout, the relation between pastors and consistories was commendable. The attendance at the services was good and the number partaking of the Lord's Supper, especially from the ranks of the young people, was gratifying. Due attention was given to the instruction of the youth; and the activities of the Young People's Societies and of the Ladies' Societies is mentioned with

words of praise. It is especially gratifying that this Classis reports an increase of 213 communicants, \$1765 for benevolent purposes and \$982 for congregational purposes.

Milwaukee Classis reports only praiseworthy things from all of its charges. Only the last sentence of the report mentions "that worldly-mindedness is also gaining entrance into our congregations." Items worthy of special mention in this report are the erection of a new church and parsonage by one congregation at an expense of \$45,000, and the increase in membership in another congregation from 60 to 104.

Minnesota Classis. The report of this Classis seems to indicate that the ministers and elders were faithful in the performance of their duties and that the congregations are in a good condition. No particulars are given in the report but it is stated that the readiness to make sacrifices has not held pace with the increase of wealth in the congregations.

Nebraska Classis gives a very favorable report this year. The contributions for benevolence show an increase of \$1178 over last year. Besides this, \$378 were contributed for the relief work in Austria and Germany. The number of Sunday School scholars has increased 200; the membership of the Young People's Societies shows a decrease of 16. Owing to the small number of its members, one congregation of this Classis decided to dissolve and to transfer its property to the Classis. This property is to be sold and the proceeds are to be used as a fund for ministerial relief by the Society for Ministerial Relief of the Synod of the Northwest.

Ursinus Classis. This Classis reports a gratifying increase of contributions for benevolence. The average for the whole Classis is \$2.36 per member. In one congregation the average contribution was \$6.11 per member. This report also mentions a classical S. S. convention. However, the report deplores that one-fourth of the members did not partake of the Lord's Supper during the past year.

South Dakota Classis. The report of this Classis states that several ministers' families were visited by severe sickness but that God's help was also experienced in each case; it emphasizes that the duty of the pastors consists in the preaching of the Word of God; it mentions with gratitude that all parochial reports except one, praise the activities of the elders and that all prescribed collections were lifted; it also mentions that in two congregations the "Russelites" endeavored to make propaganda.

Portland-Oregon Classis reports that unusual difficulties, tribulations and failures were encountered in the past year.

Nevertheless all charges could report some progress. Special mention is made of the importance of the Sunday Schools and Young People's Societies and a large increase in confirmations reported. In this Classis \$1640 more were contributed for benevolence this year than last year, making an average of \$4.50 per member. But every light has its shadow and this Classis reports with regret that only about one-half of its members partook of the Lord's Supper. The report also mentions that in all probability this Classis in the near future will suffer owing to the urgent need of more ministers of the Gospel.

Manitoba Classis. The congregations of this Classis are in great distress on account of the conditions created by the present European war and the report speaks mainly of these deplorable conditions. Still the work has been carried on in spite of all difficulties. The report also mentions that a minister and a large number of members were seriously ill and were forced to undergo dangerous operations.

Eureka Classis. The report of this Classis deplores that the congregations on the prairie are so small, thus making it necessary to combine a number of them to form one charge. The church attendance is reported to be good when there is preaching service by the pastor but not satisfactory when there is reading service led by an elder. It is also deplored that the time for the instruction of the catechumens is so limited and that not all parents realize the necessity and the importance of religious training for their children.

North Dakota Classis. A new division of the territory occupied by the South Dakota and Eureka Classes resulted in the formation of this new Classis. In its first report this Classis gratefully acknowledges that God has blessed the labors of his servants. Sunday Schools were organized in all congregations of this Classis and it is gratifying to note that the officers of the congregations are active in this work. The ministers of this Classis had many trials and tribulations, one pastor reporting that his wife was compelled to undergo a threefold operation. We also grieve to note that in one mission charge repeated family quarrels among the members resulted in bringing the work to a dead center.

II. Summary.

In all reports more emphasis is given to the bright side of things than to the dark side. The fact that a considerable number of our members do not partake of the Lord's Supper is a most earnest admonition to ministers and elders to be more zealous in seeking and guiding the erring and lost. The fact that some reports lament the inordinate love of amusements among the young people ought not to discourage us but rather spur us on to a deeper and more devoted interest in their welfare. May God in his mercy protect us against despondency and also against presumption, for the heart of man is deceitful above all things and desperately wicked. May we humbly acknowledge that God has been merciful to us and that he has not dealt with us according to our iniquities. God grant us an ever increasing knowledge of the greatness of our sins and misery and also an ever increasing knowledge of the great redemption through Christ and the duty of thankfulness so that we may live and die happily in the only comfort in life and in death.

III. Necrology.

The death of ministers and elders during the past year forcibly reminds us to ponder the word of the apostle: "For none of us liveth to himself and no man dieth to himself. For whether we live, we live unto the Lord; and whether we die, we die unto the Lord: whether we live therefore, or die, we are the Lord's."

The following elders were called to their reward:

Elder Carl Buss of the Milwaukee Classis, Elder George Homrighausen of the Ursinus Classis, Elder Andreas Moos and wife, of the Manitoba Classis.

The following ministers died during the past year: Calvin H. Schneider, Otto Muehlmeier, Johannes Roeck, Paul H. Kluge, Paul Koesling, E. E. Gruenstein.

We lament their departure all the more because the need of ministers is continually becoming greater. We have great cause to heed our Lord's instruction and to pray "Lord send laborers into Thy harvest."

Respectfully submitted

E. G. KRAMPE, D. W. VRIESEN, CARL REICHWALT.

SUPPLEMENT TO THE REPORT ON STATISTICS.

Dear Fathers and Brethren: Your committee feels constrained to add a few supplementary remarks with reference to the statistical report. Owing to the new statistical forms adopted by General Synod, three different forms were sent to the individual charges. In former years it already was difficult work to compile the statistical report; this year,

however, it was simply an impossibility to meet the requirements of General Synod. Not a single Classis was able to fill out the three forms accurately and some made no endeavor to do so.

Now your committee does not consider it just to criticize the Classes on this account because the new forms contain many items not conforming to the conditions as found in our Synod. We would, however, merely call attention to errors which were made in the reports of this last year.

- (a) Not all Classes tried to fill out the forms as accurately as possible.
- (b) In most cases it was overlooked that a few items must be quoted on the reverse side of the statistical blanks. (Excom. and number of copies of minutes of Synod desired.)
- (c) Some Classes neglected to mention the names of the Students for the ministry.
- (d) In about one-half of the statistics the columns were not added.
- (e) Some blanks did not have the signature of the Stated Clerk and the seal of Classis.
- (f) Some blanks had added columns, others omitted to give the names of the congregations and still others repeated the names of the pastors unnecessarily.
- (g) Only a few statistics mention the number of ministers.

In view of these facts and in view of the fact that most reports on religion did not observe the outline adopted by Synod, your committee was unable to submit a satisfactory report. Your committee took the liberty to compile a statistical report for the minutes of Synod, changing the submitted reports of the Classes according to Form I, so that at least one approximately correct exhibit appears in the printed minutes. To do the same with reference to Forms II and III was simply impossible.

Now your committee believes that Synod should at this session pass such resolutions that the errors mentioned above be eliminated in future reports and therefore your committee submits the following resolutions for adoption:

1. Synod instructs its ministers and Classes, when making the Reports on Religion, to observe the Outline for Parochial Reports, adopted by Synod several years ago.

This is not to be understood as demanding a report also on such items concerning which nothing meriting special mention has occurred. However, it does mean that the arrangement of the items and also the titles are to be carefully noted.

- 2. The ministers and Classes shall properly fill out the blank forms for statistics and duly certify them before sending them in. The Classes shall instruct their ministers to send in *all* forms that may be adopted by Synod.
- 3. Since the Reports on Religion and Statistics are also a part of the minutes of the Classes but are not sent to the Committee on Minutes of Classes but to the Committee on Religion and Statistics, therefore this committee be and hereby is instructed to call attention to all irregularities in these reports in a supplement to its regular report and that such irregularities appear in the printed minutes of Synod in the report on Minutes of the Classes being added under the heading of "Irregularities."

Respectfully

E. G. Krampe, D. W. Vriesen, Carl Reichwalt.

This supplementary report was referred to a special committee. The report of this committee was adopted. It reads:

DEAR FATHERS AND BRETHREN: Your committee recommends:

- 1. That recommendations 1 and 3 in the supplementary report of the Committee on Religion and Statistics be adopted.
- 2. Since this report states that no Classis was able to accurately fill out all three statistical forms, therefore your committee recommends that a special committee be appointed, consisting of the President, the Vice-President and Stated Clerk of Synod, with instructions to submit to Synod at its next meeting recommendations concerning this matter.
- 3. That all documents pertaining to the matter involved be and hereby are referred to this special committee.

Respectfully submitted

CONRAD IFFERT, WILLIAM C. ZENK, W. GRAF.

ARTICLE XIII.

INSTITUTIONS OF LEARNING.

(A) MISSION HOUSE.

After the reading of the reports of the Board, Inspector Dr. E. A. Hofer addressed Synod. Synod was grieved to hear of the death of Housefather O. Muehlmeier and Rev. C. H. Schneider, the tragic accident causing the death of Prof. E. Wentz and the demise of Prof. J. A. Glaubitz. All these men have faithfully and conscientiously served their Master in the interest of the Mission House. We are reminded by their death of our own mortality and also of our responsibility to answer before God for our work here.

Annual Report of the Board of Trustees of the Mission House for the School Year 1914-1915.

To the Synod of the Northwest, the Central Synod, the Synod of the East and the Synod of the Southwest of the Reformed Church in the United States.

Venerable Synods: It is a source of pleasure to the Board of the Mission House to appear this year in the lucky form of a four-leafed cloverleaf, since with the three Synods that hitherto have had a portion in this School of Prophets, the newly organized Synod of the Southwest has stepped into rank and file. No changes of our charter were necessary to admit the members elected by this Synod to have a seat and vote in the Board and accordingly they were thus admitted.

However, not "luck" but blessing is needed for the successful development of our Mission House, for: "Except the Lord build the house, they labour in vain that build it." And though we must confess that the Lord has not entirely withdrawn his blessing from us because his forebearance and mercy are infinitely great, yet the fact is brought home to us with inexorable gravity that this branch of our Church work is no longer in such prosperous condition as it has been heretofore. The number of students has decreased considerably whereas the need of ministers in our Church is becoming ever more urgent. The contributions for the support of the institution come more scantily and the bequests are diminishing.

Now if we enquire into the causes for this retrogression the answers will vary according to our position with reference to the question of relocation. By some the blame will be laid here, by others it will be laid there. One thing is needful, however, namely, that we all take to heart and obey the word of the Lord: "Wherefore doth a living man complain, a man

for the punishment of his sins? Let us search and try our ways and turn again to the Lord."

As long as discord separates the hearts, hatred fills the souls and quarrels incense the minds, our people will not enter the work with hearty spirit. "Behold how good and how pleasant it is for brethren to dwell together in unity. It is like the precious ointment upon the head, that ran down upon the beard, even Aaron's beard: that went down to the skirts of his garments; as the dew of Hermon and as the dew that descended upon the mountains of Zion: for there the Lord commanded the blessing, even life for evermore." It is the earnest wish of your Board that our Synods may this year comply with this essential condition for receiving God's blessing and that none may resist it and therefore your Board hopes that the actions of the Synods with reference to the report of the Peace Commission, which will be submitted to them, may indeed lead to peace.

Although our Board received no official copy of this report, as required by the report itself, yet we have taken the intention for the deed; and since we had knowledge of this report through the "Kirchenzeitung," the organ of our Church, we submitted it to an earnest discussion. After due consideration the Board, however, came to the conclusion not to anticipate any actions of the Synods in this matter and therefore passed the following resolution: "Whereas the Synods at their last annual sessions created a Peace Commission for the purpose of bringing about, if possible, a peaceable solution of the difficulties which arose from the question of relocation, and whereas this matter has thus been taken out of the hands of the Board, therefore your Board awaits the further actions of the venerable Synods, hoping that we may receive practicable and uniform instructions. We sincerely regret that definite and final action and solution of this matter has thereby been further postponed."

Our Mission House family deeply mourns the death of our beloved Housefather, Rev. Otto Muehlmeier. In the catalogue of the Mission House our Faculty published an elegy in remembrance of him which we quote here verbatim:

The alumni and friends of the Mission House have been deeply afflicted by the death of our Housefather, Rev. Otto Muehlmeier. As closely as he, no other man has been connected with the Mission House. Born on the 18th of January 1864 in the parsonage of Immanuel Church in Town Herman, he grew to manhood in the Mission House which was his home for many years. He enjoyed the peculiar privilege to be trained and educated for the holy ministry of the Gospel

under the guidance and instruction of his own father, the deceased Inspector Dr. H. A. Muehlmeier. Having successfully served a congregation for a number of years, he was called to be Housefather of the Mission House. Not often the Board has been so fortunate in its choice. In his modest way, with devoted faithfulness in small as well as in great matters he served the institution as Housefather from 1893 to 1904. When he resigned on account of the failing health of his wife, it was universally regretted to lose him. The Board tendered him a call a second time in 1913. His acceptance of this call was a source of joy to those members of the Synods connected with the institution, who were acquainted with him. Although he lacked his former strength and vigorous health (he had been sick for several months), yet it was soon noticeable in the institution, that the right man was at the right place. However, it was not to be his portion to serve his Master for a long time here below. In December 1914 a dangerous disease laid hold on him and though he submitted to an operation yet he found no relief. He entered unto the rest of his Lord, January 13, 1915.

"Where I am there shall also my servant be."

The Executive of the Board entreated the wife of the deceased to continue in her position as Matron until the close of the school-year at least and the Inspector was requested to take charge of the duties of the Housefather with the assistance of Prof. Wentz. The respective parties agreeing to this request the Board proposed that this arrangement be continued until a new Housefather be elected. A call was extended to one of our pastors and we hope that the newly elected Housefather will enter upon his functions at the beginning of the next school year. It is possible that the services of the present Matron, who, as is well known, is especially qualified for this position, may thus be retained for the institution.

The extension of the curriculum of the Academy and the College made it necessary to appoint another teacher. Therefore your Board appointed Rev. Dr. Kaspar Schieler of New Middletown, Ind., as Professor in the Academy, being convinced that thereby a distinguished teacher has been added to the teaching staff of the Mission House.

The Board considers it a duty to call attention to the fact that some congregations are still holding monies for the Jubilee Fund without reporting how these are invested or managed. All such monies should be under the stewardship of our treasurer and proper information concerning them should be sent to him. Your Board, therefore, requests that the Synods instruct their Classes and congregations to report to the

treasurer of the Mission House with respect to the investment and administration of monies contributed for the Jubilee Fund of the Mission House.

The following students, having finished the prescribed course of study of the College were awarded diplomas and the degree *Baccalaureus Artium*:

Calvin John Aisenbrey, Menno, S. Dakota.

Wilhelm Becker, Waukon, Iowa.

Ruben Elliker, Marengo, Iowa.

Heinrich Wilhelm Haberkamp, New Knoxville, Ohio.

Robert Klaudt, Greenway, S. Dakota.

Fritz Kutzli, Archbold, Ohio. Carl Maurer, Sheboygan, Wis.

Wilhelm Heinrich Oelrich, New Knoxville, Ohio.

Arthur Rudolph von Grueningen, Edmonton, Alberta, Can.

August Rudolph Worthmann, Magley, Ind.

Finally we call to the attention of the Venerable Synods that the term of office of the following members of the Board has expired:

Synod of the Northwest-Rev. Geo. Grether.

Central Synod—Rev. D. Hagelskamp.

German Synod of the East-Rev. L. D. Benner.

This Synod will also have to fill the vacancy in the Board caused by the removal and resignation of Rev. Dr. J. M. G. Darms.

Synod of the Southwest—Elder H. J. Amt.

Respectfully submitted in behalf of the Board,

HEINRICH C. NOTT, Chairman.

Milwaukee, Wis., June 8, 1915.

Annual Report of the Board of Visitors.

To the German Synods of the Reformed Church in the United States.

Dear Fathers and Brethren: "Bless the Lord, O my soul: and all that is within me, bless his holy name. Bless the Lord, O my soul, and forget not all his benefits." With these words of David we, at the close of another year of labour in our institution, give utterance to our feeling of praise and gratitude to the faithful God of the covenant whose goodness and mercy has been evident and visible. The Lord gave energy and inclination to work in this past year in which the discord and excitement caused by the question of relocation threatened to have an unwholesome influence upon the whole life of the institution. It is not easy to work under such conditions. We all know that in any sphere of activity such depressing conditions.

tions will effect an abatement of energy. At such times heaven must be brought nearer by communion with God who turneth the hearts of men as rivers of water whithersoever he will; and "The effectual fervent prayer of a righteous man availeth much." Thus we read in the report of the Faculty: "It was a source of pleasure for us to be permitted to acquit ourselves of the tasks assigned to us; and although there was no lack of trouble yet we feel constrained to confess: 'He hath done all things well.'" Praise the Lord, O my soul, and forget not all his benefits.

The Report of the Faculty

mentions that our beloved Inspector was unable to leave France at the time of the beginning of the school-year owing to the war. He returned home the latter part of September. We are grateful to the Lord that he was enabled to attend to the duties of his office with renewed strength and in good health. Nearly all of the teachers have been sick at times, especially Professors Wentz and Vitz; Prof. Grether also is quite ill at the time of commencement. We hope and pray to God that by His help they may all speedily recover. Your Board feels keenly the breach in our Mission House family caused by the death of our beloved Housefather. The loss sustained by us and by our beloved Matron and her family is his gain for he departed in the faith of our Lord Jesus Christ. The Mission House family also mourns the death of Rev. Calvin H. Schneider, the pastor of Immanuel Church, where we attend worship. And we must also report a third death. Calvin Olm, one of our students, died in June 1914. May God comfort the bereaved and keep them in the faith. The state of health among the students was generally good. At the beginning of the school year one student was quarantined on account of smallpox. Fortunately it proved to be but a mild case. It is reported that the defective sanitary conditions are continually a source of worry for the managers of the institu-tion and should be remedied. Discipline has been exercised in the proper manner. Several instances of transgression of the household regulations occurred and one very sad case of moral offense necessitated the discharge of a pay-scholar. The following students having satisfactorily passed their year of probation were admitted as beneficiary students for the ministry upon the recommendation of the Faculty and their respective Classes and consistories: Albert Carl Fischer, Emmanuel Friedrich Graeser, Paul Herman Graeser, Heinrich Heiniger, Erwin Menger, Richard Rettig, Carl E. Kiewit, John O. H. Meyer, Gilbert W. Schroer, Herman Aug. Starke and Gerhard Steinberg. In connection with the regular devotional exercises these were publicly admitted according to form adopted by your Board.

A step in the right direction has been taken respecting the carrying out of the new curriculum whereby our Academy and College are accredited by the State of Wisconsin. The new curriculum will take effect at the beginning of the new school year. Private donations for the specific purpose of awarding prizes for the best work in the Senior Class were approved and the alumni of the Mission House and other wealthy members of the Church are kindly solicited to make such donations. The pastoral work was effectually carried out by our Inspector despite the fact that he was overladen with other duties. The students found in him a true friend and spiritual counselor.

The following brethren have completed their theological studies to the satisfaction of the Hon. Faculty and the Board and have been recommended to their respective Classes for licensure, the Board wishing them God's blessing:

Emil Buehrer, Julius Herman Bussian, David Grether, Edwin Herman Lutterbein, Walter Jacob Stuckey, Kaspar Friederich Wichser.

It was a great pleasure for your Board to place in rank with these brethren, David Decorah, an Indian by birth, the first-fruits of our Indian Mission at Black River Falls, Wis. This brother, after completing a special course of three years; will now return to his tribe as an evangelist to labour among his people as a servant of the Master and champion of the faith. A number of Indians from the Mission were present at the graduation exercises of David Decorah: Albert Lowe, son of King of Thunder, Martin Lowe (student), son of George Lowe, Fred King Swan and little Helen Stacey, daughter of our interpreter John Stacey. They are all members of our Indian Mission. Your Board requests the prayers of the Church for these brethren who are now going out as witnesses for our Lord and Master.

Your Board renders thanks to all pastors, consistories and congregations for their interest manifested in prayers and contributions and entreats them to continue to offer up prayers to our merciful God in behalf of our institution, the Inspector, the professors, the students and employees. Your Board especially requests all pastors, consistories and congregations to labour prayerfully that the dissension under which our institution is suffering at present be removed and that all unite to maintain and cherish peace and thus become a blessing indeed

for our Mission House and for our educational work. In this manner only can and will our School of Prophets become a source of blessing for our beloved Reformed Church. Let us all, therefore, conscious of the great mission of our Mission House and our growing and evangelizing Church, earnestly pray: "The Lord bless thee, O habitation of justice and mountain of holiness"—Jer. 31, 23—and by the grace of God do our part that many devout, talented young men enter our institution to be prepared and equipped for the ministry of the Gospel.

Finally we call to the attention of the Synods that the term of office of the following members of the Board has expired:

Synod of the Northwest—Rev. George Grether.

Central Synod—Rev. D. Hagelskamp.

Synod of the East—Rev. L. D. Benner; for the vacancy caused by the resignation of Rev. J. M. G. Darms, D.D., a pastor must be elected for the term of one year.

Synod of the Southwest—Elder Henry J. Amt.

Lord of the harvest! bend Thine ear, For Zion's heritage appear; Oh, send forth lab'rers filled with zeal Swift to obey their Master's will. Our lifted eyes, O Lord! behold The ripening harvest tinged with gold; Wide fields are opening to our view; The work is great, the lab'rers few.

In behalf of the Board of Visitors of the Mission House Respectfully submitted,

L. D. BENNER, Chairman.

REPORT OF THE STANDING COMMITTEE ON MISSION HOUSE.

To the Synod of the Northwest.

The following documents were referred to your committee:

- I. Reports of the Boards of the Mission House.
- II. (a) Report of the Peace Commission.
 - (b) Special report of the Commissioners of the Synod of the Northwest.
- III. Item 2 of the report on Correspondence with Sister Synods. (Resolutions in matters of the Peace Commission.)
- IV. Item 27 of the report on Minutes of General Synod.

V. Item (B) (f), pg. 79, item 3 of the report on Minutes of Synod.

The report of the Board of Trustees of the Mission House shows that, though this branch of our Church work is not in so prosperous a condition as formerly, the Lord has not entirely withdrawn his blessing, since his mercy and grace are infinitely great. And the Board of Visitors, in the words of David, expresses its gratitude to God whose grace and goodness was visibly experienced. The Lord gave energy to work though the present conditions cannot be called pleasant. Owing to these conditions the number of students has decreased considerably and the contributions and legacies have diminished. The Board of Visitors also reports that some students were disciplined, one sad case necessitating the discharge of one of the pay-scholars.

The fact most painfully touching the life of the institution is the death of the tried and faithful Housefather, the Rev. Otto Muehlmeier.

- I. Concerning the items referred to this committee, your committee recommends the following resolutions for adoption:
- 1. With sincere gratitude to our faithful God we humbly acknowledge his forbearance and patience with which he has borne the institution and commit the same to his all-wise guidance and protection.
- 2. Whereas the interest in the institution has slackened in these last years for reasons which are well known, we bespeak for it the earnest prayers and energetic support of all congregations in the coming years.
- 3. Deeply moved by the death of our beloved Housefather we submit to the all-wise will of God and extend to his bereaved family our heartfelt sympathy.
- 4. Concerning the request of the Board concerning certain monies of the Jubilee Fund, be it *Resolved*, That the congregations and Classes be instructed to report to the treasurer of the Mission House concerning the investment and management of such funds.
- 5. We request the Board of Trustees of the Mission House to inform us in what manner the plan of General Synod concerning the winning of young men for the ministry, as referred to the district Synods, can be reconciled with the arrangements for the beneficiary education of students for the ministry existing in the Mission House.

- II. Concerning the question of relocation, relatively the report of the Peace Commission, be it *Resolved*,
- 1. We rejoice that the Peace Commission by its report has shown the way to a peaceable adjustment of the relocation controversy and like unto the venerable Central Synod we adopt this report.
- 2. We regret that our sister Synod, the German Synod of the East, did not accept this unanimous report signed by all commissioners and that thus the speedy and peaceable solution may possibly be hindered. However, we hope that this Synod will yet see its way clear to permit the carrying out of the resolutions of the Peace Commission.
- 3. We respectfully take notice of the offer made by the venerable Synod of the East according to which the choice of a place for relocation be left entirely to the Synod of the Northwest. We construe this to be a friendly advance on the part of our sister Synod: yet we must admit that we shrink from taking upon us the legal as well as the moral responsibility involved in such choice, to wit in the relocation of the Mission House under existing circumstances. We cannot, therefore, enter upon a consideration of this offer.
- 4. We are firmly convinced that under the existing circumstances the relocation of the Mission House is a financial impossibility and would seriously endanger the continuance of the institution.
- 5. We admit that the venerable Synod has a right to desire a relocation of the institution according to its convictions. We see the reconciliation of our adverse convictions with these in the resolutions of the Peace Commission whose report we adopt.
- 6. Concerning item 3 of the actions of Central Synod pertaining to the report of the Peace Commission we call attention to the contrast between the recommendation of the Peace Commission and the recommendation of Central Synod concerning the securing of the gifts of the Jubilee Fund in the event of relocation. The Peace Commission says: "after having previously secured the Jubilee Fund for the institution as much as possible also for the event of relocation." This means: donations not contributed for relocation must first be secured for this purpose and that in a legal manner.
- 7. Concerning item 2 of the actions of Central Synod be it noted that the Synod of the Northwest gave such instruction to the Peace Commission in its resolution 7 (B) (b) min. of Synod pg. 80. We agree to this resolution of Central Synod,

stipulating, however, that our Synod be represented by a member of the Board when the Board confers with the authorities of the State concerning this matter.

- 8. Concerning item 4 of the actions of Central Synod be it *Resolved*, That if the designation of a specific locality is not possible then it is unnecessary to vote on a change of the charter
- 9. Concerning all particular resolutions of the sister Synods we are inclined to note a desire to bring about a peaceable adjustment of the differences; we are convinced, however, that these resolutions are not so well adapted to bring peace as are the resolutions of the Peace Commission. Therefore we instruct the Board of Trustees of the Mission House to proceed in accordance with the resolutions of the Peace Commission.
- 10. Since it appears from the report of Central Synod that the German Synod of the East has appointed an Executive Committee, concerning which we received no communication, we as Synod are ready to enter into negotiations with said committee (if it be appointed) and call the attention of said committee to resolutions 2, 3, 4 and 5.
- 11. Concerning the Committee of the German Synod of the East mentioned in item 7 of the actions of Central Synod and in consideration of item 6 of the same actions, be it *Resolved*, That owing to the existing difficulties we request the Board of Trustees of the Mission House to immediately take steps for building on the present site in case the Board does not deem it advisable to proceed in the matter according to the recommendations of the Peace Commission.

Respectfully submitted

THE COMMITTEE.

Action of Synod on this report.

(Prof. J. W. Grosshuesch was upon his request excused from voting.)

Item I, 1, 2, 3, 4 and 5 were adopted.

Item II, I to II were adopted.

The report was then adopted as a whole.

Resolved, That we instruct our members on the Mission House Boards to act and vote for the resolutions of our Synod.

Hereupon Rev. H. C. Nott, D.D., handed in his resignation as member of the Mission House Boards, which reads:

"Inasmuch as I may not permit my conscience to be bound to vote for the enactment of such resolutions of my Synod which I consider

unjust I herewith submit my resignation as member of the Board of Trustees and the Board of Visitors of the Mission House.

HEINRICH C. NOTT."

Resolved, To accept this resignation.

Resolved, To instruct the Committee on Nominations to nominate two candidates for the vacancy in the Mission House Boards caused by the resignation of Rev. Nott.

(B) ACADEMY.

Subsequently your Committee on Institutions of Learning received the following items:

- 1. Report of the temporary Board of the Scotland Academy.
- 2. Actions of Synod 1914, Min. of Syn., pg. 207-214.
- 3. Items II 3 (a) and IV 3 and 4 of the report on Minutes of Classes. (See report of Board in German minutes.)
- 1. We recommend that Synod approve the "Katalog" and the "Hausordnung" of the Scotland Academy.
 - 2. We approve the changes and repairs which were made.
- 3. We recommend that the wishes of the Board as expressed in items 9-11 be granted.
- 4. We recommend that the vote on the Articles of the Constitution be taken item by item.
- 5. We recommend, that the congregations in the Dakotas be permitted to designate a portion of their collections for the Scotland Academy; however, their support of other branches of synodical activity should not thereby be unduly curtailed.
- 6. We recommend that the traveling expenses of the members of the Board be referred to the Treasurer.

Respectfully

A. MUEHLMEIER, CALEB HAUSER, C. F. WICHSER, S. WEHRMANN, AUR. KRAEMER.

Action of Synod.

Resolved, That a special committee be appointed to examine the charter and the constitution and to submit proper recommendations to Synod next year. The members of this committee are: Revs. A. Grether, G. D. Elliker, P. Grosshuesch, and Elder S. Opfer.

Then the report was adopted as a whole.

ARTICLE XIV. MISSIONS.

ANNUAL REPORT

OF THE BOARD OF HOME MISSIONS OF THE SYNOD OF THE NORTHWEST, OF CENTRAL SYNOD AND THE SYNOD OF THE SOUTHWEST OF THE REFORMED CHURCH IN THE UNITED STATES.

July 9, 1914 to July 6, 1915.

DEAR BRETHREN IN CHRIST:

Our life "is soon cut off, and we fly away." Thus Moses prays in the sublime and touching ninetieth Psalm ascribed to him. Your Board is also impressed by the flight of time. For, rapidly the time has come, when again a report of our missionary operations is to be submitted to the Reverend Synods.

The past year, like its preceding ones, had its labor and trouble, losses and gains, conflicts and victories for our missionaries and missions. It reminds us, that we are still in the Church militant and in combat with the kingdom of darkness. And yet, in comparison with former years, we are pleased to be able to report, that the boat of Home Missions glided along in more tranquil waters.

It is also a matter of satisfaction, that we finally succeeded in securing a regular General Secretary, in the person of the Rev. Josias Friedli. He was persuaded to serve the Church in the capacity of this important office with his gifts and experience. It was greatly appreciated that Rev. G. D. Elliker attended to the office work, efficiently assisting the Board until April 1st, 1915, when his successor took charge of the work. In order to meet with success, Rev. Friedli needs the active and prayerful support of the Church.

Our missionaries, as a class, labored diligently. They are to be commended for their efficiency, faithfulness and self-denial. Their services deserve a more adequate pecuniary support and a greater appreciation on the part of the Church. We ought to remember them more frequently in our prayers.

Your Board, and its Executive Committee, consisting of the undersigned as President, Rev. H. W. Vitz, Secretary, Rev. W. H. Knierim, Treasurer, and the General Secretary, endeavored to perform their duty to the best of their ability.

The extent and condition of our work, as well as the most important events during the year, considered according to each synod, are briefly as follows:

The Synod of the Northwest

is the most extensive, as well as the most promising territory for our missionary efforts among Germans. Within her boundaries are many thousands of Germans, and still others move thither. Had we the necessary means at our disposal, greater results could be obtained. Rev. F. Aigner, the missionary at large for the Dakotas, writes in his annual report: "After the close of the European war, immigration from Russia will very probably increase. This was anticipated by the legislature of North Dakota having made an appropriation of \$60,000.00 for immigration purposes." Minnesota Classis is of the opinion, that more attention ought to be paid to her field and that a classical missionary should be appointed. The same call comes from Sheboygan Classis. For a number of years it was felt that a missionary at large should be appointed for the Pacific states, in order to gather into congregations our brethren of the same faith. However, on account of lack of means the plan could not be carried out. Nevertheless, we live in hopes, that our treasury will ere long enable us to meet this long-felt want.

The missions within the bounds of this Synod are, with few exceptions, in a prosperous condition. The Jackson, Wis. mission declared itself self-supporting. New churches were built by the following missions: Bethany in Salem, Ore., Ebenezer at Sheboygan, Wis., Temvik, N. D., and Heil, N. D. A number of congregations improved and renovated their church property. — Four new congregations were organized; two within the bounds of Manitoba Classis, one in Nebraska and another in Eureka Classis. Three missions were enrolled.

During the year the following resignations were accepted: Rev. A. G. Schmid, Curtiss, Wis., Rev. H. G. Schmid, Neills-ville-Humbird, Wis., Rev. E. Brunoehler, Colby, Wis., Rev. A. Kurtz, Cleveland, Wis., Rev. A. Grether, Stewart, Wis., Rev. Grossmann, Heil, N. D., Rev. F. C. Schnuelle, Tillamook, Ore., and Rev. Th. Schildknecht, Lents, Ore., whose resignation goes into effect in August. — Licentiate E. Buehrer was commissioned to Oshkosh, Wis., D. Grether to Neillsville, Wis., F. Wichser to Rice Lake, Wis., Rev. J. Mugglin to Jackson, Wis., Rev. H. Settlage to Milwaukee, Wis., Rev. G. Ulrich to Burr Oak, Iowa, Rev. C. T. Nuss to Jamestown, N. D., Rev. R. Kirchhefer to Herrick, S. D., Rev. J. Vollprecht to Sidney, Nebr., and Rev. J. Schmalz to York, Nebr.

Central Synod

has only seven missions, all of which with one exception are located in Ohio. Geographically this Synod is the smallest.

The German population within its territory experiences a rapid transition from German to English; and, there being but a small influx of German immigrants, accounts for the limited number of missions. Nevertheless, her members take a great interest in the work of Home Missions. There being few opportunities to establish German or German-English congregations within her bounds, it is considered a duty to support the work, where doors open for our Church. Hence Central Synod contributes more than she receives for Home Missions.

Nothing special occurred in the work here. — Rev. N. E. Vitz took charge of Zion's congregation at Sherwood, Ohio, April 1, 1915; and Rev. H. B. Robrock began his work July 1, 1915 at St. John's Church, Defiance, O.—The church property of the abandoned Salem Mission, Dayton, O., is rented. Possibly, it can be sold in the near future. Inasmuch as the consistory of the Reformed church at Ironton, O. persisted that the missionary support granted be simply a loan, and refused to be governed by the rules of the Board, as other missions are, we advised the congregation to ask the Board of Church Erection for help.

The Synod of the Southwest

is, as regards area, considerably larger than Central Synod. Hence, there is a better opportunity to extend the work. Of course, there is a lack of German immigration here too. And yet, had we the necessary means, money and men, our Church, by the assistance of the Lord, could be established in places where there are Germans in the South. At present the most promising fields within the bounds of this Synod are in the two large cities Indianapolis and Louisville, Ky. The local brethren zealously endeavor to embrace every opportunity to strengthen and expand our Church.

Olney, Ill. is still vacant. Indiana Classis desires, that an earnest effort be made to find a suitable man for this place. Rev. D. A. Bode resigned Zion's Mission near Indianapolis. Licentiate Walter J. Stuckey accepted a call, as successor, entering upon the field July 1, 1915. Thus there was no interruption in the work. The First Church in Indianapolis was weakened during the past years by removal of its members to such an extent, that its existence was seriously threatened. A relocation was necessary. It moved to a locality of the city where it is believed the congregation can again be strengthened numerically. Indiana Classis recommended support, which was granted. Upon the urgent request of Kentucky Classis, the Reformed congregation at Bernstadt, Ky. was again enrolled as a mission.

Commissions Executed.

The discrepancy in the financial report of last year, was referred to your Board by Central Synod for rectification. The former treasurer, Rev. J. F. Winter, makes this explanatory statement: "In last year's financial report the discrepancy was only seemingly such. The General Secretary — who, as is known, receives all contributions and sends the same quarterly in one sum to the treasurer—resides in Wisconsin, the treasurer in Indiana and the printer in Ohio. The General Secretary sent the correct report to the treasurer, for the purpose of forwarding the same as soon as possible to the printer. In a hurry the wrong manuscript was sent. The treasurer of last year is to be blamed."

The revision of the charter of your Board of Home Missions, as recommended last year by the Board and approved of by your reverend bodies, was attended to. The revised charter is in force since June 1915.

The Treasury.

Our country has suffered for months in consequence of a general business depression. Many people were unemployed for weeks. Work is still scarce. The cost of living is high. During the past year special appeals were made to our members, partly for the Prince of Peace Fund, partly for the relief of the sufferers in consequence of the European war in Germany and Austria-Hungary. Notwithstanding that, the contributions of our Synods were nearly as large as last year. However, the gifts from other sources were considerably smaller. Our receipts amounted to \$19,130.95, and our expenditures to \$23,142.72. Hence, we have a deficit of \$4,011.77. Furthermore, it is to be borne in mind, that the demands upon our treasury during the coming year will be larger than in the former. On account of the unfavorable business conditions at present, but few missions could stand a reduction of support. A number of new and promising missions were enrolled. Several classes urgently ask for some help, for weak congregations in their midst.

From the above it is evident, that special efforts must be made during the ensuing year, so that our work of Home Missions will not suffer. May the Lord give us willing and ready hearts

Your Board begs leave to submit the following items for your favorable

Consideration:

- 1. That this important work be again recommended to the prayerful and liberal support of our classes, consistories and congregations.
- 2. That as heretofore, the entire Easter and the larger part of the "Mission-Festival" offering in our congregations, Sunday-schools and Woman's Missionary Societies be devoted to the work of Home Missions.
- 3. The Reverend Synods are requested to urge our congregations to make a strenuous effort on Home Mission Day, November 14, 1915, to raise money enough to remove the deficit.
- 4. The term of office of three members of the Board has expired, viz: Rev. G. D. Elliker of the Synod of the Northwest; Rev. W. H. Lahr of Central Synod; and Rev. F. Kalbfleisch of the Synod of the Southwest. According to the old charter, the Board consisted of six members, three representatives of each of the two Synods. The revised charter requires the same number of members, namely six, two of each Synod. Whereas, each of the three Synods has two members, whose terms are unexpired, it requires no election this year.

Respectfully submitted,

FREDERICK MAYER, President.

Youngstown, O., July 1915.

The reports of the Boards of Home and Foreign Missions and the report on Harbor Mission were read. Addresses were made in the interest of these branches of our work; Rev. J. Friedli, General Secretary, speaking on Home Missions; Dr. C. F. Kriete on Foreign Missions and Dr. D. W. Vriesen on Indian Mission.

REPORT OF THE STANDING COMMITTEE ON MISSIONS.

DEAR FATHERS AND BRETHREN: The following documents were referred to your committee:

- 1. Annual Report of the Home Mission Board.
- 2. Annual Report of the Board of Foreign Missions.
- 3. Annual Report on Harbor Mission.
- 4. A pamphlet, "The Church and the Nations," with accompanying letter.
- 5. A request from Rev. Carl J. Ernst concerning missionaries held as prisoners of war.
- 6. Item (D) (d) (pg. 109, item 5) of report on Minutes of Synod.

- 7. Item (B) 16, 20, 24, 25 of report of Minutes of General Synod.
- 8. Item II 1 (b) and 2 of report on Minutes of Classes.

Your committee submits the following recommendations:

I. Home Missions.

- 1. We rejoice with the Board in the election of the new General Secretary, Rev. J. Friedli, and pledge to the Board and to Brother Friedli our brotherly co-operation.
- 2. We recommend careful study and energetic adoption of the recommendations of the Board.
- 3. We doubt that the financial plan of General Synod can be carried out in most of our congregations and we do not want to set any limits for our giving.
- 4. We request our Board of Missions to report "whether it has granted to the Board of General Synod an insight and survey of our work."

Action of Synod.

Items 1, 2 and 3 were adopted. Item 4. The Board reported: "This is being done."

II. Foreign Missions.

- 1. We recommend the work of Foreign Missions to our congregations for believing intercession and energetic support without pledging ourselves for a definite sum and we leave the gathering for the Prince of Peace Fund to the discretion of the individual congregations.
- 2. We recommend that the congregations observe February 13, 1916 as Foreign Mission Day.
- 3. Since intelligent and energetic support necessitates being informed concerning the condition of the work we recommend faithful and earnest study of missions without making sporadic efforts along this line.

Action of Synod: All items were adopted.

III. Harbor Mission.

- 1. We rejoice to hear of the blessed activity of our Harbor Missionary and we also recommend this branch of our mission work to the Christian support of our congregations.
- 2. Resolved, That an apportionment of one cent per member be made this year for Harbor Missions since it was neglected last year to make the usual apportionment of one-

half cent per member. This apportionment shall be enumerated with our Standing Rules and Regulations.

Action of Synod: Items 1 and 2 were adopted.

IV. Concerning Missionaries Held as Prisoners of War.

Your committee submits the following resolution for adoption:

We recommend that the Corresponding Secretary be instructed to communicate with the Board of Foreign Missions and with Senator Cummins of Iowa to advocate the release of German missionaries and their wives and children.

V. Concerning Items Referred to this Committee.

All items of the Minutes of General Synod and the minutes of Synod referred to your committee as also the contents of the pamphlet "The Church and the Nations" have been attended to by the recommendations above.

VI. Indian Mission.

With reference to the request of Milwaukee Classis that the Indian Mission be placed under the supervision of the three German Synods, we recommend reference to the venerable Sheboygan Classis.

Respectfully submitted

KARL J. ERNST, H. W. STIENECKER, F. W. BEISSER, HENRY SCHERER, C. F. FRANZMEIER.

Action of Synod: Item VI was adopted. Then the report was adopted as a whole and the following resolution passed:

Resolved, That we also as a Synod request the venerable Sheboygan Classis to transfer the Indian Mission to the Board of Home Missions of the three German Synods.

ANNUAL STATEMENT OF THE BOARD OF FOREIGN MISSIONS, REFORMED CHURCH IN THE UNITED STATES.

To the Reverend Synods.

Dear Fathers and Brethren: Another synodical year has run its course, and it is my pleasant duty to present to your reverend body a brief statement of our work of foreign missions for the past year. Each year brings with it its own toils and rewards. Work on the foreign field must necessarily be carried forward under changed conditions. It is surprising to find how patient and zealous and courageous our

missionaries are amid all their difficulties and disappointments. They labor on in the strength of the Lord, and their labors have not been in vain. The reports from Japan and China during the past year breathe a most hopeful spirit.

The Prince of Peace Fund.

The one great outstanding event of the year has been the gathering of the Prince of Peace Fund. So strong was the appeal for more workers for our Japan and China Missions, and so heavy the burden of debt, that these necessities suggested a general movement on the part of the whole Church to provide the means for additional workers, and to liquidate the debt.

It was the earnest hope of the members of the Board, and their associated workers, to raise a fund of \$250,000. This amount would have been sufficient to supply the most needy workers and equipment for our Japan and China Missions, and to pay the entire indebtedness resting on our work of foreign missions.

While we are unable to report to the Synods that the full amount of the Prince of Peace Fund has been secured, yet we are nevertheless grateful that on September 1, 1915, we had \$98,000 in cash, and \$22,000 in pledges, a large portion of which is on condition that we raise at least \$132,000, which was the amount of the debt on January 1, 1914.

The members of the Board feel under lasting obligations to the many pastors and members for their hearty support during the Prince of Peace Fund Campaign. The Rev. Jacob G. Rupp had special charge of the Campaign and, with Rev. Daniel Burghalter, D.D., deserves special mention for excellent service rendered. While the Prince of Peace Fund Campaign closed on May 1, 1915, yet in response to the urgent request of pastors, the Fund will be kept open until the entire debt is provided for.

Finances.

During the fiscal year ending December 31, 1914, the receipts for foreign missions amounted to \$134,572.11, and the expenditures amounted to \$134,975.11, leaving a deficit of only \$403.00.

All the urgent needs that were stressed during the Prince of Peace Fund Campaign still remain unprovided for. In order to provide these, and to meet the fixed annual expenses of our work, the Board will need the full amount of \$250,000

per annum, for the present triennium, as apportioned by the

last General Synod.

This amount is necessary if our foreign fields are to be provided with sufficient workers and the necessary equipment, and the Board be enabled to carry forward the present work on a cash basis.

Only One New Missionary.

The Board has zealously striven to fill only vacancies in our Missions, and to take up no new work, unless the funds are in sight to cover the expenses. As a result, during the past year we could send only one missionary, the Rev. Paul F. Schaffner, to Japan, and he was sent to fill a vacancy.

What a blessing it would be to our missions in Japan and China if the Board could have sent out ten new missionaries instead of only one. The need for more workers has never been so keenly felt by our men and women on the fields as now. Of this the members of the Board are fully aware.

There are many centers in Japan and China where we should station foreign evangelists as co-laborers with the devoted native evangelists, and the cry for teachers in all our schools can only be answered by sending additional helpers.

Vancacies.

Owing to the resignation of Miss Anna C. Kanne, and her return to America, there is a vacancy in the Ziemer Memorial Girls' School, at Yochow City, China. For almost two years there has been a vacancy in the Miyagi Girls' School, at Sendai, Japan, due to the resignation of Miss Anna Gertrude Schulz. Special efforts have been put forth to secure suitable applicants, but without success.

It may be proper in this connection to repeat that all applicants for evangelistic, school, and medical work should possess the proper physical, intellectual, and spiritual qualifications.

Home on Furlough.

The following missionaries are home on furlough from the Japan Mission: Rev. and Mrs. David B. Schneder, D.D., and Rev. and Mrs. Elmer H. Zaugg; from the China Mission: Dr. and Mrs. William F. Adams, Miss Ruth E. Hahn, and Miss Rebecca M. Messimer.

Sickness Among Missionaries.

As usual a number of our missionaries have been seriously ill. Among them: Mrs. Henry K. Miller and Miss

Kate I. Hansen, of our Japan Mission; and Mrs. William F. Adams and Mrs. W. A. Reimert, of our China Mission.

Ziemer Girls' School in Ashes.

On June 4th, the Ziemer Girls' School at Yochow City, China, was struck by lightning, and consumed by the flames. This school building was practically new, having only been completed in February, 1911, at a cost of about \$7000. It was partly paid for by the Foreign Mission Day offerings in 1909 and 1910. Most of the money was raised during the furlough of Miss S. Emma Ziemer in 1909, and through her earnest efforts. The full amount of insurance is \$6000. The Board has already cabled the China Mission: "Rebuild according to the general plan of the former building."

Kind Offer of Our Women.

The Executive Board of the Woman's Missionary Society of General Synod has agreed to provide the funds for the entire cost for the rebuilding of the Ziemer Girls' School from their Thank-Offering Fund. No greater encouragement could have been given the Board at this time, and it is a new evidence of the generous impulses of our noble women who are always willing to help in time of need.

Important Men's Gatherings.

Under the auspices of the Laymen's Missionary Movement of the Reformed Church, a Men's Missionary Congress will be held in Salem Reformed Church, Allentown, Pa., on November 16, 17, 18, 1915. This Congress has the hearty endorsement of the Board of Foreign Missions, and it is to be hoped that the ministers and laymen of our Church will attend this important gathering.

Our Board is also co-operating with the Interdenominational Laymen's Missionary Movement in the seventy-five conventions to be held in different parts of the United States during the season of 1915-1916. Great profit should follow this National Missionary Campaign, and we commend it to our people.

Foreign Mission Day.

Foreign Mission Day will be observed on February 13, 1916, and special services will be provided, in English and German, for the use of our congregations and Sunday-schools.

The Board asks that the Synods set apart the Epiphany Season as a special season for study, prayer, and giving for foreign missions.

Co-operative Work.

It is with keen satisfaction that we allude to the splendid spirit of harmony prevailing among the agencies of the Church for the extension of the Redeemer's Kingdom in the world. Through the publication of "The Outlook of Missions," in the Mission Study Department, and by the Summer Missionary Conferences, the Board has been co-operating with the Board of Home Missions and the Woman's Missionary Society of General Synod, and we believe these have been means for the strengthening of the forces in the home land.

We bespeak not only the hearty endorsement of these several agencies by the Synods, but also the continued support for their proper conduct.

Mission Study Book.

At the request of the Board of Foreign Missions, the Rev. James I. Good, D.D., LL.D., President of the Board, is preparing a Mission Study book on "Reformed Reformers of the Reformation," which will furnish interesting material for use during 1916-1917, the observance of the 400th anniversary of the Protestant Reformation. The Board of Home Missions will co-operate in the publication of this volume.

Special Objects for Support.

The support of missionaries by congregations, institutions, societies, and individuals will be a sure way for our Church to fulfill its high mission in the evangelization of the ten million souls, our assumed share of the unevangelized world.

The support of out-stations in Japan and China should commend itself to individuals, societies, and congregations.

The need for chapels has never been greater in Japan and China, and the Board would appeal to the Synods for a special action urging the raising of chapel funds of \$500 and \$1000, in order to provide suitable houses of worship. All of the reasons that might be given for a church or chapel in this country apply with tenfold force in Japan and China. Given a house for worship, the audience increases and the number of believers is multiplied.

Missionary H. H. Cook, of Yamagata, Japan, writes: "Last spring we had the privilege of addressing over 17,000. If our plans do not fail we will speak to over 30,000 before the 15th of December. The people are ready for the Gospel. If my strength would allow I could easily speak to 200,000

people twice a year. The earnestness of the people almost everywhere is surprising. Give us the men and the money for which we ask and we will win the Tohoku for Christ."

Praying the Great Head of the Church to bless and pros-

per the work of pastors and people within the bounds of your reverend body, I remain,

Fraternally yours,
ALLEN R. BARTHOLOMEW, Sec'y.

September 9, 1915

SYNOD OF THE NORTHWEST.

Receipts for Foreign Missions from September 25, 1914 to

September 25, 1915.		
		Prince of
	General	Peace Fund
Sheboygan Classis—		
Sheboygan, Wis	\$115.00	\$ 2.00
Emanuel, Town Herman, Wis	20.00	5.00
Newton, Wis.		
Centerville, Wis.		
Sheboygan Falls Wis	8.50	6.00
Sheboygan´ Falls, Wis. Elmore, Wis.	10.00	13.00
Dale, Wis.	10.00	7.25
Fremont, Wis.		3.59
Mosel, Wis.	5.00	5.00
Bethel's, Town Herman, Wis.	5.00	6.57
Elkhart Lake, Wis.	12:32	0.57
	12.32	
Town Rhine, Wis		4.05
Kiel, Wis.		4.25
Schleswig, Wis.	F 000	
Manitowoc, Wis	5.00	
Branch, Manitowoc, Wis		
Immanuel's, Greenwood, Wis		
Salem's, Greenwood, Wis.		
Zion's, Greenwood, Wis		
Oshkosh, Wis.	5.00	
Black Wolf, Wis.		
Potter, Wis		
Stratford, Wis		26.00
Chilton, Wis		2.50
Wausau, Wis	8.44	19.45
Kaukauna, Wis.		7.83
New Holstein, Wis		7.00
Plymouth, Wis	7.00	
Calumet, Mich.		30.00
Lake Linden, Wis		
Black River Falls, Wis		
Green Bay, Wis		16.50
Town Porterfield, Wis		
Curtiss, Wis		
Hoard Township, Wis		
Thorpe, Wis		
Neillsville, Wis.		
Humbird, Neillsville, Wis.		
110000		

	General	Prince of Peace Fund
Plankroad, Sheboygan Falls, Wis. Appleton, Wis. Cleveland, Timothy, Wis. II congregation, Sheboygan, Wis.		5.00
Colby, Wis.		7.12
Total	\$201.26	\$174.06
Milwaukee Classis—		
Jackson, Wis		\$ 3.00
Sauk City, Wis.		51.75
Dane Sank (ify Wis	\$10.00	13.75
First, Milwaukee, Wis.	25.00	80.00
waukesna, wis	42.10	92.50
Wayne, Campbellsport, Wis	8.75	81.50
First, Reeseville, Wis.		28.50
Second, Reeseville, Wis.	22.00	20.00
Campbellsport, Wis.	0	20.00
Waukegan, III.	8.00	21.50
Lowell, Wis. New Berlin, Wis.	7.00	111.00
Prairie du Sac, Wis.		26.50
Harrisburg, Wis.		15.75
West Bend, Wis.		10.00
First, Watertown, Wis.		6.50
Stewart, Blanchardville, Wis		5.00
Dayton, Belleville, Wis.		3.00
Paoli, Belleville, Wis.		
Paoli, Belleville, Wis		
Immanuel's, Milwaukee, Wis		364.26
New Glarus, Wis. Monticello, Wis.	70.00	105.00
Monticello, Wis	41.00	77.31
Town Washington, Wis	10.87	15.35
St. Stephen's, Juneau, Wis		15.00
Total	\$244.72	\$1164.17
Minnesota Classis—		
Friedens, St. Paul, Minn		
St. Paul's, Hamburg, Minn		\$27.75
St. Johannes, Norwood, Minn	A go we	21.00
Zoar, Cologne, Minn.	\$28.00	10.00
Zwingli, Mantorville, Minn	5.00	
St. Johannes, La Crosse, Wis		28.49
St. Paul's, Alma, Wis. St. Lukas, Alma, Wis.)	
St. Lukas, Alma, Wis		
St. Johannes, Alma, Wis		
Emanuel, Alma, Wis.		41.20
Salem's, Waukon, Iowa	41.00	53.05
Zion's, Waukon, Iowa	45.00	169.48
Immanuel, Klemme, Iowa	25.00	
Friedens, Garner, Iowa		
Zion's, Garner, Iowa		THUE IS NOT HE
Wabasha, Minn.		
Zwingli, Rice Lake, Wis.		

	General	Prince of Peace Fund
La Crosse, Wis	· Janes jak	
Kate Lufi, Isanti, Minn.	• ///	12.00
Total	. \$151.00	\$362.97
Nebraska Classis—		
Immanuel, Lincoln, Neb	. 5.00	\$46.20
Hoffnungs, Belden, Neb		
Gruetli, Neb.		
Friedens, Norfolk, Neb	.)	
Immanuel, Norfolk, Neb.	.) 7.00	72.35
Zion, Harvard, Neb. Hoffnungs, Loveland, Colo.	•	
St. Peter's, Yutan, Neb.	. 110.00	X862-5-
St. Peter's, Yutan, Neb.	. 80.00	70.50
Hoffnungs, Harbine, Neb	. 20.00	30.37
Salem's, Humboldt, Neb.		
Friedens, Sutton, Neb.		
Miscellaneous:		
Personal	. 15.00	
Total	. \$266.38	\$219.42
Ursinus Classis—		
St. Paul's, Wheatland, Iowa	.)	
St. Johannes, Wheatland, Iowa	.)	\$94.16
Immanuel's, Wheatland, Iowa	187	T00.00
Bethania, Baxter, Iowa	. \$25.00	100.00
Zion's, Geneva Bluff, Iowa	.) 23.00	
St. Johannes, Marengo, Iowa	. 12.50	
Monticello, Iowa	•	16.65
St. Johannes, Melbourne, Ia	. 15.00	50.21
Salem's, Odebolt, Iowa	. 13.00	10.41.71
Immanuel's, Schaller, Iowa	. 26.60	tere riske pass
Zoar, Newton, Ia.	. 22.07	36.47
Bethania, Ledyard, Iowa		
Total	. \$124.17	\$297.49
South Dakota Classis—		
Menno, South Dakota	. \$40.11	\$27.85
Tripp, S. D	. 15.00	Sporting 4
Odessa, Artas, S. D	. 10.00	
Goodrich, S. D		
Wimbledon, S. D. Medina, N. D	30.00	30.00
Zeeland, N. D. Alpena, S. D.		
Alpena, S. D		24.59
Ashley, N. D	. 15.00	

		Prince of Peace Fund
Saron, Bowdisch, N. D. Elm, N. D. McNeely, N. D.		
Total	\$110.11	\$82.44
Portland-Oregon Classis—		
First, Portland, Ore.	\$276.68	\$188.93
Meridian, Sherwood, Ore		15.00
Bethanien, Salem, Ore		42.70
Emanual, Hillsboro, Ore.	10.00	33.30
St. Johannes, Tillamook, Ore.		4.25
Second, Portland, Ore. Ebenezer, Quincy, Wash	20.00	,22.10
Bethel, Quincy, Wash.	20.00	
Lodi Pfarrstelle, Cal.	76.15	5.00
Third, Lents, Ore	,	3
Zion Aberdeen, Kimama, Ida		
First, Los Angeles, Cal		12.98
Hillsdale, Ore.		55.27
Total	\$382.83	\$379.53
Manitoba Classis—		
Zion, Winnipeg, Man	\$ 5.00	\$20.00
Salem, Winnipeg, Man. Hoffnung, Stony Plain, Alta., Can.	Articus.	φ20.00
Bethanien, Stony Plain, Alta., Can. Mewassin, Stony Plain, Alta., Can	17.00	12.75
Friedens, Duff, Sask., Can	A STATE OF THE STATE OF	13.70
Friedens and Zions, Ft. Sask., Can	107 50 0	10.00
Zoar, Edmonton Calgary, Beiseker, Reist, Didsbury	5.00	
Calgary, Beiseker, Reist, Didsbury	5.00	
Neudorf, Sask.		
Josephsberg Salems, Piapot, Sask	146	
Bethanien, Wolseley, Sask.		
	-	
Total	\$32.00	\$56.45
Eureka Classis—		
Scotland Pfarrstelle, S. D. Bethania, Scotland, S. D. Odessa, Scotland, S. D.		
Bethania, Scotland, S. D		
Bethania, Freeman, S. D.		
Kulm, N. D.		
Fullerton, N. D.		
Temvik Mission, N. D		
Eureka, S. D		
Hosmer, S. D. Heidelberg, Hillsview, S. D.		
Heidelberg, Hillsview, S. D		
Neudorf, Hosmer, S. D. Calvin, Eureka, S. D.		
Gluecksthal, S. D.		
Herrick Pfarrstelle, S. D.		
Zion, Herrick, S. D.		
Zion, Fairfax, S. D		

Friedens, Carlock, S. D. Aberdeen, S. D. Gregory, Aberdeen, S. D.		Prince of Peace Fund
Recapitulation—		
Sheboygan Classis Milwaukee Classis Minnesota Classis Nebraska Classis Ursinus Classis South Dakota Classis Portland-Oregon Classis Manitoba Classis	244.72 151.00 266.38 124.17 110.11	\$ 174.06 1164.17 362.97 219.42 297.49 82.44 379.53 56.45
*Total	\$1512.47	\$2736.53

ARTICLE XV.

PUBLICATION.

I. REPORT OF THE BOARD OF DIRECTORS OF THE CENTRAL PUBLISHING HOUSE.

To the venerable Synods, the Synod of the Northwest, the Synod of the East, the Central Synod and the Synod of the Southwest of the Reformed Church in the United States.

Dear Fathers and Brethren: In the past fiscal year our Business Manager has again worked for the extension and development of our business and the employees labored industriously at their tasks in peace and harmony. Our faithful God protected our Publishing House against misfortune and disaster and our working force enjoyed good health. There was sufficient work for our capacity of production and we were constantly bent upon filling all orders promptly and accurately. Naturally in a business having so many customers it is not always possible to give perfect satisfaction to every one and to avoid all misunderstandings and annoyances, yet the commercial intercourse within and without the bounds of our Church has been more conciliatory in the past years than formerly.

A fourth composing machine and a folding machine of latest construction were purchased and the Board of Directors empowered the Manager to purchase whatever else may be necessary in the line of machinery.

The business of the Publishing House has also suffered on account of the present war. In 1914 the Christmas novelties arrived a month too late and other orders were delayed four months because export via Rotterdam was rarely permitted by the English; the cost of transportation increased about 37 per cent. And since England is striving to blockade the export trade entirely, the conditions are still worse in 1915. Now since we absolutely must have articles from Germany we entered into a contract with a firm of brokers who sent a representative to Washington—he received the laconic answer: "We are powerless." Again this firm sent a representative to England in the interest of the publishing houses of the various Churches. Articles ordered by us in March have been promised to arrive by the end of August. Will this promise be fulfilled? — Our attorneys, of course, demanded an appropriate fee for their labors. This, in connection with the increase in freight rates and the cost of insurance, has correspondingly increased the cost of the goods much to our sorrow.

As a matter of fact the cost of production of publications has increased to such an extent that if we figure the cost correctly we are unable to realize an appropriate profit on our invested capital unless the price on some publications is raised proportionately. For more than a quarter of a century the prices on books have remained the same whereas wages have increased 60 per cent, the cost of accident and other insurance is great, official printed matter, as catalogues etc., are furnished by us at cost price and the editions of our periodicals are small and yield but little profit. These are some of the increased expenses and their causes and we cannot dispense with them though we would sincerely like to do so. Therefore the Board of Directors has empowered the Manager to change the selling prices so as to correspond with the cost prices.

The "Kirchenzeitung" has gained 90 new subscribers, the "Christian World" (owing to the many discontinuances) only 22; however, the "Laemmerhirte, monthly ed., has lost 824, the semi-monthly edition 305, Lektionsblaetter 710, Missionsbote 452. However, the net profits on the sale of books was larger than last year.

The following new articles were published:

7000 Christmas programs.

618 packages Christmas dialogues.

600 packages of Recitations.

2000 "Zur Tagesreise."

1500 "Dornige Pfade."

3000 of a quadruple series of Cradle Roll Birthday Cards.

500 German Certificates of Baptism for Adults.

42000 English almanacs.

12000 German almanacs for our Church and

3500 for other churches.

New plates have also been made for a revised edition of "Gott befohlen" and "Trust in God."

"Zur Tagesreise" is a beautiful little booklet with Bible verses and prayers for every day of the year. The prices were fixed at 25, 35, and 50 cents, according to binding. "Dornige Pfade," 188 duodez pages, contains two interesting stories — price 50 cents.

The Certificate of Baptism will be sold for 15 cents each.

A very important book for lawyers, religious societies, theological seminaries etc. is at present in print. It is a collection of rulings by the state and federal courts governing religious societies. The manuscript was written by Attorney C. M. Bousch, who has had exceptional experience in this line.

Finally a few wishes of the Board of Directors:

- 1. That our Publishing House receive the recognition which it merits as an important factor in the extension of the Church.
- 2. That opportunity be granted for the presentation of the necessity and importance of the work of the Publishing House by addresses at Synods, Classes and mission festivals and that the programs be arranged accordingly.
 - 3. That this institution be remembered in prayer.
- 4. That allowance be made for the present critical condition of public affairs and possible contingent difficulties be adjusted in a spirit of peace and love.

The term of office of the following directors has expired. Synod of the Northwest—Elder H. Kiesau. Eynod of the East—Rev. Jak. Schmitt. Central Synod—Rev. F. W. Leich. Synod of the Southwest—Rev. R. A. Most.

Respectfully submitted

F. Grether.

II. After the reading of the above report, Rev. Aug. Becker, the manager of our Publication House, made a stirring address on this branch of our work. He presented to Synod a copy of the book: "Rulings by the Civil Courts Covering Religious Societies," by C. M. Bousch. The President of Synod made an appropriate reply and Synod ordered the book to be placed in its archives.

III. REPORT OF THE STANDING COMMITTEE ON PUBLICATION.

Venerable Synod!

The foregoing report of the Board of Directors of our Publishing House affords a clear survey of this branch of our church work and the difficulties with which it at present must contend owing to the present political situation. We also have in our midst the manager of our Publishing House, Rev. Aug. Becker, whose long continued service in this work has been so manifestly blessed by our Lord. He is willing to answer any question concerning this work.

Your committee recommends the following resolutions for adoption:

1. We as Synod rejoice in the visit of our Manager and are grateful to him for his faithful services. He is to us a living testimonial to the truth of God's Word spoken by Isaiah (Isa. 40, 29-31): "He giveth power to the faint; and to them that have no might he increaseth strength. Even the youths shall faint and be weary and the young men shall utterly fall: but they that wait upon the Lord shall renew their strength; they shall mount up with wings as eagles; they shall run and not be weary; and they shall walk and not faint."

We beg Brother Becker to address Synod at a convenient time in the interest of this work.

- 2. That the wishes of our Board as expressed in the report be and hereby are adopted and cordially recommended to all our Classes and congregations.
- 3. That the Clerk of Synod be and hereby is instructed to direct the attention of the presidents of all Classes, shortly before the meetings of Classes in the spring of next year, to these resolutions and to request that provision be made in the program of services for a presentation of the importance of our Church literature.

Respectfully submitted

H. C. NOTT,
H. G. SCHMID,
A. STIENECKER,
GEORGE AMAN,
JOHN HUNSICKER.

Action of Synod: The report was adopted as a whole.

ARTICLE XVI.

CHURCH ERECTION FUNDS.

The report of the Board was read. Rev. Dr. C. F. Kriete addressed Synod in the interest of this work. Then the report of the Standing Committee was read and adopted as a whole.

ANNUAL REPORT OF THE BOARD FOR CHURCH BUILDING FUNDS

of the Synod of the Northwest, the Central Synod and the Synod of the Southwest of the Reformed Church in the United States.

Dear Fathers and Brethren: The past year has been very eventful for your Board. After long and continued efforts we succeeded in again filling the office of General Secretary. We believe that we have found the right man for this difficult position in the person of Rev. Josias Friedli. The dear brother found it painful to sever his connection with his beloved congregation in New Knoxville, O.; only the conviction that this call of the Church was also a call of the Lord induced him to accept it. Since Brother Friedli is already well-known in the Church as an efficient laborer we cherish the hope that the Church will show him the same confidence and good-will in his new position as was shown his pioneering predecessor. Since April 1st he has filled this position. His residence is in Sheboygan, Wis.

Your Board, however, would neglect a very pleasant duty if it would not again express its high appreciation of the faithful services rendered by Rev. G. D. Elliker in this position. Your Board especially acknowledges that he, in addition to the work of his large congregation, continued to serve the Board until his successor was able to take up the work.

In comparison with the previous year considerable progress can be reported. The contributions from the congregations were \$1240.25 above the contributions of 1914. However, it must be borne in mind that the contributions of the previous year were considerably less than in 1913. Thus the income from this source has increased only so much as it had decreased in the previous year. Our financial report shows that no Synod obtained from their congregations ten cents per member for Current Expense Fund. For the \$500.00 Funds, however, \$1210.88 more was obtained last year than this year; in 1914 considerably more \$500.00 Funds were

obtained than in this year. However, the number of these Funds is now 49; last year we reported 45.

Our total capital has increased almost \$8000.00. If we are just as successful in the coming year we will pass the \$100,000.00 mark.

That the Board's capacity for work has considerably increased is evident from the fact that we were able to grant loans for almost \$13,000.00 during the past year.

Our income by repayments increased \$1300.00; this sum should be larger but owing to the present business depression an improvement can hardly be expected.

The instructions with reference to the changes of the charter were carried out. The new Synod now has equal rights in this work with the other Synods. Hereafter each Synod will be represented by two members in the Board.

In the course of the year two meetings were held. At the first meeting at Louisville, Ky., Rev. C. F. Kriete of Louisville was elected as chairman, and Rev. T. P. Bolliger, of Canton, O. as secretary. All repayments and contributions for this work should be sent to the General Secretary, Rev. Josias Friedli, 1318 Lincoln Ave., Sheboygan, Wis.

At the annual meeting in Sheboygan, July 6, 1915, all members were present.

In the course of the year several important items of business were also dispatched by circular letter.

Whereas the treasury of the Home Mission Board shows a considerable deficit, therefore, as an exception, the collection on the second Sunday in November—Home Mission Day—shall be used this year for the partial or entire payment of this deficit.

We submit the following requests to the Synods:

- (a) The Synods should aim to offer 15 cents per member for this work.
- (b) The gathering of \$500.00 Funds by the General Secretary should be continued.
- (c) Likewise the solicitation for "Annuity Bonds" should be continued.
- (d) The Synods should earnestly request the Classes, pastors and congregations to make effort to secure the whole collection on Pentecost for this work from all congregations and Sunday-schools. Where it is not possible to lift this collection on Pentecost it should be done on one of the following Sundays.

- (e) The second Sunday in November shall be observed as Home Mission Day. The collection on this day shall be used this year to pay the present deficit.
- (f) Individual members of the Church should be encouraged to send in special contributions for this work from time to time and to remember this branch of work when making disposal of their property by will.
- (g) Congregations owing repayments should conscientiously endeavor to meet their financial obligations to the Board.

Since a number of promises were already under consideration at the last meeting of the Board, some petitions were necessarily put on the table or refused. The following grants were made under the existing conditions and will be paid as the state of the treasury may warrant:

Bay City, Michigan congregation	.\$ 800.00
Cleveland, Ohio, Second congregation.	. 2500.00
Colby, Wisconsin congregation	
Jamestown, N. Dakota congregation .	
York, Nebraska congregation	. 1500.00
Greenwood congregation	

The last two mentioned will receive this sum or a smaller sum if in the judgement of the General Secretary a smaller sum should be sufficient.

Of course your Board is not infallible, but every request is conscientiously examined and loans are granted only after careful deliberation.

Finally we express our gratitude to the Church for the efficacious support given to this work. Above all we thank God for His blessing.

May God himself make the hearts of the members of the Church willing to do great things for this important work. We believe that this work is well worth while and amply repays itself. It concerns the upbuilding of the Kingdom of God.

And let the beauty of the Lord, our God, be upon us: and establish thou the work of our hands upon us; yea the work of our hands establish thou it.

Respectfully submitted

by order of the Board

C. F. KRIETE, Chairman.

Louisville, Ky., August 1915.

REPORT OF THE STANDING COMMITTEE ON CHURCH BUILDING FUNDS.

DEAR BRETHREN: Your committee received the annual report of the Board and item (D) 2 (b) of the report on Minutes of Synod.

The report of the Board shows that the past year was an eventful one; not only did the Board succeed in its endeavors to fill the position of General Secretary but the income of the Board was also increased by \$1240.25 and the number of \$500 Funds is now 49.

Item (D) 2 (b) in the report on Minutes of Synod has been attended to inasmuch as the Board has made the changes in its charter as instructed.

We recommend this branch of Christian benevolence as meriting the earnest prayers and support from our congregations, and that Synod adopt the requests of the Board for Church Erection Funds as stated in items (A) to (G) in the Annual Report of this Board.

Respectfully

F. A. RITTERSHAUS, J. L. CSATLOS, P. S. KOHLER, JOHN GROSS, JACOB HOEGGER.

ARTICLE XVII ORPHANS' HOMES.

Rev. P. S. Kohler, representative of the Board, addressed Synod. The report of the Board was read as also the Report of the Standing Committee. The latter was adopted.

REPORT OF THE STANDING COMMITTEE ON ORPHANS' HOME.

DEAR BRETHREN: To your committee were referred

- (a) The Annual Report of Board of our Orphans' Home.
- (b) A report of Nazareth Orphans' Home, Crescent, N. C.
- (c) Items (D) 2 (c), p. 168, item 7 in Minutes of Synod concerning the changes of the charter.

Your committee recommends

- 1. To adopt the whole report of the Board together with the recommendations items 1, 2 and 3.
 - 2. To adopt the charter as amended.
 - 3. Concerning Nazareth Orphans' Home: We leave it to

the personal judgment of our members whether and in what manner they may desire to participate in this work.

Respectfully

D. W. VRIESEN, W. F. HORSTMEIER, W. C. ZENK, E. R. C. MEYER, F. FASSE.

ARTICLE XVIII. EDUCATION.

ANNUAL REPORT OF THE BOARD OF EDUCATION.

DEAR BRETHREN: Possibly no other Board of the venerable Synod has to contend with so many difficulties as your Board of Education. The inclination of the members to seek first the things of this world; our public school system which does not leave time for the religious education of the children; the evolutionary tendency in these schools; the tendency of the Churches of our country to adopt the "Revival Method"; the disinclination on the part of the pastors, to devote themselves to the difficult work of thoroughly instructing the children; the unwillingness to submit to a uniform plan of instruction; the unwillingness of parents to purchase books for religious instruction; the shallowness of most religious literature; the mania of publishing houses to meet the desire of their patrons for moralizing and entertaining literature without considering what they really need, to wit, that which is really rooted in God's Word and will lead to Christ;—these are the things hindering your Board in its work of fostering and encouraging Christian religious instruction—also in our own Synod.

Nevertheless we can report progress during the past year. Many pastors and congregations have been led to see that a thorough instruction in the simple Word of God is after all more effective for the establishing and for the extension of the Church than any other means and are therefore earnestly encouraging this work in their congregations. Generally speaking, however, there is still much to be desired in reference to uniform and thorough instruction of our children. Some Classes esteem but lightly Synod's endeavors to foster this work and dispose of the educational work in a few general remarks, taking no pains whatever to furnish correct and authentic statistics. There are still congregations in which children are confirmed after having received only 26-50 half-days of

religious instruction. The average amount of catechetical instruction in our Synod is 46 half-days for a period of 2 years. Surely this does not justify the expectation of great results. Therefore if we desire that our members be established in the faith and that our Church grow we must do more than this. Synod with its pastors must lay greater stress on this branch of Christian work and see to it that the uniform system of instruction is carried out. For this we hope and continue to labor in spite of all difficulties.

Your Board has completed the publication of Book I Bible Stories for children 6–9 years old and submits a copy to Synod with this report. The Board was enabled to pay the expenses of publication out of its treasury. The publication of this book removes all obstacles in the way of a systematic, graded course of instruction since "Zahns" Bible Stories can be profitably used as Book III of the series of text books if proper selection of the stories is made.

Repeatedly the desire has been expressed to the Board that it publish an English edition of these text books. Your Board will carefully consider this matter and proceed as conditions and its Funds may warrant. The fundamental need, however, is *unity* and *co-operation* on the part of the German Synods, at least on the part of the pastors of our Synod.

We, therefore, again ask Synod to request Classes, congregations and pastors

- 1. To foster and encourage in every possible manner the work of Christian religious education according to the adopted plan in the family, in the Sunday-school, in parochial schools and in the catechetical classes.
- 2. To introduce Bible Stories I and II in schools and homes.
- 3. To give a liberal collection for the work of our Board on Children's Day or some other suitable day in June or July so that our Board may not be handicapped in its work.
- 4. That classical Sunday School Conventions be held, Teacher Training Classes be formed in the congregations and weekly meetings of the teachers be held for a sound and thorough study of the lessons.

Finally we mention that the term of office of Rev. E. Vornholt as member of the Board has expired.

Respectfully submitted for the Board

E. VORNHOLT, President.

(Report of Treasurer—see German minutes.) 18 NW

REPORT OF THE STANDING COMMITTEE ON EDUCATION.

To the Synod of the Northwest!

Your committee received the following documents:

- 1. Annual Report of the Board with statistics.
- 2. Report of the Treasurer of the Board.
- 3. An overture from the Synod of the Southwest concerning the date of meeting of Synod.
- 4. Report of Publication and S. S. Board of General Synod.
- 5. Several items of the Report on Correspondence with Sister Synods.
- 6. Several items of the Report on Minutes of General Synod.
- 7. Several items of the Report on Minutes of Synod.

We note with pleasure that the Board of Education in spite of the many difficulties with which it had to contend is pressing onward and that our congregations are gradually becoming convinced that the education of our children is the most important part of missionary enterprise.

The report of the Board shows that Bible Stories Book I has been published and all expenses paid by the Board; and the Board states that it will endeavor to meet the demand for an English edition as soon as possible.

Your committee has carefully considered the recommendations of the Board and submits the following items for adoption:

- 1. We recommend the Board's plan of instruction and call special attention to the graded text-books of Bible Stories.
- 2. Considering the fact that our children receive but few days' religious instruction we most urgently request all pastors and congregations to see to it that more religious instruction be given.
- 3. Furthermore we request all ministers and congregations that they endeavor to effect an understanding with the public schools that the children receive permission and opportunity to attend religious instruction at least once a week.
- 4. We recommend that our congregations annually, on Children's Day or on some other suitable day, have an offering for the educational work of our Board.
- 5. We recommend that our Classes hold Sunday School Conventions and organize Teacher Training Classes in the congregations and weekly teachers' meetings wherever possible.

- 6. Concerning item 3: We do not consider it advisable to accept the suggestion of the Synod of the Southwest to change the time of the Synod's meeting on account of "Rally Day."
- 7. Concerning item 4: We recommend the publications of the Sunday School Board.
- 8. Concerning item 5 (a): We regret that the Synod of the Southwest did not see its way clear to accept the overture of our Synod respecting representation in our Board.

Item 5 (b): We recommend that the present number of members in the Board be continued.

- 9. Concerning item 6 (B) 15: We recommend the diffusion of Bible truths in the public schools.
- Item (B) 17, 18, 19: We challenge our pastors and Sunday-school workers to more energetic efforts.
- Item (B) 22: We recommend that where it be possible, the congregations support the work of General Synod's S. S. Board.
- Item (B) 23: We recommend the observance of Mother's Day.
- 10. Concerning item 7 (D) 2 (d). It appears from the report of the Board that the instruction was carried out.

Respectfully submitted

C. J. WALENTA, OTTO J. VRIESEN, E. H. OPPERMANN, WM. GARF, S. GREIBE.

Action of Synod: The report was adopted as a whole.

ARTICLE XIX.

APPEALS AND COMPLAINTS.

The committee submitted the following report which was adopted:

DEAR BRETHREN: Your committee is happy to be able to report that no work has been assigned to it.

Respectfully

J. W. GROSSHUESCH, F. A. RITTERSHAUS, ALBERT F. BOCK, JACOB BAUMGARTNER.

ARTICLE XX.

FINANCES.

- 1. See Report of Treasurer of Synod in German minutes.
- 2. See Report of Committee on Mileage in German minutes.
- 3. Report of Special Committee on the Support of the Sufferers in Germany and Austria.

To the Synod of the Northwest.

The total income to date for the relief of the sufferers in Germany and Austria was \$2078.95. These monies were transmitted to Mr. Albert Elser, Second Ward Savings Bank, Milwaukee, Wis., the treasurer of the Relief Fund for Wisconsin.

Your committee requests

- (a) That all pastors and congregations in conformity with the resolution adopted last year, send all contributions for this relief work to the Treasurer, Wm. Streblow.
- (b) That Synod renew the resolutions of last year and especially to urge those who have not yet participated in this noble work to send a contribution and those who have participated not to cease in their efforts to help. Let our sympathy reveal itself not only in words but also in deeds.

Respectfully

F. Beisser, E. G. Krampe, P. Dennerlein, Wm. Streblow, Treas.

This report was adopted.

Resolved, To request all brethren to send their gifts through our committee; and if this be not possible to report the amounts to our Treasurer.

4. REPORT OF COMMITTEE ON FINANCE.

To the Synod of the Northwest.

Your committee received the following documents:

- I. (a) Annual Report of the Treasurer together with his books.
 - (b) Report of the Committee on Relief Work.
- II. Report of the Committee on Mileage.
- III. Various bills.
- IV. Apportionment for Harbor Mission.

Your committee begs leave to report:

- I. (a) The books and report of the Treasurer were carefully audited and found in order.
- (b) The statement of income and expenditures of the Relief Committee corresponds with the vouchers.
- II. Following bills have been examined and O. K.'d by your committee and refered to the Treasurer for payment:
 - (a) Rev. J. K. Mugglin, trav. exp. as delegate, \$21.74.
 - (b) Rev. O. Steinmetz, trav. exp. as delegate, \$20.75.
 - (c) Ballots, \$2.00.
- III. Your committee recommends an apportionment of 11 cents per member, distributed upon the various Classes as follows:

Sheboygan Classis	.\$632.50
Milwaukee Classis	. 292.70
Minnesota Classis	. 237.95
Nebraska Classis	. 182.60
Ursinus Classis	. 213.50
South Dakota Classis	. 127.60
Portland-Oregon Classis	. 108.00
Manitoba Classis	. 100.80
Eureka Classis	. 130.45
North Dakota Classis	. 60.75

IV. Your committee recommends that the sincere thanks of Synod be expressed our Treasurer for his faithful and conscientious administration of the entrusted funds.

Respectfully

E. R. C. MEYER, E. BUEHRER, Wm. KLUMB, JOSEPH BAUMGARTNER.

Action of Synod: The report was adopted as a whole.

ARTICLE XXI.

NOMINATIONS AND ELECTIONS.

See Report of Standing Committee and Actions of Synod in German minutes.

ARTICLE XXII.

MINISTERIAL RELIEF.

REPORT OF THE BOARD FOR MINISTERIAL RELIEF FOR THE SYNODICAL YEAR 1914-1915.

The Board for Ministerial Relief herewith submits to Synod the financial report of the Society from Aug. 15, 1914 to July 31, 1915.

With sincere gratitude to God we can report that the Society for Ministerial Relief was able to develop a prosperous activity in the past year. It was a year abounding in extraordinary events and the Church has keenly felt this in all branches of its activity. We also must at present report a small deficit in the Relief Fund; we trust, however, that this will be covered by the contributions from the congregations which generally come during the latter half of the year.

As shown by the report, the Society during the last year supported 12 ministers and ministers' widows. The Endowment Fund increased \$1610.23, the total amount of this Fund being at present \$13,170.11.

The Board calls the attention of the Synod of the Northwest to the fact that the term of office of C. F. Heyl has expired and that another member must be elected in the place of C. H. Schneider.

Respectfully

C. J. WALENTA, President, A. MUEHLMEIER, Secretary.

REPORT OF STANDING COMMITTEE ON MINISTERIAL RELIEF.

To the Synod of the Northwest.

Your committee received the following documents:

- 1. Annual Report of the Board for Ministerial Relief.
- 2. Annual Report of General Synod's Board.
- 3. Item 21 of the report on Minutes of General Synod—requesting that every member contribute 10 cents annually for Ministerial Relief.
- 4. Annual Report of the Society for the Relief of Ministers.

Your committee recommends:

I. Concerning items 1, 2 and 3: That all Classes and congregations be instructed to support this work energetically and to designate to which Board their contributions are to

be sent. Yet we believe that the Society of our Synod ought to be especially considered in this matter.

- II. Concerning item 4. We call Synod's attention to the fact that this Society supported four ministers and two widows in our Synod with \$375.00, but received from this Synod only \$28.00. In consideration of this fact we recommend better support of this Society.
- III. Your committee calls attention to the fact that in Toledo, O. a beautiful site has been presented for the purpose of founding a home for the aged and raises the question: "Whether a centralization of the work is not possible?"

Respectfully submitted

H. TREICK, J. T. VOLLPRECHT, J. K. MUGGLIN, AUG. ENGELMANN, S. OPFER.

Action of Synod:

Item 1—adopted.
Item 2 and 3—notice taken.
Then the report was adopted as a whole.

ARTICLE XXIII. MISCELLANEOUS.

- 1. The report of the reporters was presented at the close of the sessions and adopted as a whole.
- 2. The Committee on Leave of Absence also reported before the close of session on Monday. The report was adopted. (See the above reports in German minutes.)
- Resolved, That Synod instruct its President to express its
 gratitude to St. Paul's congregation and its pastor for
 the hospitality extended to Synod. The President
 reported on Monday that he had complied with this
 instruction.
- 4. Resolved, That next Synod meet in general convention.
- 5. Resolved, Next Synod shall meet, Deo Volente, October 4, 1916 at 7:30 P.M.
- Resolved, That \$10.00 be paid to the sexton of St. Paul's Church.
- 7. Resolved, That the names of the ministers who died during the past year shall be published in the minutes.

- 8. Resolved, That the President and Stated Clerk shall report next year concerning changes in the seal of Synod.
- 9. Resolved, That the Corresponding Secretary shall extend thanks of Synod to the Illinois Staatszeitung.
- 10. Resolved, That it be a standing rule to publish the report on Religion and Statistics in the Kirchenzeitung.
- 11. Resolved, That we approve the action of the President in calling the meeting one-half hour prior to the fixed time and that all actions taken in this time be and hereby are approved.

ARTICLE XXIV.

RESUMPTION AND CLOSE.

On every morning the minutes of the previous day were read and adopted. On Monday the minutes were read and adopted before final adjournment. After final roll-call which showed a quorum to be present, Synod adjourned on Monday, Oct. 4, 1915 at 11:30 A.M. with confession of faith through the Apostles' Creed, being led in prayer by the President, uniting in the Lord's Prayer and receiving the Apostolic Benediction from the President.

Synod will meet in general convention on October 4, 1916 at 7:30 P.M. in the church of the Reformed Sarons congregation in Town Sheboygan Falls, Sheboygan Co., Wisconsin.

F. Grether, President, J. Schmalz, Stated Clerk.

	A in a second		1	DER SHEBOYGAN KLASSIS — No. 1												1	1	1	[281		
	THE PURPOSE OF THE PU	NEW YORK OF SERVICE SERVICES		GLIEDER AUF					FNAHM	MEN	VERLUSTE				USTE SONNTAGS- SCHULEN					BEITR	AEGE
Prediger	Postamtsadresse	Namen der Pfarrstel- len oder Ge- meinden	Gemeinden	Kommunikanten	Kommuniziert	Unkonfirmierte	Taufen, Kinder	Taufen, Erwachsene	Konfirmiert	h Schein	Auf erneuertes Bekenntnis	Entlassen	Von der Liste gestrichen		Gestorben, Unkonfirmierte	te un	Schüler, einschliesslich d. Heim-Departements und der Wiegenliste	07	Studenten f d. Predigtamt	Nohltätige Zwecke (Die angegebene Summe ist die Gesantsumme der Rubriken 8-21 in Tabelle No. 2)	Für Gemeindezwecke
H. H. Greimann. Prof. M. Vitz, D.D. H. W. Schroer. Otto J. Vriesen. Otto J. Vriesen. W. Rech. Caleb Hauser. Geo. Grether. Geo. Grether. O. J. F. Saewert. O. J. F. Saewert. O. J. F. Saewert. Co. J. F. Saewert. Emil Buehrer. H. G. Schmid. C. O. Schroer. Wm. A. Arpke. E. H. Oppermann. Adam C. Plappert. F. W. Beisser. M. H. Qual. M. H. Qual. M. H. Qual. J. Stucki J. Stucki A. Stienecker A. Stienecker A. Stienecker Vakant Vakant Vakant Vakant David Grether David Grether David Grether E. G. Krampe H. K. Hartmann. H. P. Ley. Vakant	612 Erie Ave., Sheboygan, Wis R. F. D. 34, Elkhart Lake, Wis R. F. D. 3, Manitowoc, Wis R. F. D. 3, Manitowoc, Wis R. F. D. 1, Timothy, Wis R. F. D. 1, Timothy, Wis R. F. D. 30, Campbellsport, Wis. Dale, Wisconsin Dale, Wisconsin R. F. D. 29, Plymouth, Wis R. F. D. 34, Elkhart Lake, Wis. Elkhart Lake, Wis. Elkhart Lake, Wis. Elkhart Lake, Wis. Kiel, Wisconsin R. F. D. 3, Kiel, Wisconsin 900 Hancock St., Manitowoc, Wis. 900 Hancock St., Manitowoc, Wis. R. F. D. 2, Greenwood, Wis. St. F. D. 2, Greenwood, Wis. Cotter, Wisconsin Stratford, Wisconsin Stratford, Wisconsin Chilton, Wisconsin Chilton, Wisconsin Stratford, Wisconsin Chilton, Wisconsin Stratford, Wisconsin Chilton, Wisconsin Stratford, Wisconsin Chilton, Wisconsin Stratford, Wisconsin Chilton, Wisconsin Chilton, Wisconsin Chilton, Wisconsin Chilton, Wisconsin Chilton, Wisconsin New Holstein, Wis. Black River Falls, Wis. Consultation of the Wisconsin Curtiss, Wisconsin Neillsville, Wisconsin	Fremont Mosel II., T. Herman Elkhart Lake Rhine Kiel Schleswig Manitowoc Branch Black Wolf Oshkosh Potter Stratford Chilton Wausau Kaukauna New Holstein Plymouth Calumet Lake Linden Indian Mission Black River Falls Green Bay Town Porterfield Curtiss Hoard Thorpe Neillsville Humbird III. Sheboygan Falls Appleton Cleveland III. Sheboygan Colby		463 315 169 128 370 145 150 60 204 117 121 224 148 42 180 56 32 225 169 165 170 302 86 60 17 36 60 128 32 27 27 27 27 37 37 37 37 37	346 225 130 95 230 96 100 35 70 98 108 108 123 158 40 25 31 142 60 235 142 60 235 142 60 235 142 60 235 142 60 235 142 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	7411 70 80 80 99 136 49 70 40 44 89 66 66 66 61 52 22 24 24 24 24 24 24 24 24 2	26 9 4 4 10 7 6 6 3 3 3 2 2 15 5 2 2 1 5 3 18	6 13 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	22 4 6 6 3 6 5 22 1 6 6 8 8 1 1 6 6 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7 1 7	2 4 4 3 3 1 4 4 2 2 14 9 9 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 6 2 2 102 1 1 2 2 6 2 2 102 5 6 5 1 6 6	3 3 2 4 4	19 11 8 8 4 4 2 5 5 4 3 3 4 4 4 11 1 15 15 3 3 3 3 110 1119	2 2 3 1 1 7 7	9 4 4 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 5 5 1 1 1 1 5 5 1 1 1 1		1	0 300 0 124 0 124 0 55 5 56 6 60 6 7 60 6 10 6	600 522 559 2966	2 1	4629	\$7940 1979 8844 1036 900 265 600 265 600 650 1150 662 150 662
	R. F. D. 29, Plymouth, Wis. D. R. F. D. 29, Plymouth, Wis. D. 305—17th St., Milwaukee, Wis. R. F. D. 29, Plymouth, Wis. L413 N. 7th St., Sheboygan, Wis. Sheboygan, Wis. Wausau, Wis.	Professor im Missionshaus. Professor im Missionshaus. Professor Emeritus. Finanzagent d. Missionshauses.	73 C						Nens lande Land Land Land Land Land Land Land Land	# (44 • 94 • 14 • 14 • 15 • 15							n de la			it te var lear it seld sin e desir! desir! total and seld and all sommes i	

TREAD ASCRETE	Charles and Charles and Charles	Y RECEIVED IN THE RES	ort.12	GLIEDER			AUFNAI	HMEN		VERLU	STE		SCHULEN			BEITRA	EGE
Prediger	Postamtsadresse	Namen der Pfarrstellen oder Gemeinden	Gemeinden Kommunikanten	Kommuniziert	Unkonfirmiert	Taufen, Kinder	Taufen, Erwachsene Konfrmiert	Durch Schein	Auf erneuertes Bekenntnis	Entlassen Von der Liste gestrichen		Gestorben, Unkonfirmierte Zahl der Schulen	Beamte und Lehrer Schüler, einschliesslich des	Heim-Departements und der Wiegenliste Zahl der Glieder der Tugendvereine	Studenten für das Pre- digtamt	Wohlfatige Zwecke. (Die angegebene Summe ist die Gesamtsumme der Rubriken 8-21 in Tabel- le No. 2)	Für Gemeindezwecke.
lvin M. Zenk lyin M. Zenk lyin M. Zenk einrich C. Nott, D.D. lillelm Diehm lilhelm Diehm hann L. Csatlos mstantin J. Walenta mstantin J. Walenta mstantin J. Walenta mstantin H. Holliger nst R. C. Meyer rl F. Dahn rl F. Dahn rl Ruppert liedrich W. Lemke latter T. Grosshuesch alter T. Grosshuesch alter T. Grosshuesch einrich G. Settlage lihelm G. Kuentzel lalentin Rettig bert Muehlmeier ttfried D. Elliker	Sauk City, Wisconsin 1192 Ninth St., Milwaukee, Wis. 615 Wisconsin Av., Waukesha, Wis. 615 Wisconsin Av., Waukesha, Wis. 615 Wisconsin Av., Waukesha, Wis. R. F. D. 31, Campbellsport, Wis. Reeseville, Wisconsin Campbellsport, Wisconsin 211 West St., Waukegan, Ill. Lowell, Dodge Co., Wis. R. F. D., Prairie du Sac, Wis. R. F. D., Prairie du Sac, Wis. R. F. D., Prairie du Sac, Wis. West Bend, Wisconsin Fifth & Cole St., Watertown, Wis. Belleville, Wisconsin Belleville, Wisconsin Belleville, Wisconsin Belleville, Wisconsin Juneau, Wisconsin Juneau, Wisconsin Juneau, Wisconsin Monticello, Wis. New Glarus, Wis.	Jackson Gem. Sauk City Gem. Dane Gem. I. Ref. Gem., Milwaukee. Waukesha Gem. Pewaukee Gem. Wayne Gem. II. Ref. Reeseville Gem. II. Ref. Reeseville Gem. Campbellsport Gem. Waukegan Gem. Lowell Gem. New Berlin Gem. Prairie du Sac Gem. Harrisburg Gem. West Bend Gem. Watertown Gem. Stewart Gem. Dayton Gem. Paoli Gem. Springdale Gem. Immanuels Gem., Milwaukee.	I 17 I 16 I 8 I 21 I 10 I 15 I 15 I 17	5 219 87 7 225 9 186 130 16 130 16 130 17 150 18 150	48 70 100 30 70 33 32 87 39 55 75 36 102 45 50 79 29	9 22 12 5 9 6 7 11 3 5 6 1 28 3 5 7 7	2	15 2 16 7 17	7 8 8 7 8 4 4 63	25 6 8 3 1 2 2 2 2 3 3 5 6 6 7 2 3 3 6 7 2 3 3	1 3 2 2 2 2 2 7 7 2 2 2		4	115 40 25 54 2: 65 25 91 30 53 85 1	55	\$ 37 330 81 402 389 79 355 265 214 165 121 211 150 125 91 150 125 47 46 759 21 \$\$4007	\$25 188 4 200 166 6 3 3 9 11 9

			ranl	72	TO! 21	14 2	8	2 15 A 3 I	15 151 41 1	\$173	\$1843
E. Vornholt 414 Market St., La Crosse, Wi	St. Johannes	1 107	129	12	19 3	14		3 -3 -3	10 150 1	724	4252
E. H. Vornholt Waukon, Iowa	Zion	1 318	183	137	9	10 4		1 3 2		27.0	900
I. Rosenau Norwood, Minn.	St Tohannes	1 114	40	60	4	3		2 1 1	3 30	212	
J. Rosenau Norwood, Milli.	Danininininini	1 115	109	66	5	16		I	13 80 40	196	707
H. Andreas R. F. D. 1, La Crosse, Wis	Dreieinigkeit		100	88	6		3	2 2 1	2 40	160	775
Hamburg Minn	Paul	1 120	40	00		THE RESERVE WITH SEVERAL PROPERTY.		0 6 2 7	12 72	68	295
H. Heusser Alma, Wisconsin	St. Paul		58	25]	4]]			2 0 3	The state of the s	45	200
H. Heusser Alma, Wisconsin	St Tukas	I 82 I 98	33	14	3	8		2 1 1	10	4/	200
H. Heusser Alma, Wisconsin	Ct Inhannes	1 08	481	35	2	7		I I	5 35	141	338
H. Heusser Alma, Wisconsin	St. Johannes	7 90	12	10	3	4		1 1	3 15	84	140
TT TT Alma Wisconsin	Immanuel	1 2	12	10		4	Jan Degra	20 2 1	6 35	21	250
Wahacha Minn	Dreifaltigkeit		43	25	10				2 31	00	400
Wm. F. Koehler R. F. D. 2, Cologne, Minn	7.0ar	1 71	48	31	I			I I I		90	
Wm. F. Koenier R. F. D. 2, Cooglic, Minn	7-min ali	1 71 182	44	134	16 1	II		4 4 1 1	7 45		1044
A. A. Depping R. F. D. 2, Mantorville, Minn	Zwingii		70	62		10		1	9 88	756	986
C A C 1 I D F D A Garner lowa	Friedens	1 90	701	7.0	3			1	3 15	78	300
			15	12					15 120		
Paul Grosshuesch 952 Reaney St., St. Paul, Min	Friedens	1 180	100	100			Marin Total Total	I		500	1052
K. J. Stuebbe R. F. D. I, Waukon, Iowa	Salem	1 177	106	70	9	7		10 14 2 1	11 77 1		
K. J. Stuebbe R. F. D. 1, Walkon, Iowa	T	T T47	125	70	6	3		I 2 I	14 92 18	415	1449
Wm. P. Thiel Klemme, Iowa	Immanuel	1 14/	26	22	2	6				5	III
Rice Lake Wis	Zwingii	1 35	20	33				7 7	6 16	5	II
Car Illaich Burr Oak lowa	St. Paul	1 25	10	13	2		1197 100		A STATE OF THE STA	The state of the s	
A. Krahn, Emeritus Theilmann, Minn.											200
A. Krahn, Emeritus Illeminann, Illemi	Rethania	1 30									
F. G. Lemme, Emeritus J. C. Ochsner, Emeritus Young America, Minn	Dethama	1 30									
I. C. Ochsner, Emeritus Young America, Minn							7 7 7 7 7	-01 -611 -01	T. 1 T. 102 00 2	1 \$20161	\$15253
		20 2103	12451	1050	100 4	107	24	30 40 2/1 /1201		φ3910	415255
14		1 /	I Same	-061	1	104 17	21	22 28 20 9 19	146 1085 87 3	3423	15113
	Summa von 1914	19 2100	1279	900	4	1 2 70	LYL	16 1 18 1 7 - 2 - 1	$-2 + 17 + 12 \dots$	+\$403	+\$140
		+1 +3	-34	+72	T51····	T31-101	1.	-16 +18 +7 -2 -1			

		TISTISCIENT BENTCH!													1 6	ONNT	ACS-	1 1			[203
				GL	IEDER			AUF	NAH	MEN			VERLU	STE		SCHUI	EN		2394	BEITRA	EGE
Prediger	Postamtsadresse	Namen der Pfarr- stellen oder Gemeinden	Gemeinden	Kommunikanten	Kommuniziert	Unkonfirmierte	Taufen, Kinder	Taufen, Erwachsene	Konfirmiert	Durch Schein	Auf erneuertes Bekenntnis	Entlassen	Von der Liste gestrichen	Gestorben, Kommunikanten	Zahl der Schulen	Beamte und Lehrer	Schüler, einschliesslich d. Heim-Departements und Wiegenliste	Zahl der Glieder der Ju- gendvereine	Studenten f. d. Predigtamt	Wohltätige Zwecke. (Die angegebene Sunne ist die Gesamtsumne der Rubriken 8-21 in Tabelle No. 2)	Für Gemeindezwecke
Albert F. Bock. Albert F. Bock. J. Bohler J. B. Braun. Vakant Vakant F. P. Franke. Conrad Iffert P. S. Kohler. Vakant J. Schmalz U. Zogg	1993 South St., Lincoln, Neb. R. F. D. 5, Humboldt, Neb. R. F. D. 5, Humboldt, Neb. Belden, Nebr. Duncan, Nebr. Duncan, Nebr. Duncan, Nebr. R. F. D. 1, Norfolk, Nebr. R. F. D. 1, Norfolk, Nebr. Harvard, Nebr. Yutan, Nebr. Sutton, Nebr. Harbine, Nebr. Loveland, Colo. Sidney, Nebr.	St. Johannes Salems Hoffnung II Gruetli Duncan Friedens Immanuel Zion St. Peters Immanuel Hoffnung Immanuel Hoffnung		460 68 84 32 33 37 95 44 119 82 318 111 74 86	442 38 60 30 36 36 74 31 109 65 185 73 74, 	22 32	3 3 1 4 5 2	2	26 1 6 4 1 1 0 7 17 4 	25 6 2 1 1	25 I	2 1 3 18 18	32	2	10 I I I I I I I I I	8 4 3 4 4 3 5 3 1 1 9 11 1 1 1 1 1 9 7 7 3	28 30 8 19 42 2 171 118 205 42 50	18 35 15 63 15		\$623 101 123 137 20 20 357 194 315 338 1069 387 194	\$2326 250 320 622 225 219 444 355 792 1335 1640 723 500
**) Wm. Grether	812 Green St., St. Joseph, Mo 2049 S. 19th St., Lincoln, Nebr 435 E. 11th St., Loveland, Colo Herman, Mo. Del Ray, Florida	States	15	1660	1264	1085	120	2	77	35	32	26	61	10	15 16	81	971	226	2	\$3891	\$9826

^{*)} Emeritus. **) Krank. †) Ohne Stelle. Studenten: Edward Nuss und Arthur Achtemeier.

	STATISTISCHER	BERICHT	DER	URSINUS	KLASSIS	_	No.	1.
--	---------------	---------	-----	---------	---------	---	-----	----

		and the second s					
John Gatermann Wheatland, Iowa	. St. Pauls 1	360 240	149 26 3	22	7 I	21 143 32	\$ 377 \$2976
John Gatermann Wheatland, Iowa	. St. Johannes I	68 56	36 3	8	I	12 47	100 265
John Gatermann Wheatland, Iowa	. Immanuels I	60 51	19	8	I	4 21	11 350
Paul Traeger Baxter, Iowa	. Bethania 1	252 206	72 10	9	4 1	9 75 36	1550 2168
S. Elliker, Jr Marengo, Iowa	. St. Pauls 1	112 92	81 7	2 3	1	0 45 1	188 605
S. Elliker, Jr Marengo, Iowa	. Zions 1	174 147	80 6	11 2	3 1 2	9 85 28	339 640
Henry E. Grieb Marengo, Iowa	. St. Johannes	75 70	12 3 1	7	4 3 1	I 0	145 500
Roland P. Kuentzel Monticello, Iowa	. Monticello Reformierte 1	272 200	139 15 1	6 4	4 1 2 1	8 50 61	
Emil F. Franz Melbourne, Iowa		101 81	57 7 1	6 9 i	I 2 I	6 51	370 2050 260 896
Karl J. Ernst Slater, Iowa, R. F. D. 1	. Salems 1	134 119	99 6	13	I I I	15 104 1	608 1153
Dietrich E. Bosma Odebolt, Iowa	. Salems 1	90 47	108 9		2 I 2	7 62	130 885
Otto A. Menke Schaller, Iowa, R. F. D. I		91 50	40 5		1 1	4 40	217 825
Alwin Grether Newton, Iowa, R. F. D. 1	. Zoar 1	102 42	36	6	1 9 2 1		157 400
Jacob Christ Ledyard, Iowa		50 35			I	2 20	44 350
Salomon Elliker, Sen Marengo, Iowa							
Friedrich Mosebach Melbourne, Iowa	. Emeritus						
Jacob Hauser Melbourne, Iowa	. Emeritus						
	1015 14	1041 1436	0551 081 6	il 02 0 16	TO TA 24 4 TE	107 752 157 2	\$ 1256 \$ 1275
	-3-3 -41	0 1 6	9331 901 0	1 9 10			945/0 \$14153
Analysis and the second of the	1914 14	1875 1446	927 81 7	7 70 2 28	14 14 20 6 16	131 862 95 2	3485 11224
		+66 -10	+28 +17 -1	1+22 +7-12	$-4 \dots +4 -2 -1 $	-24 -110 +62	+\$1091 +\$2929

Studenten für das Predigtamt: Ruben Elliker, John Mohr.

201				GL	EDER	1	AUFN	AHMEN	ì	VERL	USTE		ONNTA		1	BEIT	RAEGE
PREDIGER	POSTAMTSADRESSE	NAMEN DER PFARRSTELLEN ODER GEMEINDEN	Gemeinden Familien	Kommunikanten	Kommuniziert	Tanfan Kinder		Konfirmiert Durch Schein	Auf erneuertes Bekenntnis Entlassen	Von der Liste gestrichen	Kommu	Zahl der Schulen	er	Schüler, einschliesslich des Heim-Dept. u. Wiegenliste Zahl der Glieder der Jugend-	Studenten für das Predigt-	Wohltätige Zwecke (Die angegebene Summe ist die Gesamtsumme d. Rubriken 8-21 in Tabelle Nr. 2)	Für Gemeindezwecke
H. Treick " " F. A. Rittershaus " " " " " " H. Achtermann " " " " A. Funck	" " " Menno, So. Dakota. " " " Alpena, So. Dakota. " " " Tripp, So. Dakota.	Odessa Bethania Bethel Salem Ebenezer Saron Zoar Bethlehem Zoar Zion Salem Hoffung Ebenezer Friedens Immanuel	1 1 59 1 1 64 1 18 1 18 1 13 1 13 1 14 1 12 1 31 1 31	30 22 204 64 63 19 32 38 36 31 38 18	80 53 51 52 52 52 52 52 52 52	6 7	5	11	12 I	2 9 2 3 2 4 1 I	4 1	2 I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	5 2 2 2 5 4 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	47 16 8 77 56		\$106.00 8.00 7.00 1127.00 458.00 323.00 37.00 33.00 31.00 12.00 18.00 61.00	\$819.74 230.00 219.00 30.00 1783.73 411.00 579.78 111.87 144.48
4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	" " " Herrick, So. Dakota	Neusalem Bethanien Zion Bethania Friedens Zion	I J	41 23 14 9	18 2	9	3	3	1		2	. I	13 1 1 1			18.50 7.00 9.21	316.00 58.00 118.00 25.00
F. W. Krieger. H. Niehaus. Wm. Wittenberg. W. Feige. 9 Prediger. *) Wird zeitweilig von	Gottlieb Hauck, Utica, S. D	Bedient freie StelleOhne Stelle Ohne Stelle Ohne Stelle					4 2	69 4	26 17	7 20	10	5 24	61	464		\$3001.91	\$6268.52

STATISTISCHER BERICHT DER PORTLAND-OREGON KLASSIS - No. 1.

Vakant R. F. D. 5, Shewood, Ore. Ev. Ref. Meridian 1 60 11 38 5 4 3 1 2 12 4 4 1 3 17 82 70 W. G. Lienkaemper 966 Marion St., Salem, Ore. Ev. Ref. Bethanien 1 62 47 26 1 1 3 2 3 1 10 72 22 504 245 Edward Scheidt R. F. D. I, Hillsboro, Ore. Ev. Ref. Emanuel 1 125 65 40 3 12 2 2 10 74 24 265 100 20 1 3 14 3 1 3 14 3 1 3 14 3 1 3 14 4 3 1 3 14 4 3 1 3 14 4 3 1 3 14 4 3 1 3 14 4 3 1 3 14 4 4 3 3 1 2 1 4 1 26 1	STATIST	SCHER BERICHT DER	PO	RTI	AND	-OR	EGON	KLA	SSIS	-	No.	1.							
PREDIGER POSTAMTSADRESSE NAMEN DER PFARRSTELLEN ODER GEMEINDEN U U U U U U U U U U U U U		HALLSELS - Ac.	75	GI	LIEDER	1710	THE IN	AUFNAI	IMEN	ria	- VI	ERLUST	E			1 -		BEITRA	EGE
Edward Scheidt. R. F. D. I, Hillsboro, Ore. Ev. Ref. Emanuel. I 125 65 40 3 12 2 2 10 74 24 265 100 75 F. C. Schnuelle. Tillamook, Ore. Ev. Ref. Est. Johannes. I 49 35 27 2 4 3 I 3 14 89 84 75 100 75 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10		ODER GEMEINDEN	Gemeinden	Kommunikanten	Kommuniziert	Unkonfirmierte	Taufen, Kinder Taufen. Erwachsene	Konfirmiert	Durch Schein	Auf erneuertes Bekenntnis	Entlassen	Von der Liste gestrichen	Gestorben, Unkonfirmierte	Zahl der Schulen	lich	Zahl der Glieder der Jugend- vereine	Studenten für das Predigt- amt	Die ist ubri	Für Gemeindezwecke
C. C. Lienkaemper R. F. D. 1, Granger, Wash V. E. Othenin-Girard R. F. D. 1, Folsom, Cal Invalid.	Edward Scheidt. R. F. D. I, Hillsboro, Ore. F. C. Schnuelle. Tillamook, Ore. A. E. Wyss. R. F. D. I, Box 955, Portland, Ore. P. Schild. Quincy, Wash. P. Schild. Quincy, Wash. J. Wernly. 232 Pleasant Ave., Lodi, Cal. Th. Schildknecht. Lents, Ore. C. H. Riedesel. Adelaide, Ida. C. H. Riedesel. Adelaide, Ida. A. F. Lienkaemper. 953 E. 46. St., Los Angeles, Cal. J. F. Jungeblut. Lodi, Cal. G. M. Hirsch. 268 Glisan St., Portland, Ore. J. Gantenbein, D.D. 261 E. I. St., Portland, Ore. C. C. Lienkaemper. R. F. D. I, Granger, Wash.	Ev. Kef. Emanuel Ev. Ref. St. Johannes II. Ev. Reformierte Ev. Ref. Ebenezer Ev. Ref. Ebenezer Ev. Ref. Bethel Lodi Pfarrstelle Lents Ev. Ref. Immanuel Ev. Ref. Zion I. Reformierte Bedient unabhängige Gemeinde Emeritus.	I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	62 125 49 66 36 24 136 74 26 16 42	11 47 65 35 39 29 16 80 45 12 7 28	40 27 41 20 16 90 41 46 5	5 1 3 7 1 9 11 7 1	10 4 3 3 1 1 1 1 5 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	4 1 1 5 8 10	18 2 3 2 4 2 1 1 2 2 7 53	7	3 5 3 9 27 1	5 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	3 1 10 7 3 1 6 3 6 4 2 1 10 6 4 1 4 3 2 1 4 3	7 ···· 22 22 44 24 44 ··· 61 24 33 ··· 12 55 ··· 88 12 56 ··· 9 ··· 9		504 265 89 307 246 31 266 90 15 4	356

		Alistischen Bentent	Dille												4.5			
			-	GLIEDER	-		AUPNAHI	MEN	-j -	VERLU	STE		ON NTA				BEITR	AEGE
PREDIGER	POSTAMTSADRESSE	NAMEN DER PFARRSTELLEN ODER GEMEINDEN	Kommunikanten	Kommuniziert	Unkonfirmierte	Kinde	Taufen, Erwachsene Konfirmiert	Durch Schein	Entlassen	Von der Liste gestrichen	Gestorben, Kommunikanten	Zahl der Schulen	Beamte und Lehrer	Schüler, einschliesslich des Heim-Dept. u. Wiegenliste	Zahl der Glieder der Jugend- vereine	Studenten für das Predigt- amt	Wohltätige Zwecke (Die angegebene Summe ist die Gesamtsumme d. Rubriken 8-21 in Tabelle Nr. 2)	Für Gemeindezwecke
A. Heinemann. C. F. W. Graeser. C. F. W. Graeser. E. Lehrer E. Lehrer E. Lehrer L. P. Goerrig. H. Lehmann.	Duff, Sask., Canada. Duff, Sask., Canada. 9554—108 A Av., Edmonton, Alta. Wolsely, Sask., Canada. Wolsely, Sask., Canada. Wolsely, Sask., Canada. Wolsely, Sask., Canada. Piapot, Sask., Canada.	Salem Zions Friedens Zions Hoffnung Bethanien Mewassin Calgary Friedens Zions Zoar Salem Bethanien Josephsberg, Sask. St. Boswell Morse Salem Christus Zoar	1 126 1 144 1 144 1 103 1 35 1 29 1 29 1 39 1	134 99 35 70 22 21 40 48 35 30 36 27 53 15 28	125 138 104 17 90 14 15 38 45 20 15 48 17 40 24 12 34 14 37	3 2 3 3 4 5 5 2 1 1 6 7	36 6	3	88	9	7 3 2	. 1	15 13 5 2 5 3 2 3 4 1 1 2 1	95 78 24 50 12 25 15 16 38 25 32 20 14 6 6 25	99	1 I	\$142 122 84 28 122 18 9 30 52 18 55 7 13 23 24	\$1400 1078 1400 1185 760 105 100 363 375 15 69 53 200 200 100 102 30 28
J. Bodenmann	Piapot, Sask., Canada	Zoar	-		847	101	50	15	8 5	27	15 1	0 21	66		99		\$747	\$7

Studenten unter Aufsicht der Klassis: H. Starke, A. v. Grüningen, Paul Graeser, Emanuel Graeser.

	20 20 20 20	
Ashley Pfarrstelle Ashley	\$25 35 12 15 45 25	\$88 185 88 110 117 245
Kulm Pfarrstelle	209 331 69	200 300 2272
Artas	419	1200
Calvin Calcal Pfarrstelle Eureka Pfarrstelle Eureka Calvin Calcal Pfarrstelle Eureka Calcal Pfarrstelle Calcal Pfa	745	1500
Vakant Zeeland, N. Dakota St. Johannes 1 52 40 2 1 2 1 3 <td>43</td> <td>507 25</td>	43	507 25
Vakant Greenway, S. Dakota. Rohrbach 1 30 F. Aigner 619 Second St. N., Aberdeen, S. D. Reisemissionar für S. u. N. D. H. Sill Waukon, Iowa	34	48

	- SIIIII BIII BIII		2210	1101	L L	11110	111 111	JIELDE	in.							
		1	GLIEDE	R		AUFNA	AHMEN		v	ERLUSTE		SONNT			BE	TRAEGE
PREDIGER POSTAMTSADRESSE	NAMEN DER PFARRSTELLEN ODER GEMEINDEN	Semenden Kommunikanten	Kommuniziert	Unkonfirmierte	Taufen, Kinder	Taufen, Erwachsene	Konfirmiert Durch Schein	Auf erneuertes Bekenntnis	Entlassen	Von der Liste gestrichen Gestorben, Kommunikanten	Gestorben, Unkonfirmierte	Seamte und Lehrer	Schüler, einschliesslich des Heim-Dept. u. Wiegenliste	Zahl der Glieder der Jugend- vereine Studenten für das Predier-	amt Wohltätige Zwecke (Die angegebene Summe ist die Gesantsumme ist die Gesantsumme Arbriken	Für Gemeindezwecke
R. Birk Medina, N. Dakota P. Bauer Goodrich, Nord Dakota. J. Grossmann Wimbledon, Nord Dakota. A. Haller-Leuz Beulah, Nord Dakota. C. T. Nuss. Jamestown, Nord Dakota. Heinrich Heil Heil, Nord Dakota.	Ebenfeld Gemeinde. Glaubens Gemeinde. Hoffnungs Gemeinde. Zions Gemeinde. Friedens Gemeinde. Zoar Gemeinde. Emanuels Gemeinde. Goodrich Pfarrstelle. Wimbledon Pfarrstelle. Saron Mission Friedens Gemeinde. Neudorf Gemeinde.	I 121 150 1 1 250 1 1	12 20 7 30 15 15 10 10 10 10 11 13 13 14 40 33 30 11 15 30 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	15 22 27 36 30 40 20 34 182 76 55 53 21 62	4 2 2 4 5 17 8 11		2	6	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	7 2 6 I 2	I I I I	I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	43 31 25 15 31		67.6 18.6 19.6 47.6 85.8 70.6 110.6 41.5	0 120.00 0 2200.00 0 300.00 0 400.00 0 2500.00 0 200.00 0 200.00 0 275.00 0 1150.00 5 150.00 0 1850.00
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	Summa 2	2 634	404	073	70		34 4	38	3	22 4	6 1	9 41	334		\$731.7	2 \$10723.00

STATISTIK DER DEUTSCHEN SYNODE DES NORDWESTENS, 1915.

1			-	G	LIEDER			AU	FNAH	MEN			VERI	USTE			NNTA	EN			BEITI	RAEGE
Massen	NAMEN DER KLASSEN	Prediger	Gemeinden	Kommunikanten	Kommuniziert	Unkonfirmierte	Taufen, Kinder	Taufen, Erwachsene	Konfirmiert	Durch Schein	Auf erneuertes Bekenntnis	Entlassen	Von der Liste gestrichen	Gestorben, Kommunikanten	Gestorben, Unkonfirmierte	Zahl der Schulen	Beamte und Lehrer	Schüler, einschliesslich des Heim-Dept. u. Wiegenliste	Zahl der Glieder der Jugend- vereine	Studenten f. das Predigtamt	Wohltätige Zwecke (Gesamtsumme)	Gemeindezwecke
1 2 3 4 5 6 7 8 9	Sheboygan Milwaukee Minnesota Nebraska Ursinus Sued Dakota Portland-Oregon Manitoba Eureka Nord Dakota	38 20 14 16 14 9 15 9 6	22 20 15 14 24 14 19 26 22	5750 2661 2163 1660 1941 1160 990 998 1186 634	2056 1245 1264 1436 809 519 886 882 404	1127 1058 1085 955 926 491 847 1007 673	305 160 106 120 98 84 69 101 107 70	26 6 4 2 6 2 5	266 123 107 77 92 69 50 50 84 34	102 45 7 35 9 4 30 15 21 4	146 63 22 32 16 26 53 8 36 38	110 67 38 26 10 17 29 5 26 3	66 23 46 61 14 20 27 27 45 22	65 42 27 10 24 10 17 15 14 4	16 10 7 15 4 5 1 10 4 6	40 20 18 16 15 24 16 21 20 19	-	2554 1316 1102 971 752 464 626 627 404 334	259 158 99 226 157 133 99	2 3 2 2 1 4 1	\$6384 4007 3916 3891 4576 3001 4255 747 2058 731	\$38162 43201 15253 9826 14153 6268 11388 7563 6885 10723
	Statistik rorr				8				1	71	2	Sted b	rado)	hops.					1131		\$33566	
9	Statistik 1915 Statistik 1914 Zunahme oder Abnahme	148	214	18709	13033	10999	1220	55 34	952	71:		331			103	209	1161	9150 8780	1131		\$33566	\$163422

Inhaltsverzeichnis.

相对主义的经济主义,其基本的主义的主义。 1996年,1997年,1997年的1998年的1998年,1996年的1998年,1998年,1998年	
with the state of	Seite.
Akademie, Scotland, S. Dakota, Bericht der Behörde	. 84
Akademie, Scotland, S. Dakota, Bericht des ständ. Ausschusses 84	. 86
Altardienst	
Altenheim	
Appellationen und Beschwerden, Bericht des ständ. Ausschusses	
Auflagen der Klaffen	
Auschüffe, ständige	
Ausschüffe, Speziale, die nächstes Jahr zu berichten haben	
Beamten der Shnode	
Behördeglieder, Dienstzeit der	
Beten über Rollekten	31
Delegaten von Schwestersynoden	5
Delegaten an Schwestersynoden, Berichte der	
Delegaten, Erwählte	193
Eingaben, Schriftliche	9
Entschuldigungen, Bericht über	189
Eröffnung der Shnode	3
Erziehungsfache, Jahresbericht der Behörde der Synode	153
Erziehungssache, Jahresbericht der Behörde der Gen. Spnode	
Erziehungssache, Bericht des ständ. Ausschusses	
Finanzen, Bericht des Schahmeisters	162
Finanzen, Bericht über eingegangene Gelder für die Notleidenden ir	
Deutschland u. s. w.	
Finanzen, Bericht des ständ. Ausschusses	166
Fonds, \$20,000	100
Generalshnodalverhandlungen, Bericht des Ausschusses über	25
Gefchäftsordnung	20
Glieder, Anwesende	4
Glieder, Ratgebende	6
Gottesdienste	
Invalidensache, Bericht der Behörde für Bredigerversorgung	100
Invalidensache, Bericht der Behörde der General Synode	
Invalidensache, Bericht des ständigen Ausschusses	
Jubelfeier der Spnode, Programm für die	21
Kirchbaufonds, Jahresbericht der Behörde	117
Kirchbaufonds, Bericht des ständigen Ausschusses	134
Klassikalverhandlungen, Bericht über	31
Rollekten, Zeit der	194
Korrespondenz mit Schwesterspnoden	
Meilengelder, Bericht des ständigen Ausschusses	165
Mission, Jahresbericht der Einheimischen	87
Mission, Jahresbericht der Ausländischen	103

Seite	
Wiffion, Safen	
willian, Indianer 109	
Mission, Bericht des ständ. Ausschusses87, 103, 107—109	
Missionshaus, Bericht der Friedenskommisson 18	
Missionshaus, Bericht des ständigen Ausschusses	
Missionshaus, Jahresbericht der Verwaltungsbehörde 57	
Missionshaus, Bericht der Visitationsbehörde	
Missionshaus, Bericht des Schapmeisters	
Mitteilungen an die Synode 8	
Mormonentum 10	
Nominationen und Wahlen	
Rotleidenden des Weltkrieges, Bericht über die Gaben und Beschlüsse 164	
Ordnungsregeln 6	
Parochialberichte, Schema für	
Predigerbersorgung, Veränderung des Freibriefes	
Prehausschuß, Bericht des	
Publikation, Jahresbericht der Behörde	
Bublikation, Bericht des ständ. Ausschusses	
Referat: Darf auch ein Aeltester predigen	
Regeln für die ständigen Schreiber der Klassen	
Regeln, Allgemeine	
Religionsbericht	
Sanatorium	
Schluß und Vertagung	
Statistif betreffend	
Synodalprotofolle, Abkürzung der	
Synodalberhandlungen, Bericht über	
Temperanz	
Versammlungen der Synode, Frühere 206	
Verschiedenes	
Baffenschacher	
Baisensache, Jahresbericht der Behörde	
Waisensache, Bericht des ständigen Ausschusses	
Den und Det der nachten Synode	

INDEX OF ABSTRACT.

A - James - A Cardland C Dala	Page
Academy at Scotland, S. Dak.	248
Appeals and Complaints	275
Church Erection Fund, Report of Board	268
Church Erection Fund, Report of Standing Committee	271
Correspondence with Sister Synods	230
Education, Report of Board	272
Education, Report of Standing Committee	274
Finance	276
Ministerial Relief, Report of Board	278
Ministerial Relief, Report of Standing Committee	278
Minutes of Synod	213
Minutes of General Synod	222
Minutes of Classes	228
Miscellaneous	279
Mission House, Report of Trustees	238
Mission House, Report of Board of Visitors	241
Mission House, Report of Standing Committee	244
Missions, Home, Report of Board	249
Missions, Home, Report of Standing Committee	254
Missions, Foreign, Report of Standing Committee	254
Missions, Foreign, Annual Statement of the Board	255
Officers of Synod	208
Opening of Synod	207
Orphans' Home	271
Overtures	209
Peace Commission, Report of the	217
Publication, Report of Board of Directors	264
Publication, Report of Standing Committee	267
Religion and Statistics	232
Resumption and Close	280
Rules of Order	208
Standing Committees	208
Support of Sufferers in Germany, Report on	276